



Haushaltsplan 2023

Stadt Langenfeld

Band II: Produktbuch und Anlagen



Inhaltsverzeichnis

Gesamtergebnisplan	
Gesamtfinanzplan	
Produktbuch	1
Übersicht Produktbereiche/Produkte	2
• Produktbereich 01 - Innere Verwaltung	3 - 110
• Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung	111 - 162
• Produktbereich 03 - Schulträgeraufgaben	163 - 202
• Produktbereich 04 - Kultur und Wissenschaft	203 - 236
• Produktbereich 05 - Soziale Leistungen	237 - 266
• Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	267 - 326
• Produktbereich 08 - Sportförderung	327 - 340
• Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung etc.	341 - 348
• Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen	349 - 372
• Produktbereich 11 - Ver- und Entsorgung	373 - 416
• Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und– anlagen ÖPNV	417 - 458
• Produktbereich 13 - Natur- und Landschaftspflege	459 - 486
• Produktbereich 14 - Umweltschutz	487 - 496
• Produktbereich 15 - Wirtschaft und Tourismus	497 - 508
• Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	509 - 516
• Produktbereich 17 - Stiftungen	517 - 520
Hauptkontrakt	521 - 528
Stellenplan mit Erläuterungen	529 - 538
Bilanz 2021	539 - 542
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	543
Übersicht Zuwendungen an Fraktionen	544 - 549
Übersicht Entwicklung des Eigenkapitals und der Ausgleichsrücklage	550
Übersicht Beteiligungen	551 - 554
Übersicht übernommene Ausfallbürgschaften	555
Statistische Angaben	556

Haushaltssatzung der Stadt Langenfeld Rhld. für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der z. Zt. gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Langenfeld Rhld. mit Beschluss vom 31.01.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungs-ermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	195.687.210 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	212.740.181 EUR
dem Umfang der internen Leistungsverrechnungen	8.296.824 EUR
In dem Gesamtbetrag der Erträge enthalten sind außerordentliche Erträge in Höhe von 9.420.000 EUR gem. § 4 Abs. 5 NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz (NKF-CIG).	
im Finanzplan mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	178.980.411 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	195.916.939 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	18.715.700 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	35.460.991 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR

festgesetzt.

In dem Gesamtbetrag der Erträge enthalten ist ein außerordentlicher Ertrag i. H. v. 10.182.244 Euro. Er setzt sich zusammen aus 3.189.700 Euro gem. § 4 Abs. 2 NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG) in der Fassung vom 29.12.2022 aufgrund von isolierten Mehraufwendungen als Folge der Corona-Pandemie sowie 6.992.544 Euro aus Aufwandssteigerungen als Folge des Krieges in der Ukraine gem. § 4 Abs. 3 NKF-CIUG.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

11.567.800 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

17.052.971 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

30.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(Grundsteuer A) auf	130 v. H.
1.2	für die Grundstücke	(Grundsteuer B) auf	299 v. H.
2.	Gewerbsteuer auf		299 v. H.

§ 7

Entfällt.

§ 8

Stellen mit kw-Vermerk fallen bei Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers weg. Werden Stellen mit ku-Vermerk frei, sind sie vor der Wiederbesetzung in Stellen einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe umzuwandeln.
Zur flexiblen Stellenbewirtschaftung können während des Haushaltsjahres insbesondere im Rahmen der Wiederbesetzung von Stellen Beamtenstellen mit vergleichbaren Tarifbeschäftigten und Stellen von Tarifbeschäftigten mit Beamten besetzt werden. Soweit von dieser Ermächtigung Gebrauch gemacht wird, ist der Stellenplan für das folgende Haushaltsjahr entsprechend anzupassen.

Langenfeld, den 31.01.2023



Frank Schneider
Bürgermeister

Ergebnisplan 2023

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	126.142.451,02	110.105.100	118.214.295	122.976.032	129.692.746	134.615.242
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.781.202,72	24.046.316	23.317.797	23.167.804	22.880.796	22.783.812
03	+ Sonstige Transfererträge	2.712.632,52	2.545.200	4.057.900	3.872.900	3.682.900	3.377.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.862.535,70	26.878.710	28.072.678	28.709.233	28.725.237	28.918.970
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.365.961,51	2.750.310	2.927.343	2.906.208	2.923.208	2.967.208
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.105.818,96	1.875.261	2.303.322	2.103.661	2.161.862	2.047.454
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.592.434,61	4.337.600	4.143.500	4.638.500	4.109.000	4.119.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	303.650,84	351.302	425.517	494.717	494.156	491.122
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	196.866.687,88	172.889.799	183.462.352	188.869.055	194.669.905	199.320.708
11	- Personalaufwendungen	50.892.414,05	54.722.363	57.892.811	59.843.317	60.248.208	60.398.707
12	- Versorgungsaufwendungen	3.854.799,97	1.823.137	3.434.760	3.483.480	3.532.200	3.593.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.808.993,42	32.098.675	30.091.748	28.544.670	26.505.895	26.050.870
14	- Bilanzielle Abschreibungen	13.376.482,18	13.487.058	14.026.096	14.532.322	14.601.568	14.525.402
15	- Transferaufwendungen	92.152.681,52	93.360.347	102.006.767	100.530.064	102.416.763	105.261.287
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.587.717,30	5.250.352	5.282.999	4.088.076	4.001.196	4.075.246
17	= Ordentliche Aufwendungen	189.673.088,44	200.741.932	212.735.181	211.021.929	211.305.830	213.904.612
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	7.193.599,44	-27.852.133	-29.272.829	-22.152.874	-16.635.925	-14.583.904
19	+ Finanzerträge	982.997,49	556.756	2.042.614	843.275	642.563	551.889
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	1.414	5.000	37.445	135.094	230.684
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	982.997,49	555.342	2.037.614	805.830	507.469	321.205
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.176.596,93	-27.296.791	-27.235.215	-21.347.044	-16.128.456	-14.262.699
23	+ Außerordentliche Erträge	4.709.158,65	11.726.020	10.182.244	9.646.448	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	2.355.000	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	4.709.158,65	9.371.020	10.182.244	9.646.448	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	12.885.755,58	-17.925.771	-17.052.971	-11.700.596	-16.128.456	-14.262.699
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
27	Verrechnete Erträge Bei Vermögensgegenständen	-56.939,19	0	0	0	0	0
28	Verrechnete Aufwendungen Bei Vermögensgegenständen	184.365,99	0	0	0	0	0
29	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 und 28)	127.426,80	0	0	0	0	0
nachrichtlich:		0,00	0	0	0	0	0
+ Erträge aus internen Leistungsverrechnungen		6.907.418,76	7.116.613	8.296.824	8.526.779	8.441.762	8.473.557
- Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen		-6.910.411,66	-7.116.613	-8.296.824	-8.526.779	-8.441.762	-8.473.557
Saldo aus internen Leistungsverrechnungen		-2.992,90	0	0	0	0	0

Finanzplan 2023

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	121.093.422,37	110.105.100	118.214.295	122.976.032	129.692.746	134.615.242
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.032.366,38	21.080.173	18.074.253	18.227.913	18.028.673	18.110.858
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.007.881,77	2.545.200	4.057.900	3.872.900	3.682.900	3.377.900
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.688.013,30	25.431.550	26.672.450	27.317.921	26.766.964	27.555.264
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.255.274,22	2.770.310	2.927.343	2.906.208	2.923.208	2.967.208
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.617.508,24	1.875.261	2.303.322	2.103.661	2.161.862	2.047.454
07	+ Sonstige Einzahlungen	4.536.405,59	4.877.769	4.778.234	5.342.434	4.766.583	4.695.472
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	946.614,80	466.756	1.952.614	753.275	552.563	461.889
09	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	184.177.486,67	169.152.119	178.980.411	183.500.344	188.575.499	193.831.287
10	- Personalauszahlungen	46.592.161,36	51.519.666	54.577.825	56.312.841	56.563.093	56.820.865
11	- Versorgungsauszahlungen	3.244.894,50	3.435.000	3.540.000	3.580.000	3.620.000	3.670.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.485.493,79	32.743.675	30.091.748	28.544.670	26.505.895	26.050.870
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	208.097,70	101.414	105.000	137.445	215.094	300.684
14	- Transferauszahlungen	92.430.422,75	95.065.347	102.006.767	100.530.064	102.416.763	105.261.287
15	- Sonstige Auszahlungen	4.219.094,97	5.488.452	5.595.599	4.325.676	4.168.296	4.192.246
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	171.180.165,07	188.353.554	195.916.939	193.430.696	193.489.141	196.295.952
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	12.997.321,60	-19.201.435	-16.936.528	-9.930.352	-4.913.642	-2.464.665
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.336.188,24	8.299.374	6.616.690	6.284.750	6.183.650	6.332.250
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.115.815,64	982.500	660.500	653.000	653.000	653.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	5.048.484,65	310.306	11.343.810	309.800	313.096	316.432
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	656.031,34	626.000	94.700	155.500	285.500	407.500
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.156.519,87	10.218.180	18.715.700	7.403.050	7.435.246	7.709.182
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.261.365,55	595.000	1.134.000	415.000	380.000	380.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	8.455.062,18	13.710.740	11.576.900	13.020.700	8.300.900	5.217.400
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.316.449,18	6.054.497	5.990.091	4.427.358	2.418.806	3.021.206
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	7.361.533,40	10.138.000	16.760.000	3.090.000	2.750.000	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.394.410,31	30.498.237	35.460.991	20.953.058	13.849.706	8.618.606
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-7.237.890,44	-20.280.057	-16.745.291	-13.550.008	-6.414.460	-909.424
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	5.759.431,16	-39.481.492	-33.681.819	-23.480.360	-11.328.102	-3.374.089
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	0	0	5.989.000	11.283.965	3.384.815
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
35	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	5.989.000	11.283.965	3.384.815
36	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 35)	5.759.431,16	-39.481.492	-33.681.819	-17.491.360	-44.137	10.726
37	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	57.990.430,80	63.734.009	24.252.517	-9.429.302	-26.920.662	-26.964.799
38	= Liquide Mittel (= Zeilen 36 und 37)	63.734.008,77	24.252.517	-9.429.302	-26.920.662	-26.964.799	-26.954.073

Produktbuch 2023

Übersicht Produktstruktur 2023

Produktbereiche

01 - Innere Verwaltung
 02 - Sicherheit und Ordnung
 03 - Schulträgeraufgaben
 04 - Kultur und Wissenschaft
 05 - Soziale Leistungen
 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

07 - Gesundheitsdienste
 08 - Sportförderung
 09 - Räumliche Planung und Entwicklung etc.
 10 - Bauen und Wohnen
 11 - Ver- und Entsorgung
 12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

13 - Natur- und Landschaftspflege
 14 - Umweltschutz
 15 - Wirtschaft und Tourismus
 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft
 17 - Stiftungen

Produktbereich	Produkt Bezeichnung	Ausschuss	verant-wortlich	Produktbereich	Produkt Bezeichnung	Ausschuss	verant-wortlich
01	Innere Verwaltung			06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
	01.01.01 Rats-/Ausschussangelegenheiten	HF	Kölzer		06.01.01 Kindertagesstätten	JH	Lüdorf
	01.01.02 Städtepartner/-patenschaften u.ä.	HF	Kölzer		06.01.02 Familienunterstützende Hilfen wirt./rechtl.	JH	Burg
	01.01.03 Verwaltungsleitung/Beschäftigtenvertretung	HF	Müller		06.02.01 Beratung/Betreuung	JH	Bremer
	01.01.04 langefeld.digital	HF	Stephan		06.02.02 Sozialpädagogische Betreuung	JH	Bremer
	01.02.01 Gleichstellung von Frau und Mann	HF	Skrotzki		06.02.03 Mitwirkung in gerichtl. Verfahren	JH	Bremer
	01.03.01 Revision/Prüfung	HF	Vogt		06.02.04 Tagespflege	JH	Lüdorf
	01.04.01 Haushaltsangel./Beteiligungsman./Controlling	HF	Nilson		06.02.05 Familienersetzende Hilfen	JH	Bremer
	01.04.03 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung	HF	Nilson		06.02.06 Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	JH	Bremer
	01.04.05 Steuern und sonstige Abgaben	HF	Scholz		06.03.01 Jugendschutz	JH	Burg
	01.05.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	HF	Voss		06.03.02 Jugendarbeit	JH	Burg
	01.05.02 Organisationsangelegenheiten	HF	Kölzer		06.03.03 Offene Jugendarbeit in Einrichtungen	JH	Burg
	01.05.03 TU-Dienstleistungen	HF	Schmitz		06.03.04 Aufsuchende Jugendarbeit	JH	Burg
	01.06.01 Personalbetreuung	HF	Lewen		06.04.01 Kinderspielplätze/Bolzplätze	JH	Steinbacher
	01.06.02 Personalqualifizierung	HF	Lewen				
	01.06.03 Ausbildung und Praktika	HF	Lewen	08	Sportförderung		
	01.06.04 Sonstige Personalwirtschaft	HF	Lewen		08.01.01 Sportförderung	SP	Lüdorf
	01.07.01 Rechtsberatung	HF	Benzrath		08.01.02 Sportstättenbetrieb	SP	Lüdorf
	01.07.02 Zentrale Dienste	HF	Kölzer				
	01.07.03 Baubetriebshof	BV	Steinbacher	09	Räumliche Planung und Entwicklung etc.		
	01.07.04 Fuhrpark	BV	Steinbacher		09.01.01 Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung	PU	Anhalt
	01.07.05 Kantine (Betrieb gewerblicher Art)	HF	Kölzer				
	01.08.01 Planung und Bau	HF	Schwarz	10	Bauen und Wohnen		
	01.08.02 Gebäudeunterhaltung/-bewirtschaft. Rathaus	HF	Schwarz		10.01.02 Bauordnungsrechtliche Maßnahmen	PU	Hüther
	01.08.03 Verwaltung von bebauten Liegenschaften	HF	Schwarz		10.01.03 Bauordnungsmanagement	PU	Hüther
	01.08.04 Unterhaltung/Bewirtschaftung von Gebäuden	HF	Schwarz		10.02.01 Allg. Bodenmanagement	PU	Zacharias
	01.08.06 Stadthalle (Betrieb gewerblicher Art)	HF	Schwarz		10.02.02 Bodenordnung	PU	Zacharias
	01.08.07 Photovoltaik / BHKW (Betrieb gewerblicher Art)	HF	Schwarz		10.02.03 Erschließungsverträge	PU	Zacharias
					10.02.04 Grundstücksmanagement	PU	Zacharias
					10.03.01 Denkmalschutz	PU	Anhalt
02	Sicherheit und Ordnung			11	Ver- und Entsorgung		
	02.01.01 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten	SO	Benzrath		11.01.01 Abfallwirtschaft	HF	Scholz
	02.01.02 Gewerbe	SO	Benzrath		11.01.02 Duales System (Betrieb gewerblicher Art)	HF	Scholz
	02.01.03 Verkehrsüberwachung	SO	Benzrath		11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung	BV	Janclas
	02.01.04 Märkte (Betrieb gewerblicher Art)	SO	Benzrath		11.02.02 Regenwasserbeseitigung	BV	Janclas
	02.02.01 Gefahrenabwehr	SO	Polheim		11.02.03 Abwasserangelegenheiten	BV	Janclas
	02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen	SO	Polheim				
	02.03.01 Wahlen/Allgemeine Bürgerbeteiligung	HF	Kölzer	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
	02.04.01 Meldeangelegenheiten	HF	Einert		12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen	BV	Janclas
	02.04.02 Bürgerservice	HF	Einert		12.01.02 Verkehrslenkung und -sicherung	BV	Janclas
	02.05.01 Standesamt	HF	Buff		12.01.03 Parkraummanagement	BV	Zacharias
					12.02.01 Straßenreinigung	BV	Steinbacher
03	Schulträgeraufgaben			13	Natur- und Landschaftspflege		
	03.01.01 Schulträgerangelegenheiten	SC	Lüdorf		13.01.01 Öffentliches Grün	PU	Steinbacher
	03.01.02 Grundschule	SC	Lüdorf		13.01.02 Freizeitpark	BV	Steinbacher
	03.01.04 Realschule	SC	Lüdorf		13.01.03 Wald und Forstwirtschaft	PU	Janclas
	03.01.05 Gymnasium	SC	Lüdorf		13.02.01 Friedhof	BV	Zacharias
	03.01.07 Städt. Gesamtschule	SC	Lüdorf				
04	Kultur und Wissenschaft			14	Umweltschutz		
	04.01.01 Stadtbibliothek	KU	Testroet		14.01.01 Umweltschutzangelegenheiten	PU	Janclas
	04.02.01 Musikschule	KU	Steinsiek	15	Wirtschaft und Tourismus		
	04.03.01 Stadtmuseum und Stadtarchiv im Freiherr-vom Stein-Haus	KU	Dr. Lange		15.01.01 Gewerbeflächenmanagement und Unternehmensförderung	PU	Zacharias
	04.04.01 Volkshochschule	KU	Fliegert		15.01.02 Citymanagement	PU	Zacharias
	04.05.01 Kultur	KU	Dr. Lange	16	Allgemeine Finanzwirtschaft		
05	Soziale Leistungen				16.01.01 Eckwert	HF	Nilson
	05.01.01 Sozialhilfe nach SGB XII	SO	Hammer	17	Stiftungen		
	05.01.02 Schuldnerberatung	SO	Hammer		17.01.01 Gemeinnützige Stiftung aus Nachlass	HF	Schärfke
	05.01.03 Hilfe für besondere Personengruppen	SO	Hammer				
	05.01.04 Versorgung ausländische Flüchtlinge	SO	Hammer				
	05.01.05 Rentenversicherungsangelegenheiten	SO	Hammer				
	05.01.06 Wohngeld	SO	Hammer				
	05.01.07 Wohnungsbelegung	SO	Hammer				
	05.01.08 Familienfreundliches Langenfeld	SO	Hammer				
	05.02.01 Verwaltung/Betrieb von Unterkünften für Aussiedler/Ausländische Flüchtlinge	SO	Hammer				
	05.02.02 Hilfe in Wohnungsnotfällen	SO	Hammer				

Teilergebnisplan 2023

01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.152.063,20	765.313	616.879	616.239	598.845	595.579
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.515,55	10.400	11.000	11.000	11.000	11.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.288.524,16	1.379.600	1.504.938	1.519.938	1.534.938	1.550.938
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	517.559,15	486.003	647.296	663.101	680.302	693.994
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.962.088,31	404.000	425.500	435.500	416.000	416.000
08 + Aktivierte Eigenleistungen	251.197,00	271.302	345.517	414.717	414.156	411.122
10 = Ordentliche Erträge	5.178.947,37	3.316.618	3.551.130	3.660.495	3.655.241	3.678.633
11 - Personalaufwendungen	11.328.650,44	12.536.206	13.047.088	13.607.544	13.625.355	13.524.222
12 - Versorgungsaufwendungen	3.854.799,97	1.823.137	3.434.760	3.483.480	3.532.200	3.593.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.455.235,01	5.377.760	5.614.947	5.537.837	5.080.650	5.109.050
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.728.166,53	1.737.008	1.778.727	1.840.315	1.821.768	1.868.873
15 - Transferaufwendungen	1.492.524,90	925.000	945.000	945.000	870.000	870.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.828.360,20	3.245.755	2.955.817	2.916.377	2.854.877	2.947.277
17 = Ordentliche Aufwendungen	25.687.737,05	25.644.866	27.776.339	28.330.553	27.784.850	27.912.522
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-20.508.789,68	-22.328.248	-24.225.209	-24.670.058	-24.129.609	-24.233.889
19 + Finanzerträge	12.972,40	14.000	400.700	287.000	133.000	103.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	12.972,40	14.000	400.700	287.000	133.000	103.000
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-20.495.817,28	-22.314.248	-23.824.509	-24.383.058	-23.996.609	-24.130.889
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	5.000	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	-5.000	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-20.495.817,28	-22.319.248	-23.824.509	-24.383.058	-23.996.609	-24.130.889
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.811.778,46	5.974.108	7.139.369	7.326.303	7.211.531	7.213.571
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-531.674,77	-546.045	-672.444	-689.418	-680.276	-680.710
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-15.215.713,59	-16.891.185	-17.357.584	-17.746.173	-17.465.354	-17.598.028

Teilfinanzplan 2023

01

A. Zahlungsübersicht

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	01		Innere Verwaltung				
	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	298.394,44	216.000	614.000	0	160.000	357.000	24.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	445.685,79	729.000	493.000	0	423.500	318.500	313.500
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.572.300,90	10.138.000	4.730.000	0	3.090.000	2.750.000	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.316.381,13	11.083.000	5.837.000	0	3.673.500	3.425.500	337.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.316.381,13	-11.083.000	-5.837.000	0	-3.673.500	-3.425.500	-337.500

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt	01.01.01	Rats-/Ausschussangelegenheiten

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Die Rats- u. Ausschussangelegenheiten beinhalten die Aufbereitung von Informationen, die Beteiligung von Fachämtern, die Vor- und Nachbereitung der einzelnen Sitzungen mit entsprechender Protokollierung und Entschädigungszahlung an die polit. Vertreter. Der Bürgerschaft soll die Möglichkeit gegeben werden, sich über die Arbeit der polit. Gremien zu informieren. Darüberhinaus erfolgt hier die Organisation und Abwicklung von städt. Repräsentationsveranstaltungen.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NW

Zielgruppe

Mitglieder der polit. Gremien
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

Qualitätsziel:

- reibungsloser Ablauf von Rats- u. Ausschusssitzungen
- korrekte Protokolle (keine Beanstandungen)

Sachziel:

- Information der polit. Vertreter über die ihren Entscheidungsbereich betreffenden Angelegenheiten
- Information der Bürgerschaft über die von der Politik getroffenen Entscheidungen

Leistung

01.01.01.01 Betreuung politischer Gremien u. Sitzungsdienst
01.01.01.02 Repräsentationen

Teilergebnisplan 2023

01.01.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt: 01.01.01 Rats-/Ausschussangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	523.000,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.990,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10 = Ordentliche Erträge	524.990,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11 - Personalaufwendungen	73.619,40	73.916	79.727	82.407	83.302	72.340
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.872,37	139.000	139.000	139.000	139.000	139.000
15 - Transferaufwendungen	602.524,90	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	484.817,58	535.075	567.075	562.075	562.075	666.475
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.196.834,25	787.991	825.802	823.482	824.377	917.815
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-671.843,48	-784.991	-822.802	-820.482	-821.377	-914.815
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-671.843,48	-784.991	-822.802	-820.482	-821.377	-914.815
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	5.000	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	-5.000	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-671.843,48	-789.991	-822.802	-820.482	-821.377	-914.815
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-671.843,48	-789.991	-822.802	-820.482	-821.377	-914.815

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07** Ablieferung aus Nebentätigkeiten
3.000 EUR
Ablieferung aus Nebentätigkeiten des Bürgermeisters.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Aufwendungen für die Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte
(Änderungsliste)
Die Neuberechnung basiert auf dem versicherungsmathematischen Gutachten zu den Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022.
Aufwendungen für die Zuführung zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte
(Änderungsliste)
Die Neuberechnung basiert auf dem versicherungsmathematischen Gutachten zu den Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022.
- zu Zeile: 13** Repräsentationskosten
9.000 EUR
Kosten des Neujahrsempfangs, Blumen für verschiedene Anlässe, Aufwendungen für politische Empfänge etc.
Alters-, Ehe- und sonstige Jubiläen
20.000 EUR
Live-Streaming für Rats- und Ausschusssitzungen
110.000 EUR
- zu Zeile: 15** Ausschüttung aus Gesellschaftsfonds
Ausschüttung an Langenfelder Vereine sowie Förderung Ehrenamt. Eine Kürzung auf 30.000 EUR ist möglich.
- zu Zeile: 16** Kosten des Rates und der Ausschüsse
522.000 EUR
Aufwandsentschädigung und Sitzungsgelder
Mittelerhöhung aufgrund Erhöhung der Aufwandsentschädigung und des Sitzungsgeldes zur Mitte der Wahlperiode (36.000 EUR).
Geschäftsausgaben Rat und Ausschüsse
15.000 EUR
Fahrtkosten von Ratsmitgliedern, Ausgaben für Sitzungen, Getränkepauschale für Sitzungen.

Änderung im Beratungsverfahren
+ 5.000 EUR = Anmietung der Schützenhalle für Ratssitzung (coronabedingt)
Fraktionszuwendungen
25.075 EUR
Pauschalen für die Geschäftsführung sowie Zuschüsse je Fraktionsmitglied.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt	01.01.02	Städtepartner-/patenschaften u.ä.

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Die freundschaftlichen Beziehungen, die zu Partner- und Patenstädten bestehen, sollen aufrechterhalten und vertieft werden. Es werden Schüleraustausche, Besuche von Vereinen etc. organisiert und unterstützt, sowie Veranstaltungen zur Städtepartner- und patenschaft durchgeführt.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Einwohner/innen der Partner- und Patenstädte

Ziele

Qualitätsziele:

- reibungslose Durchführung von Veranstaltungen bzgl. Städtepartner- u. patenschaften (keine berechtigten Beschwerden)

Sachziele:

- Aufbau und Pflege freundschaftlicher Städtebeziehungen
- Aufbau und Vertiefung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Menschen, insbesondere den Jugendlichen der Partner- u. Patenstädte
- Entwicklung eines beständigen und gegenseitigen Erfahrungsaustausches
- Transfer von Wissen, Leistungen und Erfahrungen

Teilergebnisplan 2023

01.01.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt: 01.01.02 Städtepartner-/patenschaften u.ä.

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	22.965,43	21.970	23.718	24.527	24.810	21.140
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.489,29	22.000	30.000	22.000	22.000	22.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	24.454,72	43.970	53.718	46.527	46.810	43.140
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.454,72	-43.970	-53.718	-46.527	-46.810	-43.140
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.454,72	-43.970	-53.718	-46.527	-46.810	-43.140
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.454,72	-43.970	-53.718	-46.527	-46.810	-43.140
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-24.454,72	-43.970	-53.718	-46.527	-46.810	-43.140

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Städte-Partnerschaften und -Patenschaften

30.000 EUR

Reisekosten für Delegationen, Aufwendungen für Besuche aus den Partnerstädten, internationales Jugendfußballturnier. Mittelerrhöhung für Jubiläen aller vier Partnerschaften (8.000 EUR)

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt	01.01.03	Verwaltungsleitung / Personalvertretung

verantwortlich

Müller, Armin

Beschreibung

Hierunter fallen sämtliche Kosten, die für die Leitung der Verwaltung anfallen (Bürgermeister, Referent, Vorzimmer, Fachbereichsleitungen inkl. Vorzimmer) und für sog. Sonderbeauftragte.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Unternehmen

Ziele

Entwicklung und Verwaltung der Kommune.

Teilergebnisplan 2023

01.01.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt: 01.01.03 Verwaltungsleitung / Personalvertretung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	1.509.394,59	1.573.307	1.647.530	1.703.150	1.717.891	1.727.304
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.958,31	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.514.352,90	1.579.307	1.652.530	1.708.150	1.722.891	1.732.304
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.514.352,90	-1.579.307	-1.652.530	-1.708.150	-1.722.891	-1.732.304
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.514.352,90	-1.579.307	-1.652.530	-1.708.150	-1.722.891	-1.732.304
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.514.352,90	-1.579.307	-1.652.530	-1.708.150	-1.722.891	-1.732.304
27 + Erträge aus internen Leistungs- beziehungen	1.172.442,19	1.139.373	1.809.601	1.866.235	1.869.810	1.873.265
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-341.910,71	-439.934	157.071	158.085	146.919	140.961

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Erhöhung der Personalaufwendungen durch eine neue halbe Stelle für die Tätigkeit des Personalrates.

zu Zeile: 16 Verfügungsmittel Bürgermeister
5.000 EUR

zu Zeile: 27 Verwaltungskostenpauschale versch. Produkte

1.809.601 EUR
Entsprechend des KGSt.-Berichtes 07.2021 "Kosten eines Arbeitsplatzes" werden die Verwaltungskostenpauschalen in den kostenrechnenden Einrichtungen (Aufwendungen) ab 2023 auf 25 % der Personalaufwendungen des jeweiligen Produkts angehoben.
Hier handelt es sich um die Gegenbuchung des Ertrages (Gesamtbetrag aller betr. Produkte) aus der haushaltsinternen Verrechnung der Verwaltungskostenpauschale.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.01	Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt	01.01.04	langenfeld.digital

verantwortlich

Stephan, Joachim

Beschreibung

Umsetzung von neuen bzw. Weiterentwicklung von bereits umgesetzten Smart City Projekten im Rahmen der Digitalstrategie der Stadt Langenfeld.

Auftragsgrundlage

Digitalstrategie des Landes NRW sowie der Stadt Langenfeld
Strategiepapier "Langenfeld 2040"
Eigenanteil für Projekte, die durch Mittel des Bundes/Landes gefördert werden
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Unternehmen der Stadt Langenfeld
Verwaltung der Stadt Langenfeld

Ziele

Systematischer Einsatz von innovativen Informationstechnologien, um die Lebensqualität für Einwohner/innen sowie die Standortattraktivität für Unternehmen in der Stadt Langenfeld zu erhöhen.
Alle Projekte sollen messbar sowie vernetzbar sein. Die Datenhoheit verbleibt dabei in der Stadt Langenfeld.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Jedes Smart City Projekt durchläuft im Vorfeld eine Testphase an ausgewählten Standorten im Stadtgebiet. Erst nach einer Evaluierung der Testergebnisse soll über einen gezielten Rollout an möglichen weiteren Standorten im Stadtgebiet entschieden werden.

Teilergebnisplan 2023

01.01.04

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt: 01.01.04 langefeld.digital

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.320,97	565.000	288.000	295.000	295.000	295.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	4.432,53	0	5.910	5.910	5.910	5.910
17 = Ordentliche Aufwendungen	517.753,50	565.000	293.910	300.910	300.910	300.910
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-517.753,50	-565.000	-293.910	-300.910	-300.910	-300.910
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-517.753,50	-565.000	-293.910	-300.910	-300.910	-300.910
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-517.753,50	-565.000	-293.910	-300.910	-300.910	-300.910
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-517.753,50	-565.000	-293.910	-300.910	-300.910	-300.910

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Dienstleistungsaufwendungen

288.000 EUR

Davon

100.000 EUR für Betrieb Datenplattform und Schnittstellen

183.000 EUR für Betrieb des Stadtschlüssels

5.000 EUR Beratungsaufwendungen

Die Aufwendungen sind in den Folgejahren in vergleichbarer Höhe geplant. Weitergehende Smart-City-Projekte (Entwicklung des Stadtschlüssels zur Bürgerkarte sowie dessen Vermarktung, Ausbau der Sensorik und der Datenplattform) müssen vor einer Aufnahme in den Haushalt politisch beschlossen werden.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

5.910 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
Produkt 01.01.04 langefeld.digital

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	112.290,72	0	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	112.290,72	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-112.290,72	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

01.01.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.01 Politik-/Verwaltungsmanagement
 Produkt: 01.01.04 langefeld.digital

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: BM-0001 Smart City Testphase 1 Freizeitpark									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	112	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-112	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.02	Rats-/Verwaltungsbeauftragte
Produkt	01.02.01	Gleichstellung von Frau und Mann

verantwortlich

Skrotzki, Diana

Beschreibung

Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt bei allen Vorhaben und Maßnahmen der Gemeinde mit, die die Belange von Frauen berühren oder Auswirkungen auf die Gleichberechtigung von Frau und Mann und die Anerkennung ihrer gleichberechtigten Stellung in der Gesellschaft haben (Informations- und Steuerungsfunktion). Sie spürt in allen Lebensbereichen direkte und indirekte Diskriminierungen auf, ergreift Initiativen zum Abbau von Diskriminierungen und fördert Frauen (Initiativfunktion).

Auftragsgrundlage

Art. 3 Abs. 3 GG, § 5 GONW, LGG, FFG NW, §13 Hauptsatzung der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
politische Gremien

Ziele

- interne Frauenförderung
- + Mitwirkung bei Personalplanung, -entwicklung und -entscheidung
- + Fortbildungsangebote für Mitarbeiterinnen zum Abbau von Gleichstellungsdefiziten
- + Fortschreibung des Gleichstellungsplans in Kooperation mit Ref.110 und dem Personalrat
- + Veröffentlichung von Informationen über die Zeitschrift für Bedienstete
- + telefonische und persönliche Beratung

- externe Frauenförderung
- + Konzeption und Durchführung eigener Veranstaltung sowie Angebote mit div. Kooperationspartner(innen)n
- + Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit (Lokale Medienvertretungen)
- + regionale und überregionale Gremienarbeit
- + telefonische und persönliche Beratungen

Leistung

- 01.02.01.01 Gleichstellung in der Verwaltung
- 01.02.01.02 Förderung der Gleichst. der Bürger/innen

Teilergebnisplan 2023

01.02.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.02 Rats-/Verwaltungsbeauftragte
Produkt: 01.02.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	129.441,31	117.503	121.586	126.325	129.118	132.358
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.032,51	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	131.473,82	124.503	127.586	132.325	135.118	138.358
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-131.473,82	-124.503	-127.586	-132.325	-135.118	-138.358
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-131.473,82	-124.503	-127.586	-132.325	-135.118	-138.358
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-131.473,82	-124.503	-127.586	-132.325	-135.118	-138.358
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-131.473,82	-124.503	-127.586	-132.325	-135.118	-138.358

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Projekte, Kurse, Workshops etc.
6.000 EUR

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Örtliche Rechnungsprüfung
Produkt	01.03.01	Revision/Prüfung

verantwortlich

Vogt, Nina

Beschreibung

Zu den Aufgaben gehören u.a. die Durchführung von Pflichtprüfungen, wie z.B. die Prüfung der Jahresabschlüsse und Konzernbilanz, die Prüfung von Ausschreibungen, Auftragsvergaben und Auftragsabwicklungen, Programmprüfungen, Prüfungen für Dritte z.B. über die Verwendung von Landeszuweisungen, Prüfung von Beteiligungen sowie die Prüfung aller Aufgabenbereiche innerhalb der Stadtverwaltung.

Auftragsgrundlage

§§101 ff. GO NRW, HGrG, Gesetz gegen Wettbewerbsbestimmungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV), VOB, VOL, HOAI, Rechnungsprüfungsordnung, Zweckverbandssatzungen u.a.

Zielgruppe

Rat, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsführung und Referate, privatrechtliche Unternehmen und Zweckverbände an denen die Stadt beteiligt ist

Ziele

Prüfung der Einhaltung von gesetzlichen oder vertraglichen Bestimmungen, die Durchführung von betriebswirtschaftlichen Prüfungen, der Mittelverwendung oder des internen Kontrollsystems.

Leistung

- 01.03.01.02 Betriebswirtschaftliche Prüfung
- 01.03.01.03 Sonstige Prüfungen und Beratungsleistungen

Teilergebnisplan 2023

01.03.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.03 Örtliche Rechnungsprüfung
Produkt: 01.03.01 Revision/Prüfung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	428.509,81	541.715	430.483	444.962	449.386	451.104
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.131,10	15.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	446.640,91	556.715	460.483	474.962	479.386	481.104
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-446.640,91	-556.715	-460.483	-474.962	-479.386	-481.104
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-446.640,91	-556.715	-460.483	-474.962	-479.386	-481.104
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-446.640,91	-556.715	-460.483	-474.962	-479.386	-481.104
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-446.640,91	-556.715	-460.483	-474.962	-479.386	-481.104

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Der Ansatz ist niedriger als im Vorjahr, weil im Vorjahr ein Mitarbeiter kalkuliert wurde, der zwischenzeitlich ausgeschieden ist.

zu Zeile: 16 Aufwendungen für Prüfungen und Fortbildung (überörtlichen Prüfungen durch die GPA, Prüfungen durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Fortbildungsaufwendungen)

15.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren:

Beschluss des Rates in der Sitzung vom 31.01.2023

+15.000 EUR

davon +10.000 EUR Aufwand für Rechtsberatung (Verlagerung von Produkt 01.07.01)

+5.000 EUR Fortbildungskosten (Verlagerung von Produkt 01.06.02)

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.04.01	Haushaltsangelegenheiten / Beteiligungsmanagement / Controlling

verantwortlich

Nilson, Torsten

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, GO NW, KomHVO, Kommunales Finanzmanagementgesetz, Ortsrecht der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Rat, Haupt- u. Finanzausschuss, Fachausschüsse, Verwaltungsspitze, alle Referate, Langenfelder Bürgerschaft, Unternehmen und Einrichtungen, Aufsichtsbehörde, Land NRW

Ziele

Sicherstellung einer solide geordneten Finanzwirtschaft unter Implementierung betriebswirtschaftlicher Instrumente, insbesondere der Kosten- und Leistungsrechnung und der Tertialsberichterstattung. Sicherung von Rücklagemitteln zur Finanzierung möglicher Ertragsschwächen in der Zukunft. Deutliche Aufstockung der bisher als Pendant zu den Rückstellungen für Pensionssicherung (einschließlich Beihilfen) angelegten Kapitalanlagen. Die bestehenden Kapitalanlagen zur Pensionssicherung sollen langfristig so ausgebaut werden, dass die Haushaltswirtschaft der Stadt dauerhaft von den Finanzierungsrisiken der Pensionssicherung abgekoppelt wird. Die Bürgerschaft sowie die in Langenfeld ansässigen Unternehmen sind an einer positiven Entwicklung der städtischen Finanzen zu beteiligen (u.a. durch möglichst niedrige Steuer- und Gebührensätze). Der Haushaltsausgleich hat dabei aber die größere Priorität.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die abgesenkten Steuersätze sind angesichts einer schwächer werdenden Konjunktur eine erhebliche Herausforderung. Die Pensionssicherung ist - wie beschrieben - weiter zu stärken.

Teilergebnisplan 2023

01.04.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.04.01 Haushaltsangelegenheiten / Beteiligungsmanagement / Controlling

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	40,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	670.900,31	643.121	723.207	783.325	787.526	792.032
15 - Transferaufwendungen	890.000,00	885.000	905.000	905.000	830.000	830.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.287,94	98.600	11.602	9.102	9.102	9.102
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.573.188,25	1.626.721	1.639.809	1.697.427	1.626.628	1.631.134
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.573.148,25	-1.626.721	-1.639.809	-1.697.427	-1.626.628	-1.631.134
19 + Finanzerträge	12.972,40	14.000	400.700	287.000	133.000	103.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	12.972,40	14.000	400.700	287.000	133.000	103.000
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.560.175,85	-1.612.721	-1.239.109	-1.410.427	-1.493.628	-1.528.134
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.560.175,85	-1.612.721	-1.239.109	-1.410.427	-1.493.628	-1.528.134
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.560.175,85	-1.612.721	-1.239.109	-1.410.427	-1.493.628	-1.528.134

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Die Mehrkosten sind durch die Kalkulation einer neuen Stelle für die Umsetzung von Fachverfahren entstanden.
- zu Zeile: 15** Verlustabdeckung Schauplatz GmbH
865.000 EUR
Der Ansatz geht von einer normalen Geschäftstätigkeit ohne nennenswerte pandemiebedingte Einschränkungen aus. Die Verlustabdeckung wird im Finanzplanungszeitraum bis 2026 rückläufig veranschlagt. Mögliche Auswirkungen der Inflation und Kostensteigerungen im Grundversorgungsbereich der Bevölkerung auf die Kultureinrichtungen können nicht seriös prognostiziert werden und sind daher nicht berücksichtigt.
Investitionszuschuss Schauplatz GmbH
20.000 EUR
Pauschaler Zuschuss an die Schauplatz GmbH zur ausschließlichen Investition in den Betrieb Kultur (ohne Kino o. ä.).
Zuschüsse für laufende Zwecke an Beteiligungen (kein Verlustausgleich)
Änderung im Beratungsverfahren
Zuschuss an Beteiligung Stiftung Haus Graven gGmbH gem. Wirtschaftsplan 2023 der Gesellschaft
- zu Zeile: 16** Rechtsberatungskosten (insbes. Beteiligungsmanagement)
2.500 EUR
Voraussichtliche Aufwendungen für Rechtsberatung im Zusammenhang mit gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen.
Dienstleistungsaufwendungen
9.002 EUR
Nutzungsrechte Software
Körperschaftsteuer
100 EUR
- zu Zeile: 19** Zinsen Liquiditätshilfe Stadtentwicklungsgesellschaft
1.000 EUR
Änderung im Beratungsverfahren
Das gestiegene Zinsniveau führt über den deutlich angehobenen Referenzzinssatz der EU-Kommission zzgl. der Darlehensmargen sowie eine Ausweitung der zur Verfügung gestellten Finanzmittel zu erheblichen Ertragssteigerungen. Dabei hat die Liquiditätsversorgung der Stadt Vorrang, bei Bedarf werden daher bereitgestellte Mittel wieder zurückgerufen.
2023: 387.700 EUR
2024: 274.000 EUR
2025: 120.000 EUR
2026: 90.000 EUR
Dividende aus Bauvereinsanteilen
13.000 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.04 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt 01.04.01 Haushaltsangelegenheiten / Beteiligungsmanagement / Controlling

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.572.300,90	10.138.000	4.730.000	0	3.090.000	2.750.000	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.572.300,90	10.138.000	4.730.000	0	3.090.000	2.750.000	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.572.300,90	-10.138.000	-4.730.000	0	-3.090.000	-2.750.000	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.04.03	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung

verantwortlich

Nilson, Torsten

Beschreibung

Der Stadtkasse obliegt die Abwicklung sämtlicher Kassengeschäfte. Sie ist zudem zentrale Stelle für Mahnung und Beitreibung (zentrales Forderungsmanagement) bei der Stadt Langenfeld und in bilanztechnischer Hinsicht verantwortlich für das Umlaufvermögen sowie die sonstigen Verbindlichkeiten.

Zu den Tätigkeiten der Buchhaltung zählen insbesondere die Verbuchung der Ein- und Auszahlungen einschließlich der gemeinnützigen Spenden, die Debitoren- und (teilweise) Kreditorenbuchhaltung sowie das Mahnwesen.

Die Vollstreckung zieht die ausstehenden Forderungen der Stadt sowie der auswärtigen Gläubiger, für die sie im Rahmen der Amts- und Vollstreckungshilfe tätig werden muss, ein.

Dies beinhaltet neben Forderungs- und Sachpfändungen auch die Zwangsversteigerung von Grundbesitz und die Anmeldung bzw. Überwachung städtischer Forderungen in Insolvenzverfahren. Die Vollstreckung ist darüber hinaus auch für die Bewilligung der Aussetzung der Vollstreckung zuständig.

Die Verantwortliche für die Zahlungsabwicklung ist für das zentrale Liquiditätsmanagement der Stadt Langenfeld zuständig. Aufgrund der Erhebung von Verwahrenentgelten durch die Banken sollen diese Zinsaufwendungen durch die sichere Anlage vorübergehend nicht benötigter Geldmittel vermieden werden.

Auftragsgrundlage

GO NRW, GemHVO, VwVG NRW, Prozesshandbuch für die Stadtkasse, Dienstanweisungen für die Finanzbuchhaltung, das Anordnungswesen sowie über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen

Zielgruppe

Zahlungspflichtige und -empfänger
Banken / Gerichte
Fachreferate
Drittschuldner
Gläubiger

Ziele

- Effizientes und wirtschaftliches Forderungsmanagement
- Erhaltung und Optimierung des Automationsgrades
- sichere Anlage der Finanzmittel
- Umsetzung DMS

Teilergebnisplan 2023

01.04.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.04.03 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.860,08	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	283.959,56	330.000	350.000	360.000	340.000	340.000
10 = Ordentliche Erträge	289.819,64	339.000	359.000	369.000	349.000	349.000
11 - Personalaufwendungen	836.974,99	844.200	904.619	932.819	900.935	913.271
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	204.021,47	92.500	52.000	44.000	38.000	16.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.040.996,46	936.700	956.619	976.819	938.935	929.271
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-751.176,82	-597.700	-597.619	-607.819	-589.935	-580.271
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-751.176,82	-597.700	-597.619	-607.819	-589.935	-580.271
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-751.176,82	-597.700	-597.619	-607.819	-589.935	-580.271
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-751.176,82	-597.700	-597.619	-607.819	-589.935	-580.271

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Verzugszinsen
9.000 EUR
- zu Zeile: 07** Gebühren aus Verwaltungszwangsverfahren
350.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Eine nicht besetzte Planstelle wurde manuell in die Personalkostenhochrechnung eingepflegt. Parallel erfolgte die Einstellung der neuen Mitarbeiterin, daher sind die Personalaufwendungen im Produkt um die manuell kalkulierten Kosten zu hoch.
- zu Zeile: 16** Kosten in Verwaltungszwangsverfahren
2.000 EUR
Kontoführungs- u. a. Gebühren aus Vermögensverwaltung, Verwahrenentgelte
50.000 EUR
Der Ansatz wird deutlich rückläufig kalkuliert, da aufgrund der Zinsentscheidungen der EZB die Verwahrenentgelte der Banken für Kontoguthaben entfallen. Berücksichtigt sind neben den gewöhnlichen Kontogebühren zusätzliche E-Paymentkosten für die über das Bürgerportal abgerechneten Leistungen sowie Verwaltungsvergütung und Transaktionskosten für die auslaufende Vermögensverwaltung.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.04	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	01.04.05	Steuern und sonstige Abgaben

verantwortlich

Scholz, Andreas

Beschreibung

Die Stadt erhebt zur Deckung der städt. Ausgaben, sofern nicht andere Einnahmen geboten sind, kommunale Steuern. Es handelt sich dabei um Geldleistungen, ohne Anspruch auf eine individuelle Gegenleistung, die die Kommune zur Erzielung von Einnahmen allen Personen auferlegt, die einen steuerlichen Tatbestand verwirklichen. Dabei wird der Leistungsfähigkeit der Steuerpflichtigen in ausreichendem Maße Rechnung getragen. Mit der Erhebung der Steuern können auch andere Zwecke verfolgt werden.

Im Einzelnen handelt es sich bei den kommunalen Steuern derzeit um die Realsteuern (Grund- und Gewerbesteuer), die Vergnügungssteuer und die Hundesteuer.

Auftragsgrundlage

- 76 GO NW;
- Kommunalabgabengesetz;
- Abgabenordnung
- Grundsteuergesetz (Grundsteuer)
- Gewerbesteuergesetz; Gemeindegesetz (Gewerbesteuer)
- Kommunalabgabengesetz; Gemeindegesetz (Hundesteuer)

Zielgruppe

Aufsteller von Unterhaltungs- und Geldspielgeräten
Gewerbetreibende
Grundstückseigentümer/innen
Hundehalter/innen

Ziele

- Aufbau und Pflege des Datenbestandes
- Erzielung von Einnahmen
- die Anzahl der begründeten Klagen soll je Sachgebiet weniger als 10 pro Jahr betragen
- verständliche Bescheide
- vollständige Erfassung der Steuerpflichtigen
- Veranlagung der Steuerpflichtigen in der Regel innerhalb eines Monats

Leistung

01.04.05.01	Gewerbesteuer
01.04.05.02	Grundsteuer
01.04.05.03	Hundesteuer
01.04.05.04	Vergnügungssteuer

Teilergebnisplan 2023

01.04.05

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.04 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 01.04.05 Steuern und sonstige Abgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.257,00	3.400	4.000	4.000	4.000	4.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	36.936,41	22.000	25.000	25.000	25.000	25.000
10 = Ordentliche Erträge	40.193,41	25.400	29.000	29.000	29.000	29.000
11 - Personalaufwendungen	319.690,35	348.460	370.923	382.501	384.868	388.590
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	40.000	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	319.690,35	348.460	410.923	382.501	384.868	388.590
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-279.496,94	-323.060	-381.923	-353.501	-355.868	-359.590
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-279.496,94	-323.060	-381.923	-353.501	-355.868	-359.590
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-279.496,94	-323.060	-381.923	-353.501	-355.868	-359.590
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-279.496,94	-323.060	-381.923	-353.501	-355.868	-359.590

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren
4.000 EUR

zu Zeile: 07 Stundungszinsen
25.000 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Dienstleistungsaufwand Hundebestandsaufnahme
40.000 EUR

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt	01.05.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich

Voss, Andreas

Beschreibung

Die Aufgabe des Referates ist die sachliche, umfassende und regelmäßige Information der Bürgerschaft über die öffentlichkeitsrelevanten Maßnahmen und Neuerungen der Stadtverwaltung. Dies geschieht durch die lokalen und überregionalen Medien, denen die Weitergabe der Informationen ermöglicht und erleichtert werden soll. Kontakt zu den Medienvertretern zu halten und Pflege dieser Kontakte zu betreiben sind weitere Aufgaben. Im Innenverhältnis der Verwaltung koordiniert das Referat den Umgang mit den Medien und ist mit den einzelnen Fachbereichen und Referaten moderierend aktiv.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld und Interessierte über die Stadtgrenze hinaus
Lokale und überregionale Medien

Ziele

Qualitätsziele:

- rechtzeitige Bekanntmachung von stadtrelevanten Veranstaltungen (mind. 3 Tage vor dem Termin)
- mind. 3 Ausgaben von L.Aktuell pro Jahr
- alle 2 Jahre eine Neuauflage der Neubürgerbroschüre
- professionelle Vorbereitung von Pressekonferenzen in Abstimmung mit den Beteiligten sowie Sonderveranstaltungen, mit medialer Relevanz
- gezielte Präsentation und Steigerung der Identifikation mit der Stadt durch attraktive Werbemittel

Sachziele:

- Sicherstellung eines reibungslosen und sachlich richtigen Informationsflusses von der Verwaltung über die Medien zur Bürgerschaft
- Sättigung des Informationsbedürfnisses
- Aufbau persönlicher Kontakte zu Medienvertretern
- sorgfältige, zielgruppenorientierte Formulierungen
- Aufbau persönlicher Kontakte

Leistung

01.05.01.01 Redaktionelle Arbeiten
01.05.01.04 Souvenirangelegenheiten
01.05.01.06 Sonstige Dienstleistungen

Teilergebnisplan 2023

01.05.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt: 01.05.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.653,25	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10 = Ordentliche Erträge	4.653,25	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11 - Personalaufwendungen	197.734,93	224.862	238.206	245.353	245.353	245.353
14 - Bilanzielle Abschreibungen	103,23	86	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.000,53	30.000	36.500	36.500	36.500	36.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	223.838,69	254.948	274.706	281.853	281.853	281.853
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-219.185,44	-247.948	-268.706	-275.853	-275.853	-275.853
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-219.185,44	-247.948	-268.706	-275.853	-275.853	-275.853
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-219.185,44	-247.948	-268.706	-275.853	-275.853	-275.853
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-219.185,44	-247.948	-268.706	-275.853	-275.853	-275.853

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 05 Werbung

3.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

0 EUR

Die Erträge aus Werbung sind ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig und daher neu zu veranschlagen, sie werden mit anderen steuerpflichtigen Erträgen gemeinsam etatisiert.

Erträge aus Verkauf Werbeartikel / Werbung (19 % USt.)

3.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Die Erträge aus dem Verkauf von Werbeartikeln sowie aus Werbeanzeigen sind ab 2023 umsatzsteuerpflichtig und werden in einer Summe veranschlagt.

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 16 Stadtwerbung und Information

36.500 EUR

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt	01.05.02	Organisationsangelegenheiten

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Es werden Organisationsberatungen und evtl. auch Organisationsuntersuchungen zu verschiedensten Zwecken durchgeführt.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

Sachziele:

- eine an den Wünschen und Bedürfnissen der Bürgerschaft orientierte Verwaltung schaffen
- Mitarbeiter/innen motivieren
- ziel- und leistungsorientierte Arbeit fördern
- Transparenz der Verwaltungsleistungen und ihrer Kosten schaffen

Leistung

01.05.02.01 Verwaltungsorganisation
01.05.02.02 DTP/Schreibarbeiten/Vordrucke

Teilergebnisplan 2023

01.05.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt: 01.05.02 Organisationsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	594.877,40	736.224	852.107	880.041	886.997	834.835
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.000	6.000	6.000	6.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.344,02	274.000	84.500	55.500	27.500	2.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	654.221,42	1.010.224	941.607	941.541	920.497	843.335
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-654.221,42	-1.010.224	-941.607	-941.541	-920.497	-843.335
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-654.221,42	-1.010.224	-941.607	-941.541	-920.497	-843.335
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-654.221,42	-1.010.224	-941.607	-941.541	-920.497	-843.335
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-654.221,42	-1.010.224	-941.607	-941.541	-920.497	-843.335

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Mehrkosten durch die Einrichtung einer Planstelle im Bereich Prozessmanagement.

zu Zeile: 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Projektmanagement

5.000 EUR

Anmietung von Nutzungsrechten für eine Projektmanagementsoftware

zu Zeile: 16 Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände

2.500 EUR

Zuschüsse für Bildschirmarbeitsplatzbrillen

Externe Beratung in Organisationsangelegenheiten

76.000 EUR

Externe Beratung in Organisationsangelegenheiten zum Thema Prozessmanagement

Änderung im Beratungsverfahren

+ 6.000 EUR = Picture Portalmodul

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt	01.05.03	TUI-Dienstleistungen

verantwortlich

Schmitz, Peter

Beschreibung

Auf den betrieblichen Ablauf abgestimmte Planung von DV-Komponenten, die einen optimalen, kompatiblen u. störungsfreien Ablauf der DV ermöglichen. Informationsbeschaffung -u. analyse hinsichtlich Preis- u. Leistungsvermögen unterschiedlicher DV-Systeme sind zu leisten. Durchführung der notwendigen Installationsarbeiten bei Hard- u. Softwarekomponenten. Durchführung von Schulungen der Anwender; Problemhilfe und Betreuung im Einzelfall; Aufrechterhaltung eines reibungslosen DV-Betriebes durch Verwaltung und Management der Hardware, Software und Daten.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

Qualitätsziele:

- störungsfreier Betrieb der Server in 95 % der Betriebsstunden

Sachziele:

- Sicherstellung der störungsfreien Funktionalität aller Hard- und Softwareressourcen
- bedarfsgerechte Schulung der Anwender

Leistung

01.05.03.03 Planung, Beschaffung, Betrieb Software
01.05.03.04 Planung, Beschaffung, Betrieb Hardware

Teilergebnisplan 2023

01.05.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt: 01.05.03 TUI-Dienstleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.581,74	179.582	179.582	179.582	179.582	179.582
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.214,00	24.800	24.738	24.738	24.738	24.738
07 + Sonstige ordentliche Erträge	15,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	253.810,74	204.382	204.320	204.320	204.320	204.320
11 - Personalaufwendungen	958.785,59	1.234.603	1.168.810	1.204.018	1.205.487	1.207.014
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.093.744,95	1.269.000	1.902.250	1.873.500	1.798.500	1.813.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	511.939,48	579.415	561.655	586.644	614.905	659.292
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.564.470,02	3.083.018	3.632.715	3.664.162	3.618.892	3.679.806
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.310.659,28	-2.878.636	-3.428.395	-3.459.842	-3.414.572	-3.475.486
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.310.659,28	-2.878.636	-3.428.395	-3.459.842	-3.414.572	-3.475.486
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.310.659,28	-2.878.636	-3.428.395	-3.459.842	-3.414.572	-3.475.486
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.310.659,28	-2.878.636	-3.428.395	-3.459.842	-3.414.572	-3.475.486

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
179.582 EUR
- zu Zeile: 05** Entgelte für Nutzung städt. Infrastruktur durch Stadtwerke Langenfeld GmbH (umsatzsteuerpflichtig 19 %)
24.738 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Verringerung der Kosten durch Ausscheiden eines Mitarbeiters im Bereich der IT.
- zu Zeile: 13** Wartung Hardware
400.000 EUR
*Wartung, Reparaturen, Zubehör, Ersatzteile für die gesamte EDV-Peripherie.
Ersatzbeschaffung von PC, Druckern, Notebooks, Monitore, Beamern
Wartungsverträge für Hardware und Betriebssoftware (VMware, Firewall, Netzwerk, SAN).*

*Änderung im Beratungsverfahren
Verlängerung RSA Token für 3 Jahre, sowie Preiserhöhungen für Mobile Endgeräte und Hardware-Wartung*
DV-Verbrauchsmaterial
35.000 EUR
Aufwendungen für Bedarf an Toner und Druckertinte.
Wartung Software
670.000 EUR
*Wartung und Support für die bei der Stadt Langenfeld eingesetzten Softwareprogramme.
Mehrbedarf für Microsoft Lizenzierung und allgemeine Preiserhöhungen.*
Aufwendungen für IT-Dienstleistungen
*Änderung im Beratungsverfahren
Jährliche Mittelbereitstellung für den IT-Dienstleister gem. Ratsbeschluss v. 16.08.2022 (siehe Vorlage 17/917). Ziel ist es, möglichst zeitnah die Dienstleistungen für die Unterstützung der Schulen in Bereich Infrastruktur abzugeben und die IT-Infrastruktur insgesamt auszulagern. Hierzu werden im Jahr 2023 zunächst umfangreiche Vorarbeiten (in Form des Einkaufs von Dienstleistungen zur Vorbereitung einer Migration) erforderlich sein. In den Folgejahren wird sich das verändern (weniger Beratungsleistung, dafür Kosten für umfangreichere Inanspruchnahme von Hardware), wodurch ggf. auch geplante Aufwendungen an anderer Stelle (wie Ersatzbeschaffungen) unterbleiben können. Da aufgrund der derzeitigen Plaungsstufe allerdings nicht absehbar ist, wie sich die Entwicklung darstellt, ist der Gesamtbetrag hier durchgehend eingeplant. Eine Anpassung wird jeweils jährlich zu den nächsten Haushaltsberatungen vorgenommen, dann wird auch eine etwaige Verschiebung dargestellt.*
Aufwendungen für Nutzung von Infrastruktur der Stadtwerke Langenfeld GmbH
76.000 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
561.655 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.05.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.05	Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt	01.05.03	TUI-Dienstleistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.100,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	328.864,52	699.500	313.000	0	395.000	290.000	285.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	337.964,52	699.500	313.000	0	395.000	290.000	285.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-337.964,52	-699.500	-313.000	0	-395.000	-290.000	-285.000

Teilfinanzplan 2023

01.05.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
 Produkt: 01.05.03 TUI-Dienstleistungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit- ge- stellt	einzah- lungen/ -auszah- lungen
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Teilfinanzplan 2023

01.05.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
Produkt: 01.05.03 TUI-Dienstleistungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0001									
Ergänzung der EDV-Anlage									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	329	699	313	0	395	290	285	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-329	-699	-313	0	-395	-290	-285	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Ergänzung der EDV-Anlage - Hardware								
	2024:								
	250.000 EUR Hochverfügbarkeitslösung								
	Anschaffung von Software								
	157.000 EUR								
	Davon								
	125.000 EUR Dokumentenmanagement (Schriftgutverwaltung, Fallschränke)								
	25.000 EUR Microsoft-Lizenzen für zusätzliche Arbeitsplätze								
	2.000 EUR Software IT-Sicherheit und Datenschutz								
	5.000 EUR Software über 60 EUR für Einzelplatzlizenzen wie Adobe Produkte für DTP, Paintshop								
	2024:								
	25.000 EUR Ausbau Dokumentenmanagement								
	15.000 EUR Microsoft-Lizenzen für neue Arbeitsplätze								
	5.000 EUR Software über 60 EUR für Einzelplatzlizenzen wie Adobe Produkte für DTP, Paintshop								
	2025:								
	25.000 EUR Ausbau Dokumentenmanagement								
	15.000 EUR Microsoft-Lizenzen für neue Arbeitsplätze								
	5.000 EUR Software über 60 EUR für Einzelplatzlizenzen wie Adobe Produkte für DTP, Paintshop								
	2026:								
	25.000 EUR Ausbau Dokumentenmanagement								
	15.000 EUR Microsoft-Lizenzen für neue Arbeitsplätze								
	5.000 EUR Software über 60 EUR für Einzelplatzlizenzen wie Adobe Produkte für DTP, Paintshop								
	Änderung im Beratungsverfahren								
	Ersatz Web-Gateway								
	Erweiterung enaio pdf-a-dispatcher und Foxit PDF-Kompressor								
	Ergänzung der EDV-Anlage - Hardware (BGA)								
	55.000 EUR								
	Netzwerkkomponenten, Firewall-Hardware								
	2024:								
	100.000 EUR Netzwerkkomponenten, Firewall-Hardware								
	2025:								
	245.000 EUR								
	Davon								
	25.000 EUR Netzwerkkomponenten, Firewall-Hardware								
	220.000 EUR Ersatz aktive Netzwerkkomponenten								
	2026:								
	240.000 EUR								
	Davon								
	40.000 EUR Netzwerkkomponenten, Firewall-Hardware								
	200.000 EUR Ersatz Core Switche								
	Änderung im Beratungsverfahren								
	Fortführung WLAN Ausbau Rathaus								

Teilfinanzplan 2023

01.05.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.05 Kommunikation, Organisation und TUI
 Produkt: 01.05.03 TUI-Dienstleistungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0003 Glasfasernetz DV-Anbindung Außenstellen (außerhalb des Konjunkturpakets II)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		9	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-9	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Personalmanagement
Produkt	01.06.01	Personalbetreuung

verantwortlich

Lewen, Ursula

Beschreibung

Hierunter fallen neben Beratungsleistungen und Hilfestellungen für die Bediensteten im Zusammenhang mit ihrem Dienst- oder Arbeitsverhältnis alle Dienstleistungen (z.B. Entgeltberechnung, Beihilfebearbeitung, Reisekostenbearbeitung, Fehl- und Dienstzeiterfassung), die dem Dienstherrn oder Arbeitgeber im Zusammenhang mit der Beschäftigung obliegen einschl. des damit verbundenen Kontaktes zu anderen Dienststellen (z.B. Krankenkassen, Arbeitsverwaltung, LDS etc.).

Darüber hinaus fallen neben Beratungsleistungen und Hilfestellungen alle Serviceleistungen (z.B. Entgeltberechnung, Beihilfebearbeitung, Reisekostenbearbeitung, Fehl- und Dienstzeiterfassung) für die Bediensteten Dritter an, d.h. für das Personal:

- des Zweckverbandes Gesamtschule Langenfeld-Hilden
- des Zweckverbandes Gesamtschule Erziehungsberatungsstelle Langenfeld-Monheim
- ggf. der Stadtentwicklungsgesellschaft

Auftragsgrundlage

Diverse Gesetze und Tarifvereinbarungen wie u.a. TVöD, TVÜ, LVO, BVO NRW

Zielgruppe

Die Bediensteten der Stadtverwaltung Langenfeld sowie Bedienstete von Dritten

Ziele

optimale Personalbetreuung

Teilergebnisplan 2023

01.06.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Personalmanagement
Produkt: 01.06.01 Personalbetreuung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	148.394	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.000,00	58.000	190.157	199.221	211.331	224.948
07 + Sonstige ordentliche Erträge	26.568,75	11.000	12.000	12.000	12.500	12.500
10 = Ordentliche Erträge	109.568,75	217.394	202.157	211.221	223.831	237.448
11 - Personalaufwendungen	404.347,74	700.966	632.618	654.019	660.602	603.064
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	120.006,53	146.760	170.000	170.000	175.000	175.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.517,26	60.000	59.000	60.500	63.000	63.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	545.871,53	907.726	861.618	884.519	898.602	841.064
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-436.302,78	-690.332	-659.461	-673.298	-674.771	-603.616
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-436.302,78	-690.332	-659.461	-673.298	-674.771	-603.616
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-436.302,78	-690.332	-659.461	-673.298	-674.771	-603.616
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-436.302,78	-690.332	-659.461	-673.298	-674.771	-603.616

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 06** Personalkostenerstattung Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden (19 % USt.)
20.000 EUR
Die Personalkostenerstattung wird ab dem Jahr 2023 nach einem neuen Schlüssel durchgeführt. Die Stellenanteile der Kämmerei haben sich verringert.
Personalkostenerstattung Zweckverband Erziehungsberatung (19 % USt.)
40.157 EUR
Die erbrachten Leistungen an der Umsetzung des Zweckverbandes durch die beiden Umlagegemeinden (hier Personalkosten der Verwaltungsmitarbeiter/innen) werden auf der Grundlage von Rechnungsstellungen gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht. Die Steigerung resultiert aus der Tarifierhöhung von 3 % sowie aus der ab 2023 enthaltenen Umsatzsteuer von 19 %.
Personal-/Sachkostenerstattung der Stadtentwicklungsgesellschaft (19 % USt.)
130.000 EUR
Pauschale Personalkostenerstattung der Stadtentwicklungsgesellschaft für Leistungen der städtischen Mitarbeiterschaft (neue Vertragsgestaltung).
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
12.000 EUR
Geringe Mehrkosten durch erweiterte Kosten für Kleidung im Bereich des Ordnungsdienstes
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Beihilfen, Unterstuetzungen und dergl.
*Zahlung an die RVK Köln:
Nach dem Umlagemodell wird für jeden aktiven Beamten der Betrag von 3.573 EUR gezahlt, für tarifl. Beschäftigte mit Beihilfeanspruch werden 30 EUR fällig.*
- zu Zeile: 13** Dienstleistungsaufwand Personalabrechnung u. a.
110.000 EUR Dienstleistungsaufwendungen des kommunalen Rechenzentrums für die LOGA Abrechnungen
50.000 EUR Verwaltungskosten der RVK für die Zahlbarmachung der Pensions- und Beihilfeauszahlungen
10.000 EUR voraussichtliche Verwaltungskosten für zu zahlende Abfindungen
- zu Zeile: 16** Vermischte Ausgaben
5.000 EUR
Ausgaben für Blumen, Geschenke u. ä. anlässlich von Jubiläen, Beförderungen und Todesfällen
AG-Zuschüsse Job-Ticket
10.000 EUR
Fahrradleasing
39.000 EUR
Versicherungskosten und Leasingraten, die im Rahmen des Fahrradleasings durch die Stadt zu zahlen sind.
Bekanntmachungen
5.000 EUR
Kosten für Veröffentlichungen von Ausschreibungen auf Portalen. Die Kosten sind niedriger kalkuliert, da besondere Veröffentlichungen in besonderen Fachzeitschriften nicht erwartet werden.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Personalmanagement
Produkt	01.06.02	Personalqualifizierung

verantwortlich

Lewen, Ursula

Beschreibung

Hierunter fallen die Organisation und Durchführung von Lernmöglichkeiten zu unterschiedlichen Bedarfen (individuell, gruppen- oder verwaltungsspezifisch), die sowohl die gegenwärtigen wie zukünftigen Anforderungen berücksichtigen, und zwar in Bezug auf Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen.

Auftragsgrundlage

§ 5 TVöD, Bedürfnisse der Mitarbeiterschaft

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld

Ziele

optimale Personalqualifizierung

Teilergebnisplan 2023

01.06.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Personalmanagement
Produkt: 01.06.02 Personalqualifizierung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	32.066,19	29.772	31.500	32.818	33.597	22.294
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.591,66	45.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	164.250,47	220.000	215.000	215.000	215.000	215.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	201.908,32	294.772	266.500	267.818	268.597	257.294
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-201.908,32	-294.772	-266.500	-267.818	-268.597	-257.294
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-201.908,32	-294.772	-266.500	-267.818	-268.597	-257.294
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-201.908,32	-294.772	-266.500	-267.818	-268.597	-257.294
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-201.908,32	-294.772	-266.500	-267.818	-268.597	-257.294

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Aufwendungen Personalentwicklungskonzept

20.000 EUR

Für jeden Mitarbeitenden werden 20 EUR für teambildende Maßnahmen kalkuliert.

zu Zeile: 16 Fortbildung der Dienstkräfte

180.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren:

Beschluss des Rates in der Sitzung vom 31.01.2023

-5.000 EUR Verlagerung zu Produkt 01.03.01 (Revision/Prüfung)

Reisekosten, Zehngelder, Fahrtauslagen u. a.

40.000 EUR

Aufwendungen für Reise- und Fahrtkosten

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Personalmanagement
Produkt	01.06.03	Ausbildung und Praktika

verantwortlich

Lewen, Ursula

Beschreibung

Hierunter fallen mit Ausnahme der anteiligen Personalkosten von Ausbildern in den Facheinheiten sämtliche Kosten, die im Rahmen der innerbetrieblichen Ausbildung entstehen (Kosten für Personalmarketingaktivitäten, Ausschreibung, Vorauswahl, Eignungsfeststellung, Auswahl sowie die Ausbildungsvergütungen).

Auftragsgrundlage

BBiG, TVöD, beamtenrechtliche Vorschriften

Zielgruppe

Anwärter/innen und Auszubildende der Stadtverwaltung Langenfeld, Bewerber/innen um Ausbildungs- und Praktikumsplätze

Ziele

optimale Ausbildung der Nachwuchskräfte

Teilergebnisplan 2023

01.06.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Personalmanagement
Produkt: 01.06.03 Ausbildung und Praktika

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	263.295,90	294.134	251.142	259.265	259.472	257.182
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.097,51	160.000	120.000	120.000	120.000	120.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	303.393,41	454.134	371.142	379.265	379.472	377.182
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-303.393,41	-454.134	-371.142	-379.265	-379.472	-377.182
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-303.393,41	-454.134	-371.142	-379.265	-379.472	-377.182
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-303.393,41	-454.134	-371.142	-379.265	-379.472	-377.182
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-303.393,41	-454.134	-371.142	-379.265	-379.472	-377.182

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Verringerung der Kosten durch Beendigung von Ausbildungsverhältnissen.

zu Zeile: 16 Ausbildung der Dienstkräfte

120.000 EUR

Ausbildungskosten für Auszubildende bei der Feuerwehr (67.000 EUR). Ferner Kosten für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren der Auszubildenden in der Verwaltung und Kosten der Auswahlverfahren.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Personalmanagement
Produkt	01.06.04	Sonstige Personalwirtschaft

verantwortlich

Lewen, Ursula

Beschreibung

Hierunter fallen Leistungen der Personalverwaltung, welche nicht unter eines der Produkte 01.06.01 bis 01.06.03 gefasst werden können. Insbesondere fällt hierunter auch die Abwicklung der Personalkostenerstattungsleistungen der Stadtentwicklungsgesellschaft sowie des Kreises Mettmann.

Auftragsgrundlage

Personalstellungsverträge, Satzungen der Unfallversicherungsverbände

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld

Ziele

optimale Abwicklung der sonstigen Personalwirtschaft

Leistung

- 01.06.04.01 Altersteilzeit
- 01.06.04.02 Rückkehrer/innen Elternzeit
- 01.06.04.03 Arbeitslosengeld II (Arge)
- 01.06.04.04 Bäderbetrieb
- 01.06.04.05 Unfallversicherungsbeiträge
- 01.06.04.06 Rückstellungen für Beihilfen an Versorgungsempfänger
- 01.06.04.07 Rückstellungen für Versorgung (ohne Beihilfen)
- 01.06.04.08 Sonstiges

Teilergebnisplan 2023

01.06.04

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.06 Personalmanagement
Produkt: 01.06.04 Sonstige Personalwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	213.838,15	217.000	220.000	225.000	230.000	230.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.412.966,96	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.626.805,11	217.000	220.000	225.000	230.000	230.000
11 - Personalaufwendungen	314.109,28	327.380	390.868	402.566	403.183	403.820
12 - Versorgungsaufwendungen	3.854.799,97	1.823.137	3.434.760	3.483.480	3.532.200	3.593.100
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.770,12	0	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	594.815,32	625.500	635.500	645.500	655.500	660.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.765.494,69	2.776.017	4.461.128	4.531.546	4.590.883	4.657.420
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.138.689,58	-2.559.017	-4.241.128	-4.306.546	-4.360.883	-4.427.420
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.138.689,58	-2.559.017	-4.241.128	-4.306.546	-4.360.883	-4.427.420
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.138.689,58	-2.559.017	-4.241.128	-4.306.546	-4.360.883	-4.427.420
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.138.689,58	-2.559.017	-4.241.128	-4.306.546	-4.360.883	-4.427.420

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 06 Personalkostenerstattung der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (19 % USt.)
220.000 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Erhöhung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahr durch Beschäftigte in Elternzeit, ATZ u.a..

zu Zeile: 12 Aufwendungen für die Zuführung zu Pensionsrückstellungen Versorgungsempfänger

(Änderungsliste)

Die Neuberechnung basiert auf dem versicherungsmathematischen Gutachten zu den Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022.

Aufwendungen für die Zuführung zu Beihilferückstellungen Versorgungsempfänger

(Änderungsliste)

Die Neuberechnung basiert auf dem versicherungsmathematischen Gutachten zu den Pensionsrückstellungen zum 31.12.2022.

zu Zeile: 16 Prämien für Verbesserungsvorschläge

500 EUR

Sachprämien für Verbesserungsvorschläge

Unfallversicherung für Beschäftigte und Beitrag GartenbauBG/Umlage des Gemeindeunfallversicherungsverbandes u.a.

635.000 EUR

Unfallversicherung für Beschäftigte und Beitrag zur Gartenbau-Berufsgenossenschaft u.a.

Die Unfallkassen berechnen an Hand der Anzahl der Versicherten und auf Basis der gezahlten Entschädigungsleistungen im Rahmen des Umlageverfahrens die Beiträge.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Personalmanagement
Produkt	01.06.05	Personalgestellung (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Nilson, Torsten

Beschreibung

Beschäftigte der Stadt Langenfeld nehmen verschiedene Aufgaben für die Zweckverbände Gesamtschule Langenfeld-Hilden sowie Erziehungsberatung Monheim-Langenfeld und die Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH wahr. Hierfür werden Zeitkontingente insbesondere in der Personalverwaltung, dem Finanzbereich, Gebäudemanagement sowie Vergabe und Rechnungsprüfung berücksichtigt.

Diese Personalgestellung ist ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig, daher werden die entsprechenden Ertragskonten hier unterjährig zusammengeführt. Die Planung der Ertragsansätze erfolgte für 2023 jedoch noch unter den bisherigen Produkten 01.06.01 (Ergebnisplan Zeile 06, insgesamt 190.157 EUR) und 01.08.04 (Ergebnisplan Zeile 06, insgesamt 231.639 EUR).

Auftragsgrundlage

Mehrwertsteuersystemrichtlinie, Umsatzsteuergesetz, vertragliche Grundlagen bzw. politische Beschlüsse

Zielgruppe

Verwaltung der Stadt Langenfeld

Ziele

Ordnungsgemäße, vollständige und fristgerechte Steuerdeklaration und -abführung

Leistung

- 01.06.05.01 Personalgestellung Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH (BgA)
- 01.06.05.02 Personalgestellung Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden (BgA)
- 01.06.05.03 Personalgestellung Zweckverband Erziehungsberatung Langenfeld-Monheim (BgA)

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	01.07.01	Rechtsberatung

verantwortlich

Benzrath, Christian

Beschreibung

Interne Rechtsabteilung: Fachreferate oder Beteiligungen suchen, wenn notwendig, um Rechtsberatung nach; diese erfolgt unter Beachtung der Rechtsvorschriften des Zivil-, Straf- und öffentlichen Rechts sowie unter Berücksichtigung des europäischen Gemeinschaftsrechts durch Erstellung von Rechtsgutachten, gutachterlichen Stellungnahmen und mündlichen Rechtsberatungen. Verträge und Verfügungen gehobener und höheren Schwierigkeitsgrades werden entworfen oder - bei entsprechender Vorarbeit der Fachreferate - geprüft. Gerichtliche Verfahren werden für die gesamte Verwaltung zentral geführt (mit Ausnahme der Personal- und Abgabenangelegenheiten), wenn erforderlich, unter Beteiligung externer Rechtsanwälte. Straf- und Bußgeldverfahren werden eingeleitet bzw. bearbeitet, Schadensfälle ggf. unter Beteiligung der Versicherung abgewickelt. Zum Produkt gehört ferner das Schiedsamtswesen und die Ausbildung von Rechtsreferendaren und Praktikanten nach dem Juristenausbildungsgesetz NRW.

Auftragsgrundlage

Führung von Rechtsstreitigkeiten: Verwaltungsgerichtsordnung, Sozialgerichtsgesetz, Zivilprozessordnung, Interne Rechtsberatung: freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Verwaltungsmitarbeiter/innen, Mitarbeiter/innen anderer Behörden, Bürger/innen, Staatsanwaltschaften; Gerichte, Polizeidienststellen, Rechtsanwälte/innen, Referendare/innen, Praktikanten/innen

Ziele

Qualitätsziele:

- Vermeidung unnötiger gerichtlicher Auseinandersetzung durch frühzeitige Beratung
- effektive und wirtschaftliche Prozessführung

Sachziele:

- Sicherstellung des rechtmäßigen Verwaltungshandelns

Leistung

- 01.07.01.01 Interne rechtliche Beratung
- 01.07.01.02 Externe Vertretung in Rechtsangelegenheiten
- 01.07.01.03 Versicherungsangelegenheiten
- 01.07.01.04 Schiedswesen

Teilergebnisplan 2023

01.07.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.01 Rechtsberatung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	5.974,98	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	5.974,98	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	116.888,11	122.163	124.284	128.091	128.519	128.977
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.194,21	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	246.082,32	162.163	154.284	158.091	158.519	158.977
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-240.107,34	-162.163	-154.284	-158.091	-158.519	-158.977
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-240.107,34	-162.163	-154.284	-158.091	-158.519	-158.977
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-240.107,34	-162.163	-154.284	-158.091	-158.519	-158.977
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-240.107,34	-162.163	-154.284	-158.091	-158.519	-158.977

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Ersatz von Gerichts-, Anwalts- u. ä. Kosten

Erstattung der durch die Stadt verauslagten Anwaltskosten, Gerichts- und Sachverständigenkosten aufgrund entsprechender gerichtlicher Kostenfestsetzungen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 16 Gerichts-, Anwalts- u. ä. Kosten

39.000 EUR

Gerichtsgebühren, Anwaltshonorare, Sachverständigen- und Gutachterkosten; Kosten für außergerichtliche Beratung und Rechtsgutachten. Weitere Großverfahren (u.a. CO-Pipeline, Beratung als Gesellschafter Stadtwerke) lösen ggf. Anwaltshonorare aus.

Planbarkeit begrenzt, insbesondere bei Rechtsverteidigung nicht steuerbar.

1.000 EUR

Kosten für die Ausstattung und Fortbildung der Schiedsleute, Erhöhung durch Bestellung von zwei Stellvertretern

Änderung im Beratungsverfahren:

Beschluss des Rates in der Sitzung vom 31.01.2023

-10.000 EUR Aufwand für Rechtsberatung (Verlagerung zu Produkt 01.03.01)

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	01.07.02	Zentrale Dienste

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Durch die unterschiedlichsten internen und teilweise auch externen Dienstleistungen soll ein reibungsloser Ablauf der Verwaltungsarbeit gesichert werden. Hierzu gehören insbesondere: der gesamte Postein- und ausgang, Erledigung sämtlicher Druckaufträge und Vervielfältigungen, Reparatur u. Wartung der techn. Geräte (außer DV), zentrale Beschaffung von Arbeitsmaterialien.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitglieder der polit. Gremien
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

- Verteilung der Posteingänge am gleichen Tag bis 10:00 Uhr
- Versand der bis 14:30 Uhr (freitags bis 11:00 Uhr) eingehenden Postausgänge am gleichen Tag
- bedarfs- u. sachgerechte Ausstattung des Arbeitsplatzes
- hohe Qualität und Umweltfreundlichkeit der Artikel
- Bereitstellung der notwendigen Telekommunikationsdienstleistungen für alle Mitarbeiter/innen

Leistung

- 01.07.02.01 Postdienste
- 01.07.02.02 Druckerei
- 01.07.02.03 Bereitstellung Dienstfahrzeuge/Fahrdienste
- 01.07.02.04 Beschaffung
- 01.07.02.05 Telekommunikation
- 01.07.02.07 Gesamtstädtische Mitgliedsbeiträge
- 01.07.02.08 Zentrale Vergabe
- 01.07.02.09 Zentraler Datenschutz
- 01.07.02.10 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- 01.07.02.11 Sonstige zentrale Dienste

Teilergebnisplan 2023

01.07.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.02 Zentrale Dienste

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.546,59	22.397	20.096	19.456	2.062	481
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.218,55	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.220,21	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.395,98	2.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	58.381,33	61.397	57.096	56.456	39.062	37.481
11 - Personalaufwendungen	794.707,17	788.900	832.454	857.916	860.086	858.508
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	291.139,38	303.500	360.500	288.500	303.500	293.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	43.989,48	36.060	36.106	33.329	20.651	22.121
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.020.165,72	975.000	1.004.140	1.023.700	983.700	1.013.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.150.001,75	2.103.460	2.233.200	2.203.445	2.167.937	2.187.829
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.091.620,42	-2.042.063	-2.176.104	-2.146.989	-2.128.875	-2.150.348
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.091.620,42	-2.042.063	-2.176.104	-2.146.989	-2.128.875	-2.150.348
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.091.620,42	-2.042.063	-2.176.104	-2.146.989	-2.128.875	-2.150.348
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.091.620,42	-2.042.063	-2.176.104	-2.146.989	-2.128.875	-2.150.348

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
20.096 EUR
- zu Zeile: 04** Steuerpflichtige Entgelte (19 % USt.), z. B. Einnahmen aus Münzkopierer/Fotofix
7.000 EUR
Verwaltungsgebühren Münzkopierer, Einnahmen für Fotokopien, Foto-Fix-Automat und Gebühren aus der Vergabe
- zu Zeile: 05** Privatrechtliche Erträge (nicht steuerbar; Erstattung Portoauslagen, Versicherungsleistungen o. ä.)
30.000 EUR
Konsolidierungsgutschriften Postversand, Eigenanteil bei privater Nutzung des dienstlichen Handys
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
*Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Mehrkosten durch Beförderungen.*
- zu Zeile: 13** Sonstige Bewirtschaftungskosten
170.000 EUR
Bewirtschaftungskosten Rathaus u. a. Kosten für die Gebäudereinigung
- Änderung im Beratungsverfahren
* 10.000 EUR = Erhöhung Papierpreise (Hygienepapier) und Lohnerhöhung Reinigungskräfte*
- Unterhaltung/Betrieb der Dienstfahrzeuge
13.500 EUR
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge, KFZ-Versicherungen, -Steuern und Kraftstoff.
- Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände, Unterhaltung Festwerte - Sammelposition
60.000 EUR
*Beschaffung von Möbeln und weiteren Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen (Festwert).
Mittelerhöhung aufgrund der Beschaffung elektrisch höhenverstellbarer Tische (10.000 EUR)*
- Änderung im Beratungsverfahren
+ 52.000 EUR =
50.000 EUR Neuausstattung Bürgerbüro. Atteste für elektrisch höhenverstellbare Schreibtische der Mitarbeitenden des Bürgerbüros liegen vor.
Es ist nicht möglich ausschließlich die vorhandenen Tische auszutauschen.
2.000 EUR für neue Tische im Kulturzentrum aufgrund neuer Prüfungsregularien.*
- Dienstleistungsaufwendungen Arbeitssicherheit
55.000 EUR
*Durch Corona hatten wir eine Verschiebung der zeitlichen Abläufe bei den Elektroprüfungen. Bisher hatten wir die Elektroprüfungen für das Rathaus, Betriebshof, VHS, Musikschule, Bücherei, Kulturelles Forum, Freizeitpark, Kinderhaus, Jugendzentrum alle zwei Jahre in den geraden Jahren. Jetzt erfolgt die Elektroprüfung Prüfung ab 2023 immer in den ungeraden Jahren (~ 13.500 Euro). Neu dazu gekommen sind zu der Prüfung in 2023, Haus Graven und Jugendtreff Fahler Weg 19. Die Werkstätten auf dem Betriebshof und dem Freizeitpark durchlaufen jährlich die Elektroprüfungen. Durch den Beschäftigten Anstieg haben wir beim Jahresbeitrag von EAP Assist eine Steigerung auf ~ 37.000 Euro.
Brandschutzhelferausbildung (Feuerlöschertraining), Ersthelferausbildung (~ 4.500 Euro).*
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
36.106 EUR
- zu Zeile: 16** Berufs- und Schutzkleidung
15.000 EUR
Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung, Zahlung von Bekleidungs- und Reinigungspauschalen.
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
15.000 Euro
Laufend Integration, Einführung und Umsetzung von Maßnahmen innerhalb des Betrieblichen Gesundheitsmanagement und der Betrieblichen Gesundheitsförderung. Anbieten von weiteren Maßnahmen in der Betrieblichen Gesundheitsförderung z.B. Froach (~ 1.500 Euro). Umsetzung des Angebotes zur jährlichen Gripeschutzimpfung (~ 4.500 Euro); Durchführung eines Gesundheitstages (~ 9.000 Euro)
- Betriebsärztl. Dienst, Schutzimpfungen
70.000 EUR
Erhöhung der Quartalszahlungen an den Betriebsärztlichen Dienst. Durch starke Erhöhung der Arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen besonders im Bereich der G42 Vorsorge nach Infektionsschutzgesetz sowie eine Stundensatzerhöhung des Betriebsärztlichen Dienstes haben zu einer Kostensteigerung geführt. Durch den Beschäftigten Anstieg bei der Stadtverwaltung kam es im Bereich der Einstellungsuntersuchungen und den arbeitsmedizinischen Vorsorgen ebenfalls zu Kostensteigerungen. Für 2023 erwartet (~ 4 Quartalszahlungen a 16.550 Euro) gesamt 66.200 Euro. Diverse Rechnungen für externe Laboruntersuchungen (z.B. Hepatitis B), Impfstoffe (~ 3.000 Euro) durch das Werksarztzentrum.
- Betriebsveranstaltung, Kosten der Personalvertretung
25.000 EUR
Aufwendungen für Betriebsfest, Karneval und Seniorenweihnachtsfeier.
- Mieten und Pachten - Sammelposition
156.000 EUR
*Mieten für die Kopierer im Rathaus und die Kopierer sowie die Kopierstraßen in der Druckerei.
Mittelerhöhung aufgrund des Geräteausbaus zum 01.01.2023 (2.000 EUR).*
- Leasingraten für Fahrzeuge
6.000 EUR
*Leasingkosten Fahrzeug BGM sowie Batteriemiete für ein Dienstfahrzeug.
Mittelerhöhung aufgrund erhöhter Leasingraten für das Dienstfahrzeug des Bürgermeisters (500 EUR).*
- Bekanntmachungen
2.000 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

Kosten für öffentliche Ausschreibungen und Nachrufe für politische Vertreter der Stadt Langenfeld.

Bücher, Zeitschriften, Gesetzesblätter - Sammelposition

40.000 EUR

Mittel für Zeitungen, Fachzeitschriften aller Referate, Gesetzestexte und Änderungen von Gesetzessammlungen.

Aufwendungen im Zusammenhang mit Post- und Fernmeldegebühren - Sammelposition

328.000 EUR

Portokosten für den dienstlichen Briefverkehr, Zustellungs- und Ratspost, Fernmeldeaufwendungen für Telefonie und Internet.

Änderung im Beratungsverfahren

Mehrbedarf aufgrund der notwendigen Verträge für Satellitentelefone, die bei länger andauerndem Stromausfall (Energienotlage) die Kommunikation sicherstellen sollen (+9.200 EUR). Diese Aufwendungen werden gem. NKF-CIUG über den außerordentlichen Ertrag isoliert, sie sind ergebnisneutral.

Allgemeine Geschäftsbedürfnisse - Sammelposition

115.000 EUR

Allgemeine Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs, z.B. Beschaffung von Papier und Büromaterialien aller Art, GEZ, elektronische Vordrucke für das Standesamt etc.

Mittelerhöhung für Kopierpapier. Nach der letzten Ausschreibung gab es eine Preiserhöhung von 100% (10.000 EUR).

Steuern, Versicherungen - Sammelposition

178.000 EUR

Versicherungsprämien für Eigenschaden-, Haftpflicht-, Strafrechtsschutz- und Vermögensschadenhaftpflichtversicherungen mit Ausnahme der dezentral organisierten Kfz-Versicherungen für städtische Fahrzeuge; Erhöhung aufgrund Preisanpassung/Inflation in den Folgejahren zu erwarten.

Änderung im Beratungsverfahren

+7.440 EUR Mehrbedarf wegen gestiegener Versicherungsbeiträge

Beiträge

37.500 EUR

Mitgliedsbeiträge z.B. an Städte- und Gemeindebund, KGST, Kommunalen Arbeitgeberverband.

Teilfinanzplan 2023

01.07.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 Produkt 01.07.02 Zentrale Dienste

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.982,43	16.000	40.000	0	15.000	15.000	15.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.982,43	16.000	40.000	0	15.000	15.000	15.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.982,43	-16.000	-40.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

Teilfinanzplan 2023

01.07.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.02 Zentrale Dienste

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 102-0001									
Anschaffung von beweglichem Vermögen									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10	16	40	0	15	15	15	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	-16	-40	0	-15	-15	-15	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	<p>Neuanschaffung von beweglichem Vermögen 30.000 EUR Neuanschaffung von beweglichem Anlagevermögen.</p> <p>Mittelerhöhung von 14.000 EUR Davon 10.000 EUR für eine neue Schneidemaschine in der Druckerei und 4.000 EUR für die Anschaffung von 10-12 zusätzlichen iPhone´s für die Betriebsdatenerfassung des städtischen Betriebshofs.</p> <p>Änderung im Beratungsverfahren + 10.000 EUR = Austausch der Mobilfunkgeräte (von Andorid zu iOS) des Referats Recht und Ordnung auf Grund einer neuen Software.</p>								

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	01.07.03	Baubetriebshof

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Der Betriebshof erbringt vielfältige Leistungen, vorrangig zur Erledigung verschiedener Aufgaben anderer Produkte. Diese Serviceleistungen im Rahmen von Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und Grünflächenpflege etc. nimmt der Betriebshof mit seinen Hilfsbetrieben, Bauhof und Fuhrpark war. Sie werden auf Basis von Lohn- und Fahrzeugstundennachweisen auf die Leistungsnehmer verrechnet. Außerdem erbringt der Betriebshof bestellte Serviceleistungen für unterschiedliche Auftraggeber, die gegen gesondert berechnetes Entgelt dem Auftraggeber in Rechnung gestellt werden.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Dritte
Bürgermeister
Fachbereichsleiter
Referate

Ziele

- reibungsloser Betrieb

Leistung

01.07.03.01 Fremdleistungen gegen Rechnung
01.07.03.02 Betriebshof-Dienstleistungen

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 187.167 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

01.07.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.03 Baubetriebshof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.387,15	2.387	2.387	2.387	2.387	2.387
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	500	500	500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	347,93	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	2.735,08	2.887	2.887	2.887	2.887	2.887
11 - Personalaufwendungen	531.793,67	640.250	675.377	695.737	696.404	697.101
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	164.391,07	225.920	170.098	155.923	171.600	173.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	89.203,99	101.051	95.238	95.752	55.574	56.758
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.256,57	95.100	95.200	72.200	72.200	72.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	826.645,30	1.062.321	1.035.913	1.019.612	995.778	999.559
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-823.910,22	-1.059.434	-1.033.026	-1.016.725	-992.891	-996.672
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-823.910,22	-1.059.434	-1.033.026	-1.016.725	-992.891	-996.672
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-823.910,22	-1.059.434	-1.033.026	-1.016.725	-992.891	-996.672
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.007.322,98	1.175.185	1.277.163	1.281.706	1.172.129	1.174.993
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-98.374,92	-114.825	-177.760	-183.107	-183.269	-183.347
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	85.037,84	926	66.377	81.874	-4.031	-5.026

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen Bauhof
2.387 EUR

zu Zeile: 06 Kostenersatz für Fremdleistungen
500 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Erhöhung des Ansatzes durch die geplante Stelle einer Architektin / eines Architekten für das volle Haushaltsjahr. Für das Vorjahr wurde diese Stelle nur für ein halbes Jahr kalkuliert.

Beihilfen, Unterstuetzungen und dergl.

3.600 EUR

Beihilfe Umlage für die RVK Köln

zu Zeile: 13 Unterhaltung Betriebshof/Unterhaltung Außenanlagen Betriebshof

11.000 EUR

Davon

5.000 EUR laufende Unterhaltung

3.000 EUR laufende Wartung und TÜV-Prüfungen

3.000 EUR Wartung Tankanlage

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung Betriebshof (GM)/Bauliche Verbesserungen Betriebshof

33.726 EUR

Davon

15.246 EUR lfd. Unterhaltung

18.480 EUR Wartungen

Änderung im Beratungsverfahren

+ 50.000 EUR = Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel aufgrund lieferbedingter Bauzeitverzögerungen

50.000 Erneuerung Hallentore.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Steuern und Abgaben

22.700 EUR

Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Bewirtschaftungskosten

90.000 EUR

Davon

30.000 EUR Aufwendungen für Gas

25.000 EUR Reinigung durch Unternehmen

27.000 EUR Strom

4.000 EUR Wasser

2.500 EUR Reinigungsmittel, Ersatzteile

1.500 EUR laufende Wartungskosten

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Allgemeine Geschäftsbedürfnisse

1.500 EUR Allgem. Geschäftsbedürfnisse (Bewirtung etc.)

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern

Erläuterungen zu den Positionen

und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

	Wartung Software	9.200 EUR
zu Zeile: 14	Abschreibungen auf Anlagevermögen	95.238 EUR
zu Zeile: 16	Unfallschutzkleidung	40.000 EUR
	davon	33.000 EUR Aufwendungen für Unfallschutzkleidung
		7.000 EUR Reinigung Unfallschutzkleidung
	Aus- und Fortbildung	52.000 EUR
		Kosten für allgemeine (7.000 EUR), fachspezifische (11.000 EUR) und Pflichtfortbildungen (11.000 EUR).
		Ferner werden hieraus auch die Kosten für notwendigen Führerscheine (neue und Auffrischungen) gezahlt.
	Fernmeldegebühren	800 EUR
	Beiträge	2.400 EUR
		Mitgliedsbeitrag Verband kommunaler Unternehmen
zu Zeile: 27	Leistungsverrechnung von verschiedenen Produkten	1.277.163 EUR
zu Zeile: 28	Verwaltungskostenpauschale	168.692 EUR
	Leistungsverrechnung GM	9.068 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.07.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.07.03 Baubetriebshof

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.363,56	0	14.000	0	10.000	7.000	24.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	563,40	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.926,96	3.000	17.000	0	13.000	10.000	27.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.926,96	-3.000	-17.000	0	-13.000	-10.000	-27.000

Teilfinanzplan 2023

01.07.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.03 Baubetriebshof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 550-0015 Betriebs- und Geschäftsausstattung Baubetriebshof									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	3	3	0	3	3	3	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-3	-3	0	-3	-3	-3	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens über 60,-- Euro 2023 bis 2026 = je 3.000 EUR BGA								
Maßnahme: 550-0021 Betriebsvorrichtungen Baubetriebshof									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	14	0	10	7	24	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-14	0	-10	-7	-24	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Betriebsvorrichtungen Baubetriebshof 2023 14.000 EUR Einfahrtschranke 2024 10.000 EUR Tankautomat 2025 7.000 EUR Videoanlage Betriebshof 2026 24.000 Absauganlage Werkstatt								
Maßnahme: 550-0029 Errichtung Salzlager									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	01.07.04	Fuhrpark

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Die erforderlichen Geräte und Fahrzeuge werden vom Betriebshof angeschafft und unterhalten. Der Betriebshof als Servicebetrieb erbringt zur Erledigung verschiedener Aufgaben anderer Produkte Leistungen. Darüber hinaus werden bestellte Serviceleistungen gegen Kostenerstattung erbracht. Diese Leistungserbringung kann nur mit technischen Geräten und Fahrzeugen erfolgen. Die kostenmäßige Aufstellung nach Kostenstellen erfolgt über die Betriebsabrechnung.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Fachreferate

Ziele

- Ökonomisch optimaler Mitteleinsatz und hohe Auslastung der Fahrzeuge und Geräte
- Die zur Erledigung verschiedener Aufgaben erforderlichen Geräte und Fahrzeuge sollen jederzeit einsatzbereit sein und sich in einem technisch einwandfreien Zustand befinden. Weiterhin müssen sie den Anforderungen und Vorgaben der Arbeitssicherheit und des Lärmschutzes sowie den neusten umwelttechnischen EU-Normen entsprechen.

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 297.075 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

01.07.04

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.04 Fuhrpark

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.925,05	3.925	3.925	3.925	3.925	3.925
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.814,41	7.500	122.900	122.900	122.900	122.900
07 + Sonstige ordentliche Erträge	45.571,99	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	51.311,45	11.425	126.825	126.825	126.825	126.825
11 - Personalaufwendungen	204.212,13	173.754	180.262	185.670	185.670	185.670
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	745.956,39	676.000	784.178	790.593	791.400	791.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	217.524,75	218.858	278.321	318.922	316.456	313.120
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.167.693,27	1.068.612	1.242.761	1.295.185	1.293.526	1.290.190
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.116.381,82	-1.057.187	-1.115.936	-1.168.360	-1.166.701	-1.163.365
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.116.381,82	-1.057.187	-1.115.936	-1.168.360	-1.166.701	-1.163.365
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.116.381,82	-1.057.187	-1.115.936	-1.168.360	-1.166.701	-1.163.365
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.295.198,29	1.134.144	1.274.239	1.319.322	1.309.460	1.304.284
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-140.276,85	-122.584	-155.057	-156.800	-147.363	-147.610
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	38.539,62	-45.627	3.246	-5.838	-4.604	-6.691

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge aus der Auflösung von Sonderposten-
3.925 EUR
- zu Zeile: 05** Erstattung von Betriebsstoffkosten/Vermischte Einnahmen
122.900 EUR
davon
7.500 EUR Erstattung Betriebsstoffkosten
ab 2023
115.400 EUR Erstattung Betriebsstoffkosten Betankung Feuerwehr
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung/Betrieb der Kraftfahrzeuge und Maschinen
763.400 EUR
Davon
280.000 EUR Aufwendungen für laufende Unterhaltung
390.400 EUR Kraftstoff
66.000 EUR Haftpflicht und Kaskoversicherungen
11.000 EUR Steuern
6.000 EUR TÜV-Gebühren
3.500 EUR Autobahnbenutzungsgebühren
6.500 EUR Öle, Fette, Schmierstoffe
Ergänzung und Unterhaltung der Arbeitsgeräte
28.000 EUR
Davon
16.000 EUR Ergänzung und Unterhaltung von Arbeitsgeräten und Werkzeugen
4.000 EUR UVV-Abnahmen von Arbeitsgeräten, Feuerlöschwartung
8.000 EUR UVV Presscontainer

*Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.*
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
278.321 EUR
- zu Zeile: 27** Fahrzeugkostenerstattung von verschiedenen Produkten
1.274.239 EUR
- zu Zeile: 28** Verwaltungskostenpauschale/Leistungsverrechnung an Betriebshof
155.057 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.07.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.07.04 Fuhrpark

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.743,27	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.743,27	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.743,27	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Teilfinanzplan 2023

01.07.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 Produkt: 01.07.04 Fuhrpark

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 550-0007 Geräte zur Fahrzeugwartung									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6	2	2	0	2	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	-2	-2	0	-2	-2	-2	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Geräte zur Fahrzeugwartung 2.000 EUR Geräte zur Fahrzeugwartung								

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.07	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt	01.07.05	Kantine (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Versorgung der Mitarbeiter/innen mit Getränken in der Frühstückspause und Ausgabe von Mittagessen;
Versorgung von Sitzungen und Besprechungen mit Getränken.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitglieder der polit. Gremien
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld

Ziele

Bewirtung von Bediensteten, Ratsmitgliedern und Fremdnutzern.

Teilergebnisplan 2023

01.07.05

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.05 Kantine (Betrieb gewerblicher Art)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.530,53	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
10 = Ordentliche Erträge	18.530,53	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11 - Personalaufwendungen	127.701,70	131.726	135.699	139.769	139.839	139.911
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.847,30	54.600	62.722	62.790	60.600	60.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	21.358,92	16.099	13.499	13.649	13.749	13.684
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.891,45	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	218.799,37	202.425	211.920	216.208	214.188	214.195
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-200.268,84	-142.425	-151.920	-156.208	-154.188	-154.195
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-200.268,84	-142.425	-151.920	-156.208	-154.188	-154.195
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-200.268,84	-142.425	-151.920	-156.208	-154.188	-154.195
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-200.268,84	-142.425	-151.920	-156.208	-154.188	-154.195

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Verkaufserlöse (für Speisen und) Getränke (19 % USt.)
60.000 EUR
Erträge des Kantinenbetriebs durch Ausgabe der Mittagsverpflegung und Leistungen im Frühstücksbereich, außerdem Getränkepauschalen für Sitzungsdienste etc.
- Änderung im Beratungsverfahren*
- 21.000 EUR = Verlängerung Entlastungspaket 3
- Verkaufserlöse für Speisen (7 %); 01.01.2021 - 31.12.2022
Änderung im Beratungsverfahren
+ 21.000 EUR = Verlängerung Entlastungspaket 3
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Bewirtschaftungskosten (19%)
7.900 EUR
Anteil BgA Kantine an Bewirtschaftungskosten Rathaus (19% MwSt.)
Bewirtschaftungskosten Wasserbezug (7%)
150 EUR
Anteil BgA Kantine an Bewirtschaftungskosten Rathaus (Wasserbezug)
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Bewirtschaftungskosten Abwasser (0%)
150 EUR
Anteil BgA Kantine an Bewirtschaftungskosten Rathaus (Abwasser)
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Wareneinkauf/Sonstige Ausgaben
54.600 EUR
Wareneinkauf Kantine
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
13.499 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.07.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt 01.07.05 Kantine (Betrieb gewerblicher Art)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	41.640,63	500	1.000	0	500	500	500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.640,63	500	1.000	0	500	500	500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-41.640,63	-500	-1.000	0	-500	-500	-500

Teilfinanzplan 2023

01.07.05

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.07 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Produkt: 01.07.05 Kantine (Betrieb gewerblicher Art)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 101-0027									
Betriebs- und Geschäftsausstattung Kantine									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42	0	1	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-42	0	-1	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen 1.000 EUR Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen für die Kantine. Mittelerhöhung für die Anschaffung von Aufbewahrungsmöglichkeiten für die Dienstkleidung (500 EUR)								

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.01	Planung und Bau

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Beschreibung

Das Erbringen aller erforderlichen Leistungen zur bedarfsgerechten Errichtung und Einrichtung von städt. Gebäuden.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Nutzer der städtischen Gebäude und Einrichtungen

Ziele

Sachziele:

- Bereitstellen von zusätzlichen Gebäuden und Anlagen für öffentliche Dienstleistungen
- Erhaltung der Bausubstanz

Leistung

- 01.08.01.01 Neubau
- 01.08.01.02 Bauen im Bestand

Teilergebnisplan 2023

01.08.01

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.01 Planung und Bau

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
08 + Aktivierte Eigenleistungen	251.197,00	271.302	345.517	414.717	414.156	411.122
10 = Ordentliche Erträge	251.197,00	271.302	345.517	414.717	414.156	411.122
11 - Personalaufwendungen	231.241,77	346.299	290.070	412.215	412.215	412.215
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.506,08	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.097,41	7.496	10.706	10.706	10.145	7.111
17 = Ordentliche Aufwendungen	258.845,26	373.795	320.776	442.921	442.360	439.326
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.648,26	-102.493	24.741	-28.204	-28.204	-28.204
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.648,26	-102.493	24.741	-28.204	-28.204	-28.204
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.648,26	-102.493	24.741	-28.204	-28.204	-28.204
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-7.648,26	-102.493	24.741	-28.204	-28.204	-28.204

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 08 Verrechnungseinnahmen für eigene Leistungen bei Investitionsmaßnahmen
345.517 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Änderung im Beratungsverfahren:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 31.01.2023 für das Gebäudemanagement eine zusätzliche Stelle beschlossen.

zu Zeile: 13 Wartung Software
20.000 EUR

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
10.706 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.08.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement
Produkt 01.08.01 Planung und Bau

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	172.640,16	0	0	0	0	0	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	172.640,16	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-172.640,16	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

01.08.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt: 01.08.01 Planung und Bau

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
	in TEUR								
Maßnahme: 130-0124 Notstromversorgung Rathaus									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	164	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-164	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.02	Gebäudeunterhaltung/-bewirtschaftung Rathaus

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Beschreibung

Das Erbringen aller erforderlichen Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung des Rathauses und zur Sicherstellung der gewünschten Nutzung.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

Sachziele:
- Erhaltung der Bausubstanz

Leistung

01.08.02.01 Bewirtschaftung Rathaus
01.08.02.02 Unterhaltung Rathaus
01.08.02.03 Vermietung/Verpachtung
01.08.02.04 Pflege Außenanlagen

Teilergebnisplan 2023

01.08.02

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.02 Gebäudeunterhaltung/-bewirtschaftung Rathaus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	248.008,66	248.009	248.009	248.009	248.009	248.009
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.594,95	163.000	165.000	168.000	170.000	173.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.031,41	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	379.635,02	412.509	414.009	417.009	419.009	422.009
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	666.553,31	971.380	746.591	716.113	485.550	496.150
14 - Bilanzielle Abschreibungen	365.275,25	367.357	368.096	364.448	372.240	379.452
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.031.828,56	1.338.737	1.114.687	1.080.561	857.790	875.602
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-652.193,54	-926.228	-700.678	-663.552	-438.781	-453.593
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-652.193,54	-926.228	-700.678	-663.552	-438.781	-453.593
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-652.193,54	-926.228	-700.678	-663.552	-438.781	-453.593
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-154.800,00	-160.311	-176.408	-181.542	-181.611	-181.668
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-806.993,54	-1.086.539	-877.086	-845.094	-620.392	-635.261

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
248.009 EUR

zu Zeile: 05 Mieten
165.000 EUR
Mieteinnahmen für die Ladenlokale am Rathaus

zu Zeile: 07 Erstattungen für Schadensfälle
1.000 EUR

zu Zeile: 13 Unterhaltung Rathaus
419.925 EUR
Davon
110.765 EUR lfd. Unterhaltung
83.160 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
16.000 EUR Unterhaltung Außenanlagen Dach
100.000 EUR Brandschutzertüchtigungen gem. BSK
40.000 EUR DGUV-Prüfungen
30.000 EUR Sanierung MSR Lüftungsanlage
20.000 EUR Sanierung Blitzschutzanlage
20.000 EUR Erneuerung ELT-UV Keller/TG

Änderung im Beratungsverfahren
2023
140.000 EUR = Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel aufgrund lieferbedingter Bauzeitverzögerungen
50.000 Umbauten Konferenztechnik Sitzungssäle
40.000 Erneuerung UV Regieraum
50.000 Austausch Brandschutzklappen RLT Tiefgarage

2024
+ 65.000 EUR
15.000 Austausch Batterien USV IT und Klima
50.000 Austausch der Feststellanlagen (Brandschutztüren)

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Unterhaltung Außenanlagen Rathaus
1.250 EUR
davon
750 EUR Sommer- und Winterbepflanzung
500 EUR laufende Unterhaltung der Außenanlagen

Änderung im Beratungsverfahren
Der ursprünglich veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Bewirtschaftungskosten
330.200 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
368.096 EUR

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM
176.408 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.08.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt 01.08.02 Gebäudeunterhaltung/-bewirtschaftung Rathaus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	216.000	0	0	150.000	350.000	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	216.000	0	0	150.000	350.000	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	-216.000	0	0	-150.000	-350.000	0

Teilfinanzplan 2023

01.08.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt: 01.08.02 Gebäudeunterhaltung/-bewirtschaftung Rathaus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0127 Heizungsanlage Rathaus									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	150	350	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-150	-350	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Heizungsanlage Rathaus									
2024:									
150.000 EUR Planungs- u. Vorbereitungskosten für neue Heizungsanlage									
2025:									
350.000 EUR Bauausführung									
Maßnahme: 130-0137 Neubau technische Ausstattung Sitzungsräume									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	216	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-216	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.03	Verwaltung von bebauten Liegenschaften

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Beschreibung

Das Erbringen aller erforderlichen Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der städtischen Gebäude (Wohngebäude, WC-Anlagen) und zur Sicherstellung der gewünschten Nutzung.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Mieter und Pächter der städtischen Gebäude

Ziele

Sachziele:
- Erhaltung der Bausubstanz

Leistung

01.08.03.01 Bewirtschaftung der Gebäude
01.08.03.02 Unterhaltung der Gebäude
01.08.03.03 Vermietung/Verpachtung

Teilergebnisplan 2023

01.08.03

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.03 Verwaltung von bebauten Liegenschaften

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.870,73	74.577	73.641	73.641	73.641	73.641
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	815.318,60	820.000	829.000	841.000	854.000	867.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	5.000	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	57.585,57	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
10 = Ordentliche Erträge	957.774,90	928.577	941.641	948.641	961.641	974.641
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	427.457,39	595.930	549.050	528.802	434.000	438.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	231.721,18	175.506	171.389	172.175	172.175	172.175
17 = Ordentliche Aufwendungen	659.178,57	771.436	720.439	700.977	606.175	610.875
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	298.596,33	157.141	221.202	247.664	355.466	363.766
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	298.596,33	157.141	221.202	247.664	355.466	363.766
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	298.596,33	157.141	221.202	247.664	355.466	363.766
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.120,00	6.120	6.120	6.120	6.120	6.120
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-108.485,00	-116.113	-127.772	-131.491	-131.541	-131.582
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	196.231,33	47.148	99.550	122.293	230.045	238.304

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
73.641 EUR
- zu Zeile: 05** Mieten und Pachten
829.000 EUR
Mieterträge für Wohnungen und sonstige Vermietungen (incl. Vermietung der ehem. Hauptschule Fahlerweg an den Kreis Mettmann für das Förderzentrum Süd)
- zu Zeile: 06** Kostenerstattung Winterdienst ZVGS
5.000 EUR
Fremdvergabe an Unternehmer
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
29.000 EUR
u. a. Gemeinderabatte auf Netznutzung
Erstattungen für Schadensfälle
5.000 EUR
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude
130.662 EUR
Davon
74.267 EUR *lfd. Unterhaltung Hochbau*
10.395 EUR *Wartungen*
Einzelmaßnahmen:
Whg. Auf dem Sändchen 24
8.000 EUR *Erneuerung Heizungsanlage*
Whg. Ganspohler Str. 9
8.000 EUR *Erneuerung Heizungsanlage*
Industriestr. 88
30.000 EUR *Sanierung Flachdach (Malteser)*
- Änderung im Beratungsverfahren*
Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel /Maßnahmen können nicht mehr vollständig in 2022 umgesetzt werden
18.0 *Winkelsweg 38*
35.000 *Energetischen Sanierungskonzept*
- 21.0 *Alt Wiescheid 20a*
11.000 *Reparatur Blitzschutzanlage*
- informativ zur OGS- Erweiterung Standort Fahlerweg 17 (Förderschule): weitere Planungskosten werden als investive Maßnahmen im Masterplan OGS-Erweiterung in Verbindung mit dem GS Standort Fahler Weg 25-27 im FP 2023 aufgenommen*
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung der Außenanlagen
9.500 EUR
Unterhaltung der Außenanlagen Fahler Weg 17
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben (bebaute Liegenschaften)
410.900 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
171.389 EUR
- zu Zeile: 27** Kostenerstattung für Toilettenanlage Markthalle (19 %)
6.120 EUR
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
127.772 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.08.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt 01.08.03 Verwaltung von bebauten Liegenschaften

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	96.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	96.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-96.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

01.08.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt: 01.08.03 Verwaltung von bebauten Liegenschaften

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 101-0018									
Anschaffung von Software GM - Verwaltung von bebauten Liegenschaften									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	96	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-96	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Anschaffung von Software GM - Verwaltung von bebauten Liegenschaften 11.000 EUR Softwareerweiterung Planon Änderung im Beratungsverfahren Upgrade Ennovatis aufgrund auslaufenden Supports								

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.04	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet alle Personalkosten des Gebäudemanagement, die im Rahmen der internen Leistungsverrechnung (ILV) mit den anderen Produkten verrechnet werden.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld
Fachreferate

Teilergebnisplan 2023

01.08.04

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.04 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.777,23	10.562	13.273	13.273	13.273	11.588
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	220.721,00	210.503	231.639	238.380	238.471	238.546
07 + Sonstige ordentliche Erträge	76.743,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	306.241,23	221.065	244.912	251.653	251.744	250.134
11 - Personalaufwendungen	2.557.644,60	2.610.320	2.881.400	2.967.842	2.967.842	2.967.842
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.312,33	106.100	86.790	106.606	109.100	109.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	21.871,51	21.431	24.158	25.131	26.314	25.601
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	579,58	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.676.408,02	2.740.351	2.994.848	3.102.079	3.105.756	3.105.043
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.370.166,79	-2.519.286	-2.749.936	-2.850.426	-2.854.012	-2.854.909
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.370.166,79	-2.519.286	-2.749.936	-2.850.426	-2.854.012	-2.854.909
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.370.166,79	-2.519.286	-2.749.936	-2.850.426	-2.854.012	-2.854.909
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.330.695,00	2.519.286	2.772.246	2.852.920	2.854.012	2.854.909
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-39.471,79	0	22.310	2.494	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
13.273 EUR
- zu Zeile: 06** Personalkostenerstattungen Zweckverband Gesamtschule
220.098 EUR
Personalkostenerstattung der Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
11.541 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Verbrauchsmaterial GM -Pool-
53.500 EUR Pauschale
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Unterhaltung und Ergänzung Arbeitsgeräte GM -Pool-
6.000 EUR Pauschale
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Unterhaltung/Betrieb von Dienstfahrzeugen
22.000 EUR Pauschale
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Projekte, Kurse, Workshops etc.
5.000 EUR
In div. Bereichen sind besondere fachliche Fortbildungsmaßnahmen erforderlich; z.B. Brandschutz, Arbeitsschutz, Software-Schulungen etc.
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Wartung Software
22.600 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
24.158 EUR
- zu Zeile: 16** Berufs- und Schutzkleidung
2.500 EUR
Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung für die Mitarbeiter des Gebäudemanagements.
- zu Zeile: 27** Leistungsverrechnung GM von verschiedenen Produkten
2.772.246 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.08.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement
Produkt 01.08.04 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	58.891,54	8.000	38.000	0	8.000	8.000	8.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	58.891,54	8.000	38.000	0	8.000	8.000	8.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.891,54	-8.000	-38.000	0	-8.000	-8.000	-8.000

Teilfinanzplan 2023

01.08.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt: 01.08.04 Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
	in TEUR								
Maßnahme: 130-0013									
Fahrzeuge und Geräte Gebäudemanagement									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	59	8	38	0	8	8	8	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-59	-8	-38	0	-8	-8	-8	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Anschaffung von Fahrzeugen 30.000 EUR für Transporter Pool								
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens über 60,-- Euro 8.000 EUR Pauschale								

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.06	Schauplatz (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Beschreibung

Das Erbringen aller erforderlichen Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung des Schauplatzes und des Schaustalles.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Leistung

- 01.08.06.01 Bewirtschaftung Schauplatz/Schaustall
- 01.08.06.02 Unterhaltung Schauplatz/Schaustall

Teilergebnisplan 2023

01.08.06

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.06 Schauplatz (Betrieb gewerblicher Art)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.951,86	53.952	53.952	53.952	53.952	53.952
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	99.807,76	118.300	118.300	118.300	118.300	118.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	153.759,62	172.752	172.752	172.752	172.752	172.752
11 - Personalaufwendungen	7.748,07	10.661	10.958	11.182	11.227	11.271
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.756,77	207.420	215.183	310.595	215.400	220.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	105.137,86	105.138	105.138	105.138	105.138	105.138
17 = Ordentliche Aufwendungen	297.642,70	323.219	331.279	426.915	331.765	337.109
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-143.883,08	-150.467	-158.527	-254.163	-159.013	-164.357
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-143.883,08	-150.467	-158.527	-254.163	-159.013	-164.357
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-143.883,08	-150.467	-158.527	-254.163	-159.013	-164.357
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-29.738,00	-32.212	-35.447	-36.478	-36.492	-36.503
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-173.621,08	-182.679	-193.974	-290.641	-195.505	-200.860

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
53.952 EUR
- zu Zeile: 05** Pachteinahmen (19 % USt.)
118.300 EUR
Pachteinahmen (netto) von der Schauplatz Langenfeld GmbH für die Stadthalle und die Kulturfabrik
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle (ohne USt.)
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Stadthalle/Kulturfabrik (19 %)
97.251 EUR
Davon
42.966 EUR lfd. Unterhaltung
54.285 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
2024:
50.000 EUR Erneuerung Aufzugsanlage (Schaustall)
- Änderung im Beratungsverfahren
17.1 Schauplatz
in 2024
Erneuerung Schaltschrank RLT-Anlage gr. Saal 20.000 EUR*
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Bewirtschaftungskosten (19 %)
109.100 EUR
Strom, Wärme, Reinigung, Messstellenbetrieb u.a.
- Bewirtschaftungskosten - Wasserbezug (7 %)
1.500 EUR
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Bewirtschaftungskosten - Steuern, Abgaben, Abwasser, EEG-Umlage (0 %)
32.800 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
105.138 EUR
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
35.447 EUR

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	01.08	Gebäudemanagement
Produkt	01.08.07	Photovoltaik / BHKW (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Schwarz, Christiana

Auftragsgrundlage

freiwillig

Ziele

Erzeugung, Nutzung und teilweise Einspeisung klimafreundlicher erneuerbarer Energien.

Teilergebnisplan 2023

01.08.07

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
Produkt: 01.08.07 Photovoltaik / BHKW (Betrieb gewerblicher Art)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.014,19	21.528	22.014	22.014	22.014	22.014
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	121.510,37	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
10 = Ordentliche Erträge	143.524,56	161.528	162.014	162.014	162.014	162.014
11 - Personalaufwendungen	0,00	0	49.540	51.026	51.026	51.026
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.486,59	23.150	19.585	26.415	28.000	28.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	108.510,94	108.511	108.511	108.511	108.511	108.511
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.031,16	16.480	7.800	4.800	4.800	4.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	130.028,69	148.141	185.436	190.752	192.337	193.237
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	13.495,87	13.387	-23.422	-28.738	-30.323	-31.223
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	13.495,87	13.387	-23.422	-28.738	-30.323	-31.223
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	13.495,87	13.387	-23.422	-28.738	-30.323	-31.223
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	13.495,87	13.387	-23.422	-28.738	-30.323	-31.223

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
22.014 EUR

zu Zeile: 05 Einspeisevergütungen Photovoltaik / BHKW (19 % USt.)
140.000 EUR

Vergütung für Fotovoltaik-Anlagen an den Schulstandorten Fahlerweg 17 u. 27, Fröbelstr. 15 u. 19, Gieslenberger Str. 51, Jahnstr. 113, Zehntenweg 45 u. Auf dem Sändchen; den Kita-Standorten Am Brückentor 6-8 (incl. BHKW), Götscher Weg 54, Ricarda-Huch-Str. 28, Langforter Str. 51 u. Möncherderweg 37 sowie an der Sportanlage Im Bruchfeld

zu Zeile: 13 Unterhaltung/Wartung Photovoltaikanlagen/BHKW (19 %)
15.593 EUR
Davon
5.198 EUR lfd. Unterhaltung
10.395 EUR Wartungen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Bewirtschaftungsaufwendungen Photovoltaikanlagen/BHKW (19 %)
600 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Bewirtschaftungsaufwendungen EV-Anlagen und Versicherungen (0 %)
10.200 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
108.511 EUR

zu Zeile: 16 Aufwendungen für Steuerberatung (19 %)
2.000 EUR
Körperschaftsteuer
4.000 EUR
Gewerbsteuer
1.800 EUR

Teilfinanzplan 2023

01.08.07

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 01.08 Gebäudemanagement
Produkt 01.08.07 Photovoltaik / BHKW (Betrieb gewerblicher Art)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	600.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	600.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-600.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

01.08.07

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe: 01.08 Gebäudemanagement
 Produkt: 01.08.07 Photovoltaik / BHKW (Betrieb gewerblicher Art)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0145 Bau von Photovoltaikanlagen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	600	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-600	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Bau von Photovoltaikanlagen Änderung im Beratungsverfahren = 600.000 EUR Bau von mehreren Photovoltaikanlagen auf städtischen Grundstücken oder Gebäuden								

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	258.556,45	347.609	363.917	364.882	413.973	346.293
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.158.105,56	5.303.500	5.337.000	5.246.571	5.073.714	5.073.714
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.742,74	16.600	16.600	16.600	16.600	16.600
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	896.880,19	906.958	1.015.026	868.560	860.560	815.560
07 + Sonstige ordentliche Erträge	707.600,65	321.000	347.000	347.000	337.000	347.000
10 = Ordentliche Erträge	7.024.885,59	6.895.667	7.079.543	6.843.613	6.701.847	6.599.167
11 - Personalaufwendungen	9.826.110,39	9.322.573	10.007.093	10.334.496	10.418.868	10.384.073
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.790.812,46	2.353.780	2.528.299	2.265.041	2.196.675	2.043.975
14 - Bilanzielle Abschreibungen	877.759,49	958.743	1.039.493	1.258.714	1.466.143	1.602.431
15 - Transferaufwendungen	528.453,76	546.070	577.416	546.176	546.326	546.479
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	436.446,25	908.371	1.305.027	568.895	563.515	563.515
17 = Ordentliche Aufwendungen	13.459.582,35	14.089.537	15.457.328	14.973.322	15.191.527	15.140.473
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.434.696,76	-7.193.870	-8.377.785	-8.129.709	-8.489.680	-8.541.306
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.434.696,76	-7.193.870	-8.377.785	-8.129.709	-8.489.680	-8.541.306
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.434.696,76	-7.193.870	-8.377.785	-8.129.709	-8.489.680	-8.541.306
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-588.325,37	-564.493	-865.243	-892.387	-893.018	-895.920
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-7.023.022,13	-7.758.363	-9.243.028	-9.022.096	-9.382.698	-9.437.226

Teilfinanzplan 2023

02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	583.545,61	1.132.975	1.735.090	0	2.807.450	2.807.450	2.807.450
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	19.306,65	5.000	8.000	0	500	500	500
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	602.852,26	1.137.975	1.743.090	0	2.807.950	2.807.950	2.807.950
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	146.444,56	1.500.000	4.000.000	4.260.000	4.260.000	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	595.324,58	1.064.250	3.063.991	2.423.000	2.542.658	1.097.706	852.106
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	741.769,14	2.564.250	7.063.991	6.683.000	6.802.658	1.097.706	852.106
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-138.916,88	-1.426.275	-5.320.901	-6.683.000	-3.994.708	1.710.244	1.955.844

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.01	Ordnungsbehördliche Angelegenheiten

verantwortlich

Benzrath, Christian

Beschreibung

Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung: Gefahrenabwehr bei Gesundheitsgefährdungen (z.B. Maßnahmen nach Infektionsschutzgesetz, Rattenbekämpfung, Bekämpfung illegaler Abfallbeseitigung), Bestattungen Verstorbener; Aufrechterhaltung öffentlicher Ordnung: Verfolgung von Lärmbelästigungen, Ahndung ordnungswidriger Hundehaltung, Verfolgung von nicht genehmigten Plakatierungen, Untersagung/Genehmigung des Abbrennens von Schlagabraum, Brauchtumsfeuern und Feuerwerken, Genehmigung und Überwachung von Sondernutzungen (für Feste, Umzüge oder Bauarbeiten), Schwertransporten und Sonn- und Feiertagstransporten; Erhaltung der öffentlichen Sicherheit: Kontrollen und Ahndungen u. a. bei Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz und der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Stadt Langenfeld, Erteilung von Handwerkerparkausweisen an berechtigte Betriebe und ambulante soziale Dienste, Vorsorge für Großschadensereignisse und Katastrophenschutz.

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Landeshundegesetz, PsychKG, Infektionsschutzgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz, Sondernutzungssatzung, Jugendschutzgesetz, Ordnungsbehördliche Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf dem Gebiet der Stadt Langenfeld und weitere spezialgesetzliche Normen.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Mitarbeiter/innen anderer Behörden, Polizeidienststellen, Gerichte, Rechtsanwälte/innen, Gewerbetreibende (insb. Bauunternehmen)

Ziele

Qualitätsziele:

- zeitnahe Abhilfe bei Beschwerden, zügige Erteilung beantragter Genehmigungen

Sachziele:

- Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Leistung

02.01.01.01 Allgem. Ordnungsangelegenheiten

02.01.01.02 Sondernutzungsgebühren

Teilergebnisplan 2023

02.01.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.01 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.154,07	4.154	4.154	4.154	4.154	4.154
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	269.974,39	313.000	314.000	314.000	314.000	314.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	75.000	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	57.813,84	20.500	23.000	23.000	23.000	23.000
10 = Ordentliche Erträge	331.942,30	412.654	341.154	341.154	341.154	341.154
11 - Personalaufwendungen	603.984,25	578.778	554.214	570.651	570.811	570.984
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.028,05	111.000	117.500	126.000	129.000	131.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	13.569,53	14.552	16.351	18.492	17.842	17.842
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.152,35	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	733.734,18	704.330	688.065	715.143	717.653	719.826
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-401.791,88	-291.676	-346.911	-373.989	-376.499	-378.672
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-401.791,88	-291.676	-346.911	-373.989	-376.499	-378.672
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-401.791,88	-291.676	-346.911	-373.989	-376.499	-378.672
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-401.791,88	-291.676	-346.911	-373.989	-376.499	-378.672

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
4.154 EUR
- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren (ohne USt.)
14.000 EUR
Einnahmen aus gebührenpflichtigen, ordnungsbehördlichen Erlaubnisverfahren (z.B. Erlaubnis nach dem Sprengstoffgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz NRW, Landeshundegesetz NRW, Sonntagsfahrgenehmigungen und Schwertransporte)
Sondernutzungsgebühren
300.000 EUR
Einnahmen aus Genehmigungen für Sondernutzungen nach dem Straßen- und Wegegesetz NRW und der städtischen Sondernutzungssatzung (z.B. Gebühren für Baustelleneinrichtungen, Außengastronomie, Altkleider- und Glas-Container, Plakatwerbung etc.); 2020/2021/2022 Mindereinnahmen aufgrund der Pandemie und dem beschlossenen Verzicht auf Gebühren für Außengastronomie und Einzelhandel.
- zu Zeile: 07** Erlöse aus ordnungsbehödl. Maßnahmen u. a.
17.500 EUR
Kostenerstattung für ordnungsbehördliche Maßnahmen von den verantwortlichen Störern oder Verpflichteten (z.B. Ersatz von Abschleppkosten, Bestattungs- und Grabpflegekosten nach dem Bestattungsgesetz, Sicherungskosten, Kosten für Ersatzvornahmen): nicht steuerbar, sondern nach Anfall.
Buß-/Zwangs-/Verwarnungsgelder
5.500 EUR
Einnahmen aus Ahndung von Verstößen gegen ordnungsbehördliche Vorschriften, Buß- und Verwarngelder (ausgenommen Verwarnungen/Bußgelder aus der Überwachung des ruhenden Verkehrs, siehe dazu Produkt 02.01.03); hohe Einnahmeeffekte durch Corona-Bußgeldkatalog des Landes; ab 2023 Normalisierung erwartet.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Verringerung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahr durch Beendigung befristeter Arbeitsverträge.
- zu Zeile: 13** Rattenbekämpfung
3.500 EUR
Die zentrale Rattenbekämpfung im Kanalnetz wird vom Referat 530 ausgeschrieben und die Kosten kalkuliert, für oberirdische, öffentliche Maßnahmen beauftragt das Ordnungsamt den Schädlingsbekämpfer im Einzelfall.
Unterhaltung/Betrieb Dienstfahrzeuge
4.000 EUR
Kosten für die beiden Dienstwagen des Referates Recht und Ordnung (Versicherung, Wartung, Reparatur, Reinigung).
Unterhaltung und Austausch Beladung Fahrzeuge
Änderung im Beratungsverfahren
10.000 EUR *Unterhaltung und regelmäßiger Austausch Beladung bei Feuerwehrfahrzeugen, da Fahrzeug und Beladung als Gesamtanlagegut betrachtet werden. Die anteiligen Ansätze waren bisher bei der Position Betrieb und Unterhaltung der Fahrzeuge veranschlagt.*
Kriminalpräventiver Rat
2.000 EUR
Kosten für Maßnahmen des Kriminalpräventiven Rates Langenfeld (Honorare, Druckkosten etc.); Minderausgaben durch Wegfall von Infoveranstaltungen und Schulschließung (Wegfall Schulcoach-Honorare); ab 2023 Normalisierung erwartet.
Sonstige Kosten für Ordnungsaufgaben/Grabpflegekosten/Fremdleistungen
98.000 EUR
Mittel für ordnungsbehördliche Maßnahmen und Aufgaben (u.a. Jahreszuschuss Tierheim Hilden- vertraglich vereinbarte, jährliche Steigerung 3.000 EUR aufgrund des Ratsbeschlusses vom 25.9.2018, ab 2023 von 2% der Gesamtförderung; Bestattungskosten und Kosten der Grabpflege bei ordnungsbehördlicher Beerdigung, Infektionsschutzmaßnahmen, Kosten für ärztliche Gutachten bei sofortiger Unterbringung psychisch Erkrankter nach PsychKG NRW, Kosten für personelle Unterstützung des Außendienstes durch Sicherheitsdienste bei gefahrgeneigten Großveranstaltungen, Kosten für Absperrungen an Karneval, Ersatzvornahmen). 2021/2022 Minderausgaben aufgrund der Pandemie und Wegfall bestimmter Events und kostenintensiver Karnevalsumzüge.
Bevölkerungsschutz
Kosten für Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stabsarbeit (Stab für außergewöhnliche Ereignisse); Informationsmaterial für die Bevölkerung; 2021-2023 ausgesetzt wegen der Corona-Pandemie, ab 2024 Wiederaufnahme geplant.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
16.351 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.01.01 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.419,99	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	26.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.419,99	0	26.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.419,99	0	-26.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

02.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.01 Ordnungsbehördliche Angelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0011 Erweiterung Verfahren Ref. Sicherheit und Ordnung									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	26	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-26	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Anschaffung Software 33.000 EUR Software Fundinfo und Gewerbewesen Änderung im Beratungsverfahren Programmerweiterung Vois Fundinfo noch in 2022 erworben.									
Maßnahme: 230-0003 Anschaffung und Aufstellung einer Funkantenne für den Ordnungsdienst (Rathausdach)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.02	Gewerbe

verantwortlich

Benzrath, Christian

Beschreibung

Zu den Aufgaben gehören u.a. An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, Erlaubnisse zur Ausübung des Reisegewerbes, Erteilung von Erlaubnissen des Pfandleihergewerbes, des Bewachungsgewerbes und des Versteigerungsgewerbes für bewegliche und unbewegliche Sachen, zum Betrieb von Spielhallen und zur Aufstellung von Geld- und Warenspielgeräten.

Ebenso werden Spezial- und Jahrmärkte (z.B. Trödelmärkte, Computermärkte etc.) sowie Volksfeste nach der Gewerbeordnung festgesetzt und kontrolliert.

Es werden zudem Gaststättenkonzessionen und Schankerlaubnisse aus besonderem Anlass erteilt. Die Durchsetzung des Glücksspielstaatsvertrages und die Anwendung des Nichtraucherschutzgesetzes gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich.

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Jugendschutzgesetz, Preisangabenverordnung, Gesetz gegen unlauteren Wettbewerb, Sonn- und Feiertagsgesetz, Nichtraucherschutzgesetz, Glücksspielstaatsvertrag etc.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Gewerbetreibende in Langenfeld

Vereine

Ziele

Qualitätsziele:

- regelmäßige Jugendschutzkontrollen bei gefährdenden Veranstaltungen
- Kontrollen der Spielhallen 4x jährlich
- Erteilung von Gewerbeauskünften binnen 2 Tage, Einführung von Onlineauskünften

Sachziele:

- Erfassung aller Gewerbetreibenden
- Einhaltung aller Genehmigungsvoraussetzungen

Leistung

02.01.02.01 Gewerbeangelegenheiten

02.01.02.02 Gaststättenangelegenheiten

Teilergebnisplan 2023

02.01.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.02 Gewerbe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.490,99	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
10 = Ordentliche Erträge	40.490,99	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
11 - Personalaufwendungen	160.564,52	155.378	153.699	158.307	158.807	159.362
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.939,94	2.200	4.400	4.400	4.400	4.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	162.504,46	157.578	158.099	162.707	163.207	163.762
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-122.013,47	-112.578	-113.099	-117.707	-118.207	-118.762
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-122.013,47	-112.578	-113.099	-117.707	-118.207	-118.762
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-122.013,47	-112.578	-113.099	-117.707	-118.207	-118.762
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-122.013,47	-112.578	-113.099	-117.707	-118.207	-118.762

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren (ohne USt.)

45.000 EUR

davon

30.000 EUR

Gewerbeangelegenheiten; Einnahmen aus Genehmigungen und Erlaubnisverfahren nach der Gewerbeordnung, SpielV, Glücksspielstaatsvertrag; Gebühren für Gewerbeauskünfte und -meldungen

15.000 EUR

Gaststättenangelegenheiten; Einnahmen aus Gestattungen und Konzessionen nach dem Gaststättenrecht

2021 Mindereinnahme durch Coronarestriktionen im Gewerbe und Gastronomiebereich (kaum Änderungen und Übernahmen), ab 2022 Normalisierung erwartet, Gebührenerhöhung wegen EU-Dienstleistungsrichtlinie nicht möglich.

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Wartung Software

4.400 EUR

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.03	Verkehrsüberwachung

verantwortlich

Benzrath, Christian

Beschreibung

Kontrolle des ruhenden Verkehrs auf Einhaltung der Straßenverkehrsordnung, Ermittlung verantwortlicher Fahrzeugführer oder Halter und Durchführung des Verwarnungs- und ggf. Bußgeldverfahrens. Erteilung von Handwerkerparkausweisen an berechnigte Betriebe und ambulante soziale Dienste.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung, Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrszulassungsverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz, Strafprozessordnung

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Gewerbetreibende in Langenfeld
Vereine

Ziele

Sachziele:

- Erfassung und Ahndung von Verkehrsverstößen
- Reduzierung des Anteils schwerer Verkehrsverstöße (unberechnigte Nutzung Behindertenparkplätze, Blockierung der Feuerwehruzufahrten)

Teilergebnisplan 2023

02.01.03

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.03 Verkehrsüberwachung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	277.902,18	260.000	280.000	280.000	270.000	280.000
10 = Ordentliche Erträge	277.902,18	260.000	280.000	280.000	270.000	280.000
11 - Personalaufwendungen	232.545,77	235.830	230.184	237.109	237.216	237.330
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.693,32	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.076,16	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	253.315,25	252.830	247.184	254.109	254.216	254.330
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	24.586,93	7.170	32.816	25.891	15.784	25.670
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	24.586,93	7.170	32.816	25.891	15.784	25.670
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	24.586,93	7.170	32.816	25.891	15.784	25.670
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	24.586,93	7.170	32.816	25.891	15.784	25.670

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Verwarnungsgelder und Bußgelder ruhender Verkehr (automatisiert)

280.000 EUR

Einnahmen aus Verwarnungen und Bußgeldern des ruhenden Verkehrs (teilautomatisiertes Verfahren)

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Wartung Software

17.000 EUR

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.01	Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt	02.01.04	Märkte (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Benzrath, Christian

Beschreibung

Die Betreuung und Abrechnung des Wochenmarktes und die Bereitstellung und Abrechnung der benötigten Strom- und Wasserversorgung werden geleistet. Durch die Marktmeister wird der Wochenmarkt in der Durchführung betreut, der Platz vorbereitet und freie Stellplätze an Tageshändler für einzelne Markttage vergeben. Die Standgebühren werden von den Tageshändlern dann direkt am Markttag bar vereinnahmt. Zum Produkt gehört auch die Aufteilung der Wochenmarktfäche und die Unterstützung entsprechender Marketingmaßnahmen der Händlergemeinschaft.

Die Verpachtung von Flächen für verschiedene Veranstaltungen (z.B. Kirmessen, Feste, Märkte) und die Durchsetzung erteilter Auflagen (Freihaltung der Feuerwehrdurchfahrten, Aufbauvorgaben etc.) gehören ebenfalls zum Produkt Märkte.

Auftragsgrundlage

Marktsatzung der Stadt Langenfeld, Gewerbeordnung, Straßen- und Wegegesetz NRW etc.

Zielgruppe

Vereine

Bürger(innen), Marktbesucher(innen), Markthändler(innen), Schausteller(innen)

Ziele

Qualitätsziele:

- kostendeckende Pacht- bzw. Standgebühren
- reibungslose Durchführung der Veranstaltungen
- Bündelung aller notwendigen ordnungsbehördlicher Genehmigungen, Erlaubnisse und Pachtverträge bei einem Ansprechpartner für die Veranstalter

Sachziele:

- Attraktivität des Wochenmarktes
- Vermeidung von Umweltbelastungen durch Veranstaltungen (z.B. Vorgabe von Mehrweggeschirr)

Leistung

02.01.04.01 Durchf./Bewirtschaftung Wochenmarkt

02.01.04.02 Durchf. Kirmessen/sonst Veranstalt.

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 23.934 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

02.01.04

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 02.01.04 Märkte (Betrieb gewerblicher Art)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	98.110,24	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	742,74	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.749,25	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
10 = Ordentliche Erträge	109.602,23	193.000	193.000	193.000	193.000	193.000
11 - Personalaufwendungen	188.596,73	199.838	191.107	196.869	197.211	197.578
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.215,57	54.600	53.052	54.427	54.600	54.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	19.920,61	20.154	20.342	17.829	6.030	5.274
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.350,00	18.200	18.200	15.700	15.700	15.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	259.082,91	292.792	282.701	284.825	273.541	273.152
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-149.480,68	-99.792	-89.701	-91.825	-80.541	-80.152
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-149.480,68	-99.792	-89.701	-91.825	-80.541	-80.152
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-149.480,68	-99.792	-89.701	-91.825	-80.541	-80.152
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-66.681,77	-76.484	-86.282	-88.210	-86.860	-86.884
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-216.162,45	-176.276	-175.983	-180.035	-167.401	-167.036

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Standgelder - PK (19 % USt.)
150.000 EUR
Standgebühren für die Teilnahme am Wochenmarkt (feste Marktbesucher und Tageshändler)
- zu Zeile: 05** Pacht für Kirmesplätze (19 % USt.)
13.000 EUR
Pachteinnahmen für die Überlassung öffentlicher Flächen an Schausteller und Vereine für Veranstaltungen (z.B. Kirmes, Stadtfest, Schützenfest, ZNS-Fest, Karibiknacht, Weihnachtsmarkt).
- zu Zeile: 07** Erstattung für Strombezug - PK (19 % USt.)
30.000 EUR
Kostenerstattung für verbrauchte Wasser- und Strommengen durch Schausteller, Veranstalter und Marktbesucher; 2021/22 Mindereinnahmen aufgrund der Pandemie. Ausgleich unter Zeile 13.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Marktplatz/Kirmesplätze
6.000 EUR
Unterhaltungsaufwendungen für Verteilerschränke und Transformatoren für Markt und Kirmes (BGA-Prüfungen, Prüfungen Trafostationen, Ersatzbeschaffung Kleinteile und Reparaturen).
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Strombezug (19 %)
30.000 EUR
Bezugskosten für verbrauchte Wasser- und Strommengen für Wochenmarkt und Veranstaltungen (kostendeckende Einnahme von Verbrauchern siehe oben Zeile 7), 2021/22 Minderausgaben aufgrund der Pandemie.
- Unterhaltung/Ergänzung der Ausstattung
500 EUR
Beschaffung geringwertiger Ausstattungsgegenstände für Marktmeisterei (z.B. Sprühkreide, Steckdosen; Arbeitshandschuhe etc.).
- Marketing (19 %)
8.500 EUR
Von den Markthändlern über die Gebühren anteilig erbrachte Kostenumlage für eigene Marketingaktionen des Wochenmarktes (z.B. Infobroschüren, Zeitungsannoncen, Einkaufstaschen, Verteilaktionen zu Ostern- und Weihnachten, Themenmärkte).
- Kosten der Müllverbrennung
9.600 EUR
Müllverbrennungsentgelte à 159 EUR je Tonne für jeweils 30 t Restmüll, der auf Märkten und Kirmessen anfällt.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
20.342 EUR
- zu Zeile: 16** Miete für Marktplatz
13.000 EUR
Miete für die vom BgA Wochenmarkt beanspruchte Fläche in der Innenstadt.
- Miete für Parkplätze für Wochen- und Jahrmärkte
2.700 EUR
Erstattung von Kosten bei der Sondernutzung von bewirtschafteten Parkplätzen.
- Aufwendungen für Steuerberatung
2.500 EUR
- zu Zeile: 28** Fahrzeugkostenerstattung/Verwaltungskostenpauschale/Leistungsverrechnung an Betriebshof/Erst. kalk. Kosten Marktrein.
78.612 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
Produkt 02.01.04 Märkte (Betrieb gewerblicher Art)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	7.000	0	0	7.000	0	7.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.000	0	0	7.000	0	7.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.000	0	0	-7.000	0	-7.000

Teilfinanzplan 2023

02.01.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.01 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten
 Produkt: 02.01.04 Märkte (Betrieb gewerblicher Art)

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0084 Bereitstellung von Strom- und Wasserversorgung Markt und Kirmesplätze									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	7	0	0	7	0	7	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-7	0	0	-7	0	-7	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Strom-/Wasserversorgung Markt- und Kirmesplätze 530-0084 2024 = 7.000 EUR 2026 = 7.000 EUR Erneuerung von je einem Niederspannungsverteiler im Stadtgebiet								

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt	02.02.01	Gefahrenabwehr

verantwortlich

Polheim, Wolfram

Beschreibung

Zur Gefahrenabwehr gehört der abwehrende und vorbeugende Brandschutz.

Zur Aufgabe des abwehrenden Brandschutzes zählt primär die Brandbekämpfung. Einen wesentlich größeren Anteil nimmt jedoch der Bereich der technischen Hilfeleistung ein. Hierzu gehören die Rettung von Menschen bei Verkehrsunfällen, die Befreiung von Menschen und Tieren aus Gruben oder Schächten, aus feststehenden Aufzügen, die Beseitigung von Ölspuren auf Verkehrsflächen und Wasseroberflächen, die Beseitigung von Gefahren bei Wasser-, Sturmschäden, Einsturz, Gasausströmungen, Chemieunfällen und vieles mehr.

Zu den Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes zählen die Stellungnahmen im bauaufsichtlichen Verfahren, die Brandschauen in brandgefährdeten Objekten und die Gestellung von Brandsicherheitswachen in Versammlungsstätten.

Auftragsgrundlage

Bei der Gefahrenabwehr handelt es sich um eine Pflichtaufgabe der Gemeinde auf Grundlage des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG).

Zielgruppe

Alle Menschen

Ziele

Qualitätsziele:

- Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Durchführung einer möglichst schnellen und effektiven Gefahrenbeseitigung
- Minimierung des Schadenumfanges
- Erreichen des Einsatzortes innerhalb von 8 Minuten
- Einhaltung der Rettungswege bei Baumaßnahmen und Veranstaltungen

Sachziele:

- gute Aus- und Fortbildung
- Ausrüstung auf dem Stand der Technik

Hinweise auf künftige Entwicklung

Aufgrund der derzeit bekannten anstehenden Veränderung der Arbeitszeitverordnung des feuerwehrtechnischen Dienstes ist mit einer Ausweitung der Beschäftigten zu rechnen. Diesem Umstand wird bereits durch die Einstellung von zusätzlichen Mitarbeitern im feuerwehrtechnischen Dienst entgegen gewirkt.

Leistung

- 02.02.01.01 Brandbekämpfung
- 02.02.01.02 Technische Hilfeleistungen
- 02.02.01.03 Vorbeugender Brandschutz

Teilergebnisplan 2023

02.02.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	251.456,49	340.330	255.455	266.429	315.520	339.166
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.034,71	40.000	49.000	45.000	45.000	45.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.727,70	42.578	144.487	43.760	45.760	45.760
07 + Sonstige ordentliche Erträge	196.625,26	5.500	9.000	9.000	9.000	9.000
10 = Ordentliche Erträge	506.844,16	428.408	457.942	364.189	415.280	438.926
11 - Personalaufwendungen	4.774.882,23	4.441.548	4.773.099	4.933.920	4.982.399	4.981.805
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	651.187,66	1.044.480	1.271.797	970.414	950.675	923.975
14 - Bilanzielle Abschreibungen	654.208,99	676.541	732.212	921.890	1.057.401	1.174.629
15 - Transferaufwendungen	60.243,76	59.665	44.625	44.771	44.921	45.074
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	219.242,69	482.276	777.699	305.780	302.280	302.280
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.359.765,33	6.704.510	7.599.432	7.176.775	7.337.676	7.427.763
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.852.921,17	-6.276.102	-7.141.490	-6.812.586	-6.922.396	-6.988.837
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.852.921,17	-6.276.102	-7.141.490	-6.812.586	-6.922.396	-6.988.837
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.852.921,17	-6.276.102	-7.141.490	-6.812.586	-6.922.396	-6.988.837
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.638,00	-11.237	-12.365	-12.725	-12.730	-12.734
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.863.559,17	-6.287.339	-7.153.855	-6.825.311	-6.935.126	-7.001.571

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuschuss Provinzial für Ausrüstung freiwillige Feuerwehr
2.600 EUR
Für die Ersatzbeschaffung der persönlichen und sächlichen Ausrüstung der Feuerwehr wird ein Zuschuss der Provinzial erwartet.
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
252.855 EUR
- zu Zeile: 04** Entgelte für die Inanspruchnahme der Feuerwehr und der Brandschau
49.000 EUR
Davon
25.000 EUR Entgelte für die Inanspruchnahme der technischen Einrichtungen der Feuerwehr, z.B. nach Öleinsätzen, Fehleinsätze durch Brandmeldeanlagen.
Mehreinnahme, durch die zusätzliche Verwaltungsstelle ist eine detaillierte Kostenabrechnung möglich.
24.000 EUR Entgelte für die Inanspruchnahme der Feuerwehr bei Brandverhütungsschauen und Brandsicherheitswachen.
- zu Zeile: 06** Erstattungen des Landes
10.000 EUR
Die anfallenden Lohn- und Reisekosten bei Teilnahme an Lehrgängen am Institut der Feuerwehr werden vom Land erstattet.
Erstattungen für LKW-Fahrschule (19 % USt.)
3.990 EUR
Externe Ausbildung an der Fahrschule Führerscheinklasse C; Mehreinnahmen durch Anpassung BAB
Kostenerstattung Stadt Monheim a. R. für Notrufabfrage
29.797 EUR
Davon
22.270 EUR gem. ÖRV mit der Stadt Monheim Aufschaltung Notruf 112 auf FEZ Langenfeld.
Anpassung an Arbeitsplatzkosten gem. KGSt-Bericht
2.135 EUR Wartungsvertrag LIS
5.392 EUR Wartungsvertrag WTG

Änderung im Beratungsverfahren
+100.700 EUR
Umsetzung der Koppelung der Einsatzzentrale, Leitsoftware und Telefonanlage Langenfeld an Kreisleitstelle (+95.000 EUR)
Abschluss Beauftragung Planungsleistung IDH Vernetzung FEZen Übertrag durch Umsetzung (+5.700 EUR)
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
Änderung im Beratungsverfahren
9.000 EUR
Konzessionsabgabe für die Verbindung Brandmeldeanlagen mit Brandmeldeanlage Feuerwehr durch Firma Siemens
Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR

Änderung im Beratungsverfahren
Schadensfälle sind nicht planbar.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Mehraufwendungen durch die Einrichtung neuer Planstellung im Bereich Feuerwehr.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Feuerwache und Gerätehäuser/Bauliche Verbesserungen Feuerwehrgerätehäuser
11.000 EUR
davon
9.050 EUR Unterhaltung der Gerätehäuser, der Hauptfeuer- und Rettungswache, Wartung des Stromaggregats sowie Pflege der Hof- und Parkflächen
1.950 EUR Kosten für die Prüfung von ortveränderlichen Geräten der Liegenschaft nach VDE
Unterhaltung Außenanlagen Hauptfeuer- und Rettungswache
1.750 EUR
Pflege der Außenanlagen der Hauptfeuerwache durch Fremunternehmer

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Unterhaltung der Feuerwachen und Gerätehäuser
131.418 EUR
Davon
72.303 EUR lfd. Unterhaltung
38.115 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
HFW Lindberghstr. 72:
8.000 EUR Sanierung Blitzschutzanlage
5.000 EUR Umbau Wasseranschluss Wagenbefüllung

Erläuterungen zu den Positionen

FW-Gerätehaus Trompeterstr. 21:
8.000 EUR Erneuerung Heizungsanlage

Ab 2024 Kostensteigerung im Bereich lfd. Unterhaltung/Wartungen
nach Fertigstellung Feuerwache Richrath-Wiescheid

Änderung im Beratungsverfahren
+ 225.000 EUR = Erweiterung Einsatzzentrale
Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel
165.000 EUR Bauzeitverzögerungen aufgrund fehlender Angebote+Auslastung AN
60.000 EUR Mehrkosten nach Ausschreibungsergebnissen

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Wartung/Service Sirenenanlagen

12.000 EUR

Wartung/Service Sirenenanlagen (in 2022 geringer, da noch im Aufbau / gerade fertig gestellt)

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

6.500 EUR

Verbrauchs-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel; Strom für Sirenen; CORONA.

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

364.800 EUR

Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Ab 2024 Steigerung wg. Neubau Feuerwache Richrath-Wiescheid

Betrieb/Unterhaltung der Fahrzeuge etc.

310.675 EUR

Davon

176.425 EUR Kosten Betrieb Fw-Fahrzeuge, Kraftstoff (Diesel/AdBlue 57.700 EUR), Schmierstoff, Versicherung, Bereifung (85.725 EUR), Reparaturen Fahrzeuge (33.000 EUR),

35.000 EUR Kosten Betrieb Fw-Fahrzeuge, Aufrüstung aller LKWS mit Abbiegeassistent (gesetzliche Forderung)

10.000 EUR Kosten Betrieb Fw-Einsatz, z.B. Ersatzbeschaffung Geräte, Ersatzteile, Reinigungsmittel

14.000 EUR Reinigungs- und Schaummittel

30.000 EUR Aufarbeitung HLF der Hauptwache für Weiterverwendung in FF (Prüfung und Austausch aller beweglichen Teile im Aufbau des Fz'es (Rolladen, Gurte, Lager, Scharniere, ...)

15.000 EUR laufende Reparaturen (lose) FW-Geräte

5.250 EUR Ersatz-Leih-Drehleiter bei Ausfall/Wartung der DL-Langenfeld

25.000 EUR Beschaffung von Masken und Schnelltests für die gesamte Stadtverwaltung; CORONA

Änderung im Beratungsverfahren

-10.000 EUR Unterhaltung und Ersatzbeschaffungen Beladung Fahrzeuge (neues Konto eingerichtet)

+239.000 EUR Miete Ersatzdrehleiter bis Oktober 2023 wg. technischem Ausfall der vorhandenen Drehleiter, der ursprünglich ermittelte zusätzliche Bedarf von +144.000 Euro musste nach Ausschreibungsergebnis um weitere 95.000 Euro aufgestockt werden

+5.000 EUR Miete Ersatzdrehleiter bei Reparaturen und sonstigen Ausfallzeiten

+5.000 EUR Reparaturkosten Drehleiter für selbstverursachte Schäden, die nicht über eine Versicherung abgedeckt sind

+32.025 EUR Mehrbedarf für 2022 erteilte Aufträge, die erst 2023 zur Ausführung und Lieferung kommen; ein Anteil i. H. v. rund 26.500 EUR wird gem. NKF-CIUG über den außerordentlichen Ertrag isoliert

Erstellung Brandschutzbedarfsplan

Änderung im Beratungsverfahren

+30.000 EUR (2026)

Der Brandschutzbedarfsplan wird 2025 neu erstellt, eine Fertigstellung wird aber erst in 2026 erwartet. Für die Abschlusszahlung in 2026 (Erfahrung aus 2020 mit Gesamtaufwand rd. 52 TEUR) sind zusätzlich 30.000 EUR kalkuliert.

Kosten für Bundesfreiwilligendienst

9.000 EUR

Ehrenamtsförderung

15.000 EUR

Anerkennung im Ehrenamt FFw (ASO-Beschluss v. 21.10.15), (sowie 10.000 EUR im Teilfinanzplan für 13000.93581).

Änderung im Beratungsverfahren

+6.000 EUR Anerkennung im Ehrenamt FFw (Beschluss im Ausschuss Soziales und Ordnung vom 21.10.2015 + 24.08.2022), zusätzlich besteht eine Ehrenamtsförderung im Teilfinanzplan (Maßnahme 240-0001) über 10.000 EUR

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

732.212 EUR

zu Zeile: 15 Zuschuss an Freiwillige Feuerwehr

39.625 EUR

Davon

2.500 EUR Zuschuss Stadtfeuerwehrverband incl. Kosten für Zeitschriften.

4.856 EUR Zuschuss Jugendfeuerwehr (ASO-Beschluss 21.04.21) für 53 Jugendliche und 15 Betreuer

2.499 EUR Zuschuss Kinderfeuerwehr (ASO-Beschluss 21.04.21) für 21 Kinder und 14 Betreuer

18.270 EUR Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz Funktionsträger, gem. Satzung (ASO-Beschluss 16.02.22), Mehraufwand durch Anpassung

Erläuterungen zu den Positionen

11.500 EUR Aufwandsentschädigung für die Durchführung von Brandsicherheitswachen der Freiw. Feuerwehr
Zuschuss an Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit der Freiwilligen Feuerwehr
5.000 EUR

zu Zeile: 16 Berufs- und Schutzkleidung/Ausbildungskosten und Lohnausfall

390.080 EUR

Davon

8.000 EUR Einkleidung von 2 Hauptamtlichen mit Brandschutzkleidung.
73.000 EUR Einkleidung von 20 neuen ehrenamtlichen Mitgliedern oder Übertritte aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst. (12 Übernahmen aus Jfw)
2.650 EUR Einkleidung von 1 ehrenamtlichen Mitglied, in die Funktion "Tagesalarm"
1.100 EUR Einkleidung von 1 ehrenamtlichen Mitglied der Unterstützungsabteilung
3.600 EUR Einkleidung von 10 neuen Mitgliedern / Ersatzbeschaffung der Jugendfeuerwehr
230 EUR Einkleidung von 2 neuen Mitgliedern der Kinderfeuerwehr und 6 Betreuer
250.000 EUR Reinigung, Reperatur und Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung. Mehrausgaben: Berücksichtigung von 25 Waschzyklen nach Herstellerangabe für Atemschutzgeräteträger
7.000 EUR Kosten für die Kreisausbildung der ehrenamtlichen Mitglieder
20.500 EUR Verdienstausfall für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen der ehrenamtlichen Mitglieder
7.000 EUR Verdienstausfall für Einsätze der ehrenamtlichen Mitglieder
2.500 EUR (LKW-) Führerscheinverlängerungen
5.000 EUR Amtsärztl. Untersuchung G26.3 Pflichtuntersuchung für FF-Mitglieder mit Atemschutz
5.500 EUR Fahrsicherheitstraining
3.000 EUR Miete Simulator Einsatzfahrten mit Sonderrechten.
1.000 EUR Kosten Lehrmaterial Fahrschule, gem. BAB Fahrschule (für interne und externe Schüler)

Änderung im Beratungsverfahren

+50.898 EUR (2023; in Folgejahren +45.000 EUR p. a.)

Bei der ursprünglichen Ansatzplanung wurde der reguläre Bedarf für Reinigung, Reparatur und Ersatzbeschaffung der weiteren Einsatzkräfte irrtümlich vergessen (+30.000 EUR). Der im Haushaltsentwurf aufgeführte Betrag i. H. v. 0,25 Mio. Euro für Schutzkleidung berücksichtigt nur die beschlossenen Ersatzbeschaffungen für Atemschutzgeräteträger. Weiterer zusätzlicher Bedarf (+20.898 EUR) resultiert aus der in 2022 bereits beauftragten Ersatzbeschaffung von Schutzkleidung, deren Lieferung erst 2023 erfolgt.

Kosten beim Einsatz der Feuerwehr

6.000 EUR

Kosten für die Verpflegung bei Einsätzen incl. täglicher Obsteinkauf nach Vorgabe Bgm.

Geschäftsaufwendungen

92.500 EUR

Davon

25.000 EUR Wartung und Reparatur der Einsatzzentrale, Gebühren für Telefon, MPLS, Lehrmaterial für den Unterricht der Freiwilligen Feuerwehr. Mehrausgaben durch Erweiterung der Einsatzleitplätze
850 EUR Erstellung von Statistiken mit Christal-Reports durch Fa. LIS
5.000 EUR Gebührenerstattung Löschwasser
24.650 EUR WTG Wartungsvertrag für FEZ; Eingriffszeit innerhalb von 3 h incl. Material
37.000 EUR LIS Wartungsvertrag für FEZ, wurde bislang im HH Orga geführt

Änderung im Beratungsverfahren

+226.221 EUR, davon

+15.000 EUR Abschlusszahlung Beauftragung Planungsleistung IDH Vernetzung Feuerwehreinsatzzentralen Übertrag durch Umsetzung
+182.700 EUR Mehrbedarf Umsetzung der Kopplung der Einsatzzentrale, Leitsoftware und Telefonanlage Langenfeld an Kreisleitstelle
+1.300 EUR Supportverlängerung Wachalarmserver
+27.221 EUR beauftragte Leistungen mit Lieferung in 2023 (Planungsleistung IDH wg. Vernetzung der Feuerwehreinsatzzentralen, Montage Einsatzleitpulte und Räumungsszenarien / Redundanz FEZ Langenfeld und Monheim)

Versicherungen

12.000 EUR

Davon

5.500 EUR Beiträge an die Feuerwehrverbände und den GVV (Baustein A, A-plus, B), Mehrausgaben durch Steigerung der Beiträge und Steigerung der Mitgliederzahl
6.500 EUR Beiträge an Feuerwehrverbände, Sterbekasse KfV, Mehrausgaben durch Steigerung der Beiträge und Steigerung der Mitgliederzahl

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM

12.365 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt 02.02.01 Gefahrenabwehr

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	581.268,72	1.132.975	1.735.090	0	2.807.450	2.807.450	2.807.450
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	12.605,61	5.000	8.000	0	500	500	500
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	593.874,33	1.137.975	1.743.090	0	2.807.950	2.807.950	2.807.950
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	142.024,57	1.500.000	4.000.000	4.260.000	4.260.000	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	473.361,67	568.090	2.817.171	1.338.000	1.531.208	564.356	734.356
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	615.386,24	2.068.090	6.817.171	5.598.000	5.791.208	564.356	734.356
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-21.511,91	-930.115	-5.074.081	-5.598.000	-2.983.258	2.243.594	2.073.594

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0014 Anschaffung von Software für die Feuerwehr									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	11	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-11	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0121 Neubau der Feuerwache Richrath/Wiescheid									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	839	1.539	0	2.639	2.639	2.639	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	123	1.500	4.000	4.260	4.260	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-123	-661	-2.461	-4.260	-1.621	2.639	2.639	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Neubau der Feuerwache Richrath/Wiescheid	<p>2023: 7.130.000 EUR Bauausführung, VE über 1.100.000 EUR 2024: 1.100.000 EUR Bauausführung incl. einkalkulierte 15% Mehrkosten durch Baupreisentwicklung</p> <p>Änderung im Beratungsverfahren durch planungsbedingte Bauzeitverschiebung werden nur Teile der HH-Mittel 2023 kassenwirksam und erst in 2024 benötigt 2023 4.000.000 EUR (kassenwirksame HH-Mittel für Rohbau/ Hülle/ 50% TGA) + VE über 3.160.000 EUR</p> <p>2024 4.260.000 EUR (3.160.000 EUR + 1.100.000 EUR)</p>								
Maßnahme: 130-0133 Einbau Abgasabsauganlage Hauptfeuerwache									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	19	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-19	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 240-0001									
Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung - Feuerlöschwesen									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	483	200	97	0	70	70	70	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	230	339	2.454	1.338	1.338	380	550	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	254	-139	-2.357	-1.338	-1.268	-310	-480	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	LZW Förderprogramm für den Aufbau von Sirenen Änderung im Beratungsverfahren Zuweisung Förderung e-Fahrzeug durch Bund und Land PKW 3 (MB eVito, Ersatzbeschaffung MTW ME-2406) Teilbetrag Investitionspauschale Löschfahrzeuge 70.000 EUR								
zu Zeile: 26	Beschaff. v. Fahrzeugen und Geräten (Feuerwehr) 2023 1.598.000 EUR Davon 623.000 EUR Ersatzbeschaffung Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug (ME-2727 Bj. 1994) (Bauzeit 2 Jahre) 250.000 EUR Beschaffung Fahrgestell WLF Kran 85.000 EUR Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug (ME-2406, 2004, JFw) 75.000 EUR Ersatzbeschaffung ELW (2009): Fahrgestell ELW-Funk 205.000 EUR Ersatzbeschaffung ELW (2009): Aufbau ELW-Funk 130.000 EUR Abrollbehälter ELW-Bespr. (Ergänzung zum ELW-Funk) 10.000 EUR Anerkennung im Ehrenamt FFw (ASO-Beschluss v. 21.10.15) 200.000 EUR Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (Bj 1997) 20.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk VE in 2023 1.370.000 EUR Davon 300.000 EUR Beschaffung Aufbau WLF Kran 700.000 EUR Ersatzbeschaffung HLF 20, mit Zusatzausrüstung für die Löschgruppe Reusrath (Bj. 2000) 175.000 EUR AB ABC / Atemschutz, Ersatz für GW-Betreuung, der vom TK NRW (technisches Kompetenzzentrum am Institut der Feuerwehr NRW (IdF)) ausgemustert wurde 195.000 EUR Ersatzbeschaffung Vorausrüstwagen/First responder (Bj 2007) 2024 1.250.000 EUR Davon 300.000 EUR Beschaffung Aufbau WLF Kran 200.000 EUR Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (Bj 1997) 350.000 EUR Ersatzbeschaffung HLF 20, mit Zusatzausrüstung für die Löschgruppe Reusrath (Bj. 2000) 195.000 EUR Ersatzbeschaffung Vorausrüstwagen/First								

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
	in TEUR								
Erläuterungen zu den Positionen									
<p>responder (Bj 2007) 10.000 EUR Anerkennung im Ehrenamt FFw (ASO-Beschluss v. 21.10.15) 175.000 EUR AB ABC / Atemschutz, Ersatz für GW-Betreuung, der vom TK NRW ausgemustert wurde 20.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk</p> <p>VE in 2024 1.100.000 EUR Ersatzbeschaffung Drehleiter (Bj. 2008),</p> <p>2025 380.000 EUR Davon 350.000 EUR Ersatzbeschaffung HLF 20, mit Zusatzausrüstung für die Löschruppe Reusrath (Bj. 2000) 10.000 EUR Anerkennung im Ehrenamt FFw (ASO-Beschluss v. 21.10.15), 20.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk</p> <p>VE in 2025 540.000 EUR Davon 100.000 EUR Ersatzbeschaffung GW Nachschub (Bj 2014) 100.000 EUR Ersatzbeschaffung Kommandowagen (FW-5101 Bj.208 180.000 EUR Ersatzbeschaffung zwei Mannschaftstransportwagen (Bj 2008/2009)) 160.000 EUR Ersatzbeschaffung zwei PKW Elektro (Bj 2007/2013)</p> <p>2026 1.650.000 EUR Davon 1.100.000 EUR Ersatzbeschaffung Drehleiter (Bj. 2008), 100.000 EUR Ersatzbeschaffung GW Nachschub (Bj 2014) 100.000 EUR Ersatzbeschaffung Kommandowagen (FW-5101 Bj.208 180.000 EUR Ersatzbeschaffung zwei Mannschaftstransportwagen (Bj 2008/2009)) 160.000 EUR Ersatzbeschaffung zwei PKW Elektro (Bj 2007/2013) 10.000 EUR Anerkennung im Ehrenamt FFw (ASO-Beschluss v. 21.10.15)</p> <p>VE in 2026 200.000 EUR Beschaffung Abrollbehälter Schlauch gem. BSBP</p> <p>Änderung im Beratungsverfahren Auszahlungen 2023 Ersatzbeschaffung Drehleiter +880.000 EUR Ausbau Kleineinsatzfahrzeug +28.000 EUR (eigener Ausbau aus haftungrechtlichen Gründen nicht möglich) WLF Kran Kosten nach Rechnung, Fahrgestell -88.000 EUR Abrollbehälter ELW-Bespr. nach Ausschreibung vom 25.10.22 + 20.000 EUR Ersatzbeschaffung TLF Rechnung Abschlagszahlung + 16.765 EUR</p> <p>VE's 2023 VE Fahrzeug wurde nicht beschafft Vorrausrüstwagen -195.000</p>									

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

in TEUR

Erläuterungen zu den Positionen

EUR
 VE Abrollbehälter ABC/Atemschutz, Ersatz GW Betreuung nach Ausschreibung + 75.000 EUR
 VE Beschaffung WLF Kran Aufbau +88.000 EUR

Auszahlungen 2024
 Zahlung WLF Kran Aufbau +88.000
 Ersatzbeschaffung TLF Abschlußrechnung +120.352
 Fahrzeug wird nicht beschafft Vorrüstwagen -195.000
 Abrollbehälter ABC/Atemschutz, Ersatz GW Betreuung nach Ausschreibung + 75.000

VE's 2024
 VE Beschaffung des Fahrzeuges Drehleiter entfällt -1.100.000 EUR

Auszahlungen 2026
 Fahrzeug Drehleiter -1.100.000 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 250-0001									
Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung - Feuerlöschwesen									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	98	93	97	0	97	97	97	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	230	191	191	0	167	167	167	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-133	-98	-94	0	-70	-70	-70	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	Landeszuweisungen (aus Feuerschutzsteuer) <i>Mittel aus dem Aufkommen der Feuerschutzpauschale. Der Betrag ermittelt sich durch einen Schlüssel, der die Einwohner mit 57 % und die Fläche mit 43 % berücksichtigt. Der Betrag wurde auf der Basis der Vorjahre festgesetzt. Mehreinnahmen durch höhere jährliche Zuweisungen.</i>								
zu Zeile: 26	Beschaffung von Geräten und Ausrüstung (Feuerwehr) 2023 191.731 EUR Davon 2.400 EUR Disponentenstuhl 25.000 EUR Sportgeräte (Ersatzbeschaffung Hantelbänke, Laufband, Gewichtetower) 14.850 EUR Beschaffung eines kreiseinheitlichen Orts- und Funkdatenübertragungsgeräts (Columbus) 2.600 EUR Ersatzbeschaffung Programmiergerät für die Schließenanlage (altes Gerät/software wird nicht mehr unterstützt) 12.600 EUR Ersatzbeschaffung und Aufstockung digitale Funkmeldeempfänger wegen erhöhtem Personalansatz 48.000 EUR Funkausstattung im Rahmen der Fahrzeugbeschaffung im Baujahr 2023 (nicht Teil der Ausschreibung, da Rahmenvertrag über Kreis Mettmann) für WLF-Kran, TLF, MTF, ELW/AB-Bespr. 41.000 EUR Atemschutz (Ersatzteile für Atemmasken ,Schläuche, Flaschen und Tragehilfen, sowie der Austausch der defekten und durch den TÜV ausgemusterten Atemschutzausrüstung), Umstellung auf CLK Atemflaschen (Kohlefaserflaschen) nach ausmusterung der Metallflaschen 21.000 EUR Ersatzbeschaffung Lüftungsgeräte Motorbetrieben (älter 15 Jahre) und Umstellung auf Elektro 3.500 EUR ABC-Boxen (ABC=Atomar, Biologisch, Chemisch) mit Rollwagen (zur Dekontamination von Einzelpersonen) 5.700 EUR JFw: Ersatzbeschaffung Zelt (auch vor dem Hintergrund 50-jähriges Jubiläum JFw Lgf) 720 EUR KFW: 4 Atemschutzgeräteatrappen zur Simulation von Such- und Rettungsspielen im Zusammenhang mit der Abnahme zur Kinderflammen 245 EUR KFW: robuste Gewebeplane 4x4 m für diverse Teamspiele (Erlebnispädagogik). 116 EUR KFW: Modellversuch "Zündrohr" zur Simulation/ Darstellung von Verbrennungen 3.000 EUR 5 x Bettenspinde für die Wache wg. Aufstockung des Personalansatzes 1.000 EUR Schrank mit Wertfächern (Taschenschrank) wg. Aufstockung des Personalansatzes 10.000 EUR Ersatzbeschaffung von feuerwehrtechnischem								

Teilfinanzplan 2023

02.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.01 Gefahrenabwehr

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	gestellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Erläuterungen zu den Positionen									
Gerät									
2024									
153.500 EUR									
Davon									
25.000 EUR Ersatz/Austausch der USV-Pufferung der Einsatzzentrale									
35.000 EUR 4 Rollwagen (2 x Waldbrand, 2 x Bahn-Rettung)									
42.500 EUR hydr. Rettungssatz									
41.000 EUR Atemschutz									
10.000 EUR Ersatzbeschaffung von feuerwehrtechnischem Gerät									
2025									
68.400 EUR									
Davon									
15.000 EUR Wasserrettungssatz									
2.400 EUR Disponentenstuhl									
41.000 EUR Atemschutz									
10.000 EUR Ersatzbeschaffung von feuerwehrtechnischem Gerät									
2026									
73.600 EUR									
Davon									
2.600 EUR Disponentenstuhl									
20.000 EUR Sons. Geräte Feuerwehr									
41.000 EUR Atemschutz									
10.000 EUR Ersatzbeschaffung von feuerwehrtechnischem Gerät									
Maßnahme: 250-0005									
Anschaffung von Hardware - Feuerwehr									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	79	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen J. Auszahlungen)	0	0	-79	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Investive Anschaffungen für FW/FEZ außerhalb Fahrzeuge (Einrichtung, Hardware u. ä.) (VB 250)								
	Änderung im Beratungsverfahren Beschaffung Hardware für die Maßnahme Trennung der FEZ aus dem Netz der Feuerwehr - 79.000 -								

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.02	Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt	02.02.02	Krankentransport und Rettungswesen

verantwortlich

Polheim, Wolfram

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet den Krankentransport und die Notfallrettung.

Der Krankentransport hat zur Aufgabe, Kranken, Verletzten oder sonstigen hilfsbedürftigen Personen fachgerechte Hilfe zukommen zu lassen und sie unter Betreuung durch qualifiziertes Personal zu befördern. Die Notfallrettung hat zur Aufgabe, bei Notfallpatientinnen und -patienten lebensrettende Maßnahmen am Notfallort durchzuführen, deren Transportfähigkeit herzustellen und sie unter Aufrechterhaltung der Transportfähigkeit und Vermeidung weiterer Schäden mit Rettungswagen in ein für die weitere Versorgung geeignetes Krankenhaus zu befördern. Dabei wird nach dem Schweregrad des Notfalls mit oder ohne Notarzt unterschieden.

Auftragsgrundlage

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG NRW).

Zielgruppe

Alle Menschen

Ziele

Qualitätsziele:

- Rettung von Menschen
- die optimale Erstversorgung der/s Notfallpatientin/en am Notfallort
- Erreichen des Einsatzortes innerhalb von 8 Minuten
- Optimierung der Wartezeit bei der Durchführung des Krankentransportes.

Sachziele:

- gute Aus- und Fortbildung
- Ausrüstung auf dem Stand der Technik
- Zeitersparnis im Rahmen der Datenerfassung und Abrechnung mit den Kostenträgern durch die Verwendung eines neuen EDV-Verfahrens.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Aufgrund der derzeit bekannten anstehenden Veränderung der Arbeitszeitverordnung des feuerwehrtechnischen Dienstes ist mit einer Ausweitung der Beschäftigten zu rechnen. Zusätzlich ist die demographische Entwicklung der Bevölkerung zu berücksichtigen, die nach derzeitigem Kenntnisstand einen weiteren Anstieg der Einsätze im Krankentransport- und Rettungswesen mit sich bringen wird. Diesen Umständen wird bereits durch die Einstellung von zusätzlichen Mitarbeitern im feuerwehrtechnischen Dienst entgegen gewirkt.

Leistung

- 02.02.02.01 Notfallrettung
- 02.02.02.02 Krankentransport

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 388.851 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

02.02.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.945,89	3.125	104.308	94.299	94.299	2.973
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.198.714,81	4.287.000	4.310.000	4.223.571	4.050.714	4.050.714
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	838.001,80	765.880	867.039	766.300	766.300	766.300
07 + Sonstige ordentliche Erträge	164.048,22	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	5.203.710,72	5.056.005	5.281.347	5.084.170	4.911.313	4.819.987
11 - Personalaufwendungen	3.005.915,27	2.922.935	3.131.182	3.234.054	3.265.331	3.226.102
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	625.441,45	722.300	747.350	690.600	578.800	595.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	188.716,31	245.702	268.794	298.835	383.452	403.268
15 - Transferaufwendungen	468.210,00	486.405	532.791	501.405	501.405	501.405
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	177.687,27	406.720	507.953	246.240	244.360	244.360
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.465.970,30	4.784.062	5.188.070	4.971.134	4.973.348	4.970.935
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	737.740,42	271.943	93.277	113.036	-62.035	-150.948
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	737.740,42	271.943	93.277	113.036	-62.035	-150.948
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	737.740,42	271.943	93.277	113.036	-62.035	-150.948
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-511.005,60	-476.772	-766.596	-791.452	-793.428	-796.302
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	226.734,82	-204.829	-673.319	-678.416	-855.463	-947.250

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
2.973 EUR
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich -Krankentransport und Rettungswesen-
101.335 EUR
Entnahme Überschuss aus dem Jahr 2019
- zu Zeile: 04** Benutzungsgebühren (Rettungstransport)
3.650.000 EUR
Für die kostenrechnende Einrichtung der Notfallrettung wurde ein Betriebsabrechnungsbogen auf der Grundlage der kalkulierten Kosten erstellt. Die ausgewiesene Mehreinnahme, ist durch die Abstimmung mit den Kostenträgern begründet. Die Mehreinnahmen sind begründet durch eine Verschiebung Krankentransport zum Rettungsdienst und durch ein gestiegenes Rettungsdienstaufkommen.
Benutzungsgebühren (Krankentransport)
660.000 EUR
Für die kostenrechnende Einrichtung des Krankentransportes wurde ein Betriebsabrechnungsbogen auf der Grundlage der kalkulierten Kosten erstellt.
- zu Zeile: 06** Erstattungen des Kreises für Notarztssystem
711.000 EUR
Personalkosten für den Fahrer des Notarzteinsatzfahrzeuges. Mehreinnahme durch höhere Erstattung der Personalkosten, gem. Abstimmung mit den Kostenträgern.
Kostenerstattung Stadt Monheim a. R. für Notrufabfrage
55.339 EUR
Davon
41.360 EUR Gem. ÖRV mit der Stadt Monheim Aufschaltung Notruf 112 auf FEZ Langenfeld.
Anpassung an Arbeitsplatzkosten im KGSt-Bereich
3.965 EUR Wartungsvertrag LIS
10.014 EUR Wartungsvertrag WTG

Änderung im Beratungsverfahren
+100.700 EUR
Umsetzung der Koppelung der Einsatzzentrale, Leitsoftware und Telefonanlage Langenfeld an Kreisleitstelle (+95.000 EUR)
Abschluss Beauftragung Planungsleistung IDH Vernetzung FEZen Übertrag durch Umsetzung (+5.700 EUR)
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Mehraufwendungen durch die Einrichtung neuer Planstellen im Bereich Krankentransport und Rettungswesen.
- zu Zeile: 13** Bewirtschaftungskosten
8.000 EUR
Verbrauchs-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel. CORONA.
Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
57.600 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Betrieb/Unterhaltung der Fahrzeuge etc.
213.650 EUR
Davon
160.900 EUR Kosten Betrieb RD-Fahrzeuge, Kraftstoff (Diesel/AdBlue 57.700 EUR), Schmierstoff, Versicherung, Bereifung (86.000 EUR), Reparaturen Fahrzeuge (17.200 EUR)
32.000 EUR Kosten Betrieb RD-Einsatz, z.B. med. Verbrauchsmat., med. Geräte, Sauerstoff, Wartung Füllpumpe,
12.350 EUR Mehrausgaben durch Ersatz-Leih-RTW bei Ausfall/Wartung der Eigenfahrzeuge (geschätzt - 19 - Tage / Jahr),
2.000 EUR Zertifizierung der Waschmaschine, Mehrausgaben, um den gesetzlichen Anforderungen für desinfizierendes Waschen nachzukommen.
900 EUR Verbrauchsmittel für Rettungsdienst Ausbildung NotSan-Schüler durch Praxisanleiter gem. NotsanG
5.000 EUR Wartung Koffersysteme aller RTW's + Prüfung
500 EUR Wartung der CO-Warner Rettungsdienst
Dienstleistungsaufwendungen für qualifizierten Krankentransport
468.100 EUR
Erstattung der Kosten für die Durchführung des Krankentransportes (Mo.-Fr.) an ASB und MHD.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
268.794 EUR
- zu Zeile: 15** Zuschüsse an Rettungsdienst
60.000 EUR
Erstattung der Kosten für die Durchführung des Krankentransportes an Samstagen und für Zeiten in denen die Feuerwehr durch andere Einsätze gebunden ist, an das DRK und den MHD aufgrund einer bestehenden Vereinbarung mit der Stadt Langenfeld.

Änderung im Beratungsverfahren
Einmaliger, rückwirkender Zuschuss (+15.000 EUR) im Vorfeld der Vertragsnovellierung 2023 gemäß Beschluss des Verwaltungsvorstandes.
Leitstellenumlage des Kreises
441.405 EUR
Kosten für die Inanspruchnahme der Leitstelle im Bereich der Notfallrettung. Sie werden im Verhältnis der Einsätze auf die kreisangehörigen Städte verteilt.

Änderung im Beratungsverfahren

Erläuterungen zu den Positionen

Kosten für die Inanspruchnahme der Leitstelle im Bereich der Notfallrettung. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Entwurf des Haushalts entsprechen der Kalkulation des Kreises.

zu Zeile: 16 Berufs- und Schutzkleidung

23.760 EUR

Davon

20.000 EUR Ersatzbeschaffung, Reinigung und Reparatur von Schutzkleidung

3.760 EUR Einkleidung von 2 Beamten mit Rettungsdienstschutzkleidung

Änderung im Beratungsverfahren

+3.572 EUR Mehrbedarf für in 2022 beauftragte Ersatzbeschaffung Schutzkleidung (Lieferung 2023)

Aus- und Fortbildung

163.000 EUR

Ausbildungs- und Fortbildungskosten im Bereich Rettungsdienst der Feuerwehr. Hier sind neben Fortbildungskosten auch Kosten für die Ausbildung von vier Beschäftigten zum Notfallsanitäter (110.000 EUR) veranschlagt.

Allgemeine Geschäftsbedürfnisse, Fernsprechgebühren u.ä.

87.500 EUR

Davon

25.000 EUR Wartung und Reparatur der Einsatzzentrale, Gebühren für Telefon, MPLS, Lehrmaterial für den Unterricht der NotSanSchüler. Mehrausgaben durch Erweiterung der Einsatzleitplätze

850 EUR Erstellung von Statistiken mit Christal-Reports durch Fa. LIS

24.650 EUR WTG Wartungsvertrag für FEZ; Eingriffszeit innerhalb von 3 h incl. Material

37.000 EUR LIS Wartungsvertrag für FEZ, wurde bislang im HH Orga geführt

Änderung im Beratungsverfahren

+202.900 EUR, davon

+15.000 EUR Abschlusszahlung Beauftragung Planungsleistung IDH Vernetzung Feuerwehreinsatzzentralen Übertrag durch Umsetzung

+182.700 EUR Mehrbedarf Umsetzung der Kopplung der Einsatzzentrale, Leitsoftware und Telefonanlage Langenfeld an Kreisleitstelle

+800 EUR Serveranmietung für EKG C3 zur telemed. Übertragung (Kreis ME, Land NRW)

+1.300 EUR Supportverlängerung Wachalarmserver

+3.100 EUR jährliches Software-Update EKG zur telemed. Übertragung

+27.221 EUR beauftragte Leistungen mit Lieferung in 2023 (Planungsleistung IDH wg. Vernetzung der Feuerwehreinsatzzentralen, Montage Einsatzleitpulte und Räumungsszenarien / Redundanz FEZ Langenfeld und Monheim)

zu Zeile: 28 Verwaltungskostenpauschale

766.596 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.276,89	0	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.701,04	0	0	0	0	0	0
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	8.977,93	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	110.622,21	489.160	220.820	1.085.000	1.004.450	533.350	110.750
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	110.622,21	489.160	220.820	1.085.000	1.004.450	533.350	110.750
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-101.644,28	-489.160	-220.820	-1.085.000	-1.004.450	-533.350	-110.750

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit- ge- stellt	einzah- lungen/ -auszah- lungen
	in TEUR								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 250-0002									
Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung - Rettungsdienst									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2	0	0	0	0	0	0	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	110	120	65	1.085	995	525	102	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-108	-120	-65	-1.085	-995	-525	-102	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten (Rettungsdienst)								
	2023								
	86.600 EUR								
	Davon								
	5.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk								
	75.000 EUR Fahrgestell RTW 5850								
	6.600 EUR Beschaffung eines kreiseinheitlichen Orts- und Funkdatenübertragungsgeräts (Columbus)								
	VE 2023								
	475.000 EUR								
	Davon								
	75.000 EUR Umkofferung RTW 5850								
	250.000 EUR RTW 5 (Fahrgestell & Koffer)								
	75.000 EUR Fahrgestell RTW 5840								
	75.000 EUR Umkofferung RTW 5840								
	2024								
	482.500 EUR								
	Davon								
	5.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk								
	75.000 EUR Umkofferung RTW 5850								
	250.000 EUR RTW 5 (Fahrgestell & Koffer)								
	75.000 EUR Fahrgestell RTW 5840								
	75.000 EUR Umkofferung RTW 5840								
	2.500 EUR Funkausstattung im Rahmen der Fahrzeugbeschaffung im Baujahr 2023 (nicht Teil der Ausschreibung, da Rahmenvertrag über Kreis Mettmann) für RTW 5								
	VE 2024								
	160.000 EUR								
	Davon								
	80.000 EUR Fahrgestell RTW 5860								
	80.000 EUR Umkofferung RTW 5860								
	2025								
	165.000 EUR								
	Davon								
	5.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk								
	80.000 EUR Fahrgestell RTW 5860								
	80.000 EUR Umkofferung RTW 5860								
	2026								
	5.000 EUR								
	Davon								
	5.000 EUR Ersatz- und Erweiterung Digitalfunk								

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Erläuterungen zu den Positionen									
VE 2026 170.000 EUR Davon 85.000 EUR Fahrgestell RTW 5870 85.000 EUR Umkoffering RTW 5870									
Änderung im Beratungsverfahren 2023: Fahrgestell RTW 5850 -75.000 EUR (es erfolgte kein Angebot in der Ausschreibung)									
VE's 2023 Umkoffern RTW 5840 +55.000 EUR Fahrgestell RTW 5850 +75.000 EUR Umkoffern RTW 5850 +55.000 EUR Fahrgestell RTW 5870 (VE von 2026 auf 2023 vorgezogen) +75.000 EUR Umkoffern RTW 5870 (VE von 2026 auf 2023 vorgezogen) +130.000 EUR									
2024 Fahrgestell RTW 5850 +75.000 EUR Umkoffern RTW 5850 +55.000 EUR Umkoffern RTW 5840 +55.000 EUR									
VE's 2024 Umkoffern RTW 5860 +55.000 EUR									
2025 Fahrgestell RTW 5870 + 75.000 EUR Umkoffern RTW 5870 + 130.000 EUR									
2026 Ersatz und Erweiterung Digitalfunk wurde vorgezogen -5.000 EUR									
VE's 2026 Fahrgestell und Umkoffern RTW 5870 wurden von 2026 auf 2023 vorgezogen -170.000 EUR									
Beschaffung von Geräten und Ausrüstung (Rettungsdienst)									
2023 34.470 EUR Davon 5.000 EUR Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung 18.370 EUR Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung 8.300 EUR Videolaryngoskope gem. med. Fachleitlinie (für 3 RTW's und Reserve) 2.800 EUR Thoraxpunktionsphantom nebst Zubehör Ausführungsbestimmungen zur NotSan-Ausbildung NRW									
VE 2023 165.000 EUR Davon 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5840 Beistellung zur Umkoffering 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5850 Beistellung zur Umkoffering 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5 Beistellung zum Neubau									

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher bereitgestellt	Gesamteinzahlungen/-auszahlungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

in TEUR

Erläuterungen zu den Positionen

2024
 273.600 EUR
 Davon
 100.000 EUR Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung
 6.200 EUR Videolaryngoskope gem. med. Fachleitlinie (für 2 RTW's und Schulung)
 2.400 EUR Disponentenstuhl
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5840 Bestellung zur Umkofferung
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5850 Bestellung zur Umkofferung
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5 Bestellung zum Neubau

VE 2024
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5860 Bestellung zur Umkofferung

2025
 155.000 EUR
 Davon
 100.000 EUR Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5860 Bestellung zur Umkofferung

2026
 102.400 EUR
 Davon
 100.000 EUR Ersatzbeschaffung von medizinischer Ausstattung
 2.400 EUR Disponentenstuhl

VE 2026
 55.000 EUR hydr. Fahrtrage RTW 5870 Bestellung zur Umkofferung

Änderung im Beratungsverfahren
 telemed. Ausrüstung für RTW zur Nutzung Telenotarzt (Kreis ME, Land NRW) + 17.000
 Upgrade EKG C3 zur Nutzung Telenotarzt (Kreis ME, Land NRW) + 3.100

VE's in 2023
 Fahrtrage RTW 5870 Beistellung zur Umkofferung (VE von 2026 auf 2023 vorgezogen) + 55.000

2024
 Fahrtrage RTW 5870 Beistellung zur Umkofferung +55.000

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
								8	9
Maßnahme: 250-0003									
Anschaffung von Software - Rettungsdienst									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	209	75	0	8	8	8	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	-209	-75	0	-8	-8	-8	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Anschaffung von Software Rettungsdienst (VB 250)									
2023									
6.000 EUR									
Davon									
260 EUR Jährliche Updates Software									
Digitalfunkprogrammierung									
2.400 EUR Jährliche Lizenz Teilnahme Digitalfunk (Land NRW zieht sich aus Finanzierung zurück)									
3.340 EUR diverse Lizenzen									
2024									
6.000 EUR									
Davon									
260 EUR Jährliche Updates Software									
Digitalfunkprogrammierung									
2.400 EUR Jährliche Lizenz Teilnahme Digitalfunk (Land NRW zieht sich aus Finanzierung zurück)									
3.340 EUR diverse Lizenzen									
2025									
6.000 EUR									
Davon									
260 EUR Jährliche Updates Software									
Digitalfunkprogrammierung									
2.400 EUR Jährliche Lizenz Teilnahme Digitalfunk (Land NRW zieht sich aus Finanzierung zurück)									
3.340 EUR diverse Lizenzen									
2026									
6.000 EUR									
Davon									
310 EUR Jährliche Updates Software									
Digitalfunkprogrammierung									
2.600 EUR Jährliche Lizenz Teilnahme Digitalfunk (Land NRW zieht sich aus Finanzierung zurück)									
3.340 EUR diverse Lizenzen									
Änderung im Beratungsverfahren									
Jährliche updates Software Digitalfunkprogrammierung + 50									
Jährliche Lizenz Teilnahme Digitalfunk + 200									
(das Land NRW zieht sich aus Finanzierung zurück)									
Jährliche Wartung und Softwareupdates									
Prorgamm Draegerware (50%) + 2.100									
zusätzlich 2023:									
+67.300 EUR Beschaffung Software (Schnittstelle) und Lizenzen für Kopplung FEZ an Kreisleitstelle (50 %)									

Teilfinanzplan 2023

02.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.02 Brandschutz/Rettungsdienst
 Produkt: 02.02.02 Krankentransport und Rettungswesen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
	in TEUR								
Maßnahme: 250-0004									
 Anschaffung von Hardware - Rettungsdienst									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	158	79	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	-158	-79	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Anschaffung von Hardware - Rettungsdienst (VB 250) Änderung im Beratungsverfahren Beschaffung Hardware für die Maßnahme Trennung der FEZ aus dem Netz der Feuerwehr - 79.000 EUR- Verlagerung USK aus Ref 101 - EDV								

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.03	Wahlen und Abstimmungen
Produkt	02.03.01	Wahlen/Allg. Bürgerbeteiligung

verantwortlich

Kölzer, Frank

Beschreibung

Planung, Organisation und Durchführung von Wahlen, einschl. der Schulung der Wahlvorstände, sowie von eventuellen Einwohneranträgen oder Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden. Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden in Angelegenheiten der Gemeinde.

Auftragsgrundlage

Wahlgesetze; Gemeindeordnung NW und Verordnungen

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Wahlberechtigte Bürger

Ziele

Qualitätsziele:

- gute Erreichbarkeit der Wahllokale
- rechtzeitige und reibungslose Abwicklung von Wahlen, Einwohneranträgen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden
- ordnungsgemäße Abwicklung der Wahlen (keine Beanstandungen)

Sachziele:

- Bildung einer demokratisch legitimierten Volksvertretung

Leistung

- 02.03.01.01 Bundestagswahl
- 02.03.01.02 Europawahl
- 02.03.01.03 Kommunalwahl
- 02.03.01.04 Landtagswahl
- 02.03.01.05 Sonstige Wahlen
- 02.03.01.06 Bürgerbefragungen, -begehren u. -entscheid

Teilergebnisplan 2023

02.03.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.03 Wahlen und Abstimmungen
Produkt: 02.03.01 Wahlen/Allg. Bürgerbeteiligung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.561,20	20.000	0	55.000	45.000	0
10 = Ordentliche Erträge	25.561,20	20.000	0	55.000	45.000	0
11 - Personalaufwendungen	7.862,35	13.343	14.293	14.711	14.790	14.866
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.369,90	87.000	2.000	87.000	147.000	2.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	78.232,25	100.343	16.293	101.711	161.790	16.866
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-52.671,05	-80.343	-16.293	-46.711	-116.790	-16.866
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-52.671,05	-80.343	-16.293	-46.711	-116.790	-16.866
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-52.671,05	-80.343	-16.293	-46.711	-116.790	-16.866
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-52.671,05	-80.343	-16.293	-46.711	-116.790	-16.866

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Wartung Software

2.000 EUR

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.01	Meldeangelegenheiten

verantwortlich

Einert, Fabian

Beschreibung

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner/innen zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Sie erteilen Melderegisterauskünfte, wirken bei der Durchführung von Aufgaben anderer Behörden und sonstiger öffentlicher Stellen mit und übermitteln Daten. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister. Diese enthalten Daten, die von den Einwohnern/innen erhoben, von Behörden und sonstigen öffentlichen Stellen übermittelt oder sonst amtlich bekannt werden. Desweiteren gehört u.a. die Feststellung wehrpflichtiger Personen, die Durchführung vorbereitender Arbeiten zur Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen für Ausländer/innen und die Ausstellung diverser Ausweise zur Aufgabe der Meldebehörde.

Auftragsgrundlage

Meldegesetz; Wehrpflichtgesetz; Paß- und Ausweisgesetz; u.a.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

Qualitätsziele:

- 90 % Kundenzufriedenheit
- keine begründeten Dienstaufsichtsbeschwerden

Sachziele:

- Erfassung aller Einwohner/innen im Stadtgebiet Langenfeld und des Aufenthaltes von Ausländern/innen

Leistung

- 02.04.01.01 Meldewesen
- 02.04.01.02 Ausweisangelegenheiten

Teilergebnisplan 2023

02.04.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 02.04.01 Meldeangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	419.099,90	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
10 = Ordentliche Erträge	419.099,90	375.000	375.000	375.000	375.000	375.000
11 - Personalaufwendungen	324.450,57	282.458	380.932	392.702	394.003	395.442
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.105,41	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	592.555,98	572.458	670.932	682.702	684.003	685.442
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-173.456,08	-197.458	-295.932	-307.702	-309.003	-310.442
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-173.456,08	-197.458	-295.932	-307.702	-309.003	-310.442
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-173.456,08	-197.458	-295.932	-307.702	-309.003	-310.442
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-173.456,08	-197.458	-295.932	-307.702	-309.003	-310.442

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren
375.000 EUR
Einnahmen aus Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Reisepässe/ Kinderreisepässe, eID-Karten sowie des Meldewesen (Auskünfte und Bescheinigungen).
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr durch Nachbesetzung von Stellen im Bürgerbüro.
- zu Zeile: 13** Bundespersonalausweise, Reisepässe
290.000 EUR
Aufwendungen für Personalausweise, Reisepässe, Kinderreisepässe und eID-Karten

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.04	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	02.04.02	Bürgerservice

verantwortlich

Einert, Fabian

Beschreibung

Das erweiterte Aufgabenfeld eines Bürgerbüros umfasst als zentrale Anlaufstelle das vielfältige Angebot von Auskunfts-, Beratungs- und Serviceleistungen in der Stadt für den Bürger, wie z.B. Herausgabe von Fremdvordrucken/-formularen, Verkauf von Eintrittskarten, Vermietung von Grillplätzen etc.. Darüber hinaus werden Führerschein- und Unterhaltssicherungsanträge entgegengenommen sowie Schwerbehinderten- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten bearbeitet.

Auftragsgrundlage

Einbürgerungsrecht, Staatsangehörigkeitsrecht, Verkehrsrecht u.a

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

Ziele

- 90% Kundenzufriedenheit
- keine begründeten Dienstaufsichtsbeschwerden

Leistung

- 02.04.02.01 Führerscheine
- 02.04.02.02 Fischereischeine
- 02.04.02.03 weitere Dienstleistungen
- 02.04.02.06 Fundangelegenheiten
- 02.04.02.07 Führungszeugnisse/GZR

Teilergebnisplan 2023

02.04.02

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.04 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 02.04.02 Bürgerservice

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.447,52	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.589,49	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	461,90	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 = Ordentliche Erträge	37.498,91	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
11 - Personalaufwendungen	297.892,60	261.827	348.316	359.082	360.389	361.835
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.583,83	4.900	4.900	4.900	4.900	4.900
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.087,78	1.175	1.175	1.175	1.175	1.175
17 = Ordentliche Aufwendungen	301.564,21	267.902	354.391	365.157	366.464	367.910
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-264.065,30	-231.402	-317.891	-328.657	-329.964	-331.410
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-264.065,30	-231.402	-317.891	-328.657	-329.964	-331.410
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-264.065,30	-231.402	-317.891	-328.657	-329.964	-331.410
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-264.065,30	-231.402	-317.891	-328.657	-329.964	-331.410

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren (ohne USt.)
28.000 EUR
Davon
10.000 EUR Verwaltungsgebühren für Führungszeugnisse und Gewerbezentralregisterauszügen
6.500 EUR Verwaltungsgebühren für Führerscheine
4.500 EUR Verwaltungsgebühren für Fischereischeine
7.000 EUR Erträge aus Beglaubigungen, Kartenverkäufen und sonstigen Dienstleistungen
- zu Zeile: 06** Verwaltungskostenzuschuss des Kreises bei Einbürgerungen
3.500 EUR
- zu Zeile: 07** Versteigerung von Fundsachen
5.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Mehrkosten im Vergleich zum Vorjahr durch Nachbesetzung von Stellen im Bürgerbüro.
- zu Zeile: 13** Öffentlichkeitsarbeit und Werbemittel Bürgerbüro
3.000 EUR
Aufwendungen z.B. für Neubürger Gutscheine.
Aufwendungen für Fundsachen
500 EUR
Aufwendungen für die Versteigerung von Fundsachen.
Wartung Software
1.400 EUR
- zu Zeile: 16** Leasing Hydrokultur Bürgerbüro
1.175 EUR

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	02.05	Personenstandswesen
Produkt	02.05.01	Standesamt

verantwortlich

Buff, Jochen

Beschreibung

Hierzu gehört das Bestellen von Aufgeboten für Eheschließungen, sowie deren Durchführung, die Prüfung der Ehefähigkeit (Berechtigung zur Eheschließung), die Anlegung des Familienbuches oder die Beurkundung von Erklärungen zur Namensführung der Ehegatten. Weiterhin erfolgt die Erhebung und Verarbeitung der Daten von Neugeborenen und deren Eltern im Standesamtsbezirk, die Beurkundung des Personenstandesfalles und der Namensführung nach deutschem und ausländischem Recht. Auch die Erhebung und Verarbeitung der Daten von Verstorbenen und Totgeburten, die Beurkundung der Personenstandsfälle oder die Fortführung des Geburten-/ bzw. Sterbebuches sind Bestandteile dieses Produktes.

Auftragsgrundlage

BGB; Personenstandsgesetz; Ehegesetz u.a.

Zielgruppe

alle Bürger/innen mit Personenstandsangelegenheiten

Ziele

Qualitätsziele:

- Erhöhung der Trauungen um 10 % durch attraktive Angebote (z.B. Trauung am Wochenende, musikal. Untermalung)

Sachziele:

- rechtswirksame Eheschließungen bzw. Namensführungen
- Erfassung der Abstammung und des Namens von Kindern
- Nachweis über den Tod eines Menschen

Leistung

- 02.05.01.01 Eheschließungen/Eintragung v. Lebenspartnerschaften
- 02.05.01.02 Geburten- und Sterbebuch
- 02.05.01.03 Sonstige Beurkundungen/Urkundenausstellung

Teilergebnisplan 2023

02.05.01

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 02.05 Personenstandswesen
Produkt: 02.05.01 Standesamt

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.233,00	65.500	66.000	66.000	66.000	66.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
10 = Ordentliche Erträge	72.233,00	69.100	69.600	69.600	69.600	69.600
11 - Personalaufwendungen	229.416,10	230.638	230.067	237.091	237.911	238.769
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.247,33	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.344,05	1.794	1.794	1.668	1.418	1.418
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	850,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	252.857,48	252.732	252.161	259.059	259.629	260.487
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-180.624,48	-183.632	-182.561	-189.459	-190.029	-190.887
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-180.624,48	-183.632	-182.561	-189.459	-190.029	-190.887
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-180.624,48	-183.632	-182.561	-189.459	-190.029	-190.887
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-180.624,48	-183.632	-182.561	-189.459	-190.029	-190.887

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren

66.000 EUR

Eheschließung: Während der Pandemie waren die Eheschließungszahlen leicht rückläufig. Es ist zu erwarten, dass die Eheschließungszahlen sich nunmehr wieder auf ein normales Maß zurückentwickeln.

Geburten/Sterbefälle: Die Fallzahlen sind schwer planbar. Sie haben sich in den letzten Jahren stetig leicht nach oben entwickelt.

Sonstiges: Hierunter fallen z.B. Gebühren für besondere Beurkundungen (Namenserklärungen usw.) und nachträglich ausgestellte Personenstandsunterlagen. Hier sind die Zahlen der letzten Jahre relativ konstant.

zu Zeile: 05 Verkaufserlöse für Familienstambücher u.a. (19 % USt.)

3.600 EUR

Der Verkauf der Stammbücher bleibt über die Jahre sehr konstant.

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Familienstambücher, Blumenschmuck

4.300 EUR

Wartung Software

16.000 EUR

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

1.794 EUR

Teilfinanzplan 2023

02.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 02.05 Personenstandswesen
Produkt 02.05.01 Standesamt

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.340,70	0	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.340,70	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.340,70	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

02.05.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe: 02.05 Personenstandswesen
 Produkt: 02.05.01 Standesamt

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0017 Software für Standesamt									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-11	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

03

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.487.035,93	3.804.129	4.041.587	4.124.031	4.072.345	4.020.569
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	405.922,51	576.000	660.000	660.000	660.000	660.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.182,80	82.640	95.780	95.780	95.780	95.780
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.630,00	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	70.823,92	24.100	33.100	33.100	33.100	33.100
10 = Ordentliche Erträge	5.060.595,16	4.508.869	4.852.467	4.934.911	4.883.225	4.831.449
11 - Personalaufwendungen	1.044.949,41	1.123.673	1.207.487	1.244.212	1.248.052	1.252.087
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.922.626,90	7.605.745	7.895.536	7.162.784	6.353.410	6.062.095
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.684.315,50	2.818.648	2.856.567	2.961.835	2.831.879	2.679.610
15 - Transferaufwendungen	6.738.448,88	7.657.171	8.076.417	7.974.800	7.974.800	7.974.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.628,89	30.400	24.200	24.200	24.200	24.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	16.415.969,58	19.235.637	20.060.207	19.367.831	18.432.341	17.992.792
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.355.374,42	-14.726.768	-15.207.740	-14.432.920	-13.549.116	-13.161.343
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.355.374,42	-14.726.768	-15.207.740	-14.432.920	-13.549.116	-13.161.343
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-11.355.374,42	-14.726.768	-15.207.740	-14.432.920	-13.549.116	-13.161.343
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	61.355,04	61.360	61.360	61.360	61.360	61.360
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.384.542,20	-1.511.384	-1.659.641	-1.707.501	-1.707.325	-1.707.847
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-12.678.561,58	-16.176.792	-16.806.021	-16.079.061	-15.195.081	-14.807.830

Teilfinanzplan 2023

03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben							
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR									
		1	2	3	4	5	6	7	
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----									
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.152.379,13	4.232.259	2.338.000	0	2.338.000	2.338.000	2.494.000	
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.152.379,13	4.232.259	2.338.000	0	2.338.000	2.338.000	2.494.000	
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.669.184,75	2.034.540	2.640.000	1.000.000	1.010.000	50.000	10.000	
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.691.261,21	2.401.000	932.500	0	272.500	192.500	1.142.500	
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.360.445,96	4.435.540	3.572.500	1.000.000	1.282.500	242.500	1.152.500	
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	791.933,17	-203.281	-1.234.500	-1.000.000	1.055.500	2.095.500	1.341.500	

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.01	Schulträgerangelegenheiten

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Schulen zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Hierzu zählt auch die Ausstattung mit Schul-IT (u. a. WLAN, Präsentationstechnik, mobile Endgeräte, Support).

Die Stadt Langenfeld Rhld. ist Träger von -10- Grundschulen (davon -1- Grundschulverbund), -1- Realschule, -1- Gymnasium sowie -1- Gesamtschule (im sukzessiven Aufbau).

Ferner ist die Stadt Langenfeld Mitglied des Zweckverbandes Gesamtschule Langenfeld-Hilden als Träger einer weiteren Gesamtschule.

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Langenfelder Schulen

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

Unterstützung der Schulen durch Angebote der Schulakademie

- a) Anzahl Angebote Grundschulen
- b) Anzahl Angebote weiterführende Schulen
- c) Gemeinsame Angebote Primar- und Sekundarstufe

Hinweise auf künftige Entwicklung

Gilt für die Produkte 03.01.01 - 03.01.07:

Die Gesamtschülerzahl an allen Langenfelder Schulen (incl. Langenfelder SchülerInnen an der Bettine-von-Arnim-Gesamtschule des Zweckverbandes) lag in den letzten Jahren bis 2019 konstant zwischen 5.300 und 5.400 Schülerinnen und Schülern mit leicht steigender Tendenz. Zum Stichtag 15.10.2020 lag die Schülerzahl bei 5.607. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Noch bis 2009 lag diese allerdings bei über 6.000 SuS, in 2005 sogar bei 6.600 SuS.

Die Zahl der SchülerInnen an den Grundschulen, die noch im Jahr 2005 bei 2.520 SuS lag, hat nach den "Tiefstwerten" in 2013 mit 1.944 SuS und in 2015 von 1.996 SuS nun wieder eine leicht aufsteigende Tendenz, die sich in der Statistik vom Herbst 2020 mit 2.224 SuS widerspiegelt. Die Entwicklung bei den konkreten einzelnen Schulformen stellte sich dagegen differenzierter dar. Die Hauptschule ist die Schulform gewesen, die den stärksten Rückgang an SchülerInnen vorzuweisen hatte (beide Hauptschulen sind mittlerweile aufgelöst). Daneben weist die Schulform Realschule (hier: Kopernikus-Realschule) eine Steigerung der Schülerzahlen auf 710 SuS in 2020/2021 auf. (Die Johann-Gutenberg-Realschule ist mittlerweile aufgelöst). Dem gegenüber steht der stetige Zuwachs an SchülerInnen an der Schulform Gesamtschule (hier befindet sich die neue städtische Gesamtschule im sukzessiven Aufbau). Die Schülerzahlen des Gymnasiums kann man hingegen als leicht sinkend bezeichnen, wobei hier die Auswirkungen des Wechsels von G8 zu G9 abzuwarten sind. Ziel ist es, weiterhin ein umfassendes Schulangebot sowohl im Primar- als auch im Sekundarbereich vorzuhalten. Der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird durch Ganztagschulen bzw. Offene Ganztagsangebote Rechnung getragen. Durch den angekündigten Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz im Primarbereich ab dem Jahr 2025 ist es auch Ziel, ausreichend Betreuungsplätze zur Verfügung stellen zu können.

Teilergebnisplan 2023

03.01.01

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.01 Schulträgerangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.148.745,87	454.165	477.897	512.956	390.628	267.750
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.630,00	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
10 = Ordentliche Erträge	1.183.375,87	476.365	500.097	535.156	412.828	289.950
11 - Personalaufwendungen	88.437,01	84.698	88.729	91.549	92.325	93.138
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	643.563,36	917.350	432.200	407.200	407.200	407.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	578.812,80	706.938	665.963	765.941	635.002	565.001
15 - Transferaufwendungen	3.363.055,57	3.636.754	3.753.800	3.574.800	3.574.800	3.574.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.457,47	9.800	3.600	3.600	3.600	3.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.678.326,21	5.355.540	4.944.292	4.843.090	4.712.927	4.643.739
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.494.950,34	-4.879.175	-4.444.195	-4.307.934	-4.300.099	-4.353.789
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.494.950,34	-4.879.175	-4.444.195	-4.307.934	-4.300.099	-4.353.789
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.494.950,34	-4.879.175	-4.444.195	-4.307.934	-4.300.099	-4.353.789
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.298,20	-18.164	-16.491	-16.790	-15.965	-15.954
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.505.248,54	-4.897.339	-4.460.686	-4.324.724	-4.316.064	-4.369.743

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landespauschalen zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion
113.000 EUR
Seit dem Schuljahr 2014/2015 zahlt das Land NRW aufgrund des Gesetzes zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion jeweils eine Pauschale für die Schulträger-Sachaufwendungen („Belastungsausgleich“) sowie eine Pauschale zur Mitfinanzierung der Unterstützung der Schulen des gemeinsamen Lernens durch nicht lehrendes Personal der Schulträger („Inklusionspauschale“). In den Schuljahren 2017/2018 bis 2020/2021 beträgt die Höhe der jährlichen Leistungen des Landes für den Belastungsausgleich 20 Mio. EUR und für die Inklusionspauschale 40 Mio EUR (gem. VO des Ministeriums für Schule und Bildung NRW vom 24.01.2018). Für die Schuljahre 2021/2022 und 2022/2023 wird die Inklusionspauschale auf 50 Mio. EUR erhöht und der Belastungsausgleich auf 10 Mio. EUR herabgesetzt. Diese Mittel werden nach verschiedenen Parametern auf Kreise, kreisfreie Städte und Kommunen verteilt.
Auf Basis der IST-Zahlen 2022 wird für das Jahr 2023 mit folgenden Pauschalen für Langenfeld gerechnet:
1. Pauschale für Sachaufwendungen 32.500 EUR
2. Pauschale für Personalaufwendungen 80.500 EUR
Gesamt 113.000 EUR
Landeszuweisung für schulische Sondermaßnahmen
1.000 EUR
Das Land NRW bzw. der Kreis Mettmann fördern verschiedene Projekte (z.B. Selbstbehauptung und Konflikttraining für Mädchen und Jungen).
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuwendungen
363.897 EUR
- zu Zeile: 05** Mieteinnahmen für Schulräume (0 % USt.)
200 EUR
- zu Zeile: 06** Erstattungen vom Land für Aus- u. Fortbildung (staatl. Lehrkräfte)
22.000 EUR
Die Fortbildungsmittel des Landes werden in Form von Bildungsbudgets unmittelbar durch die Schule, denen diese Mittel über den Schulträger zugeleitet werden, bewirtschaftet.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Integrative Projekte
5.000 EUR
Mittel für Projekte zur Unterstützung der Integration von Flüchtlingen/Seiteneinsteigern an den Schulen
Qualitätsoffensive/Bildungsdividende
20.000 EUR
Gezielte Fortführung ausgewählter Projekte bzw. antragsabhängige Einzelförderung neukonzeptionierter Projekte
Betreuung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf
75.000 EUR
Zur Unterstützung der schulischen Inklusion werden 10 Stellen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) und des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) benötigt. Außerdem Betreuungskosten für Klassenfahrten. Der Ansatz ist auf Basis der tatsächlichen Kosten der Vorjahre erhöht worden. Es sind wie in den Vorjahren 10 Stellen für FSJler oder Bundesfreiwilligendienstler/Innen vorgesehen.
Aus- und Fortbildung (staatl. Lehrkräfte)/Kosten schulischer Sondermaßnahmen
23.000 EUR
davon
22.000 EUR Landes-Fortbildungsbudget staatl. Lehrkräfte
1.000 EUR schulische Sondermaßnahmen (Land)
Schülerbeförderungskosten Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden
120.000 EUR
Begabtenförderung
25.000 EUR
Psychologische Beratung und Diagnostik im Rahmen des CCB (Competence Center Begabtenförderung)
Sicherheitsdienst auf Schulhöfen
39.200 EUR
davon
35.200 EUR für Sicherheitsdienst/Schulhofkontrollen pp.
4.000 EUR für Kontrollen an Karneval
Schulakademie
25.000 EUR
Mittel für Schulakademie und Lerncoaching
Umsetzung DigitalPakt
100.000 EUR
Insbesondere zur Umsetzung des Digital-Pakts NRW investiert die Stadt Langenfeld in allen Schulen in die IT-Infrastruktur (Vernetzung, WLAN, Breitbandausbau, Internetanbindung), in die Ausstattung der Unterrichtsräume und Lernräume (insbes. Präsentationstechnik) und in schulgebundene Endgeräte. Hierfür müssen Apps, aber auch Dienstleistungen beschafft werden, zudem wird in Fortbildungen der Lehrer/innen investiert.
Davon:
40.000 EUR Apps Schulsoftware
25.000 EUR Gigabit-Anschlüsse für alle Schulen
10.000 EUR Fortbildung Lehrer/innen und Folgeveranstaltung(en) Bildungskongress
25.000 EUR HelpDesk Dienstleistungen
In den Folgejahren reduzieren sich die Ansätze in den einzelnen Positionen.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
665.963 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 15** Kulturarbeit der Stadt in den Schulen
2.900 EUR
Städtischer Anteil für Projekte "Kultur und Schule"
Umlage für Kreisberufsschule
671.000 EUR
Für den Haushalt 2023 wird die Teilkreisumlage aus der Haushaltssatzung des Kreises übernommen. Diese sind vorbehaltlich eines Nachtrages für das Jahr 2021. Für die Jahre 2024 bis 2026 wurde die Umlage in gleicher Höhe kalkuliert.
Teilkreisumlage Förderschule
1.078.000 EUR
Für den Haushalt 2023 wird die Teilkreisumlage aus der Haushaltssatzung des Kreises vom 13.12.2021 übernommen. Diese sind vorbehaltlich eines Nachtrages für das Jahr 2021. Für die Jahre 2024 bis 2026 wurde die Umlage in gleicher Höhe kalkuliert.
Zweckverbandsumlage der Berufsbildenden Schulen Opladen
700.000 EUR
Es wurde die Umlage 2022 mit einem prognostischen Anstieg veranschlagt, da die Kalkulation des Zweckverbandes für 2023 noch nicht vorliegt. Die eine Hälfte der Umlage berechnet sich nach der Schülerzahl, die andere nach den Umlagegrundlagen (Steuerkraft) der Zweckverbandsmitglieder Langenfeld, Monheim, Leverkusen, Burscheid und Leichlingen.
Umlage an Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden
1.301.900 EUR
Die Umlage wurde zunächst auf Basis des Haushaltsplanes 2022 festgesetzt, da die Kalkulation des Zweckverbandes für 2023 noch nicht vorliegt.
- zu Zeile: 16** Schülerunfall- und Haftpflichtversicherung
1.300 EUR
Vermischte Aufwendungen
2.300 EUR
Davon
800 EUR Vermischte Ausgaben
500 EUR Untersuchung für Schülerbetriebspraktika
1.000 EUR Zuschuss an Stadtschulpflegschaft
- zu Zeile: 28** Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
16.491 EUR

Teilfinanzplan 2023

03.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Schulen
Produkt 03.01.01 Schulträgerangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.253.150,98	1.476.000	250.000	0	50.000	50.000	50.000
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	1.253.150,98	1.476.000	250.000	0	50.000	50.000	50.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.560.415,66	1.350.000	570.000	0	250.000	175.000	1.125.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	1.560.415,66	1.350.000	570.000	0	250.000	175.000	1.125.000
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-307.264,68	126.000	-320.000	0	-200.000	-125.000	-1.075.000

Teilfinanzplan 2023

03.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.01 Schulträgerangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 330-0012									
Maßnahmen im Rahmen des Digitalpaktes									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.253	300	250	0	50	50	50	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.560	1.350	570	0	250	175	1.125	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-307	-1.050	-320	0	-200	-125	-1.075	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	Landeszuweisung Digitalpakt 250.000 EUR								
zu Zeile: 26	Umsetzung DigitalPakt 570.000 EUR Umsetzung DigitalPakt für Einzelmaßnahmen insbesondere zur Anschaffung von Präsentationstechnik und mobilen Geräten: 2023 170.000 EUR Lizenzen 400.000 EUR Präsentationstechnik 2024 und 2025 weitere Präsentationstechnik und ab 2026 inkl. Austausch mobile Geräte								

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.02	Grundschule

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Grundschulen zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Die Stadt Langenfeld Rhld. ist Träger von -10- Grundschulen (davon -1- Grundschulverbund).

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler Langenfelder Grundschulen

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

1. Bereitstellung des notwendigen Schulraumes entsprechend den Schulbaurichtlinien
2. Schülerbetreuung an den Grundschulen

Leistung

03.01.02.01	Bewirtschaftung Grundschulen
03.01.02.02	Unterhaltung Grundschulen
03.01.02.03	Sachkosten Grundschulen
03.01.02.04	Betreuungsangebote Grundschulen

Teilergebnisplan 2023

03.01.02

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.02 Grundschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.317.479,41	2.276.690	2.460.994	2.518.949	2.583.571	2.647.750
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	405.922,51	576.000	660.000	660.000	660.000	660.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	62.182,80	82.440	95.580	95.580	95.580	95.580
07 + Sonstige ordentliche Erträge	48.032,33	8.100	15.100	15.100	15.100	15.100
10 = Ordentliche Erträge	2.833.617,05	2.943.230	3.231.674	3.289.629	3.354.251	3.418.430
11 - Personalaufwendungen	582.619,53	631.326	702.532	723.805	725.726	727.740
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.300.528,82	3.085.000	3.122.765	3.002.780	2.554.420	2.670.520
14 - Bilanzielle Abschreibungen	801.378,63	803.097	864.030	897.929	915.971	913.042
15 - Transferaufwendungen	3.375.393,31	4.020.417	4.322.617	4.400.000	4.400.000	4.400.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.649,92	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	7.073.570,21	8.551.840	9.023.944	9.036.514	8.608.117	8.723.302
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.239.953,16	-5.608.610	-5.792.270	-5.746.885	-5.253.866	-5.304.872
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.239.953,16	-5.608.610	-5.792.270	-5.746.885	-5.253.866	-5.304.872
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.239.953,16	-5.608.610	-5.792.270	-5.746.885	-5.253.866	-5.304.872
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.008,14	23.010	23.010	23.010	23.010	23.010
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-656.152,00	-711.890	-783.366	-805.907	-806.217	-806.472
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.873.097,02	-6.297.490	-6.552.626	-6.529.782	-6.037.073	-6.088.334

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schulpauschale
395.000 EUR
Landeszuschuss "Schule von 8 - 1"/Landeszuweisung offene Ganztagsgrundschule
1.636.600 EUR
davon
82.500 EUR Zuschuss Grundschule Betreuungspauschale 8-1
An Offenen Ganztagssschulen beträgt die Landesförderung für die reine Vor- bzw. Übermittagsbetreuung seit dem Schuljahr 2017/2018 pauschal 7.500 EUR je Schule. Für die 10 Offenen Ganztagssschulen (davon 1 GS-Verbund = 11 Standorte) in Langenfeld wurden für das Schuljahr 2022/2023 insges. 82.500 EUR beantragt. Bei der Ansatzkalkulation wurde unterstellt, dass die Mittel auch für das Schuljahr 2023/2024 im v. g. Umfang fließen werden.
1.554.100 EUR Zuschuss Offene Ganztagssschulen
Das Land gewährt bei gleichzeitiger Inanspruchnahme von Lehrerstellen für das Schuljahr 2022/2023 einen Zuschuss von 1.012 EUR je Kind und Schuljahr (bei grundständiger Förderung) im offenen Ganztags. Nach aktueller Erlasslage werden die Fördersätze in den Folgeschuljahren jährlich zum 01.08. um jeweils weitere 3,0 % (gerundet auf volle EUR-Beträge) erhöht, so dass für das Schuljahr 2023/2024 ein Zuschuss von 1.042 EUR je Kind im offenen Ganztags erwartet wird.
Für das Schuljahr 2023/2024 wird nunmehr mit einer Teilnehmerzahl von 1.450 Kindern im offenen Ganztags an allen Grundschulen kalkuliert. Ein möglicher erhöhter Zuschuss für Förder- und Flüchtlingskinder wurde hierbei nicht einkalkuliert, da eine Bewilligung in der Vergangenheit je nach verfügbaren Mitteln im Landeshaushalt nicht oder nur quotiert erfolgt ist.
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
429.394 EUR
- zu Zeile: 04** Elternbeiträge Offene Ganztagschule
660.000 EUR
Die Elternbeiträge OGS werden gem. der entsprechenden Satzung erhoben. Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr basiert auf Anpassung des Mittelwertes aus dem vergangenen Jahr und nicht auf einer Beitragserhöhung. Dieser lag monatlich bei ca. 55.000 EUR.
- zu Zeile: 05** Entgelte für Verpflegungskosten Mensa Götscher Weg - auslaufend
95.580 EUR
Schulischer Anteil der Essensgelderträge Mensa GGS Götscher Weg für 135 Schulkinder. Seit dem 01.08.2022 beträgt die Monatspauschale 59 EUR.
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
100 EUR
Erstattungen für Schadensfälle
15.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Mehrkosten durch die Besetzung einer neuen Stelle im Referat Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.
Honorare Deutschkurse
10.000 EUR
Die Stadt Langenfeld finanziert seit 2002 Deutsch-Förderkurse für Migrantenkinder. Der Bedarf ist nicht zuletzt aufgrund der vorhandenen Anzahl an Flüchtlingen weiter gegeben.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich der Grundschulen.

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung der Außenanlagen
105.000 EUR
davon
86.000 EUR Pflegevertrag Grundschulen (10 Objekte)
4.000 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung
5.000 EUR laufende Unterhaltung durch die Gartenbauabteilung
2.000 EUR Nachbepflanzung der Beete
8.000 EUR Austausch Fallschutzmaterial

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Erläuterungen zu den Positionen

Unterhaltung der Gebäude

660.199 EUR

Davon

266.574 EUR lfd. Unterhaltung

10.000 EUR Wartung/Reparatur Blitzschutzanlagen

86.625 EUR sonstige Wartungen

25.000 EUR div. Brandschutzertüchtigungen

15.000 EUR DGUV-Prüfung Elektrounterverteilungen (4 Standorte)

Einzelmaßnahmen:

Fröbelstr. 15

5.000 EUR Erneuerung Brenner Heizung Neubau

50.000 EUR OGS Masterplanung

Gieslenberger Str. 51-53

40.000 EUR Erneuerung Bodenbeläge 1.OG

80.000 EUR Sanierung WC-Anlagen

Götscher Weg 64-66

50.000 EUR Brandschutzertüchtigungen

10.000 EUR Erneuerung Wasserverteiler

Jahnstr. 113

22.000 EUR Ertüchtigung Blitzschutzanlage

Änderung im Beratungsverfahren

2023

+ 108.000 EUR

Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel / Maßnahme kann nicht mehr in 2022 abgerechnet werden

27.0 GS Gieslenberger Str.51-53

30.000 EUR Innentüren + 30.000 EUR baul. erforderliche Maßnahmen (Schnittstelle zum Erweiterungsbau)

24.0 Am Brückentor 6-8

16.000 EUR Sanierung Blitzschutz

28.0 Götscher Weg 64-68

32.000 EUR Sanierung Blitzschutz

informativ:

die Masterplanungen OGS Fahler Weg 25-27 und OGS Fröbelstr. 15 sind als investive Maßnahmen im FP 2023 aufgenommen

2026

+100.000 EUR

26.0 GS Fröbelstr. 15

100.000 EUR Austausch Heizungsanlage

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Stadtbadbenutzung durch Schulen

20.720 EUR

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

1.756.100 EUR

Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Änderung im Beratungsverfahren

Empfehlungsbeschluss Schulausschuss vom 24.01.2023:

+50.000 EUR für eine zweite tägliche Toilettenreinigung an allen Grundschulstandorten.

Unterhaltung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel

110.000 EUR

Davon

13.000 EUR Unterhaltung und Reparatur von Lehr- und Lernmitteln

2.750 EUR Geräte und Ausrüstungsgegenstände

13.000 EUR Mietverträge Fotokopierer für 10 Grundschulen

12.000 EUR wiederkehr. Prüfungen/Wartungen Elektrogeräte/Tafeln/Mensen

6.250 EUR Transport-, Demontage- und Entsorgungskosten

16.500 EUR Unterhaltung Hardware Schulen

10.500 EUR Schulsoftware und -Lizenzen

21.000 EUR Wartung/Reinigung Luftreinigungsgeräte (ab 2023ff)

5.000 EUR Ausstattung neue Mensa/Neubau Peter-Härtling-Schule

10.000 EUR Desinfektionsmittel, Spuckschutz, Masken

Geräte, Mobiliar (Festwert)

150.000 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

Davon

5.000 EUR Pauschale Festwertersatz (Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände für 10 Grundschulen)
25.000 EUR neue Klassensätze (Tische / Stühle)
18.000 EUR Ogata Ausstattungen
22.000 EUR Möbel, Tafeln, Klassenausstattung
10.000 EUR Verwaltungsräume, Lehrerzimmer
70.000 EUR Mobiliar Erweiterungsbau OGS und Unterrichtsräume Peter-Härtling-Schule

2024: Erhöhter Ansatz für Mobiliar für Erweiterungsbau Verwaltung Peter-Härtling-Schule

IT-Ausstattung (Festwert)

80.000 EUR
Austausch von Netzwerkkomponenten und Switchen an Grundschulen sowie Erneuerung / Austausch der Hard- und Softwareausstattung (u.a. Drucker und Lizenzen)

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

90.800 EUR
davon
75.450 EUR = 2.345 SuS x 32,16 EUR (bisher 24,12 EUR)
10.945 EUR = 521 SuS HSU x 21,00 EUR
485 EUR = 15 SuS FÖ x 32,16 EUR
3.420 EUR = 60 SuS Seiteneinsteiger/Nullsprachler x 57,00 EUR
500 EUR = Inklusion für AOSF-Verfahren

Erhöhter Ansatz insbesondere wegen Erhöhung der Durchschnittsbeträge für Lernmittel gem. § 96 Abs. 5 Schulgesetz NRW.

Schulbetriebsausgaben

51.400 EUR
22,00 EUR je Schüler + 1.000 EUR für Bücher Deutschkurse

Schülerbeförderungskosten

135.000 EUR
Beförderungskosten zu den Sportstätten und zum Schwimmbad, Schokotickets, Beförderung zur Teilnahme am herkunftssprachlichen Unterricht (HSU) und der Förderkinder im Rahmen des integrativen Unterrichts, zudem Kosten für anerkannte Pkw- und Taxi-Fahrten. Kostenerhöhung aufgrund erforderlicher neuer Ausschreibung (ab Schuljahr 2022/2023) und entsprechendem Ausschreibungsergebnis.
Der Ansatz beinhaltet 4.000 EUR für die Beförderung von Schulen und KITAs zum Bildungszentrum Haus Graven.

Änderung im Beratungsverfahren

+ 30.000 EUR = zusätzliche Busfahrten Grundschule Richrath-Mitte bis Sommer 2023 wegen Belegung Wilh.-Würz-Halle mit Flüchtlingen

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

864.030 EUR

zu Zeile: 15 Zuschuss "Schule von 8 - 1"/Zuschüsse Offene Ganztagschule

4.332.617 EUR

davon

86.000 EUR Zuschuss Schule "8-1"
Landeszuschuss "Betreuungspauschale" für 11 OGS (pauschal jeweils 7.500 EUR) = 82.500 EUR sowie Erstattung der Träger-Einnahmeausfälle "8-1" (Geschwisterrabatte) durch die Stadt = 3.500 EUR
4.138.422 EUR Zuschuss Offene Ganztagschulen
Kosten der Betreuung (3.712.590 EUR)
Kosten der Bildungsangebote (425.832 EUR)
Zum Schuljahresbeginn 2003/2004 wurde in Langenfeld die Offene Ganztagschule (OGS) eingeführt und in den Folgejahren sukzessive ausgebaut. Seit dem Schuljahr 2009/2010 nehmen alle Langenfelder Grundschulen am Offenen Ganztage teil. Die Kalkulation der erforderlichen Haushaltsmittel erfolgt auf Basis des aktuellen OGS-Rahmenkonzeptes. Da zum Jahr 2026 der Rechtsanspruch auf einen OGS-Betreuungsplatz eingeführt werden soll, ist hier mit weiter steigenden Kosten zu rechnen.
Der Pro-Kopf-Betrag wurde in 2022 von 1.920 EUR auf 2.300 EUR angehoben. Gerade aufgrund des Arbeitsmarktes für päd. Fachpersonal ist es erforderlich, dass die Träger auch in Konkurrenz zu tariflich gebundenen Arbeitgebern bestehen können, um Fachkräfte auch halten bzw. gewinnen zu können.

Für die Kalkulation 2023 wurde von folgenden Grundlagen ausgegangen:

Anzahl der OGS-Kinder im Schuljahr 2021/2022: 1.447

Anzahl der OGS-Kinder im Schuljahr 2022/2023: 1.450

Zuschussbestandteile:

1. Päd. Personal: Pro-Kopf-Betrag 2.300 EUR je OGS-Kind/Jahr
2. Küchenpersonal: je 70 OGS-Kinder 1 Küchenkraft à 7.000 EUR/Jahr
3. Inklusionszuschlag an den vier Grundschulen des gemeinsamen Lernens: 4 x je 15.000 EUR/Jahr
4. Overhead 5%

108.195 EUR Zuschuss Mensa Götscher Weg

Die gemeinsame Mensa der GGS und KITA Götscher Weg wird seit dem 01.01.2015 von einem Caterer betrieben. Dieser erhält vertragsgemäß einen Zuschuss für Personal- und Sachkosten sowie eine Vergütung je bestelltes Mittagessen. Die Vereinnahmung des von den Eltern zu zahlenden Essengeldes erfolgt durch die Stadt.

zu Zeile: 16 Fernsprechgebühren, Portokosten u. ä.

12.000 EUR

Kosten für Telefon (inkl. Internet) und Portogebühren

zu Zeile: 27 Fremdbenutzung von Schulräumen

23.010 EUR

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM

783.366 EUR

Teilfinanzplan 2023

03.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Schulen
Produkt 03.01.02 Grundschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	395.000,00	395.000	971.000	0	1.571.000	1.571.000	395.000
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	395.000,00	395.000	971.000	0	1.571.000	1.571.000	395.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	270.301,63	1.460.000	2.640.000	1.000.000	1.010.000	50.000	10.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	102.843,26	945.000	340.000	0	10.000	10.000	10.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	373.144,89	2.405.000	2.980.000	1.000.000	1.020.000	60.000	20.000
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	21.855,11	-2.010.000	-2.009.000	-1.000.000	551.000	1.511.000	375.000

Teilfinanzplan 2023

03.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.02 Grundschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0100 Erweiterung/Umbau Mensa Grundschule Treibstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	14	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0125 Erweiterungsneubau Gieslenberger Str. 51-53									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	576	0	1.176	1.176	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	124	1.450	2.030	300	300	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-124	-1.450	-1.454	-300	876	1.176	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Erweiterungneubau Grundschule Gieslenberger Str. 51-53 2023: 1.470.000 EUR Bauausführung, VE über 300.000 EUR 2024: 300.000 EUR Bauausführung incl. einkalkulierte 15% Mehrkosten durch Baupreisentwicklung Änderung im Beratungsverfahren + 560.000 EUR = Mehrbedarf im 2023 wg. Baukostensteigerung/ Auftragsvergaben Kostenberechnung 01/22 10/22 Schulanbau/ Mensa 3.235.000 EUR 3.655.000 EUR Neugestaltung Schulhof 550.000 EUR 690.000 EUR Erweiterung Verwaltung 600.000 EUR 600.000 EUR Umbau Bestand 150.000 EUR 150.000 EUR Gesamtmaßnahme 4.535.000 EUR 5.095.000 EUR									
Maßnahme: 130-0138 Anschaffung Container Fahler Weg 25-27 und Fröbelstr. 15									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	660	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-660	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

03.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.02 Grundschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 130-0142									
Ausbau/Erweiterung OGS Standorte Fahler Weg 25-27 und Fahlerweg 17 (Förderschule)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	500	700	700	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-500	-700	-700	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau/Erweiterung OGS Standorte Fahler Weg 25-27 und Fahlerweg 17 (Förderschule)								
	<p><i>Änderung im Beratungsverfahren</i> Für das im Rahmen der Masterplanung 2022 entwickelte gemeinsame Konzept für die 3 Schulen ergibt sich ein zusätzlicher Raumbedarf von ca. 1.800 m2 BGF, der in einem 2-geschossigen Neubau auf dem Grundstück zwischen den beiden Schulstandorten bis Schuljahresbeginn 2026/2027 geschaffen werden soll. Geschätztes Investitionsvolumen ca. 5,0 - 6,5 Mio (Basis Baupreisindex IV/2021- ohne Berücksichtigung der derzeit nicht einschätzbaren Baupreis- und Inflationsentwicklung). Zur Fortführung und Konkretisierung der Maßnahmenplanung unter Beteiligung externer Fachplanungen fallen bei dem geschätzten Investitionsvolumen ca. 1,2 Mio Planungs- und Vorbereitungskosten an. Kassenwirksam in 2023 € 500.000 + VE € 700.000</p>								
Maßnahme: 130-0143									
Ausbau/Erweiterung OGS Standorte Fröbelstr. 15									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	100	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-100	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau/Erweiterung OGS Standorte Fröbelstr. 15								
	<p><i>Änderung im Beratungsverfahren</i> Planungskosten für Masterplanung Entwicklung Raumprogramme + Masterkonzept</p>								

Teilfinanzplan 2023

03.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.02 Grundschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 330-0011 Einrichtung Verpflegungsküche Peter-Härtling-Schule									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	25	330	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-25	-330	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Einrichtung Verpflegungsküche Peter-Härtling-Schule 330.000 EUR Davon 300.000 EUR Einrichtung Verpflegungsküche OGS Peter-Härtling-Schule (aktuelle Kostenschätzung aus Mai 2022) 30.000 EUR Restzahlungen Planungskosten									
Maßnahme: 460-0005 Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel Grundschulen									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	103	260	10	0	10	10	10	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-103	-260	-10	0	-10	-10	-10	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel 10.000 EUR Pauschale für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände inkl. Ersatzgeräte Mensen									
Maßnahme: 550-0009 Ersatz von Spielgeräten Schulhöfen (Grundschulen)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	133	10	10	0	10	50	10	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-133	-10	-10	0	-10	-50	-10	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ersatz von Spielgeräten auf Schulhöfen 2023 - 2024 und 2026 10.000 EUR Ersatz von Spielgeräten auf Schulhöfen 2025 50.000 EUR davon 25.000 EUR Ing. Kosten Überplanung Spielplatz lt. Konzept 25.000 EUR Ing. Kosten Überplanung Spielplatz lt. Konzept									

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.03	Hauptschule (auslaufend)

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Hauptschulen zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Die Schulauflösung der Felix-Metzmacher-Hauptschule ist mit Ende des Schuljahres 2017/2018 abgeschlossen worden.

Die Auflösung der Käthe-Kollwitz-Schule war bereits mit Ablauf des Schuljahres 2016/2017 abgeschlossen.

Beide Schulauflösungen sind im Zusammenhang mit der ab Schuljahr 2013/2014 neu errichteten städtischen Gesamtschule zu betrachten.

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Langenfelder Hauptschulen

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

1. Bereitstellung des notwendigen Schulraumes entsprechend den Schulbaurichtlinien
2. Schülerbetreuung an den Hauptschulen

Hinweise auf künftige Entwicklung

siehe Beschreibung

Leistung

03.01.03.01 Bewirtschaftung Hauptschule (auslaufend)

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.04	Realschule

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Realschulen zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Die Stadt Langenfeld Rhld. ist Träger von -1- Realschule (Kopernikus-Schule).

Die Auflösung der Johann-Gutenberg-Realschule, die in Zusammenhang mit der ab Schuljahr 2013/2014 errichteten städtischen Gesamtschule steht, ist zum Schuljahresende 2017/2018 abgeschlossen worden.

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Langenfelder Realschule

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

- Bereitstellung des notwendigen Schulraumes entsprechend den Schulbaurichtlinien
- Schülerbetreuung an der Realschule

Hinweise auf künftige Entwicklung

siehe Beschreibung

Leistung

- 03.01.04.01 Bewirtschaftung Realschule
- 03.01.04.02 Unterhaltung Realschule
- 03.01.04.03 Sachkosten Realschule
- 03.01.04.04 Betreuungsangebote Realschule

Teilergebnisplan 2023

03.01.04

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.04 Realschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.943,19	161.920	163.578	166.689	167.844	168.897
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.954,33	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 = Ordentliche Erträge	164.897,52	166.920	168.578	171.689	172.844	173.897
11 - Personalaufwendungen	91.561,03	97.295	102.331	105.490	105.822	106.173
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	485.216,35	645.235	836.243	633.964	587.460	592.650
14 - Bilanzielle Abschreibungen	185.038,42	157.424	155.337	152.416	151.143	150.659
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.652,06	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	765.467,86	901.454	1.095.411	893.370	845.925	850.982
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-600.570,34	-734.534	-926.833	-721.681	-673.081	-677.085
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-600.570,34	-734.534	-926.833	-721.681	-673.081	-677.085
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-600.570,34	-734.534	-926.833	-721.681	-673.081	-677.085
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.669,38	7.670	7.670	7.670	7.670	7.670
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-162.395,00	-179.039	-197.017	-202.750	-202.828	-202.891
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-755.295,96	-905.903	-1.116.180	-916.761	-868.239	-872.306

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schulpauschale
30.000 EUR
Landeszuweisung für Projekt "Geld oder Stelle"
37.455 EUR
Ab dem 01.02.2009 wurde das Programm "Dreizehn Plus" durch das Programm "Geld oder Stelle" ersetzt. Bei der Kalkulation wurde unterstellt, dass ausschließlich die Variante "Geld" gewählt wird und die Mittel bewilligt werden.
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
96.123 EUR
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
5.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich der Realschule
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung der Gebäude
192.534 EUR
Davon
55.209 EUR lfd. Unterhaltung
17.325 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Immigrather Str. 61
120.000 EUR Erneuerung RLT-Anlage Turnhalle (Heizung+Lüftung)
- Änderung im Beratungsverfahren*
+ 103.000 EUR
Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel / Maßnahmen konnte wg. Personalauslastung nicht umgesetzt werden
- 72.000 EUR Austausch Innentüren (gem. BSK)
18.000 EUR Sanierung Treppenstufen
- Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel / Maßn. kann wg. Auslastung ext. AN nicht mehr in 2022 abgerechnet werden*
13.000 EUR Sanierung Blitzschutz
- Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Unterhaltung der Außenanlagen
12.000 EUR
davon
9.500 EUR Pflegevertrag Realschule Kopernikusschule Immigrather Straße, Laufbahnpflege wieder mit aufgenommen
1.500 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung
1.000 EUR Nachpflanzung der Beete
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Stadtbadbenutzung durch Schulen
6.560 EUR
Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
292.900 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Unterhaltung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel
20.000 EUR
Davon

Erläuterungen zu den Positionen

3.500 EUR *Unterhaltung und Reparatur von Lehr- und Lernmitteln*
1.000 EUR *Geräte und Ausrüstungsgegenstände*
3.500 EUR *Mietvertrag Fotokopierer*
500 EUR *Entsorgung Chemieabfälle*
1.000 EUR *Sicherheitscheck naturw. Räume*
3.500 EUR *wiederkeh. Prüfungen/Wartungen Elektrogeräte/Tafeln/Mensen*
1.500 EUR *Transport-, Demontage- und Entsorgungskosten*
3.000 EUR *Unterhaltung Hardware Schulen*
2.500 EUR *Schulsoftware und -Lizenzen*

Geräte, Mobiliar (Festwert)

20.000 EUR
pauschaler Festwertersatz inkl. neue Klassensätze

IT-Ausstattung (Festwert)

40.000 EUR
Austausch PCs (PC-Raum und sonstiger päd. Bereich) und neue Lizenzen

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

50.525 EUR
davon
48.050 EUR = 703 SuS x 68,34 EUR (bisher 52,26 EUR)
420 EUR = 20 SuS HSU x 21,00 EUR
345 EUR = 5 SuS FÖ x 68,34 EUR
1.710 EUR = 30 SuS Seiteneinsteiger/Nullsprachler x 57,00 EUR

Erhöhter Ansatz insbesondere wegen Erhöhung der Durchschnittsbeträge für Lernmittel gem. § 96 Abs. 5 Schulgesetz NRW.

Aufwendungen für sonstige Dienst- und Sachleistungen

Änderung im Beratungsverfahren
Empfehlungsbeschluss Schulausschuss vom 25.10.2022:
Machbarkeitsanalyse Sporthalle an der Kopernikus-Realschule wird für 2023 erneut veranschlagt.

Schulbetriebsausgaben

17.100 EUR
24,00 EUR je SuS

Schülerbeförderungskosten

83.000 EUR
Schokotickets, Beförderung zur Teilnahme am herkunftssprachlichen Unterricht (HSU), Kosten für anerkannte Pkw- und Taxi-Fahrten sowie für Fahrten zu Betriebspraktika. Anpassung der Kosten auf Basis der Abrechnung für das Schokticket.

Nachmittagsbetreuung inkl. "Geld oder Stelle"

47.195 EUR
davon:
37.455 EUR *Landeszuschuss "Geld oder Stelle"*
3.500 EUR *Zuschuss Hausaufgabenbetreuung*
6.240 EUR *Zuschuss Mensa KOP*

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
155.337 EUR

zu Zeile: 16 Fernsprechgebühren, Portokosten u. ä.
1.500 EUR
Kosten für Telefon (inkl. Internet) und Portogebühren

zu Zeile: 27 Fremdbenutzung von Schulräumen
7.670 EUR

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM
197.017 EUR

Teilfinanzplan 2023

03.01.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Schulen
Produkt 03.01.04 Realschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.000,00	30.000	430.000	0	30.000	30.000	30.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000,00	30.000	430.000	0	30.000	30.000	30.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	125.200,75	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.277,06	16.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	135.477,81	16.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-105.477,81	14.000	428.000	0	28.000	28.000	28.000

Teilfinanzplan 2023

03.01.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.04 Realschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0120 Erweiterung Kopernikus-Realschule									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	400	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	125	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-125	0	400	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 460-0010 Ausstattung mit neuen Medien									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	14	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-14	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 460-0014 Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel Realschulen									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10	2	2	0	2	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	-2	-2	0	-2	-2	-2	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel 2.000 EUR Pauschale für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände								

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.05	Gymnasium

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Gymnasien zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Die Stadt Langenfeld Rhld. ist Träger von -1- Gymnasium.

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler des Langenfelder Gymnasiums

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

- Bereitstellung des notwendigen Schulraumes entsprechend den Schulbaurichtlinien
- Schülerbetreuung am Gymnasium

Leistung

03.01.05.01	Bewirtschaftung Gymnasium
03.01.05.02	Unterhaltung Gymnasium
03.01.05.03	Sachkosten Gymnasium
03.01.05.04	Betreuungsangebote Gymnasium

Teilergebnisplan 2023

03.01.05

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.05 Gymnasium

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	434.236,35	480.887	493.708	480.027	484.892	490.762
07 + Sonstige ordentliche Erträge	14.102,97	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10 = Ordentliche Erträge	448.339,32	486.887	501.708	488.027	492.892	498.762
11 - Personalaufwendungen	134.577,29	138.883	148.271	152.819	153.209	153.621
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.286.202,07	1.483.230	2.125.727	1.744.124	1.517.530	1.158.225
14 - Bilanzielle Abschreibungen	471.711,46	503.335	517.055	508.701	507.712	506.897
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.770,72	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.895.261,54	2.129.548	2.795.153	2.409.744	2.182.551	1.822.843
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.446.922,22	-1.642.661	-2.293.445	-1.921.717	-1.689.659	-1.324.081
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.446.922,22	-1.642.661	-2.293.445	-1.921.717	-1.689.659	-1.324.081
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.446.922,22	-1.642.661	-2.293.445	-1.921.717	-1.689.659	-1.324.081
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.338,76	15.340	15.340	15.340	15.340	15.340
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-215.520,00	-235.223	-258.842	-266.374	-266.476	-266.560
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.647.103,46	-1.862.544	-2.536.947	-2.172.751	-1.940.795	-1.575.301

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schulpauschale
250.000 EUR
Landeszuweisung für Projekt "Geld oder Stelle"
31.210 EUR
Ab dem 01.02.2009 wurde das Programm "Dreizehn-Plus" durch das Programm "Geld oder Stelle" ersetzt. Bei der Kalkulation wurde unterstellt, dass ausschließlich die Variante "Geld" gewählt wird und die Mittel bewilligt werden.
Landeszuweisung Belastungsausgleich Schülerfahrkosten
18.500 EUR
Das Land NRW gewährt jährlich einen Belastungsausgleich gem. § 21 SchfkVO für die schülerfahrkostenrechtliche Gleichstellung der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums zur Sekundarstufe I. Der Ausgleich wird letztmalig im Schuljahr 2022/2023 gezahlt.
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
193.998 EUR
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle u. a.
8.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich des Gymnasiums
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung der Gebäude
573.076 EUR
Davon
109.841 EUR lfd. Unterhaltung
42.735 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Hauptgebäude:
70.000 EUR Planungskosten Schuldigitalisierung
30.000 EUR begleitende Baumaßnahmen (Ausbau strukturierte Verkabelung/WLAN)
25.000 EUR Austausch T-30 RS Türanlage 2.OG
22.500 EUR Austausch T-30 RS Türen+Oberlichter zur Aula
B-Gebäude:
150.000 EUR baubegleitende Maßn. /Renovierung BA 1 (Anstrich Wände/Decken, neue Akustikdecken, Bodenbeläge, Innentüren)
25.000 EUR Erneuerung Notleuchten NW-Bereich
Sporthalle 1:
75.000 EUR Konzept/Fachplanung Heizung+Lüftung
15.000 EUR Erneuerung Hebeanlage
Sporthalle 2:
8.000 EUR Erneuerung Hebeanlage
- Änderung im Beratungsverfahren*
2023
+ 595.000 EUR
Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel / Maßnahmen konnten wg. Personalauslastung und Auslastung ext. AN nicht umgesetzt werden
- 37.1 Gebäude A

25.000 EUR Prüfauftrag Ausbau RLT-Technik
50.000 EUR zusätzl. erforderliche Kosten baubegleitender Baumaßnahmen Schuldigitalisierung
- 37.2 Gebäude B
125.000 EUR Neuausbau Strukt. Verkabelung (95.200 EUR + 29.800 EUR Mehrkosten)
- Im Rahmen der in 2022 vertieften Digitalisierungsplanung wurden für die in 2023 und 2024 geplanten baubegl. Maßnahmen / Renovierungen der BA 1 und 2 Mehrkosten erkennbar:*
- 2023 (BA 1)
150.000 EUR baubegleitende Maßnahmen /Renovierungen (1.+2. OG Austausch Akustikdecken/Beleuchtung)
(Kostenansatz 2022 150.000 EUR + 150.000 EUR Mehrkosten)
65.000 EUR Sanierung FW/SW-Leitungen WC-Anlagen 1.+2. OG
30.000 EUR Sanierung Brandschutzklappen NW-Bereich
- 2024 (BA 2)
300.000 EUR baubegleitende Maßnahmen /Renovierungen (1.+2. OG Austausch Bodenbeläge/Wandanstriche)

Erläuterungen zu den Positionen

(Kostenansatz 2024 150.000 EUR + 150.000 EUR Mehrkosten)

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Unterhaltung der Außenanlagen

25.000 EUR
davon
20.900 EUR Pflegevertrag
2.500 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung
800 EUR Nachbepflanzung der Beete
800 EUR laufende Unterhaltung durch dieGartenbauabteilung

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Stadtbadbenutzung durch Schulen

10.320 EUR

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

762.400 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Unterhaltung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel

44.000 EUR
Davon
3.500 EUR Unterhaltung und Reparatur von Lehr- und Lernmitteln
2.000 EUR Geräte und Ausrüstungsgegenstände
4.500 EUR Mietverträge Fotokopierer für 3 Geräte
500 EUR Entsorgung Chemieabfälle
1.000 EUR Sicherheitscheck naturw. Räume
4.800 EUR wiederkeh. Prüfungen/Wartungen Elektrogeräte/Tafeln/Mensen
19.000 EUR Transport-, Demontage- und Entsorgungskosten (u.a. Demontage u. Entsorgung von 60 Schultafeln)
5.000 EUR Unterhaltung Hardware Schulen
3.700 EUR Schulsoftware und -Lizenzen

Geräte, Mobiliar (Festwert)

25.000 EUR
pauschaler Festwertersatz inkl. neue Klassensätze
2024ff: Erhöhter Ansatz für vermehrten notwendigen Austausch von Klassensätzen

Änderung im Beratungsverfahren

+ 15.000 EUR = Auftrag Möbel KAG aus September 2022 - Lieferung erst in KW 3 in 2023 Minderausgabe in 2022

IT-Ausstattung (Festwert)

160.000 EUR
Ersatz und Erweiterung WLAN-Komponenten und Switche im A- und B-Gebäude (aus dem Vorjahr), Austausch PCs in einem PC-Raum und der Verwaltung, Ergänzung Selbstlernzentrum und Lizenzen

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

73.170 EUR
davon
49.150 EUR = 719 SuS Sek. I x 68,34 EUR (bisher 52,26 EUR)
22.310 EUR = 358 SuS Sek. II x 62,31 EUR (bisher 47,57 EUR)
1.710 EUR = 30 SuS Seiteneinsteiger/Nullsprachler x 57,00 EUR
Erhöhter Ansatz insbesondere wegen Erhöhung der Durchschnittsbeträge für Lernmittel gem. § 96 Abs. 5 Schulgesetz NRW.

Schulbetriebsausgaben

25.500 EUR
24,00 EUR je SuS

Schülerbeförderungskosten

73.000 EUR
Schokotickets, Kosten für anerkannte Pkw- und Taxi-Fahrten sowie für Fahrten zu Betriebspraktika. Anpassung der Kosten auf Basis der Abrechnung für das Schokoticket.

Nachmittagsbetreuung "Geld oder Stelle"

51.210 EUR
davon
31.210 EUR Landeszuschuss "Geld oder Stelle"
20.000 EUR Zuschuss Mensa KAG laut Nutzungsvertrag

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

Erläuterungen zu den Positionen

517.055 EUR

zu Zeile: 16 Fernsprechgebühren, Portokosten u. ä.

4.100 EUR

Kosten für Telefon (inkl. Internet) und Portogebühren

zu Zeile: 27 Fremdbenutzung von Schulräumen

15.340 EUR

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM

258.842 EUR

Teilfinanzplan 2023

03.01.05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Schulen
Produkt 03.01.05 Gymnasium

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.349.228,15	406.259	562.000	0	562.000	562.000	718.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.349.228,15	406.259	562.000	0	562.000	562.000	718.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.135.557,05	574.540	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.123,47	19.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.137.680,52	593.540	2.500	0	2.500	2.500	2.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	1.211.547,63	-187.281	559.500	0	559.500	559.500	715.500

Teilfinanzplan 2023

03.01.05

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.05 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher bereit- ge- stellt	Gesamt- einzah- lungen/ -auszah- lungen						
										in TEUR					
										1	2	3	4	5	6
Maßnahme: 130-0087															
Gymnasium Erweiterungsbau Verwaltung															
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.099	0	0	0	0	0	0	0,00	0						
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.090	99	0	0	0	0	0	0,00	0						
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.009	-99	0	0	0	0	0	0,00	0						
Maßnahme: 130-0131															
Planungskosten Aula KAG															
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50	0	0	0	0	0	0,00	0						
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-50	0	0	0	0	0	0,00	0						
Erläuterungen zu den Positionen															
zu Zeile: 25	Planungskosten Aula KAG 2023: 100.000 EUR weitere Planungskosten; der tatsächliche Umfang der für die Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Mittel ist abhängig von den Ergebnissen der Masterplanung Änderung im Beratungsverfahren Verwaltungsvorschlag wurde gefolgt (Verschiebung); Empfehlungsbeschluss Schulausschuss vom 25.10.2022														
Maßnahme: 130-0140															
Dachbegrünung KAG															
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	275	0	0	0	0	0	0,00	0						
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-275	0	0	0	0	0	0,00	0						
Maßnahme: 330-0010															
Gestaltung des Außengeländes KAG (ehem. KITA)															
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	70	0	0	0	0	0	0,00	0						
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-70	0	0	0	0	0	0,00	0						
Maßnahme: 330-0014															
Belastungsausgleich G9 Gymnasien (investiv)															
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	156	312	0	312	312	468	0,00	0						
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	156	312	0	312	312	468	0,00	0						
Erläuterungen zu den Positionen															
zu Zeile: 18	Belastungsausgleich G9 Gymnasien (investiv) 312.000 EUR Belastungsausgleich G9 Gymnasien NRW (investiv) - für die Jahre 2022 bis 2026														

Teilfinanzplan 2023

03.01.05

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.05 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 460-0011 Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel Gymnasium									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	2	2	0	2	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	-2	-2	0	-2	-2	-2	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Einrichtungsgegenstände u. Lehrmittel 2.500 EUR Pauschale für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände									
Maßnahme: 460-0012 Ausstattung mit neuen Medien (Gymnasium)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	16	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-16	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0184 RWK Sanierung KAG									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	46	80	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-46	-80	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	03.01	Schulen
Produkt	03.01.07	Städt. Gesamtschule

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, Schulen zu errichten und fortzuführen, wenn in ihrem Gebiet ein Bedürfnis dafür besteht und die Mindestgröße gewährleistet ist. Weiterhin sind die Gemeinden verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige nichtpädagogische Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.

Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 hat die Gesamtschule (Prismaschule) in städt. Trägerschaft, beginnend mit Klasse 5, ihren Betrieb zunächst für drei Jahre am Standort Fahlerweg aufgenommen. Zum Schuljahresbeginn 2016/2017 ist der Umzug zum Standort Fröbelstraße erfolgt. Ab dem Schuljahr 2019/2020 bezieht die Prismaschule mit der Sekundarstufe II den Schulstandort "Am Hang".

Auftragsgrundlage

Art. 8 Abs. 3 Landesverfassung NRW, Schulgesetz NRW sowie diverse Erlasse und Verordnungen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Städt. Gesamtschule

Ziele

Sach-/Qualitätsziele:

1. Bereitstellung des notwendigen Schulraumes entsprechend den Schulbaurichtlinien

Leistung

- 03.01.07.01 Bewirtschaftung Gesamtschule
- 03.01.07.02 Unterhaltung Gesamtschule
- 03.01.07.03 Sachkosten Gesamtschule
- 03.01.07.04 Betreuungsangebote Städt. Gesamtschule

Teilergebnisplan 2023

03.01.07

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.07 Städt. Gesamtschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	425.631,11	430.467	445.410	445.410	445.410	445.410
07 + Sonstige ordentliche Erträge	4.734,29	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 = Ordentliche Erträge	430.365,40	435.467	450.410	450.410	450.410	450.410
11 - Personalaufwendungen	147.754,55	171.471	165.624	170.549	170.970	171.415
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.207.116,30	1.474.930	1.378.601	1.374.716	1.286.800	1.233.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	647.374,19	647.854	654.182	636.848	622.051	544.011
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.098,72	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.003.343,76	2.297.255	2.201.407	2.185.113	2.082.821	1.951.926
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.572.978,36	-1.861.788	-1.750.997	-1.734.703	-1.632.411	-1.501.516
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.572.978,36	-1.861.788	-1.750.997	-1.734.703	-1.632.411	-1.501.516
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.572.978,36	-1.861.788	-1.750.997	-1.734.703	-1.632.411	-1.501.516
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.338,76	15.340	15.340	15.340	15.340	15.340
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-340.177,00	-367.068	-403.925	-415.680	-415.839	-415.970
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.897.816,60	-2.213.516	-2.139.582	-2.135.043	-2.032.910	-1.902.146

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Schulpauschale
125.000 EUR
Ertragskonto für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
320.410 EUR
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle u. ä.
5.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Honorare Deutschkurse
5.000 EUR
Die Stadt Langenfeld finanziert seit 2002 Deutsch-Förderkurse für Migrantenkinder. Der Bedarf ist nicht zuletzt aufgrund der vorhandenen Anzahl an Flüchtlingen weiter gegeben.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude
221.527 EUR
Davon
108.917 EUR lfd. Unterhaltung
71.610 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Fröbelstr. 25
4.000 EUR Erneuerung Feststellanlagen
7.000 EUR Austausch Brandmelder am Trennvorhang
30.000 EUR Austausch Brandmelder/Brandmeldeanlage
- Änderung im Beratungsverfahren
Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel /
Maßnahme kann wg. Auslastung ext. AN nicht mehr in 2022 umgesetzt werden
26.000 Beseitigung Brandschutzmängel*
- in 2024
baujahrsbedingter Austausch Feststellanlagen
6.000*
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich der Gesamtschule
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Unterhaltung der Außenanlagen
26.000 EUR
davon
24.000 EUR Pflegevertrag Prismaschule
1.000 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung
500 EUR Nachbepflanzung der Beete
500 EUR laufende Unterhaltung durch die Gartenbauabteilung
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Stadtbadbenutzung durch Schulen
8.100 EUR
- Bewirtschaftungskosten, Steuern, Abgaben
745.300 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- Unterhaltung der Einrichtung, Lehr- und Lernmittel
48.000 EUR
Davon

Erläuterungen zu den Positionen

4.000 EUR *Unterhaltung und Reparatur von Lehr- und Lernmitteln*
2.500 EUR *Geräte und Ausrüstungsgegenstände*
4.300 EUR *Mietverträge Fotokopierer für 3 Geräte*
500 EUR *Entsorgung Chemieabfälle*
800 EUR *Sicherheitscheck naturw. Räume*
6.000 EUR *wiederkeh. Prüfungen/Wartungen Elektrogeräte/Tafeln/Mensen*
15.000 EUR *Unterhaltung Hardware Schulen*
6.900 EUR *Schulsoftware und -Lizenzen*
8.000 EUR *Ausstattung der Lehrküchen (Fröbelstr. und Am Hang)*
2024: *Ebenfalls erhöhter Ansatz für weitere Ausstattung Lehrküchen*

Geräte, Mobiliar (Festwert)

10.000 EUR
pauschaler Festwertersatz

IT-Ausstattung (Festwert)

95.000 EUR
Austausch und Ersatzbeschaffung von Hardware, u.a. Austausch Notebooks und Whiteboard-PCs sowie Lizenzen

Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

81.575 EUR
davon
57.070 EUR = 835 SuS *Sek. I* x 68,34 EUR (*bisher 52,26 EUR*)
15.330 EUR = 246 SuS *Sek. II* x 62,31 EUR (*bisher 47,57 EUR*)
945 EUR = 45 SuS *HSU* x 21,00 EUR
6.020 EUR = 88 SuS *FÖ* x 68,34 EUR
1.710 EUR = 30 SuS *Seiteneinsteiger/Nullsprachler* x 57,00 EUR
500 EUR = *Inklusion Pauschale AOSF*

Erhöhter Ansatz insbesondere wegen Erhöhung der Durchschnittsbeträge für Lernmittel gem. § 96 Abs. 5 Schulgesetz NRW.

Aufwendungen für sonstige Leistungen, Schulbetriebsausgaben

25.000 EUR
24,00 EUR je SuS

Nachmittagsbetreuung Sek 1

32.900 EUR
Zuschuss Mensaverein Prismaschule für Mensabetrieb im Neubau und Bestandsgebäude

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen, Schülerbeförderungskosten

129.000 EUR
Beförderungskosten zum Schwimmbad, Schokotickets, Beförderung zur Teilnahme am herkunftssprachlichen Unterricht (HSU), Kosten für anerkannte Pkw- und Taxi-Fahrten sowie für Fahrten zu Betriebspraktika. Anpassung der Kosten auf Basis der Abrechnung für das Schokticket und eines neuen Ausschreibungsergebnisses für die Schülerbeförderung (ab Schuljahr 2022/2023).

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
654.182 EUR

zu Zeile: 16 Fernsprechgebühren, Portokosten
3.000 EUR
Kosten für Telefon (inkl. Internet) und Portogebühren

zu Zeile: 27 Fremdbenutzung von Schulräumen
15.340 EUR

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM
403.925 EUR

Teilfinanzplan 2023

03.01.07

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 03.01 Schulen
Produkt 03.01.07 Städt. Gesamtschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	125.000,00	1.925.000	125.000	0	125.000	125.000	1.301.000
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	125.000,00	1.925.000	125.000	0	125.000	125.000	1.301.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	138.125,32	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.601,76	71.000	18.000	0	8.000	3.000	3.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	153.727,08	71.000	18.000	0	8.000	3.000	3.000
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-28.727,08	1.854.000	107.000	0	117.000	122.000	1.298.000

Teilfinanzplan 2023

03.01.07

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 03.01 Schulen
Produkt: 03.01.07 Städt. Gesamtschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0084 Neubau Gesamtschule									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	1.800	0	0	0	0	1.176	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	52	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-52	1.800	0	0	0	0	1.176	0,00	0
Maßnahme: 130-0111 Erweiterung NW Sek. II									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	82	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 330-0001 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel - Gesamtschule									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12	38	18	0	8	3	3	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12	-38	-18	0	-8	-3	-3	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände und Lehrmittel								
	18.000 EUR								
	Davon								
	3.000 EUR Pauschale für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände								
	10.000 EUR Flügel für Aula								
	5.000 EUR Ausstattung der Lehrküchen								
	2024: Erhöhter Ansatz für weitere Ausstattung Lehrküche								
Maßnahme: 330-0002 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Ausstattung mit neuen Medien - Gesamtschule									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3	33	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3	-33	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0159 Errichtung Außenanlagen (Fahrradständer und Parkplatz) Gesamtschule									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	517.498,51	448.423	477.640	477.526	477.251	472.119
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	892.676,99	1.491.700	1.452.400	1.492.400	1.492.400	1.532.400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.183,03	27.300	29.300	25.300	24.300	24.300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.000,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.735,03	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	1.480.093,56	1.970.423	1.960.340	1.996.226	1.994.951	2.029.819
11 - Personalaufwendungen	3.556.420,89	4.057.282	4.097.088	4.183.726	4.208.506	4.233.783
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.619.050,84	2.329.500	1.144.810	1.037.106	841.200	876.400
14 - Bilanzielle Abschreibungen	248.979,77	243.737	281.663	280.653	279.294	273.843
15 - Transferaufwendungen	67.003,30	78.190	73.190	73.190	78.190	78.190
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.190,85	45.981	43.700	43.700	43.700	43.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.537.645,65	6.754.690	5.640.451	5.618.375	5.450.890	5.505.916
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.057.552,09	-4.784.267	-3.680.111	-3.622.149	-3.455.939	-3.476.097
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	914	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-914	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.057.552,09	-4.785.181	-3.680.111	-3.622.149	-3.455.939	-3.476.097
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.057.552,09	-4.785.181	-3.680.111	-3.622.149	-3.455.939	-3.476.097
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-76.667,45	-72.664	-85.778	-88.249	-88.084	-88.097
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.134.219,54	-4.857.845	-3.765.889	-3.710.398	-3.544.023	-3.564.194

Teilfinanzplan 2023

04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.000,00	56.300	34.500	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	112.000,00	56.300	34.500	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	331.545,15	70.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	123.577,17	205.600	24.000	0	24.000	26.000	26.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	455.122,32	275.600	24.000	0	24.000	26.000	26.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-343.122,32	-219.300	10.500	0	-24.000	-26.000	-26.000

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.01	Stadtbibliothek
Produkt	04.01.01	Stadtbibliothek

verantwortlich

Testroet, Marcel

Beschreibung

Die Bibliothek ist eine kulturelle Bildungsinstitution. Sie ist außerschulischer Lernort und Ort der Begegnung. Sie ermöglicht den Zugang zu digitalen Medien und Diensten.

Als solche ist sie verpflichtet zur

1. Bereithaltung und aktiven Vermittlung eines qualifiziert ausgewählten, aktuellen Informationsangebotes, eines qualitativ und quantitativ bedarfsgerechten Angebotes an schul-, ausbildungs- und weiterbildungsrelevanten Medien und eines Angebots an Medien und der Vermittlung zur kreativen Freizeitgestaltung.
2. Bereithaltung und aktiven Vermittlung von digitalen Angeboten auf aktuellem Stand.
3. Bereitstellung von Räumlichkeiten und Ausstattung, die den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger nach einem Ort der Begegnung und Freizeitgestaltung und einem Arbeits- und Lernraum gerecht werden. Sie ist verpflichtet zur aktiven Vermittlung von Möglichkeiten und Anregungen kultureller, gesellschaftlicher und digitaler Aktivität. Sprach- und Leseförderung bei Kindern spielt eine besondere Rolle.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
kulturelle Institutionen und ehrenamtliche Helfer
schulische und außerschulische Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten

Ziele

- Umfassende Versorgung der Bürger und Bürgerinnen mit Medien und Informationen
- Treffpunkt, Arbeitszimmer und Lernraum für BürgerInnen, besonders für SchülerInnen
- Raum für Kreativität und Inspiration und Vorreiter digitaler Technik

Leistung

- 04.01.01.01 Aufbau und Erschließung der Mediensammlung
- 04.01.01.02 Medienausleihe / Fernleihe / Kundenservice / besondere Angebote
- 04.01.01.03 Veranstaltungen / Ausstellung / Artothek / Bibliothekspädagogischer Dienst
- 04.01.01.04 Makerspace

Teilergebnisplan 2023

04.01.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Stadtbibliothek
Produkt: 04.01.01 Stadtbibliothek

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.429,47	25.372	25.087	25.002	24.883	24.883
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.721,58	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.205,50	16.000	19.000	17.000	17.000	17.000
10 = Ordentliche Erträge	85.356,55	141.372	144.087	142.002	141.883	141.883
11 - Personalaufwendungen	577.979,58	580.100	534.761	545.457	556.365	567.492
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	437.079,00	312.400	216.042	221.000	210.800	212.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	57.572,03	54.235	66.014	66.274	66.375	65.863
15 - Transferaufwendungen	4.500,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	448,80	1.000	500	500	500	500
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.077.579,41	952.235	821.817	837.731	838.540	850.455
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-992.222,86	-810.863	-677.730	-695.729	-696.657	-708.572
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	914	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	-914	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-992.222,86	-811.777	-677.730	-695.729	-696.657	-708.572
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-992.222,86	-811.777	-677.730	-695.729	-696.657	-708.572
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-7.738,00	-8.240	-9.068	-9.332	-9.335	-9.338
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-999.960,86	-820.017	-686.798	-705.061	-705.992	-717.910

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
25.087 EUR
- zu Zeile: 04** Benutzungsgebühren, Versäumnisgebühren
100.000 EUR
- zu Zeile: 05** Erträge aus Cafébetrieb (19 % USt.)
15.000 EUR
Erträge aus Eintrittsgeldern für Veranstaltungen (19 % USt.)
4.000 EUR
*Eintrittsgelder aus Veranstaltungen, Lesungen etc.
Erhöhung, da mit dem Geburtstag mit erhöhten Einnahmen zu rechnen ist.*
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
*Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Mehrkosten durch Nachbesetzung einer Stelle.*

*Änderung im Beratungsverfahren
Stellenanteile bei nicht vollbeschäftigten MA*innen werden nicht mehr berücksichtigt*
Beiträge zu Versorgungskassen Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung -Tariflich Beschäftigte-
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Gebäude/Bauliche Verbesserungen Stadtbibliothek
23.100 EUR
Davon
10.972 EUR lfd. Unterhaltung
12.128 EUR Wartungen

*Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
91.400 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Unterhaltung der Einrichtung
500 EUR
Der bisherige Pflanzenpflegevertrag wird durch die eigene Anschaffung und Pflege ersetzt.
Ergänzung Medienbestand (Festwert)
35.000 EUR
*Ergänzung des haptischen Medienbestandes vor Ort (Bücher, CDs, DVDs, Spiele, Tonies etc.)
Ausgaben der Zeitschriften / Zeitungen zählen zu den allgemeinen Sachausgaben und wurden vom Vorjahreswert abgezogen. Die angesetzten Mittel für Medien sind hinreichend und beinhalten bereits eine Preissteigerung der Rohstoffpreise. Medienetats von Bibliotheken vergleichbarer Größe bewegen sich in einer ähnlichen Größenordnung.*
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen
51.000 EUR
Davon Sachausgaben
2.000 EUR allg. Sachausgaben
2.500 EUR Bibliothekstechnisches Material
2.500 EUR MiFare Bibliotheksausweise
1.200 EUR GEMA / VG Wort /Filmlizenz
5.000 EUR Fremddatenübernahme
500 EUR Mitgliedschaften
1.500 EUR Artothekenversicherung
500 EUR Material Makerspace (L.Werk)
500 EUR Material Veranstaltungen
3.000 EUR Material Kaffeebetrieb

*Davon Bereitsstellungskosten
10.000 EUR Tageszeitungen & Zeitschriften
5.000 EUR BibNet-Online Medienlizenzen
3.000 EUR BibNet-Online Bereitstellungskosten
2.200 EUR BibNet-Press
1.500 EUR Munzinger-Archiv
300 EUR BibNet-App
800 EUR Fernleihkosten*

*Davon Support/Wartungskosten
6.000 EUR Ausleihgeräte
1.700 EUR Ausleihschrank
1.300 EUR Kaffeevollautomat*

Erläuterungen zu den Positionen

Abonnements von Zeitschriften und Zeitungen zählen laut RPA nicht zum Festwert, wo Sie bisher vom Etat verortet waren. Tageszeitungen verbleiben den aktuellen Tag in der Bibliothek. Bei Zeitschriften wird der aktuelle und der vorherige Jahrgang aufbewahrt. Die angesetzten 10.000 EUR beinhalten bereits eine zu erwartende Preissteigerung von 21% aufgrund der steigenden Energie- und Papierkosten. Die Papierpreise lagen im März 2022 rund 21% höher als im Vorjahr.

Wartung Software

11.000 EUR

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

10.000 EUR

Honorare für Referenten

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

66.014 EUR

zu Zeile: 15 Zuschüsse an Pfarrbüchereien

4.500 EUR

Zuschüsse für die kath. öffentlichen Büchereien

zu Zeile: 16 Fernsprechgebühren Stadtbibliothek

500 EUR

Fernsprech- und Internetgebühren

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM

9.068 EUR

Teilfinanzplan 2023

04.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.01 Stadtbibliothek
Produkt 04.01.01 Stadtbibliothek

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	34.500	34.500	0	0	0	0
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	34.500	34.500	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	96.129,51	40.500	4.000	0	4.000	6.000	6.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	96.129,51	40.500	4.000	0	4.000	6.000	6.000
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-96.129,51	-6.000	30.500	0	-4.000	-6.000	-6.000

Teilfinanzplan 2023

04.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.01 Stadtbibliothek
Produkt: 04.01.01 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 420-0001 Einrichtungsgegenstände									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	96	4	4	0	4	4	4	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-96	-4	-4	0	-4	-4	-4	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände 4.000 EUR Investition in Geräte, die für die tägliche Bibliotheksarbeit benötigt werden und ggf. einen Austausch ermöglichen. Reduktion im Vergleich zum Vorjahr, da durch Fördermittel die Außenrückgabe ersetzt wird.								
Maßnahme: 420-0002 Exponate für Artothek									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	2	0	0	0	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	-2	0	0	0	-2	-2	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Exponate für Artothek 0 EUR Für die Jahre 2023 und 2024 ist kein Erwerb von Kunst für die Artothek vorgesehen (Verfügung BGM).								
Maßnahme: 420-0003 Austausch der Außenrückgabe Stadtbibliothek									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	34	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	-34	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Musikschule
Produkt	04.02.01	Musikschule

verantwortlich

Steinsiek, Sonja

Beschreibung

Die Musikschule ist eine freiwillige Bildungseinrichtung der Stadt Langenfeld. Sie bietet Unterricht nach dem Strukturplan und den Lehrplänen des VdM für folgende Unterrichtsbereiche an: Elementarunterricht (Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung, Schnupper- und Aufbaukurse) und Instrumental- / Gesangs- und Theorieunterricht. Der Unterricht wird im Einzel-, Gruppen- oder Klassenunterricht durchgeführt.

Ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Musikschararbeit ist die Bereitstellung von Spielkreisen, Ensembles und Orchestern, um Schüler/innen die Möglichkeit zu geben, die im Instrumentalunterricht erlernten Fähigkeiten sinnvoll, leistungsbezogen und vor allem sozial einzusetzen.

Durch Vorspiele, Konzerte und die Mitwirkung bei anderen Kulturanbietern präsentiert sich die Musikschule öffentlichkeitswirksam.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Durch ihr breitgefächertes Angebot erreicht die Musikschule sowohl Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren. Sie bietet sowohl Anfänger/innen bis hin zu fortgeschrittenen Schüler/innen, die einen musikalischen Beruf anstreben, zahlreiche Betätigungsmöglichkeiten.

Ziele

Ziel der Musikschararbeit ist es, eine möglichst hohe Anzahl der Langenfelder Bevölkerung mit einem musikalischen Angebot zu versorgen, wobei die Unterrichtsinhalte speziell auf die jeweilige Alterssituation abgestimmt sind. Durch den frühen Beginn des Unterrichts soll rechtzeitig eine Motivation bei den Kindern aufgebaut werden, die sie befähigt, sich ein Leben lang mit Musik zu beschäftigen. Aber auch für Senioren/Seniorinnen steht ein altersgerechtes Lernprogramm zur Verfügung.

Durch die Veranstaltungsarbeit und die damit verbundene Öffentlichkeitswirkung ist die Musikschule fester Bestandteil der Langenfelder Kulturlandschaft.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Durch die fortwährende Weiterentwicklung der allgemeinbildenden Schulen steht auch die Musikschule in der Pflicht, sich stetig zu wandeln und anzupassen. Insbesondere Kooperationen an Grundschulen und weiterführenden Schulen in Form von Bläser-, Zupfer- und Streicherklassen bzw. Projekten (Bands, Ensembles) sind entscheidend bei der Anpassung an den sich wandelnden Markt.

Die wachsende Zielgruppe der erwachsenen Schüler/innen, vor allem die der über 50-Jährigen, wird außerdem gezielt angesprochen und beworben.

Teilergebnisplan 2023

04.02.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Musikschule
Produkt: 04.02.01 Musikschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.080,98	27.714	71.766	71.737	71.581	70.991
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	590.779,35	790.000	750.000	790.000	790.000	830.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-195,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.500,00	2.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	635.165,33	819.714	821.766	861.737	861.581	900.991
11 - Personalaufwendungen	1.650.894,38	1.807.069	1.911.071	1.959.894	1.959.894	1.959.894
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.330,83	38.500	27.800	25.300	25.300	25.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	9.567,99	10.914	13.401	14.103	13.297	13.523
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.084,91	18.250	18.250	18.250	18.250	18.250
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.696.878,11	1.874.733	1.970.522	2.017.547	2.016.741	2.016.967
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.061.712,78	-1.055.019	-1.148.756	-1.155.810	-1.155.160	-1.115.976
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.061.712,78	-1.055.019	-1.148.756	-1.155.810	-1.155.160	-1.115.976
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.061.712,78	-1.055.019	-1.148.756	-1.155.810	-1.155.160	-1.115.976
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.840,00	-5.244	-5.770	-5.938	-5.941	-5.942
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.066.552,78	-1.060.263	-1.154.526	-1.161.748	-1.161.101	-1.121.918

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landeszuweisungen
66.500 EUR
Davon
23.100 EUR Pro-Kopf-Förderung der Bezirksregierung Düsseldorf
43.400 EUR Musikschuloffensive des Landes NRW (zwei Drittel TVÖD-Stelle) durch die Bezirksregierung Düsseldorf
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
5.266 EUR
- zu Zeile: 04** Kursusgebühren
750.000 EUR
2023 werden Gebühreneinnahmen i.H.v. 750.000 EUR erwartet
Zugrunde liegen die Einnahmen aus 2019, dem letzten Jahr vor der Pandemie. In die 2023 zu erwartenden Einnahmen sind die 5% Gebührenerhöhung aus 2021 bereits eingeplant.
Nach 2020 und 2021 verzeichnet die Musikschule einen Schüllerrückgang von etwa 120 Schülern.
Die Anzahl der Gesamtschülerzahl wird sukzessive wieder aufgebaut.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Mehrkosten durch Nachbesetzung einer freien Stelle.
Dozentenhonoreare
280.000 EUR
Zugrunde liegen die Ausgaben aus 2019, dem letzten Jahr vor der Pandemie. 2% Honorarerhöhung 2021 und der Rückgang der Schülerzahlen sind mit eingerechnet.
- zu Zeile: 13** Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
4.600 EUR
Energien, Reinigung
Unterhaltung/Ergänzung der Musikinstrumente, Noten u.ä.
10.500 EUR
Davon
8.500 EUR für Klavierstimmung (2 Mal im Jahr), die Beschaffung von Zubehör, Noten und die Unterhaltung von Musikinstrumenten und Technik.
2.000 EUR für das musikschulintern geregelte Mobile Device Management für die über die Digitalisierungsoffensive geförderten und angeschafften Geräte.
Aufwendungen für Städtepartnerschaften
2.000 EUR
Jugendmusikwoche / Einzelveranstaltungen
8.000 EUR
Davon
1.500 EUR Tag der offenen Tür
1.000 EUR Weihnachtskonzert
5.500 EUR sonstige Veranstaltungen
Wartung Software
2.700 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
13.401 EUR
- zu Zeile: 16** Vergütung für Kopierlizenzen
9.000 EUR
Mitgliedsbeiträge / Versicherungen
9.250 EUR
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
5.770 EUR

Teilfinanzplan 2023

04.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.02 Musikschule
Produkt 04.02.01 Musikschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.659,57	15.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.659,57	15.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.659,57	-15.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000

Teilfinanzplan 2023

04.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Musikschule
Produkt: 04.02.01 Musikschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0010 Neues Software Verfahren Musikschule									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	1	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-1	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 430-0001 Einrichtungsgegenstände, Musikinstrumente u.a.									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	13	7	0	7	7	7	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	-13	-7	0	-7	-7	-7	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände, Musikinstrumente u.a. 7.000 EUR 2023 werden 7.000 EUR erforderlich sein, um neue Musikinstrumente und Equipment anzuschaffen								

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.02	Musikschule
Produkt	04.02.02	Kooperationen der Musikschule (entfällt ab HHJ 2020)

Beschreibung

- geht auf in Produkt 04.02.01

Teilergebnisplan 2023

04.02.02

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.02 Musikschule
Produkt: 04.02.02 Kooperationen der Musikschule (entfällt ab HHJ 2020)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16.325,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	-16.325,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-16.325,00	0	0	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-16.325,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-16.325,00	0	0	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-16.325,00	0	0	0	0	0

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.03	Stadtmuseum und Stadtarchiv
Produkt	04.03.01	Stadtmuseum und Stadtarchiv im Freiherr-vom-Stein-Haus

verantwortlich

Dr. Lange, Hella-Sabrina

Beschreibung

Stadtarchiv:

Übernahme, Bewertung, Erschließung, Verarbeitung und Pflege von Archivgut sowie sachgerechte Archivierung von Akten und Unterlagen, Betreuung von Archivnutzer/innen

Stadtmuseum:

Pflege und wissenschaftliche Betreuung der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung, Übernahme und Bewertung von Sammlungsgut, Pflege des Museumsbestandes, Konzeption und Präsentation von Ausstellungen, Führungen, museumspädagogische Angebote

Ausstellungen:

Konzeption und Präsentation von Wechsausstellungen zur Kunst- und Kulturgeschichte, Führungen und Begleitveranstaltungen

Geschäftsstelle Förderverein Stadtmuseum Langenfeld e. V.

Auftragsgrundlage

Stadtarchiv:

gesetzlich definierte Pflichtaufgabe (Bundesarchivgesetz (BArchG), Gesetz über die Sicherung und Nutzung öffentlichen Archivguts im Lande Nordrhein-Westfalen (ArchivG NRW), Personenstandsgesetz (PStG), Datenschutzgesetz und Informationsfreiheitsgesetz)

Stadtmuseum/Ausstellungen:

Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen, Artikel 18, freiwillig

Förderverein:

freiwillig

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung Langenfeld

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld

externe Nutzer/innen und Besucher/innen

Ziele

Qualität

Schnelle Bearbeitung von Anfragen und zügige Bearbeitung von Archivgut

Präsentation von Stadtgeschichte, Veröffentlichungen, zügige Bearbeitung von Museumsgut, attraktive Sonderausstellungen

Sachziele

Sicherung historisch wertvoller Belege, Gewährleistung einer übersichtlichen Registratur, Dokumentation der Stadtgeschichte, hohe Besucherzahlen, Erschließung weiterer Besucherkreise, überregionale Resonanz, ehrenamtliche Arbeit initiieren und fördern

Leistung

04.03.01.01	Archiv
04.03.01.02	Projekte/Präsentationen
04.03.01.03	Museum
04.03.01.04	Ausstellungen

Teilergebnisplan 2023

04.03.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Stadtmuseum und Stadtarchiv
Produkt: 04.03.01 Stadtmuseum und Stadtarchiv im Freiherr-vom-Stein-Haus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.129,06	3.817	9.267	9.267	9.267	4.725
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.837,30	1.700	2.400	2.400	2.400	2.400
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	487,98	5.000	4.000	2.000	1.000	1.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	7.454,34	11.017	16.167	14.167	13.167	8.625
11 - Personalaufwendungen	272.810,28	281.860	301.098	310.098	310.098	310.098
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.573,50	96.450	138.867	108.992	96.800	98.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	70.439,35	60.089	63.735	61.860	60.713	55.025
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	162,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	430.985,13	438.399	503.700	480.950	467.611	463.823
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-423.530,79	-427.382	-487.533	-466.783	-454.444	-455.198
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-423.530,79	-427.382	-487.533	-466.783	-454.444	-455.198
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-423.530,79	-427.382	-487.533	-466.783	-454.444	-455.198
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.926,00	-8.989	-9.892	-10.180	-10.184	-10.187
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-432.456,79	-436.371	-497.425	-476.963	-464.628	-465.385

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
9.267 EUR
- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren
1.400 EUR
Verwaltungsgebühren nach der Gebührenordnung des Stadtarchivs für Archivdienstleistungen
Veranstaltungseinnahmen (0 % USt.)
1.000 EUR
Veranstaltungseinnahmen von Vorträgen, Konzerten, Begleitveranstaltungen
- zu Zeile: 05** Verkaufserlöse - läuft aus (ab 2023 nicht mehr verwendbar)
4.000 EUR
Verkaufserlöse Publikationen
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung und Sanierung / Bauliche Verbesserungen Stadtmuseum/Stadtarchiv
97.073 EUR
Davon
15.015 EUR lfd. Unterhaltung
19.058 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
25.000 EUR Austausch Brandmeldeanlage
20.000 EUR Austausch Heizungsanlage
12.000 EUR Erneuerung Videoanlage
6.000 EUR Austausch Feststellanlagen
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Pflege Außenanlagen Freiherr-vom-Stein-Haus
2.600 EUR
Unterhaltung der Außenanlagen Freiherr vom Stein Haus
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
46.400 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- Geschäftsaufwendungen
13.300 EUR
Laufende Aufwendungen für den allgemeinen Geschäftsbetrieb von Stadtmuseum (stadthistorische Dauer- und Sonderausstellungen) und Stadtarchiv.
Davon
1.700 EUR u.a. Archivmaterialien, Restaurierungsarbeiten, Ankauf von Fotografien
9.500 EUR u.a. Exponatversicherungen, anteilige Transportkosten und Herstellung von Druckerzeugnissen (Ausstellungswerbung, Plakate) sowie Leihgebühren.
900 EUR WLAN / digitale Infrastruktur Freiherr-vom-Stein-Haus
1.200 EUR Verbesserungen im Bereich Dauerausstellung und Wartungskosten
- Veranstaltungen
3.000 EUR
*Veranstaltungen (Honorare für Vorträge, Künstler*innen, Konzerte, Bildungsangebote, Werbekosten, GEMA, Vernissagen)*
- Wartung Software
2.200 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
63.735 EUR
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
9.892 EUR

Teilfinanzplan 2023

04.03.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.03 Stadtmuseum und Stadtarchiv
Produkt 04.03.01 Stadtmuseum und Stadtarchiv im Freiherr-vom-Stein-Haus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	21.800	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	21.800	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.765,01	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.765,01	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.765,01	18.800	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000

Teilfinanzplan 2023

04.03.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.03 Stadtmuseum und Stadtarchiv
Produkt: 04.03.01 Stadtmuseum und Stadtarchiv im Freiherr-vom-Stein-Haus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 440-0001									
Einrichtung "Stadtmuseum und Stadtarchiv"									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	21	0	0	0	0	0	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3	3	3	0	3	3	3	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3	18	-3	0	-3	-3	-3	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtung Stadtmuseum/Stadtarchiv 3.000 EUR Einrichtungsgegenstände für Stadtmuseum Stadtarchiv								

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.04	VHS
Produkt	04.04.01	Volkshochschule

verantwortlich

Fliegert, Christian

Beschreibung

Die Volkshochschule Langenfeld ist eine städtische Weiterbildungseinrichtung auf Grundlage des Weiterbildungsgesetzes NRW. Sie ist politisch und weltanschaulich neutral. Kernaufgabe ist, Weiterbildungsangebote für Bürger/innen ab 16 Jahren zu entwickeln und durchzuführen, welche über die Schul- und Berufsausbildung hinausgehen oder diese ergänzen. Darüber hinaus entwickelt die VHS passgenaue Qualifizierungsangebote für Unternehmen und Institutionen. Ziel ist es, den Teilnehmer/innen ein möglichst breit gefächertes und qualitativ hochwertiges Bildungsangebot bereitzustellen. Gleichzeitig bietet die VHS auch die Möglichkeit zur Kommunikation, zum gesellschaftlichen Austausch und zur Integration. Die Arbeit der VHS versteht sich als Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung in der Region, indem sie die Kompetenz der Kunden stärkt, auf neue Herausforderungen mit gezielten Angeboten reagiert und das demokratische Bewusstsein in der Bevölkerung verankert.

Auftragsgrundlage

Weiterbildungsgesetz NRW
Satzung für die Volkshochschule der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger in der Regel ab 16 Jahre, Institutionen und Firmenkunden

Ziele

Erfolgreiche Kurse

Teilergebnisplan 2023

04.04.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 VHS
Produkt: 04.04.01 Volkshochschule

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	439.839,37	387.500	367.500	367.500	367.500	367.500
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	260.663,76	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.674,55	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
10 = Ordentliche Erträge	704.177,68	993.800	973.800	973.800	973.800	973.800
11 - Personalaufwendungen	926.241,81	1.235.939	1.180.016	1.193.616	1.207.488	1.221.638
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.000,52	120.800	84.800	85.300	92.300	117.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	20.520,49	20.063	22.733	22.636	23.611	25.232
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.865,94	23.231	21.450	21.450	21.450	21.450
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.044.628,76	1.400.033	1.308.999	1.323.002	1.344.849	1.385.620
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-340.451,08	-406.233	-335.199	-349.202	-371.049	-411.820
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-340.451,08	-406.233	-335.199	-349.202	-371.049	-411.820
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-340.451,08	-406.233	-335.199	-349.202	-371.049	-411.820
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-340.451,08	-406.233	-335.199	-349.202	-371.049	-411.820

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bundeszuweisung
200.000 EUR
Bundeszuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) für Deutschkurse
Landeszuweisungen
167.500 EUR
Zuweisungen des Landes NRW nach dem Weiterbildungsgesetz
- zu Zeile: 04** Kurs- und Gerätenutzungsgebühren
600.000 EUR
- zu Zeile: 05** Verkaufserlöse für Druckerzeugnisse und Unterrichtsmaterial (19 % USt.)
300 EUR
Verkaufserlös z.B. Langenfelder Chroniken
Anzeigenwerbung im Programmheft (19 % USt.)
6.000 EUR
Erträge aus dem Verkauf von Werbeflächen im Programmheft
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Änderung im Beratungsverfahren
Stellenanteile bei nicht vollbeschäftigten MA*innen werden nicht mehr berücksichtigt
Dozentenonorare
500.000 EUR
Erhöhung der Honorare 2017 und 2021
Beiträge zu Versorgungskassen Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung -Tariflich Beschäftigte-
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 13** Lehr- und Sachbedarf
59.500 EUR
Mittel für Unterrichtsmaterialien, Verbrauchsgüter, Druck des Programmheftes, Telefongebühren, GEMA-Gebühren, Rundfunkbeitrag u.a.
Fremdleistungen
20.000 EUR
z.B. Betreuung Kulturzentrum und externe Dienstleistungen
Wartung Software
4.800 EUR
Wartung Software (Ref. 450)
500 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
22.733 EUR
- zu Zeile: 16** Anmietung von Räumen
5.000 EUR
z.B. für BAMF-Kurse und Sonderprojekte
Qualitätsmanagement
4.000 EUR
Zertifizierungen und Audits sowie Fortbildungen von Kursleitungen
Allgemeine Geschäftsbedürfnisse
4.000 EUR
Davon
2.000 EUR vhs Forum
2.000 EUR Kursleiterausflug
VHS-Kontogebühren
200 EUR
Beiträge an Verbände / Versicherungen
8.250 EUR
z.B. Mitgliedsbeiträge für Landesverband VHS, GVV-Kommunalversicherung (Teilnehmende)

Teilfinanzplan 2023

04.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.04 VHS
Produkt 04.04.01 Volkshochschule

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.249,50	37.600	10.000	0	10.000	10.000	10.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.249,50	37.600	10.000	0	10.000	10.000	10.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.249,50	-37.600	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Teilfinanzplan 2023

04.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.04 VHS
Produkt: 04.04.01 Volkshochschule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 450-0003									
Einrichtungsgegenstände und Geräte									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8	37	10	0	10	10	10	392,02	373
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8	-37	-10	0	-10	-10	-10	-392,02	-373
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände und Geräte 10.000 EUR Interaktiven Monitor mit Zubehör und Montage								

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	04.05	Kulturangelegenheiten
Produkt	04.05.01	Kultur

verantwortlich

Lange, Hella-Sabrina

Beschreibung

Zum Aufgabenspektrum gehört der Bereich der allgemeinen Kulturpflege, der übergreifenden Koordination der städtischen Kultureinrichtungen und Förderung der freien kulturellen Vereine. Die Sitzungen des Kulturausschusses und der verwaltungsinternen "Arbeitsgruppe Kultur" werden vor- und nachbearbeitet. Das Marketing für das kulturelle Profil der Stadt Langenfeld gehört ebenso zu den Aufgaben wie besondere Schwerpunktprojekte sowie Kunstwerke im Öffentlichen Raum.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Langenfelder Bürgerschaft, städtische und freie Kulturschaffende

Ziele

- Auswirkungen des Kulturmarketings
- Umfang der Kulturförderung

Leistung

- 04.05.01.01 Kulturveranstaltungen
- 04.05.01.02 Kulturmarketing
- 04.05.01.04 Kulturförderung

Teilergebnisplan 2023

04.05.01

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.05 Kulturangelegenheiten
Produkt: 04.05.01 Kultur

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.019,63	4.020	4.020	4.020	4.020	4.020
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	10,00	0	0	0	0	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.000,00	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	235,03	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	64.264,66	4.520	4.520	4.520	4.520	4.520
11 - Personalaufwendungen	128.494,84	152.314	170.142	174.661	174.661	174.661
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.004.066,99	1.761.350	677.301	596.514	416.000	423.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	90.879,91	98.436	115.780	115.780	115.298	114.200
15 - Transferaufwendungen	62.503,30	73.690	68.690	68.690	73.690	73.690
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.629,20	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.287.574,24	2.089.290	1.035.413	959.145	783.149	789.051
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.223.309,58	-2.084.770	-1.030.893	-954.625	-778.629	-784.531
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.223.309,58	-2.084.770	-1.030.893	-954.625	-778.629	-784.531
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.223.309,58	-2.084.770	-1.030.893	-954.625	-778.629	-784.531
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-55.163,45	-50.191	-61.048	-62.799	-62.624	-62.630
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.278.473,03	-2.134.961	-1.091.941	-1.017.424	-841.253	-847.161

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
4.020 EUR
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
Abgaben zur Künstlersozialkasse
17.000 EUR
Zentrale Abführung der Künstlersozialabgabe für die Stadt Langenfeld über Referat 400 für alle abgabepflichtigen Veranstaltungen in allen Fachbereichen, insbesondere für die Referate Schule/Jugend/Sport, Gleichstellungsbeauftragte, Musikschule, Stadtmuseum | Stadtarchiv, Stadtbibliothek, Kulturbüro, Volkshochschule. (Bemessungsgrundlage der Künstlersozialabgabe sind alle in einem Kalenderjahr an selbstständige Künstler und Publizisten gezahlten Entgelte (§ 25 KSVG).)
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Kulturzentrum
226.033 EUR
Davon
51.975 EUR lfd. Unterhaltung
19.058 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Kulturhaus
100.000 EUR Erneuerung EIB-Steuerung Heizung/Raumlufttechnik
50.000 EUR Erneuerung EIB-Steuerung Beleuchtung
5.000 EUR Erneuerung Alarmanlage Kunstverein

*Änderung im Beratungsverfahren
Erneuerung Steuerung EIB Hz/RLT
- 50.000 (in 2023 wg. Auslastung ext. AN nur Planung /Ausführung in 2024)
Erneuerung Steuerung EIB Beleuchtung /Neuanmeldung nicht verausgabter Mittel
50.000

in 2024
Erneuerung Steuerung EIB Hz/RLT
Mehrkosten gem. Fachplanung
120.000

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Umbaumaßnahmen/Unterhaltung Haus Graven
97.173 EUR
Davon
52.553 EUR lfd. Unterhaltung
4.620 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
40.000 EUR Planungskosten Gesamtkonzept Wärme

*Änderung im Beratungsverfahren
Sanierung Außenbereich/Terrasse
25.000 EUR

in 2024
Sanierung Blitzschutzanlagen 40.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Instandhaltung Kunst im öffentlichen Raum
9.600 EUR
Instandhaltung, Reinigung und Reparatur von Kunstwerken und Objekten des Kulturbereichs im öffentlichen Raum
Davon
4.100 EUR Reinigung und Wartung der Langenfelder Bücherschränke (Berliner Platz, Richrath, Reusrath, Wiescheid, Berghausen und Konrad-Adenauer-Platz)
5.500 EUR monatliche und periodische Reinigung der Kunst im öffentlichen Raum
- Unterhaltung Remise
840 EUR
Davon

Erläuterungen zu den Positionen

315 EUR lfd. Unterhaltung
525 EUR Wartungen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Ertüchtigung Teichanlage Wasserburg Haus Graven

6.000 EUR

Unterhaltung der Teichanlage der Wasserburg Haus Graven

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

249.200 EUR

Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Bewirtschaftungskosten Remise

300 EUR Versicherung

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Aufwendungen für Unterhaltung

9.800 EUR

Laufende Unterhaltungs- und Wartungskosten WLAN für Musikschule und Volkshochschule

Davon

5.000 EUR Wartung

4.800 EUR Betriebskosten

Kulturprojekte

145.000 EUR

Davon

2.000 EUR Jahresbeitrag Zuschuss für neanderland BIENNALE

23.000 EUR Sonstige Dienstleistungen: Kulturprojekte, Kulturpfad sowie 2 Ausgaben anteilig p.a. Druck und Verteilung Kulturkalender / L.Aktuell (Preissteigerung von rd. 64 %)

120.000 EUR einmalig Mittel für die Feierlichkeiten und Jahresfestprogramm im Rahmen des 75-jährigen Stadtgeburtstages 2023.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

115.780 EUR

zu Zeile: 15 Zuschüsse an Kulturvereine

55.000 EUR

Institutionelle und veranstaltungsbezogene Zuschüsse an kulturelle Vereine (u.a. Kunstverein Langenfeld e.V., Blinklichter, Langenfelder Chöre und Orchester sowie Förderung auf Antrag).

Zahlung der Zuschüsse gem. Förderrichtlinien.

Jubiläen und Ehrungen

Zuschuss an Umweltschutz- und Verschönerungsverein

690 EUR

Zuschüsse an Karnevalsvereine

13.000 EUR

Zuschüsse an Karnevalsvereine für die Session 2023/24

Bercheser Veedelszoch, Rüsrother Carnevals Comitee, Zuschuss Festkomitee Langenfelder Karneval, Prinzenproklamation

zu Zeile: 16 Allgemeine Geschäftsbedürfnisse

2.500 EUR

Aufwendungen für Verbrauchsgüter, Materialien, Ehrenamtsförderung etc.

Mitgliedsbeiträge / Versicherungen

1.000 EUR

Versicherungen (Ausstellungen im Rathaus-Foyer) und Mitgliedsbeiträge

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung GM

55.231 EUR

Leistungsverrechnung Betriebshof / Fahrzeugkostenerstattung

5.817 EUR

Teilfinanzplan 2023

04.05.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 04.05 Kulturangelegenheiten
Produkt 04.05.01 Kultur

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.000,00	0	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	112.000,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	331.545,15	70.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.773,58	109.500	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	345.318,73	179.500	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-233.318,73	-179.500	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

04.05.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 04.05 Kulturangelegenheiten
Produkt: 04.05.01 Kultur

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0119 Anbei von Fluchttreppenhäusern Kulturzentrum									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	331	70	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-331	-70	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0136 Anlagen im Bau Haus Graven									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 440-0004 Einrichtungsgegenstände/Mobiliar Haus Graven									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8	22	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8	-22	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 450-0001 Erwerb von Kunstgegenständen/Einrichtung									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 450-0008 Installation aktiver Komponenten Kulturzentrum									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	87	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-87	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

05

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.303.431,69	2.518.252	2.341.038	2.140.395	1.340.395	1.240.395
03 + Sonstige Transfererträge	28.396,23	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	467.390,37	756.400	756.400	856.400	906.400	906.400
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.828,20	6.100	6.100	6.100	6.100	6.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.519,48	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
10 = Ordentliche Erträge	2.810.565,97	3.312.752	3.136.538	3.035.895	2.285.895	2.185.795
11 - Personalaufwendungen	1.929.838,79	2.085.898	2.185.630	2.250.306	2.258.594	2.267.497
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	964.241,17	1.032.000	1.708.328	1.205.904	1.128.000	1.141.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	735.892,05	749.399	828.177	829.318	831.590	610.384
15 - Transferaufwendungen	2.391.167,62	2.138.500	2.091.500	2.016.500	1.881.500	1.806.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.286,42	136.100	344.600	111.100	111.100	111.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.120.426,05	6.141.897	7.158.235	6.413.128	6.210.784	5.937.381
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.309.860,08	-2.829.145	-4.021.697	-3.377.233	-3.924.889	-3.751.586
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.309.860,08	-2.829.145	-4.021.697	-3.377.233	-3.924.889	-3.751.586
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	2.350.000	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	2.350.000	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.309.860,08	-2.829.145	-4.021.697	-3.377.233	-3.924.889	-3.751.586
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-45.480,04	-47.194	-51.934	-53.445	-53.465	-53.482
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.355.340,12	-2.876.339	-4.073.631	-3.430.678	-3.978.354	-3.805.068

Teilfinanzplan 2023

05

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	05	Soziale Leistungen					
Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	580.000	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	580.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	160.611,29	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.694,64	643.047	15.000	0	15.000	15.000	15.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	194.305,93	643.047	15.000	0	15.000	15.000	15.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-194.305,93	-63.047	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.01	Sozialhilfe nach SGB XII

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Personen, die nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt aus eigenen Kräften oder Mitteln zu bestreiten, wird auf Antrag durch beratende, finanzielle und/oder immaterielle Leistungen die notwendige Unterstützung gewährt. Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wird durch flankierende Maßnahmen ermöglicht bzw. aufrechterhalten. Des Weiteren wird die Abrechnung mit anderen Sozialleistungsträgern durchgeführt.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII)

Zielgruppe

Antragstellende Personen bzw. Hilfesuchende, die nicht in der Lage sind, unter den normalen Bedingungen des Arbeitsmarkts 3 Std. tägl. einer Erwerbstätigkeit nachzugehen bzw. das 65. Lebensjahr vollendet haben oder dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Ziele

Qualitätsziel:

Bei Vorlage aller notwendigen Unterlagen soll die abschließende Bearbeitung des Antrags zu 100% innerhalb 1 Woche erfolgen.

Sachziel:

- Sicherung der materiellen Lebensgrundlage sowie die Ermöglichung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
- Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber Dritten.

Teilergebnisplan 2023

05.01.01

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.01 Sozialhilfe nach SGB XII

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	454.762,18	520.348	491.613	506.777	508.830	511.150
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	257,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	455.019,18	520.348	491.613	506.777	508.830	511.150
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-455.019,18	-520.348	-491.613	-506.777	-508.830	-511.150
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-455.019,18	-520.348	-491.613	-506.777	-508.830	-511.150
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-455.019,18	-520.348	-491.613	-506.777	-508.830	-511.150
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-455.019,18	-520.348	-491.613	-506.777	-508.830	-511.150

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Verringerung des Ansatzes im Vergleich zum Vorjahr durch Abgang einer Mitarbeiterin.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.02	Schuldnerberatung

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Bei drohender bzw. aktueller Überschuldung soll den betroffenen Klienten durch eine fundierte Beratung und Anleitung ein Ausweg aufgezeigt werden. Begleitung bei formellen gerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren.

Auftragsgrundlage

ZPO, BGB, InsO, Rechtsberatungsgesetz

Zielgruppe

überschuldete Haushalte / Personen

Ziele

Existenzsicherung, Entschuldung, Vermeidung neuer Schulden, wirtschaftliche und psychosoziale Stabilisierung, Prävention gegen Verschuldung, Übergang in den geregelten Zahlungsverkehr

Hinweise auf künftige Entwicklung

Der Beratungsbedarf für überschuldete Haushalte und Einzelpersonen nimmt auf Grund der steigenden Zahl ständig zu.

Leistung

- 05.01.02.01 Fachberatung externer Einrichtungen
- 05.01.02.06 Insolvenzberatung
- 05.01.02.07 Schuldnerberatung

Teilergebnisplan 2023

05.01.02

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.02 Schuldnerberatung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	70.363,78	68.000	72.000	72.000	72.000	72.000
10 = Ordentliche Erträge	70.363,78	68.000	72.000	72.000	72.000	72.000
11 - Personalaufwendungen	147.245,54	146.645	168.168	173.213	173.213	173.213
17 = Ordentliche Aufwendungen	147.245,54	146.645	168.168	173.213	173.213	173.213
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-76.881,76	-78.645	-96.168	-101.213	-101.213	-101.213
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-76.881,76	-78.645	-96.168	-101.213	-101.213	-101.213
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-76.881,76	-78.645	-96.168	-101.213	-101.213	-101.213
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-76.881,76	-78.645	-96.168	-101.213	-101.213	-101.213

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Landeszuweisung Schuldnerberatung

14.000 EUR

Zuweisungen Land zur Insolvenzberatung

Zuweisung des Kreises an Schuldnerberatung

49.000 EUR

Stand des derzeitigen Verteilschlüssels des Kreises

Zuweisungen des Sparkassen- und Giroverbandes (Schuldnerberatung)

9.000 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.03	Hilfe für besondere Personengruppen

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Beratungen und Hilfen für Senioren, Behinderte und einkommensschwache Personengruppen. Durchführung von Informationsveranstaltungen und Betreuung von Netzwerken.

Auftragsgrundlage

SGB

Zielgruppe

Behinderte, Senioren, Angehörige Pflegebedürftiger und einkommensschwache Personen

Ziele

- Durchführung der Wohn- und Pflegeberatung,
- Informationen für die verschiedenen Zielgruppen,
- Schaffung einer humanitären Gesellschaft
- Linderung von finanziellen und materiellen Notlagen
- Integration in die Gesellschaft und in gesellschaftliche Prozesse

Hinweise auf künftige Entwicklung

Auf Grund der demographischen Entwicklung nimmt der Beratungsbedarf ständig zu.

Leistung

- 05.01.03.01 Behindertenangelegenheiten
- 05.01.03.03 Familienpass/Sozialpass
- 05.01.03.04 Zuschüsse an freie Träger
- 05.01.03.05 Geschäftsstelle Integrationsrat
- 05.01.03.06 Seniorenbetreuung

Teilergebnisplan 2023

05.01.03

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.03 Hilfe für besondere Personengruppen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.038,00	32.000	35.000	35.000	35.000	35.000
10 = Ordentliche Erträge	35.038,00	32.000	35.000	35.000	35.000	35.000
11 - Personalaufwendungen	376.833,62	396.499	310.763	320.011	320.208	320.421
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
15 - Transferaufwendungen	127.281,84	158.500	176.500	171.500	166.500	161.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	585,65	600	600	600	600	600
17 = Ordentliche Aufwendungen	504.701,11	556.099	488.363	492.611	487.808	483.021
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-469.663,11	-524.099	-453.363	-457.611	-452.808	-448.021
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-469.663,11	-524.099	-453.363	-457.611	-452.808	-448.021
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-469.663,11	-524.099	-453.363	-457.611	-452.808	-448.021
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-469.663,11	-524.099	-453.363	-457.611	-452.808	-448.021

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Kreiszuweisung (Pflege- und Wohnberatungsstelle)

35.000 EUR

Leichte Erhöhung der Zahlung durch den Kreis für die Förderung der Wohn- und Pflegeberatung

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Seniorenveranstaltungen

500 EUR

Förderung von Seniorenveranstaltungen

zu Zeile: 15 Preisermäßigung Familienpassinhaber

40.000 EUR

Beibehaltung des Ansatzes aus 2022, da die Nachfrage aufgrund der ukrainischen Flüchtlinge sprunghaft gestiegen ist.

Beiträge und Zuschüsse an Vereine

2.000 EUR

Zuschüsse Volksbund etc

Zuschüsse an Integrationsrat und Verbände

11.500 EUR

Zuschuss an SKF und Verfügungsmittel Integrationsrat (2.500 EUR)

Im vorherigen Haushaltsjahr war einmalig ein Corona-Zuschuss an Pro Donna/SKF gezahlt worden.

Änderung im Beratungsverfahren

Übernahme von 15 anstatt bisher fünf Sozialarbeiterstunden SKF/Tafel sowie zusätzlicher Zuschuss aufgrund deutlich steigender Kosten (Zahl Bedürftiger steigt) für die Tafel und Kostenentwicklung bei Pro Donna

Zuschüsse an Altentagesstätten und Altenstuben/Sonstige Maßnahmen der Altenhilfe

75.000 EUR

Förderung der Altentagesstätten etc.

zu Zeile: 16 Beiträge

600 EUR

Beiträge Deutscher Verein u.a.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.04	Versorgung ausländ. Flüchtlinge

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Betreuung und Versorgung mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln und Kleidung sowie die Krankenhilfe von Asylbewerbern/Asylbewerberinnen und ausländischen Flüchtlingen.

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz u.a.

Zielgruppe

Ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber/innen im laufenden Asylverfahren, die vom Landesamt zugewiesen werden, geduldete Asylbewerber nach Beendigung des Asylverfahrens ohne Anerkennung.

Ziele

Sachziel:

Sicherstellung der menschenwürdigen und kostengünstigen Versorgung innerhalb der Unterkünfte.

Leistung

- 05.01.04.01 Leistungen an Asylbewerber
- 05.01.04.02 Leistungen an abgelehnte Asylbewerber
- 05.01.04.03 Leistungen an Kriegsflüchtlinge
- 05.01.04.04 Krankenhilfe an Asylbewerber
- 05.01.04.05 Krankenhilfe an abgel. Asylbewerber
- 05.01.04.06 Krankenhilfe an Kriegsflüchtlinge
- 05.01.04.07 Betreuung von ausl. Flüchtlingen

Teilergebnisplan 2023

05.01.04

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.04 Versorgung ausländ. Flüchtlinge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.179.777,34	2.400.000	2.100.000	1.900.000	1.100.000	1.000.000
03 + Sonstige Transfererträge	28.396,23	29.000	29.000	29.000	29.000	29.000
10 = Ordentliche Erträge	2.208.173,57	2.429.000	2.129.000	1.929.000	1.129.000	1.029.000
11 - Personalaufwendungen	351.991,19	465.394	464.686	478.762	479.695	480.676
15 - Transferaufwendungen	2.260.460,78	1.919.000	1.909.000	1.809.000	1.709.000	1.609.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.560,20	70.000	75.000	75.000	75.000	75.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.676.012,17	2.454.394	2.448.686	2.362.762	2.263.695	2.164.676
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-467.838,60	-25.394	-319.686	-433.762	-1.134.695	-1.135.676
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-467.838,60	-25.394	-319.686	-433.762	-1.134.695	-1.135.676
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	2.350.000	0	0	0	0
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	1.700.000	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	650.000	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-467.838,60	624.606	-319.686	-433.762	-1.134.695	-1.135.676
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-467.838,60	624.606	-319.686	-433.762	-1.134.695	-1.135.676

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Landeszuweisungen

1.800.000 EUR

Weiterer, langsamer Rückgang der Flüchtlinge. Jedoch ist für 2023 und 2024 mit einer Sonderzahlung von jeweils rund 600.000 € für geduldete Bestandsflüchtlinge zu rechnen. Durch den anstehenden Rechtskreiswechsel in das SBG II oder XII ist nicht mit einer Anrechnung ukrainischer Flüchtlinge auf die FlüAG Erstattung in 2023 zu rechnen.

Änderung im Beratungsverfahren

Aufgrund der gestiegenen Flüchtlingszahlen (außerhalb Ukraine) ist mit höheren Zuwendungen zu rechnen

zu Zeile: 03 Erstattungen durch Leistungsempfänger

4.000 EUR

Rückerstattung von zuviel gezahlter Leistungen durch die Leistungsempfänger

Ersatzleistungen anderer Sozialleistungsträger

25.000 EUR

Erstattungen zuviel gezahlter Leistungen durch andere Träger wie z.B. das Jobcenter

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 15 Zuschüsse an Verbände

9.000 EUR

Personalkostenzuschuss

Leistungen an Asylbewerber

1.600.000 EUR

Es wird mit einem leichten Rückgang der Zahlungen an Flüchtlinge gerechnet. Da jedoch noch eine große Anzahl von geduldeten Flüchtlingen zu versorgen ist, kann nicht mit einer niedrigeren Summe kalkuliert werden.

Änderung im Beratungsverfahren

Höhere Aufwendungen an Flüchtlinge durch gestiegene Zahlen.

zu Zeile: 16 Betreuungs- und Fortbildungskosten (ausländische Flüchtlinge)

55.000 EUR

Betreuung der Flüchtlinge durch Honorarkräfte

Deutschkurse für Asylbewerber/Flüchtlinge

20.000 EUR

Erhöhter Bedarf durch ukrainische Flüchtlinge

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.05	Rentenversicherungsangelegenheiten

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Beratung bei Problemen, Fragen und Unsicherheiten, die mit den Rentenversicherungen auftreten sowie Durchführung der Antragsaufnahme und sonstigen Schriftverkehrs mit den Rentenversicherungen.

Auftragsgrundlage

SGB

Zielgruppe

Rentenanwärter/innen, Hinterbliebene, Ratsuchende

Ziele

Ständige Erreichbarkeit für die Kunden/innen während der Publikumszeiten, keine Beschwerden über mangelhafte Beratung; Antragsannahme innerhalb von 4 Wochen; die im Einzelfall notwendige Beratung kompetent durchführen

Leistung

05.01.05.01 Rentenangelegenheiten
05.01.05.04 Amtshilfeersuchen
05.01.05.05 Kontenklärung

Teilergebnisplan 2023

05.01.05

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.05 Rentenversicherungsangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	103.716,54	105.935	111.414	115.054	116.225	117.582
17 = Ordentliche Aufwendungen	103.716,54	105.935	111.414	115.054	116.225	117.582
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-103.716,54	-105.935	-111.414	-115.054	-116.225	-117.582
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-103.716,54	-105.935	-111.414	-115.054	-116.225	-117.582
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-103.716,54	-105.935	-111.414	-115.054	-116.225	-117.582
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-103.716,54	-105.935	-111.414	-115.054	-116.225	-117.582

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.06	Wohngeld

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Beratung von Antragstellern und die Berechnung von Anträgen auf Mietzuschuss im Falle von Mietobjekten oder Lastenzuschuss im Falle von Eigentumsobjekten. Durch Datenabgleiche werden Missbrauchsfälle aufgedeckt und durch Einleitung von entsprechenden Verfahren die zu Unrecht bezogenen Leistungen zurückgefordert.

Auftragsgrundlage

Wohngeldgesetz u.a.

Zielgruppe

Personen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, wird auf Antrag durch beratende und/oder finanzielle Leistungen geholfen die Wohnkosten zu tragen, sofern keine anderen Leistungen, bei denen Unterkunftskosten berücksichtigt werden, bezogen werden.

Ziele

Sachziel: Erhaltung des Wohnraums auch bei geringem Einkommen.

Qualitätsziel: Endgültige Antragsbearbeitung bis zum nächsten Rechenlauf (innerhalb von 2 Wochen)

Leistung

05.01.06.01 Lastenzuschüsse
05.01.06.02 Mietzuschüsse

Teilergebnisplan 2023

05.01.06

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.06 Wohngeld

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	91.794,95	92.576	178.786	182.424	186.013	189.675
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.716,94	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	95.511,89	96.376	182.586	186.224	189.813	193.475
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-95.511,89	-96.376	-182.586	-186.224	-189.813	-193.475
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-95.511,89	-96.376	-182.586	-186.224	-189.813	-193.475
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-95.511,89	-96.376	-182.586	-186.224	-189.813	-193.475
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-95.511,89	-96.376	-182.586	-186.224	-189.813	-193.475

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

*Änderung im Beratungsverfahren
zwei neue Stellen Wohngeld*

Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -

Änderung im Beratungsverfahren

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Angestellte -

Änderung im Beratungsverfahren

zu Zeile: 13 Wartung Software

3.800 EUR

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.07	Wohnungsbelegung

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Für einkommenschwache Einwohner/innen werden auf Antrag Wohnberechtigungsscheine (WBS) erteilt, um eine Vermittlung in den öffentlich geförderten Wohnungsbau im Bundesgebiet zu erreichen. Dieser preiswertere Wohnraum soll erhalten bleiben. Es werden turnusmäßig sog. Bestands- und Besetzungskontrollen bei öffentlich geförderten Wohnungen durchgeführt. Außerdem werden auf Antrag Mieten im öffentlich geförderten und freifinanzierten Wohnungsbau überprüft, um eine willkürliche Erhöhung zu unterbinden.

Auftragsgrundlage

Wohnungsbindungsgesetz, Einkommensprüfungserlass u.a.

Zielgruppe

Einkommenschwache Mieter/innen, Vermieter/innen von öffentlich gefördertem Wohnraum

Ziele

Sachziele:

- Zeitnahe Versorgung einkommenschwacher Wohnungssuchender mit WBS und entsprechendem Wohnraum.
- Mietpreisüberprüfung zum Schutz der Mieter/innen.
- Beachtung des sozialen Umfeldes und Zumutbarkeit bei der Vermittlung.
- Pflege und Erhalt des Wohnungsbestandes bis zum Ende der Bindung durch regelmäßige Bestands- und Besetzungskontrollen.

Qualitätsziel:

- Bei vollständiger Vorlage der erforderlichen Unterlagen sollen Wohnberechtigungsscheine sofort ausgestellt werden.

Leistung

- 05.01.07.01 Mietpreiskontrolle
- 05.01.07.02 Sicherung des Wohnungsbestandes
- 05.01.07.03 Aufgaben gem. Wohnungsbindungsgesetz

Teilergebnisplan 2023

05.01.07

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.07 Wohnungsbelegung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	920,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.828,20	6.100	6.100	6.100	6.100	6.000
10 = Ordentliche Erträge	5.748,20	7.500	7.500	7.500	7.500	7.400
11 - Personalaufwendungen	91.795,89	92.577	113.679	117.098	117.148	117.200
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.678,79	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.000	25.000	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	94.474,68	125.277	141.379	119.798	119.848	119.900
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-88.726,48	-117.777	-133.879	-112.298	-112.348	-112.500
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-88.726,48	-117.777	-133.879	-112.298	-112.348	-112.500
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-88.726,48	-117.777	-133.879	-112.298	-112.348	-112.500
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-88.726,48	-117.777	-133.879	-112.298	-112.348	-112.500

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren Wohnungsfürsorge
1.400 EUR
Gebühren für die Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen
- zu Zeile: 06 Verwaltungskostenzuschuss/Landeszuweisungen
6.100 EUR
Zuschuss des Landes aufgrund der Überprüfung der öffentlich geförderten Wohnungen durch die Stadt
- zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13 Wartung Software
2.700 EUR
- zu Zeile: 16 Externe Beratung im sozialen Wohnungsbau
Änderung im Beratungsverfahren
Im Haushalt 2022 waren Beratungsaufwendungen i. H. v. 30.000 Euro geplant, auf das Haushaltsjahr 2022 entfiel jedoch nur ein kleiner Teil der Aufwendungen. Die weiteren Leistungen werden im Planjahr 2023 erbracht.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.01	Soziale Grundsicherung
Produkt	05.01.08	Familienfreundliches Langenfeld

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Initiierung und Unterstützung von Maßnahmen mit dem Ziel, Langenfeld als Stadt für Familien generationsübergreifend lebenswert zu machen.

Auftragsgrundlage

Votum des Rates vom 11.09.2007

§ 1 KJHG: Jugendhilfe soll dazu beitragen, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt zu erhalten oder zu schaffen.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Vereine
Verbände, Organisationen
Familien

Ziele

- Langenfeld zur familienfreundlichsten Stadt entwickeln
- Folgen der demographischen Entwicklung zu minimieren
- Beseitigung von finanziellen Notlagen, die nicht durch sonstige Transferleistungen aufgefangen werden
- Bekämpfung von Kinderarmut

Hinweise auf künftige Entwicklung

Da es sich um ein neu eingeführtes Produkt handelt und die Auswirkungen der demographischen Entwicklung auch in Langenfeld in den nächsten Jahren zunehmen, ist perspektivisch von einer Ausweitung der Maßnahmenentwicklung und -umsetzung auszugehen

Leistung

05.01.08.01 Familienangelegenheiten
05.01.08.02 Hilfen in Konfliktsituationen
05.01.08.03 Bekämpfung von Kinderarmut

Teilergebnisplan 2023

05.01.08

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.01 Soziale Grundsicherung
Produkt: 05.01.08 Familienfreundliches Langenfeld

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	3.425,00	61.000	6.000	36.000	6.000	36.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.425,00	61.000	6.000	36.000	6.000	36.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.425,00	-61.000	-6.000	-36.000	-6.000	-36.000
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.425,00	-61.000	-6.000	-36.000	-6.000	-36.000
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.425,00	-61.000	-6.000	-36.000	-6.000	-36.000
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.425,00	-61.000	-6.000	-36.000	-6.000	-36.000

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 15 Familienangelegenheiten
3.000 EUR
Geringerer Betrag, da in 2023 keine Familienwelt stattfindet
Hilfe in Konfliktsituationen
1.500 EUR
Anschaffung von FFP 2 Masken und Förderung der Vereine war nur für 2022 beschlossen.
Maßnahmen zur Bekämpfung von Kinderarmut
1.500 EUR
Förderung von Maßnahmen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.02	Soziale Einrichtungen
Produkt	05.02.01	Verwaltung/Betrieb v. Unterkünften f. Aussiedler/Ausländische Flüchtlinge

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

Unterbringung von Aussiedlern und ausländischen Flüchtlingen in entsprechenden Unterkünften. Versorgung mit Mobiliar, Sicherstellung des einwandfreien Zustandes der Unterkünfte.

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz AsylbLG, Satzung für die Übergangsheime

Zielgruppe

Aussiedler und deren Angehörige, ausländische Flüchtlinge, deren Aufenthaltsstatus eine Unterbringung auf dem freien Wohnungsmarkt nicht ermöglicht.

Ziele

Qualitätsziele:

- Pro Person sollen mindestens 7qm zur Verfügung gestellt werden.
- Familien mit mind. 3 Kindern sollen 2 Zimmer zur Verfügung gestellt werden.
- Familien mit 2 Kindern, wovon mind.1 Kind zur Schule geht, sollen 2 Zimmer oder eine abtrennbare Wohnfläche erhalten.
- Erforderliche Reparaturen sollen innerhalb weniger Tage erfolgen.

Sachziel:

- Sicherstellung einer menschenwürdigen und kostengünstigen Unterbringung.

Leistung

- 05.02.01.01 Verw./Betrieb Unterkünfte Aussiedler
- 05.02.01.02 Verw./Betrieb Unterkünfte Ausl. Flüchtlinge

Teilergebnisplan 2023

05.02.01

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt: 05.02.01 Verwaltung/Betrieb v. Unterkünften f. Aussiedler/Ausländische Flüchtlinge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.472,36	15.472	131.258	130.615	130.615	130.615
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	412.330,63	700.000	700.000	800.000	850.000	850.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	5.351,19	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
10 = Ordentliche Erträge	433.154,18	717.972	834.758	934.115	984.115	984.115
11 - Personalaufwendungen	253.834,63	217.424	294.376	303.236	303.393	303.563
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	881.594,06	954.670	1.474.400	1.111.899	1.040.900	1.052.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	727.348,82	740.856	819.634	820.775	823.047	601.841
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	660,53	0	208.500	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.863.438,04	1.912.950	2.796.910	2.235.910	2.167.340	1.958.204
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.430.283,86	-1.194.978	-1.962.152	-1.301.795	-1.183.225	-974.089
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.430.283,86	-1.194.978	-1.962.152	-1.301.795	-1.183.225	-974.089
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	650.000	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	-650.000	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.430.283,86	-1.844.978	-1.962.152	-1.301.795	-1.183.225	-974.089
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.394,04	-34.459	-37.920	-39.023	-39.038	-39.050
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.463.677,90	-1.879.437	-2.000.072	-1.340.818	-1.222.263	-1.013.139

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
131.258 EUR
- zu Zeile: 04** Nutzungsentschädigungen (ausländische Flüchtlinge)
650.000 EUR
Anhand der Ist-Einnahmen der Vorjahre wurde zunächst der Ansatz auf 500.000 EUR bereinigt. Jedoch wurde eine Gebührenerhöhung im Rat beschlossen, welche Mitte 2022 in Kraft tritt. Die Erhöhung wurde über drei Jahre stufenweise verteilt.

Änderung im Beratungsverfahren
Aufgrund gestiegener Flüchtlingszahlen ist die Auslastung in den Heimen höher
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
3.000 EUR
Vermischte Einnahmen
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen Asylwohnheim Winkelsweg 81-87, Neubau
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich des Asylwohnheims Winkelsweg

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Unterhaltung der Durchgangsheime
230.639 EUR
Davon
152.114 EUR lfd. Unterhaltung
63.525 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Winkelsweg 81:
10.000 EUR Austausch Brandmelder BMA
5.000 EUR Reparatur Blitzschutzanlage

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Sonstige Bewirtschaftungskosten (ausländische Flüchtlinge)
700.000 EUR
Berücksichtigt sind Tarifsteigerungen für die Security. In der Kalkulation sind auch die Kosten für eine 24/7 Bewachung enthalten. Sollte dies durch die Freiziehung der Wilhelm Würz Halle nicht erforderlich sein wäre die Kalkulation mit 260.000 EUR anzusetzen.
Bewirtschaftungskosten (Energien)
582.300 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Unterhaltung der Kraftfahrzeuge
10.000 EUR
Anpassung an die gestiegenen Kosten für die Unterhaltung der drei Fahrzeuge
Unterhaltung/Ergänzung der Einrichtung (ausländische Flüchtlinge)
8.000 EUR
Neuanschaffung Mobiliar
Wartung Software
2.200 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
819.634 EUR
- zu Zeile: 16** Anmietung von Übergangsheimen
14.100 EUR
Temporäre Anmietung von Räumen als Materiallager Industriestr. 55 wg. Ukraine

Änderung im Beratungsverfahren
Verlängerung Anmietung Flüchtlingsunterkünfte auf LVR-Gelände bis 30.04.2023 (+12.200 EUR) sowie Verlängerung Anmietung Lagerflächen Industriestraße (+42.200 EUR; urspr. Mietverhältnis befristet bis 31.03.2023)
Zusätzliche Aufwendungen (+140.000 EUR) aufgrund des Mietverhältnisses. Die Vermieterin muss aufgrund trinkwasserhygienischer Auflagen des Gesundheitsamtes das Trinkwassernetz sanieren und die Warmwasser-Aufbereitung dezentralisieren. Die Stadt soll sich an den Kosten für die Arbeiten an der angemieteten Flüchtlingsunterkunft Albert-Einstein-Straße 29/Haus 35 beteiligen.
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
37.920 EUR

Teilfinanzplan 2023

05.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt 05.02.01 Verwaltung/Betrieb v. Unterkünften f. Aussiedler/Ausländische Flüchtlinge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	580.000	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	580.000	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	160.611,29	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.694,64	643.047	15.000	0	15.000	15.000	15.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	194.305,93	643.047	15.000	0	15.000	15.000	15.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-194.305,93	-63.047	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

Teilfinanzplan 2023

05.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt: 05.02.01 Verwaltung/Betrieb v. Unterkünften f. Aussiedler/Ausländische Flüchtlinge

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0015 Anschaffung von Software (Asyl)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0122 Einbau Brandmeldeanlage und Sicherheitsbeleuchtung Asylbewerberunterkunft Albert-Einstein-Str. 25									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	161	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-161	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 210-0002 Anschaffung von Fahrzeugen									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	48	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-48	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 211-0001 Anschaffung von Einrichtungsgegenständen der Unterkünfte für Aussiedler u. Flüchtlinge									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21	595	15	0	15	15	15	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-21	-595	-15	0	-15	-15	-15	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenstände								

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	05.02	Soziale Einrichtungen
Produkt	05.02.02	Hilfe in Wohnungsnotfällen

verantwortlich

Hammer, Holger

Beschreibung

In erster Linie soll Obdachlosigkeit durch die Sicherung des vorhandenen Wohnraums vermieden werden. Es besteht eine Verpflichtung, obdachlose Personen unterzubringen. Um dieser Verpflichtung nachkommen zu können, ist die Verwaltung, Belegung und Betreuung von Obdachlosen und Obdachlosenunterkünften notwendig.

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Satzung über die Obdachlosenunterkünfte der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Obdachlose oder von Obdachlosigkeit bedrohte Personen

Ziele

Qualitätsziel:

Durch flankierende Maßnahmen sollen die Bewohner von Obdachlosenunterkünften auf dem "freien" Wohnungsmarkt untergebracht werden.

Sachziel:

- Sicherung der Unterkunft,
- Hilfestellung bei der Wohnraumbeschaffung,
- Behebung einer vorübergehenden Notlage.

Teilergebnisplan 2023

05.02.02

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 05.02 Soziale Einrichtungen
Produkt: 05.02.02 Hilfe in Wohnungsnotfällen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.780,21	2.780	2.780	2.780	2.780	2.780
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.139,74	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	1.168,29	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	58.088,24	58.280	58.280	58.280	58.280	58.280
11 - Personalaufwendungen	57.864,25	48.500	52.145	53.731	53.869	54.017
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	76.251,38	70.330	226.928	87.005	80.100	82.100
14 - Bilanzielle Abschreibungen	8.543,23	8.543	8.543	8.543	8.543	8.543
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.223,04	35.500	35.500	35.500	35.500	35.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	176.881,90	162.873	323.116	184.779	178.012	180.160
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-118.793,66	-104.593	-264.836	-126.499	-119.732	-121.880
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-118.793,66	-104.593	-264.836	-126.499	-119.732	-121.880
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-118.793,66	-104.593	-264.836	-126.499	-119.732	-121.880
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-12.086,00	-12.735	-14.014	-14.422	-14.427	-14.432
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-130.879,66	-117.328	-278.850	-140.921	-134.159	-136.312

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
2.780 EUR
- zu Zeile: 04** Nutzungsentschädigungen (Obdachlose)
55.000 EUR
Gebühren der Obdachlosenunterkünfte
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Obdachlosenunterkünfte
36.152 EUR
Davon
33.842 EUR lfd. Unterhaltung
2.310 EUR Wartungen
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- sonstige Bewirtschaftungskosten
1.000 EUR
Laufende Kosten der Obdachlosenunterkünfte
- Änderung im Beratungsverfahren
Empfehlungsbeschluss des Ausschuss für Ordnung und Soziales vom 09.11.2022: Verlängerung der Bewachung Obdachlosenunterkünfte durch ein Sicherheitsunternehmen für drei Monate bis zum 31.03.2023.*
- Bewirtschaftungskosten (Energien)
49.100 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
8.543 EUR
- zu Zeile: 16** Anmietung von Obdachlosenunterkünften/Anmietung Übergangswohnungen
35.500 EUR
Anmietung Wohnungen für Obdachlose
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
14.014 EUR

Teilergebnisplan 2023

06

Produktbereich:

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.806.728,76	13.701.613	13.391.624	13.684.809	14.192.390	14.319.456
03 + Sonstige Transfererträge	2.684.236,29	2.516.200	4.028.900	3.843.900	3.653.900	3.348.900
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	779.936,63	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	437.932,52	659.500	684.500	681.500	684.500	681.500
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.730,90	38.000	106.000	87.000	66.000	53.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.103,02	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
10 = Ordentliche Erträge	17.774.668,12	18.022.813	19.318.524	19.404.709	19.704.290	19.510.356
11 - Personalaufwendungen	14.832.799,68	16.635.125	17.436.413	17.940.424	18.161.597	18.371.356
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.901.478,90	2.231.310	2.240.179	2.399.143	2.244.250	2.240.850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	769.216,39	770.947	801.422	809.390	827.654	829.946
15 - Transferaufwendungen	27.368.031,03	28.124.579	31.683.301	32.681.555	34.089.404	34.517.775
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.513,72	32.973	33.232	33.332	33.332	34.932
17 = Ordentliche Aufwendungen	44.914.039,72	47.794.934	52.194.547	53.863.844	55.356.237	55.994.859
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-27.139.371,60	-29.772.121	-32.876.023	-34.459.135	-35.651.947	-36.484.503
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-27.139.371,60	-29.772.121	-32.876.023	-34.459.135	-35.651.947	-36.484.503
23 + Außerordentliche Erträge	5.000,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	5.000,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-27.134.371,60	-29.772.121	-32.876.023	-34.459.135	-35.651.947	-36.484.503
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-609.644,03	-680.661	-732.168	-751.304	-742.189	-742.312
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-27.744.015,63	-30.452.782	-33.608.191	-35.210.439	-36.394.136	-37.226.815

Teilfinanzplan 2023

06

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.051.791,00	1.230.300	272.000	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.051.791,00	1.230.300	272.000	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	127.767,32	140.000	350.000	0	18.000	66.000	93.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	204.253,46	343.300	271.300	0	265.900	192.300	188.800
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	332.020,78	483.300	621.300	0	283.900	258.300	281.800
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	719.770,22	747.000	-349.300	0	-283.900	-258.300	-281.800

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt	06.01.01	Kindertagesstätten

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Bereitstellung von Plätzen in Kindertageseinrichtungen für die Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern bis zum Beginn der Schulpflicht; Betreuung der Kinder im ständigen Kontakt mit den Erziehungsberechtigten; Abwicklung des Erhebungsverfahrens für Elternbeiträge; Förderung der Betriebskosten aller Kindertageseinrichtungen, Weiterentwicklung der Betreuungsangebote durch regelmäßige Kindergartenbedarfsplanungen

Auftragsgrundlage

§§ 22 - 24 SGB VIII in Verbindung mit den jeweils gültigen Bestimmungen des Kinderbildungsgesetzes NRW (KiBiz)

Zielgruppe

Eltern von Kindern ab 4 Monaten bis zum Schuleintritt, Kinder ab 4 Monaten bis zum Schuleintritt

Ziele

Bereitstellung von Plätzen in Kindertageseinrichtungen für Kinder bis zum Beginn der Schulpflicht aufgrund des seit 01.08.2013 geltenden Rechtsanspruches, Förderung der Persönlichkeitsentwicklung des Kindes, optimale Belegung der vorhandenen Plätze und bedarfsgerechter Ausbau von Betreuungsplätzen, Elternarbeit, Beratung, Information und Unterstützung der Eltern / Familien in Erziehungsfragen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Laufender Bedarfsgerechter Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren und ab 3 Jahren aufgrund des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege.

Leistung

- 06.01.01.01 Verwaltung eigene Kitas
- 06.01.01.02 Verwaltung fremde Kitas

Teilergebnisplan 2023

06.01.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt: 06.01.01 Kindertagesstätten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.208.841,65	13.034.499	12.869.834	13.160.519	13.668.690	13.796.875
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	779.936,63	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	437.630,59	655.000	680.000	680.000	680.000	680.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	6.103,02	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 = Ordentliche Erträge	14.432.511,89	14.794.499	14.654.834	14.945.519	15.453.690	15.581.875
11 - Personalaufwendungen	11.094.038,74	12.321.937	12.697.928	12.991.124	13.251.533	13.455.150
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.546.247,78	1.857.770	1.914.875	2.043.810	1.894.400	1.903.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	600.844,47	580.493	570.004	563.803	575.941	579.946
15 - Transferaufwendungen	12.591.437,31	13.076.850	12.951.125	13.500.000	14.500.000	14.570.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.331,73	24.500	24.500	24.500	24.500	26.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	25.860.900,03	27.861.550	28.158.432	29.123.237	30.246.374	30.534.896
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.428.388,14	-13.067.051	-13.503.598	-14.177.718	-14.792.684	-14.953.021
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.428.388,14	-13.067.051	-13.503.598	-14.177.718	-14.792.684	-14.953.021
23 + Außerordentliche Erträge	5.000,00	0	0	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	5.000,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-11.423.388,14	-13.067.051	-13.503.598	-14.177.718	-14.792.684	-14.953.021
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-444.278,21	-480.959	-529.376	-544.628	-544.146	-544.306
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-11.867.666,35	-13.548.010	-14.032.974	-14.722.346	-15.336.830	-15.497.327

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Investitionskostenzuschüsse des Landes für U3-Betreuung
Änderung im Beratungsverfahren
+ 100.000 EUR = Der Abruf des Restbetrags an Investivmittel für die KITA AWO erfolgt erst in 2023. Abruf 136.250 EUR in 2022. - siehe auch USK 46400.70000
- Zuweisungen des Landes
12.500.000 EUR
Zuweisungen Landesjugendamt nach KiBiz an den Betriebskosten für Kindertageseinrichtungen: städtische Einrichtungen 6.300.000 EUR und fremde Einrichtungen 6.200.000 EUR.
Berechnet wurde für das Jahr 2023 nach dem neuen Gesetz KiBiz. Die Einnahmen richten sich nach den zum 15. März gemeldeten Zahlen. Die daraus resultierende Kindpauschale sowie ggf. Miete wird nach trägerspezifischen Prozentsätzen bezuschusst. Enthalten sind auch die Leistungen im Rahmen des Ausgleichs Elternbeitragsausfall (1.450.000 EUR; die Steigerung entsteht durch ein weiteres beitragsfreies KiTa-Jahr), Konnexität (1.150.000 EUR), die Zuschüsse für die Familienzentren (jeweils 20.000 EUR) sowie die gewährten Zuschüsse für plusKiTA (170.000 EUR), Qualifizierung und Zuschuss Fachberatung (200.000 EUR) und der Zuschuss für die Flexibilisierung (235.000 EUR).
Die Steigerung in den Folgejahren resultiert aus geplanten KiTa-Erweiterungen bzw. neuen Einrichtungen.
- Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
269.834 EUR
- zu Zeile: 04** Elternbeiträge
1.100.000 EUR
Elternbeiträge nach Satzung: städt. Trägerschaft (550.000 EUR) und fremde Trägerschaft (550.000). Sinkende Einnahmen durch Satzungsänderung ab August 2019 mit Wegfall des Elternbeitrags der ersten beiden Einkommensstufen (bis 28.000 EUR) und ab August 2020 zusätzlich nach Revision des KiBiz durch die Einführung eines weiteren beitragsfreien Besuchs der Kindertagesstätten (zwei Jahre vor Einschulung).
- zu Zeile: 05** Entgelte für Verpflegungskosten - auslaufend
680.000 EUR
Kalkuliert sind 1.090 Essenskinder von pauschal 52 EUR/Monat.
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
5.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
zusätzliche Veranschlagung Personalaufwand EG 11, darüber hinaus sollen drei zusätzliche PIA-Kräfte eingestellt werden.
- Beiträge zu Versorgungskassen Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
- Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung -Tariflich Beschäftigte-
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude/Bauliche Verbesserungen Kindergärten
205.706 EUR
Davon
108.801 EUR lfd. Unterhaltung
58.905 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Fr.-vom-Stein-Str. 3
20.000 EUR Umbau Küche
Möncherderweg 37
18.000 EUR Austausch Brandmelder
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung der Außenanlagen
85.000 EUR
davon
56.500 EUR Pflegevertrag
12.000 EUR Sandtausch "Buddelkisten"
10.000 EUR jährlicher Mulchwechsel
2.500 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung
2.000 EUR laufende Unterhaltung
2.000 EUR Nachbepflanzung der Beete
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Erläuterungen zu den Positionen

Unterhaltung der Entwässerungseinrichtungen

1.000 EUR

Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich der Kitas

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."

Aufwendungen aus Kostenausgleich nach § 21d KiBiz

140.000 EUR

Werden Kinder in einer Kindertageseinrichtung betreut, die nicht im Jugendamtsbezirk des Wohnsitzes des Kindes gelegen ist, so kann das Jugendamt der aufnehmenden Kommune einen Kostenausgleich von dem Jugendamt des Wohnsitzes verlangen. Dieser Ausgleich beträgt 40 Prozent der Kindpauschale nach KiBiz. Derzeit werden mehr als 20 Kinder in auswärtigen Einrichtungen betreut, die meisten in einer Betriebs-KiTa in Monheim. Der Ansatz musste aufgrund der Ausgleichszahlungen aus den Vorjahren angepasst werden.

Änderung im Beratungsverfahren

+ 40.000 EUR = Der Kostenausgleich für die Belegung externer KITAs mit Langenfelder Kindern wird steigen. Auf Basis der Zahlen 2022 und etwa 30 Langenfelder Kindern, die in Monheim einen KITA-Platz haben, sind Mehrkosten zu erwarten.

Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben

747.900 EUR

Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.

Unterhaltung/Ergänzung der Einrichtung

50.000 EUR

davon

20.000 EUR Reparaturen, Wartungen Sportgeräte, Prüfung Elektrogeräte

30.000 EUR Ergänzung Festwerte Mobilar

Qualitätsoffensive

20.000 EUR

Qualitätsoffensive für die Langenfelder Kindertageseinrichtungen

Verpflegungskosten/Betriebsausgaben/Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Mittel für Elternarbeit

625.000 EUR

Getränke, Verpflegungskosten (1.090 Kinder mit 16 Essen x 11,5 Monate x 2,30 EUR = 461.288 EUR), Putzmittel (pro Gruppe 200 EUR und zus. für U3-Kinder und Inklusion = 24.540 EUR), Spiel- und Beschäftigungsmaterial (950 EUR pro Gruppe (60) und Therapiematerial 300 EUR pro integr. Gruppe = 60.000 EUR); Familienzentrum (4 x 20.000 EUR), Elternarbeit, Gruppengeld (350 pro Gruppe). Gerade im Verpflegungsbereich sind Kostensteigerungen eingerechnet.

Berücksichtigt ist auch eine zusätzliche Pauschale von 25.000 EUR für Desinfektionsmittel und Masken (Corona), die aus Hygieneschutzgründen auch in Zukunft zum Einsatz kommen.

Bildungsangebote in Kindertageseinrichtungen

10.000 EUR

Haushaltsmittel für die Sprachförderung

Betreuung von Kindern mit Förderbedarf in Kindertageseinrichtungen

40.000 EUR

Für 7 Gruppen, in denen Kinder mit Behinderungen/Förderbedarf betreut werden (KITA Götscher Weg, KITA Gieslenberger Straße, KITA Ricarda-Huch, KITA Jahnstraße 2 und KITA Geranienweg) wird je eine Person im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) oder im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BuFDi) eingestellt.

Wartung Software

25.500 EUR

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

570.004 EUR

zu Zeile: 15 Investitionskostenzuschüsse für U3-Betreuung an freie Träger und Tagespflegepersonen

Änderung im Beratungsverfahren

+ 113.125 EUR = Der Restbetrag der Förderung von 113.125 Euro (inkl. 50% Übernahme Eigenanteil) erfolgt erst in 2023 - in 2022 werden 136.250 Euro ausgezahlt - siehe auch USK 46400.17130

Betriebskostenzuschüsse für Kindertageseinrichtungen

12.350.000 EUR

Zuweisungen zu den Betriebskosten für Tageseinrichtungen für Kinder (fremde Träger) nach KiBiz gemäß den Gruppenformen und Buchungszeiten sowie freiwillige Förderungen. Erhöhung der Zuweisungen bedingt durch jährliche Erhöhung der Kindpauschale (ab Gesetzesänderung 2020 nach einem jährlich zu beschließenden Index). Abgerechnet wird auch die Nutzung von Kita-Plätzen durch die Stadt in der privat-gewerblichen Einrichtung "Zwergenvilla". Hinzu kommt die Weiterleitung der Familienzentren (100.000 EUR), Plus-Kita und Qualifizierung sowie der Fachberatung (91.000 EUR) und Flexibilisierung (78.000 EUR; davon 60.000 EUR Landesanteil)

Die Steigerung in den Folgejahren resultiert aus geplanten KiTa-Erweiterungen bzw. neuen Einrichtungen.

Teilkreisumlage Heilpädagogische Kindertagesstätte

488.000 EUR

Für die Planung des Haushalts 2023 wird die Teilkreisumlage aus der Haushaltssatzung des Kreises übernommen.

zu Zeile: 16 Erbbauzinsen

15.500 EUR

Erbbauzinsen für den Grundbesitz "KiTa Am Brückentor", in 2026 erhöhter Betrag wegen Anpassung Erbbauzinsen

Fernsprechgebühren

Erläuterungen zu den Positionen

9.000 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof

13.341 EUR

Leistungsverrechnung GM

516.035 EUR

Teilfinanzplan 2023

06.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt 06.01.01 Kindertagesstätten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.051.791,00	1.230.300	272.000	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.051.791,00	1.230.300	272.000	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	97.767,73	0	100.000	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	70.671,31	203.000	148.000	0	143.000	68.000	68.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	168.439,04	203.000	248.000	0	143.000	68.000	68.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	883.351,96	1.027.300	24.000	0	-143.000	-68.000	-68.000

Teilfinanzplan 2023

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt: 06.01.01 Kindertagesstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 130-0023									
Neubau Kindergarten Langforter Straße									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	1.176	200	0	0	0	0	0,00	960
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-3	1.176	200	0	0	0	0	0,00	960
Maßnahme: 130-0101									
Neubau Kita Geranienweg									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.052	0	0	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	95	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	957	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0144									
PV-Anlage Kita Geranienweg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	100	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-100	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 PV-Anlage Kita Geranienweg									
<i>Änderung im Beratungsverfahren Es ist die Installation einer PV-Anlage auf dem Dach der Kita Geranienweg geplant. Die Realisierung dieser Maßnahme steht jedoch unter dem Vorbehalt der Bewilligung von entsprechenden Fördermitteln zur Gegenfinanzierung.</i>									

Teilfinanzplan 2023

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt: 06.01.01 Kindertagesstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 330-0013 Anschaffung und Erstausrüstung eines Bauwagens KITA Möncherderweg									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	54	72	0	0	0	0	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	60	80	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-6	-8	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	Investitionskostenzuschuss für die Anschaffung und Erstausrüstung eines Bauwagens KITA Möncherderweg Änderung im Beratungsverfahren + 72.000 EUR = Maßnahme wird mit angepassten Investitionskosten erst in 2023 durchgeführt (siehe auch 46400.93509) - Förderung = 90%								
zu Zeile: 26	Anschaffung und Erstausrüstung eines Bauwagens KITA Möncherderweg Änderung im Beratungsverfahren + 80.000 EUR = Maßnahme wird mit angepassten Investitionskosten erst in 2023 durchgeführt (siehe auch 46400.36115)								
Maßnahme: 460-0017 Einrichtungsgegenstände der städt. Kindertagesstätten (bisher Maßnahme 310-0001)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33	110	35	0	110	35	35	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-33	-110	-35	0	-110	-35	-35	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände der städt. Kindertagesstätten 35.000 EUR davon 10.000 EUR pauschal für Geräteersatz in den Verpflegungsküchen 25.000 EUR Anschaffungen für 12 Kindertageseinrichtungen sowie Ausstattung, die nicht unter Festwert fällt 2024: 110.000 EUR davon 75.000 EUR für neue Verpflegungsküche in einer weiteren KITA								

Teilfinanzplan 2023

06.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt: 06.01.01 Kindertagesstätten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-	
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-	
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-	
in TEUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 460-0021										
Betriebs- und Geschäftsausstattung städt. Kindertagesstätten/Familienzentren										
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		7	8	8	0	8	8	8	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-7	-8	-8	0	-8	-8	-8	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen										
zu Zeile: 26	Betriebs- und Geschäftsausstattung städtische Kindertageseinrichtungen/Familienzentren 8.000 EUR Für die Betriebs- und Geschäftsausstattung für die städtischen Kindertageseinrichtungen wird ein Betrag von 8.000 EUR berechnet. Dies dient zur Anschaffung von hochwertigem Spielmaterial und Ausstattungen für Familienzentren, die über einem Anschaffungswert von mehr als 60 EUR netto liegen.									
Maßnahme: 550-0010										
Geräteersatz auf Kindergarten-Spielplätzen										
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		31	25	25	0	25	25	25	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-31	-25	-25	0	-25	-25	-25	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen										
zu Zeile: 26	Geräteersatz auf Kindergarten-Spielplätzen 2023 - 2026 25.000 EUR Geräteersatz auf div. Kindertagesstätten									

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt	06.01.02	Familienunterstützende Hilfen wirtschaftlich / rechtlich

verantwortlich

Burg, Elke

Beschreibung

Schutz, Interessenwahrnehmung und Rechtsvertretung Minderjähriger, insbesondere Feststellungen der Vaterschaft, Prozeßvertretungen, namensrechtliche Tätigkeiten, Unterhaltssicherstellung; die Beurkundungen und Beglaubigungen beinhalten die Vaterschaftsanerkennungen; Mutterschaftsanerkennungen, Unterhaltsverpflichtungen, Zustimmungen zur Vaterschaftsanerkennung, Erbschaftsausschlagungen, Namensregelungen; Beratung zur gemeinsamen Sorgeerklärung und Beurkundung der gemeinsamen Sorgerechtserklärungen; Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz mit dem Ziel den finanziellen Schwierigkeiten zu begegnen, die alleinstehenden Elternteilen sowie deren Kindern entstehen können, wenn den Unterhaltsverpflichtungen nicht nachgekommen wird oder werden kann.

Auftragsgrundlage

SGB I und X; Unterhaltsvorschussgesetz (UVG); KJHG §§ 52a bis 60; i. V. m. Beurkundungsgesetz; BGB §§ 1626a, 1712 - 1717

Zielgruppe

eheliche Kinder und Kinder, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind; Kinder aus geschiedenen Ehen; Kinder dauernd getrennt lebender Eltern; unterhaltsverpflichtete und -berechtigte Väter und Mütter; Vormünder (Betreuer, Beistände);

Ziele

- Erhalten regelmäßiger Unterhaltszahlungen für das Kind (UVG);
- Beitreibung von Unterhaltszahlungen;
- Klärung von Unterhaltsansprüchen;
- Beratung von jungen Erwachsenen und Eltern unterhaltsberechtigter Kinder (Beistandschaften);
- Beratung zur gemeinsamen Sorgeerklärung nicht verheirateter Elternteile;

Leistung

- 06.01.02.01 Sicherstellung des Kindesunterhaltes
- 06.01.02.02 Beurkundungen
- 06.01.02.03 Amtspflegschaften/ -vormundschaften

Teilergebnisplan 2023

06.01.02

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen Tagespflege
Produkt: 06.01.02 Familienunterstützende Hilfen wirtschaftlich / rechtlich

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
03 + Sonstige Transfererträge	1.092.532,82	1.117.600	1.175.300	1.165.300	1.155.300	1.140.300
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.226,99	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10 = Ordentliche Erträge	1.105.759,81	1.125.600	1.183.300	1.173.300	1.163.300	1.148.300
11 - Personalaufwendungen	621.846,43	725.675	618.981	639.570	593.821	595.958
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	103.320,67	87.500	76.500	69.000	64.000	56.500
15 - Transferaufwendungen	1.287.167,88	1.368.000	1.486.200	1.486.200	1.486.200	1.486.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.012.334,98	2.181.175	2.181.681	2.194.770	2.144.021	2.138.658
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-906.575,17	-1.055.575	-998.381	-1.021.470	-980.721	-990.358
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-906.575,17	-1.055.575	-998.381	-1.021.470	-980.721	-990.358
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-906.575,17	-1.055.575	-998.381	-1.021.470	-980.721	-990.358
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-906.575,17	-1.055.575	-998.381	-1.021.470	-980.721	-990.358

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Erstattungen gemäß UVG
973.000 EUR
70 % der zu erbringenden Leistung bei Untersachkonto 48100.78800 werden von Bund und Land erstattet.
- Änderung im Beratungsverfahren*
70 % der Aufwendungen im Vollzug des UVG (Zeile 15) werden von Bund und Land erstattet.
- Erträge gemäß § 7 UVG (Rückforderungen von Unterhaltsverpflichteten)
135.000 EUR
Der Rückgriff bei Neuanträgen wird seit 01.07.2019 vom Land zentral übernommen. In den bereits laufenden Fällen wird die Kommune weiterhin den Rückgriff betreiben. Das Land gibt die Einnahmen aus dem Rückgriff bei Neufällen nicht anteilig an die Kommunen weiter.
- zu Zeile: 06** Erstattungen gemäß UVG (Eigenanteil anderer Kommunen)
8.000 EUR
Nach einem Umzug in eine andere Kommune werden noch Gelder an die Unterhaltsberechtigten ausbezahlt, die dann später von der zuständigen Kommune erstattet werden.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Erstattungen gemäß UVG
67.500 EUR
50 % der Einnahmen von Unterhaltsverpflichteten werden an Bund und Land erstattet.
- Erstattungen gemäß UVG (Eigenanteil an andere Kommunen)
9.000 EUR
Kosten, die von der Stadt Langenfeld wegen laufender Verwaltungstätigkeit an andere Kommunen erstattet werden. Steigerung des Ansatzes um 2.000 EUR. Anpassung aufgrund der Erfahrungswerte des laufenden Jahres sowie des Vorjahres.
- zu Zeile: 15** Vollzug des UVG
1.390.000 EUR
Auszahlung des UVG. Durch die Verlängerung des möglichen Bezugszeitraums von 6 auf 18 Jahre und die Einrichtung einer dritten Altersstufe - die Anzahl der Neuanträge übersteigt die Anzahl der Fallabgaben. Es ist von einer 4 % Steigerung der voraussichtlichen Ausgaben in 2022 auszugehen.
- Änderung im Beratungsverfahren*
ab 01.01.2023 steigen die Auszahlungsbeträge im UVG. In der 1. Altersstufe um 10 EUR von 177 auf 187 EUR monatlich; in der 2. Altersstufe um 16 EUR von 236 auf 252 EUR monatlich; in der 3. Altersstufe um 24 EUR von 314 auf 352 EUR monatlich. Nach jetzigem Stand der Verteilung in den Altersstufen fallen insgesamt 96.200 EUR Mehrkosten an (74 x 10 + 173 x 16 + 188 x 24) x 12.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.01	Beratung/Betreuung

verantwortlich

Bremer, Thomas

Beschreibung

Prävention durch Beratungsarbeit der Familienhebamme mit Schwangeren, minderjährigen und unerfahrenen Müttern und Vätern sowie Netzwerkmanagement der Elternschule.

Prävention durch Aufsuchen und Beratung von Familien, deren Kinder nicht an den Vorsorgeuntersuchungen U5 bis U9 teilnahmen.

Prävention durch gezielte Beratung von SchülerInnen, deren Eltern und Lehrer durch "SchnittstellenmanagerInnen", insbesondere bei schulisch relevanten Problemen, wie z.B.

Schulverweigerung.

Beratung und persönliche Hilfen (Betreuung) von Kindern, Jugendlichen, Eltern, Personensorgeberechtigten durch Gespräche und Hausbesuche nach familienpädagogischen und systemischen Aspekten bei:

Erziehungsproblemen, Verhaltensauffälligkeiten, psychischen Auffälligkeiten, Ehe-, Trennungs-, Scheidungs- und Partnerschaftsproblemen und häuslicher Gewalt. Bei speziellen Problemlagen (wie z.B. bei Sucht, Verschuldung, psychischer Erkrankung) Vermittlung an entsprechende Fachstellen und ggfl. Zusammenarbeit mit diesen.

Beratung von Erzieherinnen, sonstigen pädagogischen Fachkräften sowie Fachkräften des Gesundheitswesens und Zusammenarbeit mit diesen in Kinderschutzangelegenheiten. Überprüfung von Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung durch Hausbesuche.

Amtshilfe für die ARGE bei Anträgen junger Volljähriger bis zum 25. Lebensjahr auf Arbeitslosengeld II.

Seniorenberatung, insbesondere nach den Regelungen des Betreuungsgesetzes.

Auftragsgrundlage

§§ 8a, 16,17,18,28, 41 SGB VIII, SGB II und SGB XII (insbesondere § 4 SGB XII), §§ 1896ff. BGB

Zielgruppe

Menschen in Problemlagen, insbesondere Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Eltern und andere Sorgeberechtigte sowie deren Familien; Erzieherinnen, Lehrer, Ärzte und sonstige Fachkräfte des Gesundheitswesens; Senioren und deren Angehörige.

Ziele

- Lösung von Kundenproblemen durch Beratung.
- Unterstützung von Eltern und Alleinerziehenden sowie sonstigen Sorgeberechtigten durch Beratungsgespräche und Vermittlung von ambulanten oder stationären Hilfen.
- Förderung der Wahrnehmung der Früherkennungsuntersuchungen U5 bis U9.
- Kinder vor Gefährdungen, wie z.B. Gewaltanwendung in der Erziehung schützen.
- Vermittlung von Erziehungscompetenz an Eltern (Elternschule).
- Verbleib verhaltensauffälliger SchülerInnen und schuldinstanzierte Kinder- und Jugendliche an ihrer jeweiligen Schule ermöglichen.
- Beantwortung von Amtshilfeanfragen der ARGE (Prüfung sozialer Härtefälle bei jungen Volljährigen).
- Lösung von Seniorenproblemen.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Prävention durch Aufsuchen und Beratung von Familien, deren Kinder nicht an den Vorsorgeuntersuchungen U5 bis U9 teilnahmen.

Leistung

- 06.02.01.01 Soziale Beratung nach BSHG
- 06.02.01.02 Trennungs- u. Scheidungsberatung
- 06.02.01.03 Erziehungsberatung
- 06.02.01.04 Beratung spez. Problemlagen
- 06.02.01.05 Kinder-, Jugend-, Familienberatung

Teilergebnisplan 2023

06.02.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.01 Beratung/Betreuung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	202.184,19	153.863	153.863	153.863	153.863	153.863
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	3.000	0	3.000	0
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.530,41	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	232.714,60	156.863	156.863	153.863	156.863	153.863
11 - Personalaufwendungen	717.295,19	895.408	871.081	961.595	961.595	961.595
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.395,19	15.800	21.674	18.400	18.600	14.600
15 - Transferaufwendungen	669.219,75	701.898	717.676	783.091	797.614	822.585
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.774,00	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.406.684,13	1.613.106	1.610.431	1.763.086	1.777.809	1.798.780
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.173.969,53	-1.456.243	-1.453.568	-1.609.223	-1.620.946	-1.644.917
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.173.969,53	-1.456.243	-1.453.568	-1.609.223	-1.620.946	-1.644.917
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.173.969,53	-1.456.243	-1.453.568	-1.609.223	-1.620.946	-1.644.917
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.173.969,53	-1.456.243	-1.453.568	-1.609.223	-1.620.946	-1.644.917

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen vom Land (Netzwerk Frühe Hilfen und Familienhebammen)
17.676 EUR
Zuweisung vom Land NRW für das Netzwerk Frühe Hilfen. Die Zuweisung erfolgt jährlich.
Zuweisung Sozialarbeit an Schulen
136.187 EUR
Zuweisung des Kreises Mettmann für Soziale Arbeit an Schulen und BUT. Die Zuweisung erfolgt jährlich.
- zu Zeile: 05** Veranstaltungseinnahmen (0 % USt.)
3.000 EUR
Einnahmen für den alle zwei Jahre stattfindenden Pädagogischen Fachtag.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Bewirtschaftungskosten
13.400 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Sachaufwand für die Elternschule
8.274 EUR
Kosten für Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Elternschule. Darunter fallen u.a. der pädagogische Fachtag und weitere Fortbildungen zum Thema Erziehung, Bildung und Kinderschutz.
Der Fachtag fand 2022 wegen Coronaausfall in den Vorjahren außer der Reihe statt. 2023 ist wieder das reguläre Fachtag-Jahr und danach in zweijährigen Rhythmus.
- zu Zeile: 15** Zuschüsse an freie Wohlfahrtsverbände
213.000 EUR
Zuschüsse an die freien Wohlfahrtsverbände
Dabei handelt es sich um Festbeträge. Nur die Kosten für delegierte Vormundschaften an den SKF werden je nach Aufkommen, monatlich abgerechnet.
Kinderschutz
29.000 EUR
Darunter fallen sämtliche Kosten für die Begrüßungsbesuche, inklusive der Auszahlung der Elterngutscheine in den Begrüßungsbesuchen.
Finanzierung der Integrationslotsen und Übersetzer*innen
Fortbildungen zum Thema Kinderschutz
Im Betrag erstmalig enthalten sind 7.000 EUR für 7 MarteMeo Therapien. Im Rahmen sogenannter Vorfeldhilfen soll bedürftigen Familien auf diesem Wege unbürokratisch und ohne Antragstellung geholfen werden.
Umlage Zweckverband Erziehungsberatung
475.676 EUR

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.02	Sozialpädagogische Betreuung

verantwortlich

Bremer, Thomas

Beschreibung

Durch Einsatz ambulanter Hilfen zur Erziehung werden Alleinerziehende, minderjährige Mütter, Eltern und sonstige Sorgeberechtigte in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützt und begleitet, sowie junge Menschen in ihrer Entwicklung gefördert. Die Hilfeleistungen erfolgen überwiegend durch intensive Arbeit vor Ort im häuslichen Umfeld der Familien und/oder mit einzelnen Personen, z.B. zur Befähigung der Haushaltsorganisation, der Pflege, Versorgung minderjähriger Kinder, zur Bewältigung von Erziehungs- und Schulproblemen, emotionalen Problemen zwischen Eltern und Kindern sowie Partnerschaftskonflikten. Bei Verhaltensauffälligkeiten verbunden mit Schulproblemen bietet sich die Betreuung in einer Heilpädagogischen Tagesgruppe als geeignete Hilfe an. Die intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung richtet sich an Jugendliche und junge Volljährige und dient i.d.R. zu deren Persönlichkeitsentwicklung und Verselbständigung. Bei (drohender) seelischer Behinderung junger Menschen besteht auf der Grundlage ärztlicher Beurteilung Anspruch auf ambulante Eingliederungshilfe, wie z.B. Integrationshilfe in der Schule, Fördermaßnahmen bei Legasthenie, Dyskalkulie, Lernstörungen, heilpädagogische Behandlung bei ADHS sowie Therapie bei Autismus und anderen gravierenden Störungen. Sozialpädagogische Betreuung umfasst außerdem Maßnahmen zur Gewährleistung des Kinderschutzes, d.h. Krisenintervention in familiären Konfliktsituationen/bei häuslicher Gewalt, Durchführung von Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche durch Inobhutnahme/Unterbringung von Kleinkindern in Notpflegefamilien oder von Jugendlichen in Jugendschutzstellen.

Auftragsgrundlage

§§ 27ff., § 35a, §§ 36ff. §§ 41, 42 SGB VIII,

Zielgruppe

Alleinerziehende, minderjährige Mütter, Eltern, sonstige Sorgeberechtigte, Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, wenn Beratung nicht ausreicht sowie insbesondere schutzbedürftige Minderjährige.

Ziele

- Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Insbesondere Förderung der psychosozialen, emotionalen und kognitiven Entwicklung;
- Beseitigung oder zumindest Linderung von psychosozialen Entwicklungsstörungen oder (drohender) seelischer Behinderung.
- Schutz Minderjähriger vor akuter Gefährdung.
- Vermeidung der Trennung von Eltern und Kindern;
- Vermeidung von Fremdunterbringungen.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Ambulanter Hilfebedarf wird weiter ansteigen durch Vernetzung mit Schulen, Kindertageseinrichtungen, Ärzten und sonstigen Fachkräften des Gesundheitswesens, die Hinweise auf notwendige Maßnahmen geben.

Leistung

06.02.02.01	Heilpädagogische Familienhilfe
06.02.02.02	Sozialpädagogische Familienhilfe
06.02.02.03	Intensive sozialpädagogische Einzelfallhilfe
06.02.02.04	Krisenintervention/Hilfen in Notlagen
06.02.02.05	Spezifische ambulante Hilfen
06.02.02.06	Soziale Gruppenarbeit

Teilergebnisplan 2023

06.02.02

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.02 Sozialpädagogische Betreuung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	478.380,73	477.050	774.972	799.005	801.246	803.758
15 - Transferaufwendungen	3.552.636,01	3.534.000	4.760.000	4.966.464	5.169.790	5.423.190
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.031.016,74	4.011.050	5.534.972	5.765.469	5.971.036	6.226.948
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-4.031.016,74	-4.011.050	-5.534.972	-5.765.469	-5.971.036	-6.226.948
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.031.016,74	-4.011.050	-5.534.972	-5.765.469	-5.971.036	-6.226.948
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.031.016,74	-4.011.050	-5.534.972	-5.765.469	-5.971.036	-6.226.948
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.031.016,74	-4.011.050	-5.534.972	-5.765.469	-5.971.036	-6.226.948

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 15 Zuschuss für sozialpädagogische Familienhilfe

160.000 EUR

Zuschüsse an den SKF und die Diakonie für die Erbringung von Sozialpädagogischer Familienhilfe und ABS (Aktive Beratungsstunden) Es handelt sich um Gehaltskosten für zwei volle Stellen, die Abrechnungsgenau mit dem Jugendamt abgerechnet werden.

Ambulante Maßnahmen der Hilfe zur Erziehung

3.900.000 EUR

Ausgaben für ambulante Hilfen gemäß der gesetzlichen Grundlage nach den §§ 27, 30, 31, 32, 35, 35a, 41 SGB VIII.

Steigende Fallzahlen, mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Folge der Coronaepidemie, führen zu einem Anstieg dieser Haushaltsstelle.

Zu rechnen ist außerdem mit einem Fallanstieg aufgrund der SGB VIII Reform. Es besteht nun u.a. ein Rechtsanspruch für ambulante Unterstützung von Eltern, deren Kinder in Heimen untergebracht sind.

Änderung im Beratungsverfahren

Kostensteigerung durch Inflationsrate und leicht steigende Fallzahlen

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.03	Mitwirkung in gerichtl. Verfahren

verantwortlich

Bremer, Thomas

Beschreibung

Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren als Verfahrensbeteiligte. Beratung der Eltern bei der Entscheidungsfindung im gerichtlichen Verfahren zur Klärung des Sorgerechtes sowie des Umgangsrechtes bei Trennung und Scheidung sowie bei Verfahren über Zuweisung der Ehewohnung; außerdem bei Verfahren zur Frage geschlossener Unterbringung Minderjähriger sowie bei Verfahren zur Abänderung von Beschlüssen. Anträge auf Schutzmaßnahmen bzw. auf Entzug elterlicher Rechte zur Abwendung von Kindeswohlgefährdung stellen und verfolgen (bei Gefahr im Verzuge im Wege von Eilmaßnahmen unter Zeitdruck).

Unterstützung des Gerichts in Vormundschaftsangelegenheiten. Führung von bestellten Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften, einschließlich Berichtspflicht gegenüber dem Vormundschaftsgericht. Ermittlungsarbeit zum Zwecke der schriftlichen Berichterstattung an das Vormundschaftsgericht zur Frage der Einrichtung einer gesetzlichen Betreuung für Erwachsene; ggfl. Vorschlag einer geeigneten Person für die Ausübung der gesetzlichen Betreuung.

Ausübung der Jugendgerichtshilfe durch Beratung der Angeklagten im Alter von 14 bis 21 Jahren. Begleitung der jungen Angeklagten vor, während und nach dem Gerichtsverfahren je nach Bedarf. Mitwirkung im Jugendgerichtsverfahren durch mündliche und schriftliche Berichterstattung, einschließlich Vorschlag zu den Maßnahmen nach dem JGG. Umsetzung der vom Gericht oder Staatsanwaltschaft verhängten Maßregeln, Auflagen und Weisungen. Mitwirkung in Haftangelegenheiten. Mitwirkung im Verfahren "Gelbe Karte" (Diversionsverfahren).

Auftragsgrundlage

§§ 8a, 55 KJHG, § 1631b, § 1634, § 1671ff.; §§ 1666f., § 1674, § 1680, §§ 1684f., § 1696 BGB; Vorschriften nach dem JGG (insbesondere § 38 JGG)..

Zielgruppe

Alleinerziehende, Eltern, sonstige Sorge- und Umgangsberechtigte, Straftäter im Alter von 14 bis 21 Jahren, Minderjährige, die der bestellten Amtspflegschaft/-vormundschaft bedürfen.

Erwachsene mit einem Bedarf an gesetzlichen Betreuung, Familien- u. Vormundschaftsgericht sowie Jugendgericht.

Ziele

- Abwendung von Kindeswohlgefährdungen durch Beantragung von Entscheidungen des Familiengerichts, insbesondere wenn Hilfemaßnahmen von Sorgeberechtigten abgelehnt werden.
- Klärung familiärer Konflikte bei Trennung und Scheidung von Eltern durch gerichtliche Entscheidung.
- Vermittlung sozialpädagogischer Gesichtspunkte in gerichtlichen Verfahren
- Unterstützung des Familien-, Vormundschafts- und Jugendgerichts bei einer Entscheidungsfindung.

Leistung

- 06.02.03.01 Familiengerichtshilfe
- 06.02.03.02 Jugendgerichtshilfe
- 06.02.03.03 Vormundschaftshilfe/Betreuungsges.

Teilergebnisplan 2023

06.02.03

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.03 Mitwirkung in gerichtl. Verfahren

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	167.174,46	140.849	218.331	224.927	225.046	225.178
15 - Transferaufwendungen	11.481,25	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	178.655,71	152.849	233.331	239.927	240.046	240.178
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-178.655,71	-152.849	-233.331	-239.927	-240.046	-240.178
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-178.655,71	-152.849	-233.331	-239.927	-240.046	-240.178
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-178.655,71	-152.849	-233.331	-239.927	-240.046	-240.178
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-178.655,71	-152.849	-233.331	-239.927	-240.046	-240.178

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 15 Betreuer Umgang bei Sorgerechtsregelungen

12.000 EUR

Kosten für betreuten Umgang nach gerichtlicher Weisung. Die Beträge aus den Vorjahren weisen den Bedarf nach.

Maßnahmen im Rahmen der Jugendgerichtshilfe

3.000 EUR

Kosten für Angebote der Jugendhilfe im Strafverfahren. Darunter fallen Projekte wie "Laufen statt raufen", sowie soziale Trainingskurse an gerichtlicher Weisung.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.04	Tagespflege

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Bereitstellung von Plätzen in Kindertagespflegestellen für die Betreuung und Erziehung von Kindern im Alter von 0 bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Förderung und Vermittlung von Kindertagespflegeverhältnissen für Kinder unter 3 Jahren und für Kinder ab 3 Jahren bis zum vollendeten 14. Lebensjahr in Ergänzung zum Besuch einer Kindertageseinrichtung oder zum Schulbesuch (sog. Randzeitenbetreuung).

Eignungsprüfung von Kindertagespflegepersonen. Erteilung der Kindertagespflegeerlaubnis und Überwachung von Kindertagespflegeverhältnissen. Beratung von Eltern und Kindertagespflegepersonen. Aus- und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen. Zusammenarbeit mit Familienzentren.

Auftragsgrundlage

§§ 22 - 24, § 43 SGB VIII, §§ 1 bis 3, 22 und 23 des Kinderbildungsgesetzes NRW (KiBiz)

Zielgruppe

Kinder von berufstätigen oder in der Ausbildung befindlichen Eltern, insbesondere alleinerziehende Mütter und/oder Väter sowie Elternteile in belasteten Lebenssituationen.

Ziele

- Gewährleistung eines Kindertagespflegestellenangebotes insbesondere für Kinder unter 3 Jahren aufgrund des seit 01.08.2013 geltenden Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab 1 Jahr.
- Gewinnung und Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen

Teilergebnisplan 2023

06.02.04

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.04 Tagespflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.626,00	270.000	295.000	300.000	300.000	300.000
03 + Sonstige Transfererträge	240.293,00	280.000	300.000	300.000	300.000	300.000
10 = Ordentliche Erträge	536.919,00	550.000	595.000	600.000	600.000	600.000
11 - Personalaufwendungen	126.579,68	279.726	298.144	307.258	307.872	305.268
15 - Transferaufwendungen	2.598.404,91	2.588.000	2.878.000	2.908.000	2.908.000	2.908.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.724.984,59	2.867.726	3.176.144	3.215.258	3.215.872	3.213.268
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.188.065,59	-2.317.726	-2.581.144	-2.615.258	-2.615.872	-2.613.268
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.188.065,59	-2.317.726	-2.581.144	-2.615.258	-2.615.872	-2.613.268
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.188.065,59	-2.317.726	-2.581.144	-2.615.258	-2.615.872	-2.613.268
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-2.188.065,59	-2.317.726	-2.581.144	-2.615.258	-2.615.872	-2.613.268

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuweisungen des Landes Tagespflege
295.000 EUR
Nach dem Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz NRW) wird eine Pauschale von 1.129 EUR je Tagespflegekind bezuschusst, für Förderkinder in der Kindertagespflege sind dies 3.241 EUR je Kind. Für 2023 sind 250 Kinder unterstellt, davon 6 Förderkinder.
- zu Zeile: 03** Kostenersätze (Tagespflege)
300.000 EUR
Kalkulierte Elternbeiträge für die Kindertagespflege (250 Kinder x 100 EUR x 12 Monate) auf Basis der aktuellen Beitragssatzung.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 15** Tagespflege
2.870.000 EUR
Basierend auf 250 Tagespflegekindern (+20 gegenüber Vorjahr) à 844,31 EUR / 853,34 EUR im Monat (2.544.000 EUR) zuzüglich ca. 280.000 EUR für Beteiligung an Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung sowie Unfallversicherung bei den Kindertagespflegepersonen und zuzüglich Förderleistung für Vor- und Nachbereitung (48.000 EUR). Eine Dynamisierung von 1% ist eingerechnet.
Hilfen und Unterstützung für Kindertagespflegepersonen
8.000 EUR
Werbung, Fortbildung und Unterstützung von Kindertagespflegepersonen. Hierzu zählt auch eine Fortbildungspauschale von 100 EUR jährlich je Kindertagespflegeperson.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.05	Familienersetzende Hilfen

verantwortlich

Bremer, Thomas

Beschreibung

Unterbringung und Erziehung von Kindern/Jugendlichen über Tag und Nacht in einer Pflegefamilie, Erziehungsstelle, in einer Einrichtung der Jugendhilfe oder sonstigen betreuten Wohnform verbunden mit pädagogischen und/oder therapeutischen Angeboten zur Entwicklungsförderung und Verbesserung der Entwicklungsbedingungen sowie Behebung oder zumindest Milderung von Störungen. Unterbringung von Minderjährigen und junger Menschen bis zum 27. Lebensjahr mit (drohender) seelischer Behinderung im Rahmen der Eingliederungshilfe.

Die Unterbringung soll bei Ausfall der Herkunftsfamilie die Pflege, Versorgung und insbesondere Erziehung des Kindes oder Jugendlichen befristet oder auf Dauer sicherstellen. Bei gravierenden Schulproblemen bzw. Schulverweigerung schließt die Unterbringung die Beschulung ein. Außerdem Unterbringung von minderjährigen, besonders unerfahrenen oder behinderten jungen Müttern (in Ausnahmefällen auch Vätern) mit ihrem Säugling oder Kleinkind in einer Mutter/Vater-Kind-Einrichtung. Betreuung von jungen Volljährigen zur Verselbständigung in einer betreuten Wohnform oder eigenen Wohnung. Elternarbeit mit dem Ziel zur Befähigung, die Erziehung ihrer Kinder wieder selbst übernehmen zu können.

Eignungsprüfung von Erwachsenen, die ein Kind adoptieren wollen.

Zusammenführung von Kindern, welche die rechtlichen Voraussetzungen der Adoption erfüllen, mit geeigneten Personen, die ein Kind annehmen wollen (Adoptionsvermittlung). Beratung und Betreuung der Beteiligten während der Adoptionspflegezeit. Bearbeitung von Stiefkind- bzw. Verwandtenadoptionen. Mitwirkung im gerichtlichen Adoptionsverfahren durch gutachtliche, schriftliche Stellungnahme. Mitwirkung bei Auslandsadoptionen.

Auftragsgrundlage

§ 19, §§ 33 - 36 SGB VIII; Adoptionsvermittlungsgesetz

Zielgruppe

Minderjährige, deren Betreuung und Erziehung und ggfl. Schulbesuch bei Verbleib in der Herkunftsfamilie aus unterschiedlichen Gründen nicht gewährleistet ist und nicht anderweitig sichergestellt werden kann. Minderjährige und junge Menschen bis zum 27. Lebensjahr mit (drohender) seelischer Behinderung. Außerdem junge Volljährige; junge Mütter/Väter, zu deren Unterstützung und Förderung ambulante Hilfeleistungen nicht ausreichen.

Ziele

- Kinderschutz (Abwendung von physischer und psychosozialer Gefährdung)
- Sicherstellung des Schulbesuchs
- Vermeidung krimineller Karrieren bei Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen
- Rückführung ins Elternhaus oder Verselbständigung von Jugendlichen bzw. jungen Volljährigen
- Vermeidung von Abbrüchen bei Pflegeverhältnissen
- Integration seelisch behinderter junger Menschen in Schule, Beruf, Arbeitsleben sowie Verselbständigung seelisch behinderter junger Menschen und Förderung ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Leistung

06.02.05.01	Vollzeitpflege/H.z.E./Teilzeitpflege
06.02.05.02	Adoptionen
06.02.05.03	Unterbringung in Einrichtungen

Teilergebnisplan 2023

06.02.05

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.05 Familienersetzende Hilfen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
03 + Sonstige Transfererträge	1.284.230,73	870.000	1.245.000	1.270.000	1.280.000	1.280.000
10 = Ordentliche Erträge	1.284.230,73	870.000	1.245.000	1.270.000	1.280.000	1.280.000
11 - Personalaufwendungen	485.950,27	492.035	526.342	543.390	546.929	550.894
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.330,21	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	12.596,46	12.596	14.500	14.500	12.084	0
15 - Transferaufwendungen	6.172.669,95	6.170.300	7.250.300	7.600.300	7.980.300	8.350.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.683.546,89	6.686.931	7.805.142	8.172.190	8.553.313	8.915.194
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-5.399.316,16	-5.816.931	-6.560.142	-6.902.190	-7.273.313	-7.635.194
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.399.316,16	-5.816.931	-6.560.142	-6.902.190	-7.273.313	-7.635.194
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.399.316,16	-5.816.931	-6.560.142	-6.902.190	-7.273.313	-7.635.194
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-5.399.316,16	-5.816.931	-6.560.142	-6.902.190	-7.273.313	-7.635.194

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Kostenersätze (Pflegefamilien)
12.000 EUR
Kostenheranziehung von Eltern, deren Kindern in Pflegefamilien leben. Die Beiträge sind abhängig von den Einkommensverhältnissen der Eltern.
- Kostenersätze durch Renten
18.000 EUR
Rentenzahlungen für Pflegekinder. Diese Summe ist abhängig von den Einkommen der Eltern der Kinder.
- Erstattung durch andere Jugendämter
1.000.000 EUR
Wenn Pflegekinder von anderen Städten in Langenfeld untergebracht wurden und über zwei Jahre hier leben, wird der Fall an Langenfeld übergeben. Die anfallenden Kosten für diese Pflegekinder werden den unterbringenden Städten von uns in Rechnung gestellt.
- Kostenersätze (Heimunterbringung)
95.000 EUR
Unterhaltsbeiträge von Eltern, deren Kinder sich in stationärer Unterbringung befinden. Diese Einnahmen sind abhängig von der Anzahl der Unterbringungen und den Einkommensverhältnissen der jeweiligen Eltern.
- Kostenersätze aus Kindergeld und Renten
120.000 EUR
Einnahmen aus Kindergeld und Rentenzahlungen für Kinder und Jugendliche in stationärer Jugendhilfe.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Wartung Software
14.000 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
14.500 EUR
- zu Zeile: 15** Allgemeine Erziehungshilfen (Pflegefam.)/Hilfen und Unterstützung für Pflegeeltern
1.250.000 EUR
Kosten für Pflegekinder für deren Finanzierung das Langenfelder Jugendamt zuständig ist. Inklusive Beihilfen (z.B. für Geburtstage, Möblierung, Einschulung, Konfirmation/Kommunion, etc.)
Hinzu kommen Kosten für Fortbildungen und Begleitungen für Pflegeeltern.
- Änderung im Beratungsverfahren
Kostensteigerung durch Inflationsrate und leicht steigende Fallzahlen
- Unterbringung in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Heimunterbr.)
5.250.000 EUR
Ausgaben für Kinder und Jugendliche in stationärer Jugendhilfe gemäß der §§ 27, 34, 35, 35a, 41, 42, 19
Die Kosten sind Abhängig von den Tagessätzen der Einrichtungen. Immer mehr Kinder und Jugendliche müssen in spezialisierten und damit kostenintensiveren Einrichtungen untergebracht werden.
Ab Mitte 2022 stiegen die Zahlen der Inobhutnahmen leicht an. Eventuell ist das eine Spätfolge der Coronaepidemie.
Aufgrund der SGB VIII Reform und der damit verbundenen Änderungen, z.B. werden mehr stationäre Hilfeangebote für junge Volljährige zu erwarten sein, und unter Beachtung der Entwicklung dieser Haushaltsstelle in den vergangenen vier Jahren, wurde der Ansatz um 4% im Vergleich zum Vorjahr angehoben.
- Änderung im Beratungsverfahren
Kostensteigerung durch Inflationsrate und steigende Fallzahlen
- Beihilfen für Amtsmündel, Heimkinder und Pflegekinderbetreuung
300 EUR
Ausgaben für Mündelgeschenke zum Beispiel an Weihnachten, Geburtstagen, Hochfesten.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.02	Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt	06.02.06	Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge

verantwortlich

Bremer, Thomas

Beschreibung

Unterbringung, Erziehung und sozialpädagogische ambulante Hilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMA), die entweder vom Jugendamt der Stadt Langenfeld in Obhut genommen wurden oder durch die Landesstelle über Quote dem Jugendamt zugeteilt wurden.

Die UMA durchlaufen ein vom Gesetzgeber vorgeschriebenes Verfahren (Inobhutnahme - Clearing - Unterbringung), das im Rahmen der bisherigen Jugendhilfe umgesetzt werden muss. Nach den Inobhutnahmen in spezialisierten Einrichtungen innerhalb und außerhalb Langenfelds erfolgt die Unterbringung in einer geeigneten Clearingstelle mit nachfolgender geeigneter Maßnahme. Im Clearingverfahren als zentralem Bestandteil wird u. a. geprüft, ob durch traumatisierende Fluchterlebnisse therapeutische Hilfen geleistet werden müssen oder ob es noch Familienmitglieder in Deutschland bzw. dem europäischen Ausland gibt und daher eine Familienzusammenführung Sinn macht.

Unabhängig von der jeweiligen Unterbringungsform sollen die Flüchtlinge so schnell wie möglich beschult werden, die deutsche Sprache erlernen sowie in die deutsche Gesellschaft integriert werden. Dies geschieht mit pädagogischen Fachkräften, die überwiegend Erfahrung in diesem Arbeitsfeld mitbringen.

Der gesamte Arbeitsbereich ist von einer generellen Sprachproblematik durchzogen. Dadurch ist der Einsatz von Dolmetschern, vor allem zu Beginn jeder Hilfe, unabdingbar.

Im Rahmen der Verselbstständigung sollen die UMA auf ein eigenständiges Leben vorbereitet werden. Hierzu gehört die eigenständige Haushaltsführung genauso wie auch der Einstieg in die Erwerbstätigkeit. Der Umgang mit Geld muss in einem für die Zielgruppe völlig neuen System vermittelt werden, genauso wie gesellschaftliche Normen und Werte.

Auftragsgrundlage

§§ 42a, §§ 27ff., § 35a, § 41 SGB VIII

Zielgruppe

Alleinreisende minderjährige ausländische Flüchtlinge (UMA) sowie Minderjährige, die ohne Personensorgeberechtigte in die Bundesrepublik kommen

Ziele

Versorgung der unbegleiteten minderjährigen ausländischen Flüchtlinge in geeigneten stationären und ambulanten Maßnahmen der Jugendhilfe

Klärung des ausländerrechtlichen Status

Integration in die deutsche Gesellschaft

Familienzusammenführung organisieren

Verselbstständigung der Betroffenen

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Fallzahlen orientieren sich an der Landesquote, die sich nach dem "Königsteiner Schlüssel" richtet. Derzeit (März 2016) sind 45 UMA für Langenfeld vorgesehen. Die Quote wird allerdings täglich an die Gesamtzahl der sich in Deutschland aufhaltenden UMA angepasst. Es wird allgemein davon ausgegangen, dass die Quote noch etwa zwei Jahre steigen wird, bevor mit einer Entspannung zu rechnen ist.

Teilergebnisplan 2023

06.02.06

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.02 Beratung/Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Produkt: 06.02.06 Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
03 + Sonstige Transfererträge	58.244,55	240.000	1.300.000	1.100.000	910.000	620.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.973,50	30.000	98.000	79.000	58.000	45.000
10 = Ordentliche Erträge	74.218,05	270.000	1.398.000	1.179.000	968.000	665.000
11 - Personalaufwendungen	74.273,16	70.666	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.030	1.394	1.759	1.800	1.700
14 - Bilanzielle Abschreibungen	151,58	0	0	0	0	0
15 - Transferaufwendungen	233.804,23	140.000	1.300.000	1.100.000	910.000	620.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	308.228,97	213.696	1.301.394	1.101.759	911.800	621.700
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-234.010,92	56.304	96.606	77.241	56.200	43.300
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-234.010,92	56.304	96.606	77.241	56.200	43.300
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-234.010,92	56.304	96.606	77.241	56.200	43.300
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-234.010,92	56.304	96.606	77.241	56.200	43.300

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 03** Kostenerstattung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
160.000 EUR
Das Land NRW erstattet die Ausgaben, die im Rahmen von Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge geleistet wurden. Allerdings gibt es einige Ausnahmeregelungen, so dass nicht sämtliche Kosten erstattet werden.

Änderung im Beratungsverfahren
Zuweisung von bis zu 20 zusätzlichen unbegleiteten minderj. Flüchtlingen
- zu Zeile: 06** Personalkostenerstattung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
10.000 EUR
Das Land NRW bezuschusst die Verwaltungspersonalkosten mit einer fallgrößenabhängigen Fallpauschale. Es wird fallgenau abgerechnet und richtet sich nach der Anzahl an unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, die vom Jugendamt der Stadt Langenfeld betreut werden.

Änderung im Beratungsverfahren
Die Kostenerstattung richtet sich nach der Anzahl der UMA (pro UMA 3.933 EUR)
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude
840 EUR
Ifd. Unterhaltung u. Wartungen für versch. Standorte

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Bewirtschaftungskosten
500 EUR
Energien etc.

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Aufwendungen im Zusammenhang mit Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
400 EUR
Aufwendungen für Amts- und Vereinsvormünder*innen für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge.
- zu Zeile: 15** Ambulante Maßnahmen
60.000 EUR
Ambulante, unterstützende Hilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge.
Nachdem die Fallzahlen bis 2022 kontinuierlich fielen, ist im Jahr 2022 wieder ein leichter Anstieg zu verzeichnen. Es werden nun wieder einige Uma zugewiesen.
Außerdem ist mit einem erhöhten Betreuungsvolumen aufgrund der Flüchtlinge aus der Ukraine zu rechnen.

Änderung im Beratungsverfahren
Zusteilung von etwa 20 neuen unbegleiteten Flüchtlingen steht unmittelbar bevor
Heimunterbringung
100.000 EUR
Kosten für stationäre Unterbringungen von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. Die Anzahl der Unterbringungen sind abhängig von den Zuweisungen durch das Land NRW.
Durch den Krieg in der Ukraine und leicht steigenden Zahlen an UMA Bundesweit, ist mit einem leichten Anstieg zu rechnen.

Änderung im Beratungsverfahren
Zusteilung von etwa 20 neuen unbegleiteten Flüchtlingen steht unmittelbar bevor

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Jugendarbeit/-pflege
Produkt	06.03.01	Jugendschutz

verantwortlich

Burg, Elke

Beschreibung

Kindern, Jugendlichen und Erziehungsberechtigten sollen Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes unterbreitet werden. Die Umsetzung erfolgt durch entsprechende Angebote um Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen, indem ihre Kritik- und Entscheidungsfähigkeit gestärkt werden. Die Umsetzung beinhaltet auch Multiplikatorenschulungen von Eltern, Lehrer/innen und in der Kinder- und Jugendarbeit tätigen Fachkräften.

Durchführung des gesetzlichen Jugendschutzes (Information, keine Kontrollen) zur Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen in allen Bereichen.

Stellungnahmen zum Jugendarbeitsschutz, insbesondere der Ausnahmegenehmigungen in Fällen von Kinderauftritten bei Theater, Funk und TV-Veranstaltungen.

Mitentscheidung bei kindgerechter Stadtplanung und Stadtgestaltung.

Auftragsgrundlage

KJHG § 14, Jugendschutzgesetz (JuSchG) und Jugendmedienschutz-Staatsvertrag der Länder, Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Verordnung über den Kinderarbeitsschutz (Kinderarbeitsschutzverordnung) - KindArbSchV

Zielgruppe

Zu den Zielgruppen zählen u.a. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, aber auch Eltern und MultiplikatorInnen (z.B. LehrerInnen, ErzieherInnen, AusbilderInnen).

Die breite Öffentlichkeit soll ebenfalls generell für Aspekte des Kinder- und Jugendschutzes sensibilisiert werden (allgemeine Öffentlichkeits- und Aufklärungsarbeit).

Der gesetzliche Jugendschutz richtet sich primär an Erwachsene, Gewerbetreibende (Gaststätten, Kiosken, Spielhallen, Videotheken) und an Institutionen.

Ziele

Kinder und Jugendliche stark zu machen gegenüber Gefährdungen und Beeinträchtigungen aller Art. Information, Aufklärung und Fortbildung zum Wohle von Kindern und Jugendlichen, um die Ziele des präventiven Kinder- und Jugendschutzes zu verwirklichen. Kinder- und Jugendschutz Gehör bei der Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenlebens und in Verwaltung, Behörden, Institutionen und bei Gewerbetreibenden verschaffen.

Leistung

- 06.03.01.01 Erzieherischer Jugendschutz
- 06.03.01.02 Struktureller Jugendschutz
- 06.03.01.03 Gesetzlicher Jugendschutz

Teilergebnisplan 2023

06.03.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt: 06.03.01 Jugendschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	14.573	2.500	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	14.573	2.500	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	58.630,29	61.017	65.052	67.004	67.004	67.004
15 - Transferaufwendungen	6.100,33	24.573	12.500	10.000	10.000	10.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	64.730,62	85.590	77.552	77.004	77.004	77.004
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-64.730,62	-71.017	-75.052	-77.004	-77.004	-77.004
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-64.730,62	-71.017	-75.052	-77.004	-77.004	-77.004
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-64.730,62	-71.017	-75.052	-77.004	-77.004	-77.004
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-64.730,62	-71.017	-75.052	-77.004	-77.004	-77.004

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landeszuweisung für Landesprogramm Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt
2.500 EUR
Zuwendung für das LVR Projekt Wertevermittlung
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 15** Maßnahmen des Jugendschutzes
12.500 EUR
Davon
2.500 EUR für Projekt Wertevermittlung
10.000 EUR Maßnahmen des Jugendschutzes: Prädikat Kinderfreundlich (300 EUR), Veranstaltungen im Rahmen des Jugendschutzes für Eltern, Jugendliche und Multiplikatoren, Unterstützung von Kooperationspartnern im Bereich Jugendschutz (3.700 EUR); Projekte zur sexuellen Vielfalt (LSBTIQ*) in Kooperation mit der Stadtbücherei (1.400,- EUR); Alkoholprävention an Karneval (600,- EUR) Fachberatung zur Entwicklung von Schutzkonzepten in Einrichtungen (4.000 EUR).

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Jugendarbeit/-pflege
Produkt	06.03.02	Jugendarbeit

verantwortlich

Burg, Elke

Beschreibung

Maßnahmen und Veranstaltungen im Rahmen der Jugendarbeit und der Familienbildung; Durchführung von Veranstaltungen zur sozialen, kulturellen und politischen Bildung im Rahmen der außerschulischen Jugendbildungsarbeit; Unterstützung von Jugendlichen beim Übergang Schule/Beruf; Beratung und Bezuschussung der Jugendverbände, sozialer Vereine und Organisationen, die in der Jugendarbeit tätig sind; Fachberatung von Eltern, Pädagogen, Jugendlichen und Multiplikatoren; Herstellen und Verteilen von Informationsbroschüren zu Themen der Jugendarbeit; Austausch und Kooperation mit den Trägern der offenen Jugendarbeit.

Auftragsgrundlage

KJHG §§ 11, 12 und 13; Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW sowie der Stadt Langenfeld; Beschlüsse der Jugendhilfeausschusses;

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Familien, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, Multiplikatoren, Jugendverbände

Ziele

- Schaffung von Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche in Langenfeld;
- Eintreten für eine umfassende und gleichberechtigte Partizipation von Kindern und Jugendlichen an gesellschaftlichen Prozessen;
- Lobbyarbeit für Kinder und Jugendliche in Langenfeld;
- Förderung und Unterstützung von freien Trägern, von Jugendverbänden;
- Öffentlichkeitsarbeit hinsichtlich aktueller Angebote der Jugendarbeit in Langenfeld;
- Förderung der Vernetzung

Leistung

- 06.03.02.01 Außerschulische Jugendbildung
- 06.03.02.02 Verbandliche Kinder- u. Jugendarbeit
- 06.03.02.03 Jugendhilfeplanung
- 06.03.02.04 Jugendpflege

Teilergebnisplan 2023

06.03.02

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt: 06.03.02 Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.720,26	158.252	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Ordentliche Erträge	30.720,26	160.252	2.000	2.000	2.000	2.000
11 - Personalaufwendungen	160.381,02	174.511	186.422	192.015	192.015	192.015
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.214,40	19.500	21.000	17.500	19.500	17.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	3.459	3.459	3.459	2.668
15 - Transferaufwendungen	222.754,00	486.658	290.700	290.700	290.700	290.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.799,00	1.773	1.832	1.832	1.832	1.832
17 = Ordentliche Aufwendungen	394.148,42	682.442	503.413	505.506	507.506	504.715
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-363.428,16	-522.190	-501.413	-503.506	-505.506	-502.715
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-363.428,16	-522.190	-501.413	-503.506	-505.506	-502.715
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-363.428,16	-522.190	-501.413	-503.506	-505.506	-502.715
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-363.428,16	-522.190	-501.413	-503.506	-505.506	-502.715

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
2.000 EUR
Einnahmen aus Lizenzvertrag mit 7th Space für die Nutzung des Virtuell Reality Spiels
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Politische Bildung
14.000 EUR
Für Projekte zur politischen Beteiligung sowie zur politischen Bildung: Aktionen zu kommunalpolitischen Themen in Schulklassen; Materialien und Honorare für Workshops zur Beteiligung; Schulungen für Jugendrat; Unterstützung von Projektgruppen zur Beteiligung; Fortbildungen für Multiplikatoren; Erlebnisführungen für Vorschulkinder; Rathausralley für Schüler und Schülerinnen der weiterführenden Schulen. Außerdem Mittel für den Jugendrat, um eigene Projekte durchzuführen und VR Spiel für weiterführende Schulen.
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Jugendarbeit
7.000 EUR
Davon
4.000 EUR Multiplikatorenschulung für Mitarbeitende in der Offenen Jugendarbeit; Unterstützung von Projekten zur sozialen und kulturellen Bildung; Öffentlichkeitsarbeit; Juleica; Veranstaltungen für Jugendliche; Ferienkalender
3.000 EUR für Jugendhilfeplanung; externer Referent zur Umsetzung des KJSG für den FB 3 (1.500 EUR); Bedarfsabfrage Eltern zur KiTa-Planung (1.500 EUR);
Steigerung des Ansatzes um 1.500 EUR zur Umsetzung des KJSG
- zu Zeile: 15** Zuschuss an interkommunale gGmbH
130.000 EUR
Der Zuschuss an Bildung³ in Höhe von 390.000 EUR wird zu 1/3 von Langenfeld übernommen.
Förderung der freien Jugendarbeit
65.000 EUR
Zuschüsse nach den Richtlinien des Kinder- und Jugendförderplans der Stadt Langenfeld zu: Ferienfahrten sowie Ferienprogrammen; Sach- und Personalkosten der Jugendeinrichtungen; Kurse und Anschaffungen für die Jugendarbeit der freien Verbände. Förderung des Ausbaus von Jugendräumen; Förderung von besonderen Projekten; Beschluss des JHA (13.04.2021) Kürzungen bei der Förderung der Freien Jugendarbeit zurückzunehmen.
Jugendberufshilfe
22.500 EUR
Davon
6.500 EUR Zuschuss BOBplus Berufsorientierungsbörse
8.000 EUR Honorarkraft im Rahmen der Organisation der BOB
8.000 EUR externer Referent für Unterstützung von Schulen beim Übergang Schule / Beruf
Reduzierung des Ansatzes um 1.300 EUR durch Vertragsänderung
Präventionsangebote
20.000 EUR
Soziale Trainings an Grundschulen und weiterführenden Schulen; gewaltpräventive Angebote an Grundschulen und weiterführenden Schulen; Schulungen für Multiplikatoren in der Offenen Jugendarbeit; weitere Präventionsangebote.
Zuschuss an Soziale Brennpunkte e.V.
13.200 EUR
Zuschuss für Hausaufgabenbetreuung und Einzelförderung von sozial benachteiligten Kindern durch die Mitarbeitenden der Sozialen Brennpunkte e. V.
Internationales Kinder- und Familienfest
40.000 EUR
*Kosten für die Organisation, Durchführung und Abwicklung des Internationalen Kinder- und Familienfestes.
Nach zwei ausgefallenen Festen 2020 und 2021, gab es 2022 nur eine abgespeckte Version an einem Tag. Es ist damit zu rechnen, dass 2023 wieder an zwei Tagen gefeiert werden kann.
Sämtliche Anbieter haben aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung bereits ihre Preise deutlich nach oben angepasst. Daher ist die Anhebung des Budgets zu rechtfertigen.*
- zu Zeile: 16** Beiträge
Mitgliedsbeiträge: AFET e.V. = EURO 80, DiJuF = EURO 1.726, Kinderschutzbund = EURO 25,56,

Teilfinanzplan 2023

06.03.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt 06.03.02 Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	12.000	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.000	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-12.000	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

06.03.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
 Produkt: 06.03.02 Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 310-0002									
Bewegliches Vermögen Jugendarbeit									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	12	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-12	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Jugendarbeit/-pflege
Produkt	06.03.03	Offene Jugendarbeit in Einrichtungen

verantwortlich

Burg, Elke

Beschreibung

Bereitstellen von Freizeitangeboten, die sich an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen orientieren. Dabei kann es sich um einen Offenen Treff, bestimmte fortlaufende Projekte, Gruppenaktivitäten oder Einzelaktionen handeln. Die Einrichtungen stellen geschützte Erfahrungsräume zur Verfügung, die Bildung in einem umfassenden Verständnis als Ressource für die alltägliche Lebensbewältigung ermöglicht; Die Mitarbeiter/innen sind Ansprechpartner/innen und beraten die Kinder und Jugendlichen bei Bedarf; Freiwilligkeit, Offenheit, Partizipationsmöglichkeiten und der unmittelbare Bezug zur Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen sind bei der Offenen Arbeit zentrale Prinzipien.

Auftragsgrundlage

KJHG § 11; Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW sowie der Stadt Langenfeld; Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses;

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Ziele

- Förderung der individuellen und sozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Stärkung von Selbstvertrauen, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- Abbau von Benachteiligungen
- Abbau von Vorurteilen und Gewaltbereitschaft
- Unterstützung von Jugendlichen bei der alltäglichen Lebensbewältigung durch Vermittlung von Kompetenzen

Leistung

06.03.03.01	Beratung
06.03.03.02	Ferienaktionen
06.03.03.03	Veranstaltungen
06.03.03.04	Gruppenangebote

Teilergebnisplan 2023

06.03.03

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt: 06.03.03 Offene Jugendarbeit in Einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	66.226,61	68.636	68.730	68.730	68.668	68.605
03 + Sonstige Transfererträge	8.935,19	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	301,93	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	75.463,73	79.236	79.330	79.330	79.268	79.205
11 - Personalaufwendungen	328.467,70	410.563	569.228	586.305	586.305	586.305
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.861,58	76.710	78.943	89.697	83.900	84.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	23.132,63	21.172	24.613	25.254	25.742	26.227
15 - Transferaufwendungen	14.378,78	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.111,56	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	445.952,25	528.645	692.984	721.456	716.147	717.532
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-370.488,52	-449.409	-613.654	-642.126	-636.879	-638.327
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-370.488,52	-449.409	-613.654	-642.126	-636.879	-638.327
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-370.488,52	-449.409	-613.654	-642.126	-636.879	-638.327
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-33.099,00	-38.954	-42.866	-44.113	-44.130	-44.144
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-403.587,52	-488.363	-656.520	-686.239	-681.009	-682.471

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landeszuweisungen
68.511 EUR
Zuschüsse des Landes zur Förderung der Offenen Jugendarbeit in Einrichtungen (Jugendzentrum Fröbelstraße).
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
219 EUR
- zu Zeile: 03** Kostenbeitrag für "Sommerspaß" (0 % USt.)
8.600 EUR
Elternbeitrag zur Betreuung des Kindes im Rahmen des dreiwöchigen Sommerspaßes; die Kalkulation geht von 135 Kindern aus, die am Programm teilnehmen (60 EUR x 3 x 135 = 8.100 EUR) Außerdem wird mit 20 Kindern kalkuliert, die an der Morgenbetreuung teilnehmen (25 x 20,- EUR = 500 EUR)
- zu Zeile: 05** Einnahmen aus Speisenverkauf (0 % USt.)
1.500 EUR
Einnahme für Speisen und Getränke im Jugendzentrum; die Einnahmen werden verrechnet mit den Ausgaben unter Zeile 13 - Aufwendungen für offene Tür.
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude/Bauliche Verbesserungen Jugendzentrum Fröbelstraße
17.441 EUR
Davon
15.131 EUR lfd. Unterhaltung
2.310 EUR Wartungen

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
45.200 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
Unterhaltung und Ergänzung der Einrichtung
3.800 EUR
Ergänzung, Reparatur und Ersatz von Geräten und Inventar im Jugendzentrum (1.500 EUR); Ergänzung, Reparatur und Ersatz von Geräten und Inventar im Kinderhaus (1.500 EUR); Miete Wasserspender (800 EUR)

Änderung im Beratungsverfahren
Ab 2023 wird in diesem USK auch die Wartung für die Arbeitsplätze kalkuliert. Insgesamt handelt es sich um 7 Arbeitsplätze. Da es sich nicht um Standardarbeitsplätze handelt, fällt die Wartung der EDV nicht in den Zuständigkeitsbereich der EDV-Abteilung.
Aufwendungen für offene Tür
16.000 EUR
Davon
1.500 EUR Speisenausgaben Cafe im Jugendzentrum. Die Aufwendungen werden mit 1.500 EUR Einnahmen Untersachkonto 46000.13000 gegengerechnet.
14.500 EUR für die pädagogische Arbeit im Jugendzentrum (7.500 EUR) und Kinderhaus (7.000 EUR) für Ferienangebote, Offene Angebote, Workshops, Multimediaangebote, Projekte, Gruppenangebote, Verbrauchsmaterialien, Gema-Gebühr, Veranstaltungen, Honorare für Übungsleiter
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
24.613 EUR
- zu Zeile: 15** Jugenderholungsmaßnahme "Sommerspaß"
14.300 EUR
ganztägliches Ferienprogramm für 6 - 14jährige Kinder; Kosten für Teamer, Morgenbetreuung, Verpflegung, Ausflüge, Verbrauchsmaterial
- zu Zeile: 16** Mieten Stadthalle/Kulturfabrik
2.000 EUR
Mieten an die Betriebsgesellschaft Stadthalle für die Durchführung des Sommerspaßes.
Fernsprechgebühren
2.600 EUR
Fernsprechgebühren Kinderhaus und Jugendzentrum
Unfallversicherung
1.300 EUR
Unfallversicherung für die Offenen Angebote der Jugendarbeit
- zu Zeile: 28** Leistungsverrechnung GM
42.866 EUR

Teilfinanzplan 2023

06.03.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt 06.03.03 Offene Jugendarbeit in Einrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.238,87	21.300	5.500	0	5.100	5.700	5.800
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.238,87	21.300	5.500	0	5.100	5.700	5.800
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.238,87	-21.300	-5.500	0	-5.100	-5.700	-5.800

Teilfinanzplan 2023

06.03.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt: 06.03.03 Offene Jugendarbeit in Einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 340-0001 Einrichtungsgegenstände für Sommerspaß, Jugendzentrum, Kinderhaus, Juki-Bus									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14	21	5	0	5	5	5	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-14	-21	-5	0	-5	-5	-5	0,00	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 26 Einrichtungsgegenstände

4.000 EUR

Davon

2.000 EUR Jugendzentrum Lastenfahrrad

2.000 EUR Kinderhaus: Waschmaschine (200 EUR);

Herd/Backofen (400 EUR); Kicker (500 EUR); Mattenbausteine

(900 EUR)

Änderung im Beratungsverfahren

Ab 2023 werden in diesem USK auch die Anschaffungen für die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden kalkuliert. Da es sich nicht um Standardarbeitsplätze handelt, fällt die EDV-Ausstattung nicht in den Zuständigkeitsbereich der EDV-Abteilung. Insgesamt handelt es sich um 7 Arbeitsplätze (600 EUR Ersatz Drucker Jugendzentrum; 900 EUR Rechner Kinderhaus inklusive Office-Lizenz). Nach 5 Jahren

wird ein Arbeitsplatzrechner ersetzt. Deshalb werden auch in den Folgejahren zusätzliche Kosten für Ersatz von Rechnern, Druckern, Lizenzen und Zubehör kalkuliert.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.03	Jugendarbeit/-pflege
Produkt	06.03.04	Aufsuchende Jugendarbeit

verantwortlich

Burg, Elke

Beschreibung

Eine Form der offenen Jugendarbeit, die Jugendliche an ihren selbstgewählten Treffpunkten (Spielplätzen, Bushaltestellen, Marktplatz und anderen informellen Treffpunkten) aufsucht; Kontaktsuche zu Jugendlichen, die von den offenen Jugendeinrichtungen nicht erreicht werden. Die Ansätze der aufsuchenden Jugendarbeit bestehen in Angeboten zu Gesprächen, Beratung und in Freizeitangeboten und Gruppenaktivitäten; Miterleben und Kennenlernen der Lebenswelten der Jugendlichen; Erfassung und Einbeziehung des sozialen Umfeldes der Jugendlichen sowie der spezifischen Situation von Cliques und Gleichaltrigengruppen in Langenfeld; Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen und Organisationen der Jugendarbeit; Kontakt und Unterstützung der weiterführenden Schulen.

Auftragsgrundlage

KJHG §§ 11 und 13; Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW sowie der Stadt Langenfeld; Beschlüsse des Rates und des Jugendhilfeausschusses.

Zielgruppe

Adressaten sind Jugendliche und junge Erwachsene (in der Regel 10 bis 24), die ergänzend zu jugendhausbezogener Arbeit oder in deren Vorfeld erreicht werden sollen; Cliques und Gleichaltrigengruppen von Jugendlichen;

Ziele

- Ableistung aufsuchender Jugendarbeit;
- Beratung;
- Durchführung von Gruppenangeboten;
- Vorhalten eines dauerhaften und verlässlichen Kontaktangebotes;
- Unterstützung der Jugendlichen bei der Erweiterung ihrer Handlungsspielräume;
- die Persönlichkeitsentwicklung und das Selbstbewusstsein der Jugendlichen fördern und bei der Alltagsbewältigung unterstützen und begleiten;

Leistung

06.03.04.01	Gruppenangebote
06.03.04.02	Beratung
06.03.04.03	Aktionen/Veranstaltungen
06.03.04.05	Aufsuchende Arbeit

Teilergebnisplan 2023

06.03.04

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt: 06.03.04 Aufsuchende Jugendarbeit

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	125.584,05	148.820	157.258	161.977	161.977	161.977
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.789,43	4.000	5.524	5.902	4.850	4.850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.125,52	1.452	1.025	1.425	1.805	2.101
15 - Transferaufwendungen	7.976,63	8.000	7.500	7.500	7.500	7.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	110,93	800	1.000	1.100	1.100	1.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	140.586,56	163.072	172.307	177.904	177.232	177.528
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-140.586,56	-163.072	-172.307	-177.904	-177.232	-177.528
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-140.586,56	-163.072	-172.307	-177.904	-177.232	-177.528
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-140.586,56	-163.072	-172.307	-177.904	-177.232	-177.528
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-140.586,56	-163.072	-172.307	-177.904	-177.232	-177.528

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung und Ergänzung der Anlaufstelle der aufsuchenden Jugendarbeit
*Änderung im Beratungsverfahren
Die Aufsuchende Jugendarbeit hat in 2021 eine eigene Anlaufstelle bezogen. Zuvor war die AJA im Jugendzentrum integriert. Für die Unterhaltung und Ergänzung der Anlaufstelle wird ein neues USK benötigt. Dafür werden 500 EUR aus dem Ansatz des USK 45200.76021 hierher verschoben. Weitere 200 EUR werden für die Wartung der EDV Arbeitsplätze (Begründung s. o.) kalkuliert.*
Unterhaltung Außenanlage / Garten
1.650 EUR
Unterhaltung Aussenanlagen Jugendheime, Kinderhaus

*Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.*
- Bewirtschaftungskosten aufsuchende Jugendarbeit
3.600 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
1.025 EUR
- zu Zeile: 15** Maßnahmen der aufsuchenden Jugendarbeit
8.000 EUR
Davon
3.500 EUR Kosten für Fußball- und Sportgruppen, Events, Sportmaterialien, erlebnispädagogische Angebote, besondere Projekte und Angebote zur Förderung der Jugendkultur;
1.500 EUR Beratungsarbeit, Materialien zur Unterstützung der Berufsfindung, Gruppenaktivitäten;
3.000 EUR Honorare für Übungsleiter, Sonderkationen im Rahmen von Projekten an Schulen

*Änderung im Beratungsverfahren
Aus dem USK werden 500 EUR in das neue USK für Wartung und Unterhaltung der Einrichtung verschoben.*
- zu Zeile: 16** Fernspreckgebühren
1.000 EUR
Telefongebühren Aufsuchende Jugendarbeit

Teilfinanzplan 2023

06.03.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.03 Jugendarbeit/-pflege
Produkt 06.03.04 Aufsuchende Jugendarbeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.635,36	2.000	2.800	0	2.800	3.600	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.635,36	2.000	2.800	0	2.800	3.600	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.635,36	-2.000	-2.800	0	-2.800	-3.600	0

Teilfinanzplan 2023

06.03.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe: 06.03 Jugendarbeit/-pflege
 Produkt: 06.03.04 Aufsuchende Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 340-0002									
Außentreffpunkte für Jugendliche									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10	2	2	0	2	3	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	-2	-2	0	-2	-3	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Betriebs- u. Geschäftsausstattung (AJA)								
	2.000 EUR								
	Davon								
	300 EUR Neuanschaffung Mterialien Boxangebot / Soziales Training								
	300 EUR Metallschrank								
	900 EUR Outdoorausstattung								
	500 EUR Gasgrill								
	Änderung im Beratungsverfahren								
	Ab 2023 werden in diesem USK auch die Anschaffungen für die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden kalkuliert. Da es sich nicht um Standardarbeitsplätze handelt, fällt die EDV-Ausstattung nicht in den Zuständig- keitsbereich der EDV-Abteilung. Insgesamt handelt es sich um 3 Arbeitsplätze (800 EUR Rechner).								

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	06.04	Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Produkt	06.04.01	Kinderspielplätze / Bolzplätze

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Die Stadt Langenfeld stellt Kindern Spielgelegenheiten in Form von Kinderspielplätzen zur Verfügung. Die Spielplätze erfüllen vielfältige Spielfunktionen. Die Kinder trainieren ihren Körper sowie ihr Sozialverhalten. Der Umgang mit Gefahr, das Überwinden von Angst sowie soziale Zusammenhänge werden geschult und weiterentwickelt.

Die Hauptaufgabe aller an einer Spielplatzentstehung Beteiligten liegt darin, Spielwert und Sicherheit so zu verknüpfen, dass für die Kinder die optimale Lösung entsteht.

Auftragsgrundlage

§ 1 KJHG; Spielflächenerlaß NW; Gerätesicherheitsgesetz (GSG); DIN EN 1176; Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Kinder im Alter von 0 - 14 Jahren, Eltern und Anwohner von Kinderspielplätzen

Ziele

- Eine zügige Abwicklung der Planung und Erstellung der Kinderspielplätze; ein optimales Spielangebot für die jeweilige Altersgruppe;
- Vermeidung von Gefahrenquellen durch die Einhaltung der DIN EN 1176;
- Akzeptanz der Kinderspielplätze bei der angrenzenden Nachbarschaft.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Der Ausbau von barrierefreien Spielgeräten, auf allen öffentlichen Kinderspielplätzen, wird bei der zukünftigen Planung eine große Rolle spielen.

Leistung

- 06.04.01.01 Unterhaltung im Betrieb
- 06.04.01.02 Betreuung
- 06.04.01.03 Gestaltung / Spielgeräte

Teilergebnisplan 2023

06.04.01

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.04 Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Produkt: 06.04.01 Kinderspielplätze / Bolzplätze

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.130,05	1.790	1.697	1.697	1.169	113
10 = Ordentliche Erträge	2.130,05	1.790	1.697	1.697	1.169	113
11 - Personalaufwendungen	394.197,96	436.868	452.674	466.254	466.254	466.254
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.319,64	155.000	106.269	139.075	143.200	143.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	129.365,73	155.234	187.821	200.949	208.623	219.004
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	386,50	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	662.269,83	747.102	746.764	806.278	818.077	828.458
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-660.139,78	-745.312	-745.067	-804.581	-816.908	-828.345
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-660.139,78	-745.312	-745.067	-804.581	-816.908	-828.345
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-660.139,78	-745.312	-745.067	-804.581	-816.908	-828.345
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-132.266,82	-160.748	-159.926	-162.563	-153.913	-153.862
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-792.406,60	-906.060	-904.993	-967.144	-970.821	-982.207

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
1.697 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Unterhaltung der Kinderspielplätze und Außenanlagen

143.200 EUR

davon

43.700 EUR laufende Unterhaltung Gartenbauabteilung (inkl. 20.000 EUR Bäume als Schattenspender)

32.700 EUR Fremdvergabe Rasenmähen

8.600 EUR Baumpflege / Verkehrssicherung

15.500 EUR Sandwechsel "Buddelkisten"

10.400 EUR Sandwechsel im Fallschutzbereich

6.700 EUR Ersatz von Palisaden / Gummikantensteinen

5.800 EUR Instandsetzung von Zäunen

5.100 EUR Austausch von Bankauflagen

4.000 EUR Erneuerung von Spielplatzschildern

4.000 EUR Kosten der Altholzentsorgung

2.600 EUR Pflege Spielplatz Winkelsweg

1.300 EUR Sand für Egalisierung Bolzplätze

1.200 EUR Pflegevertrag Jugendheim

1.000 EUR Wartung Kunstrasenplatz Schiefersgrund

600 EUR Spielplatzpatenschaften

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

187.821 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof

159.926 EUR

Teilfinanzplan 2023

06.04.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 06.04 Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Produkt 06.04.01 Kinderspielplätze / Bolzplätze

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.999,59	140.000	250.000	0	18.000	66.000	93.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	109.707,92	105.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	139.707,51	245.000	365.000	0	133.000	181.000	208.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-139.707,51	-245.000	-365.000	0	-133.000	-181.000	-208.000

Teilfinanzplan 2023

06.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.04 Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Produkt: 06.04.01 Kinderspielplätze / Bolzplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 540-0053									
Kostenübernahme für Kinderspielplätze bei Erschließungsverträgen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	140	140	0	18	66	63	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-140	-140	0	-18	-66	-63	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Kostenübernahme für Kinderspielplätze bei Erschließungsverträgen 2023 = 140.000 EUR (EV 448) (EV 448 Spielplatzneubau wird verschoben und kann erst 2023 abgerechnet werden). 2024 = 18.000 EUR (EV 118) 2025 = 66.000 EUR (EV 151, Reiderweg, Dorotheenstraße) 2026 = 63.000 EUR (EV 151, Reiderweg) Kostenübernahme zum Bau von Kinderspielplätzen, Verpflichtung aus Erschließungsverträgen.								
Maßnahme: 550-0008									
Geräteersatz auf vorhandenen Kinderspielplätzen									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	108	105	115	0	115	115	115	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-108	-105	-115	0	-115	-115	-115	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Geräteersatz auf vorhandenen Kinderspielplätzen 2023 - 2026 115.000 EUR Geräteersatz auf Kinderspielplätzen davon 100.000 EUR Geräteersatz (10% gestiegene Materialkosten) 15.000 EUR Aufbau der Geräte								
Maßnahme: 550-0012									
Anlegung/Erneuerung von Kinderspielplätzen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	30	0	110	0	0	0	30	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-30	0	-110	0	0	0	-30	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Anlegung/Erneuerung von Kinderspielplätzen 2023 30.000 EUR Themenspielplatz lt. Jugendhilfeausschuss 80.000 EUR Spielplatz "Im langen Busch" lt. Jugendhilfeausschuss 2026 30.000 EUR Themenspielplatz lt. Jugendhilfeausschuss								

Teilfinanzplan 2023

06.04.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 06.04 Sonstige Einrichtungen zur Förderung junger Menschen und Familien
Produkt: 06.04.01 Kinderspielplätze / Bolzplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 550-0028									
Anschaffung von Hardware (BGA) - Betriebshof (Spielplätze)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		-2	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

08

Produktbereich: 08 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.026,25	185.041	169.712	191.385	202.058	205.660
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.020,10	0	1.000	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	155.046,35	185.541	171.212	192.885	203.558	207.160
11 - Personalaufwendungen	213.899,06	258.306	271.390	279.553	279.666	279.792
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.764,16	388.120	385.218	414.727	369.950	373.850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	368.090,65	366.325	372.255	390.267	391.363	434.560
15 - Transferaufwendungen	360.828,34	247.700	247.700	247.700	247.700	247.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	169.901,73	36.700	54.700	39.700	39.700	39.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.386.483,94	1.297.151	1.331.263	1.371.947	1.328.379	1.375.602
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.231.437,59	-1.111.610	-1.160.051	-1.179.062	-1.124.821	-1.168.442
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.231.437,59	-1.111.610	-1.160.051	-1.179.062	-1.124.821	-1.168.442
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.231.437,59	-1.111.610	-1.160.051	-1.179.062	-1.124.821	-1.168.442
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-173.481,64	-189.298	-197.661	-201.321	-199.043	-198.937
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.404.919,23	-1.300.908	-1.357.712	-1.380.383	-1.323.864	-1.367.379

Teilfinanzplan 2023

08

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	08	Sportförderung							
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR									
		1	2	3	4	5	6	7	
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----									
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	312.145,00	200.100	1.300.100	0	200.100	200.100	200.100	
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	312.145,00	200.100	1.300.100	0	200.100	200.100	200.100	
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	510.196,72	1.200.000	306.500	450.000	1.100.000	650.000	0	
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.295,05	17.500	17.500	0	42.500	17.500	17.500	
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	520.491,77	1.217.500	324.000	450.000	1.142.500	667.500	17.500	
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	-208.346,77	-1.017.400	976.100	-450.000	-942.400	-467.400	182.600	

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportbetrieb
Produkt	08.01.01	Sportförderung

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Stadt Langenfeld betreibt als freiwillige Leistung die Sportförderung. Gefördert werden neben den Schulsportgemeinschaften die Jugendarbeit in den Langenfelder Sportvereinen sowie der Jugendleistungssport. Ebenso werden eigene Sportveranstaltungen und repräsentative Veranstaltungen (u.a. die jährliche Sportlerehrung) im Rahmen der Sportförderung durchgeführt.

Auftragsgrundlage

Sportpolitische Entscheidungen durch den Rat der Stadt Langenfeld.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Schülerinnen und Schüler der Langenfelder Schulen
Langenfelder Sportvereine

Ziele

Förderung des Vereinssports und der Angebote für Vereinsungebundene unter Berücksichtigung des demographischen Wandels. Gerade durch das vielfältige Angebot von Schulsportgemeinschaften soll Kindern und Jugendlichen der Zugang zum Sport ermöglicht werden. Im Rahmen des Ganztags an den Schulen sind Sport- und Bewegungsangebote ein fester Bestandteil. Dies gilt ebenso für die Kindertageseinrichtungen.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die demographische Entwicklung und die Schul- / Bildungsentwicklung (Ganztags) werden Einfluss auf die Sportlandschaft haben. Die Nachfrage nach seniorengerechten und gesundheitsorientierten Sportangeboten steigt.

Leistung

08.01.01.01 Eigene Veranstaltungen
08.01.01.02 Fremde Veranstaltungen
08.01.01.03 Vereinsförderung/Spenden

Teilergebnisplan 2023

08.01.01

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportbetrieb
Produkt: 08.01.01 Sportförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	40.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10 = Ordentliche Erträge	40.000,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11 - Personalaufwendungen	78.134,91	83.221	88.474	91.149	91.262	91.388
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.058,08	54.700	68.950	83.950	98.950	98.950
15 - Transferaufwendungen	320.658,34	207.500	207.500	207.500	207.500	207.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.378,05	5.000	23.000	8.000	8.000	8.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	455.229,38	350.421	387.924	390.599	405.712	405.838
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-415.229,38	-310.421	-347.924	-350.599	-365.712	-365.838
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-415.229,38	-310.421	-347.924	-350.599	-365.712	-365.838
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-415.229,38	-310.421	-347.924	-350.599	-365.712	-365.838
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-61.355,04	-61.360	-61.360	-61.360	-61.360	-61.360
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-476.584,42	-371.781	-409.284	-411.959	-427.072	-427.198

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Sportpauschale (konsumtiv)
40.000 EUR
Ein Anteil der Sportpauschale über 40.000 EUR wird an die Sportvereine weitergeleitet.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Stadtbadbenutzung durch Vereine
40.950 EUR
Ausgleichszahlung an die Stadtentwicklungsgesellschaft für die Stadtbadbenutzung durch die Sportvereine. Basis für die Berechnung ist die Zehnerkarte für Jugendliche.
Sportfeste der Langenfelder Schulen
3.000 EUR
Sportfeste und sonstige Veranstaltungen von Langenfelder Schulen und dem Referat 330. Hier ist die Anzahl der Veranstaltungen in den letzten Jahren (u.a. Kindertriathlon, Minisportabzeichen, Fußball-Cup, Leichtathletik-Cup, Schwimmfest) angestiegen. Bei der Durchführung der Veranstaltungen wird die Verwaltung von Langenfelder Sportvereinen mit ehrenamtlichen Helfer/innen unterstützt.
Maßnahme im Rahmen Sportentwicklungsplanung
25.000 EUR
Bewegungsförderprojekt KITAs im Rahmen der Sportentwicklungsplanung - Gem. politischem Beschluss Steigerung in 2024 auf 40.000 EUR und ab 2025 auf 55.000 EUR.
- zu Zeile: 15** Zuschüsse an Langenfelder Sportvereine im Rahmen der Sportpauschale
40.000 EUR
Zuschuss aus der Sportpauschale des Landes NRW an die Langenfelder Sportvereine mit eigenen Sportstätten. Der Zuschuss ist seit 2021 angepasst worden an den Landeszuschuss.
Zuschüsse an Langenfelder Sportvereine
167.500 EUR
Davon
114.000 EUR Förderung der Jugendarbeit in den Sportvereinen (Betrag seit 2021)
12.000 EUR Jugendleistungssportförderung (Betrag seit 2017)
38.350 EUR Zuschuss Unterhaltung / Reinigung SGL-Turnhalle Fahlerweg
1.150 EUR Zuschuss an Stadtsportverband
2.000 EUR Zuschuss Sport im Park
- zu Zeile: 16** Übungsleiterhonorare in Neigungsgruppen
3.000 EUR
Honorare für Übungsleiter/innen der Schulsportgemeinschaften. Die Zuschüsse des LSB sind deutlich erhöht worden, so dass die Zuzahlung der Stadt reduziert werden kann und die ÜL dennoch eine höhere Vergütung erhalten.
Geschäftsaufwendungen für Sportförderung, insbes. Ehrung für sportliche Leistungen
20.000 EUR
davon
5.000 EUR Sportlerehrung der Stadt Langenfeld. Die Sportlerehrung hat u.a. durch die Auszeichnung der Sportler/innen und der Mannschaft des Jahres eine Aufwertung erfahren, hier fallen für Sachkosten (z.B. Medaillen, Ehrenpreise, Bewirtung) entsprechende Kosten an.
15.000 EUR Host-Town im Rahmen der Special Olympics 2023 (einmalig)
- zu Zeile: 28** Turnhallenbenutzung durch Vereine
61.360 EUR
Interne Ausgleichszahlung für die Nutzung der Schulturnhallen durch die Sportvereine.

Teilfinanzplan 2023

08.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Sportbetrieb
Produkt 08.01.01 Sportförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.000,00	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000,00	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000,00	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	08.01	Sportbetrieb
Produkt	08.01.02	Sportstättenbetrieb

verantwortlich

Lüdorf, Carsten

Beschreibung

Die Stadt Langenfeld hält in quantitativer und qualitativer Hinsicht Turn- und Sporthallen sowie Sportplätze vor, um den Anforderungen des Schulsports sowie des Vereinssports (Breitensport und Leistungssport für alle Generationen) gerecht zu werden. Alle städtischen Sportstätten stehen den Vereinen gegen ein geringes - nicht kostendeckendes - Entgelt zur Verfügung.

Auftragsgrundlage

Sportpolitische Entscheidungen durch den Rat der Stadt Langenfeld.

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Langenfelder Schulen
Langenfelder Sportvereine

Ziele

Sicherung des Schulsport- und des Vereinssportbetriebes sowie funktions- und bedarfsgerechte Sportstätten. Diese sind in baulich und technisch gutem Zustand zu erhalten.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Immer mehr ältere Mitbürger/innen möchten Sportstätten am Vor- oder Nachmittag nutzen. Viele Sportstätten sind jedoch Schulsportstätten, die von den Schulen an Vor- und Nachmittagen genutzt werden. Schülerinnen und Schüler sind im Rahmen des Ganztagsbetriebes länger in der Schule und können nicht mehr wie bisher am frühen Nachmittag Vereinssportangebote wahrnehmen. Die Angebote des Vereinssports für Kinder und Jugendliche können daher erst ab dem späten Nachmittag stattfinden. In dieser Zeit beginnt jedoch der Sportbetrieb gerade auf den Fußballplätzen und in den städtischen Sporthallen für die berufstätigen Erwachsenen.

Leistung

08.01.02.01 Sporthallenbetrieb
08.01.02.02 Sportplätzebetrieb

Teilergebnisplan 2023

08.01.02

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportbetrieb
Produkt: 08.01.02 Sportstättenbetrieb

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.026,25	145.041	129.712	151.385	162.058	165.660
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.020,10	0	1.000	1.000	1.000	1.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	115.046,35	145.541	131.212	152.885	163.558	167.160
11 - Personalaufwendungen	135.764,15	175.085	182.916	188.404	188.404	188.404
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.706,08	333.420	316.268	330.777	271.000	274.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	368.090,65	366.325	372.255	390.267	391.363	434.560
15 - Transferaufwendungen	40.170,00	40.200	40.200	40.200	40.200	40.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	168.523,68	31.700	31.700	31.700	31.700	31.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	931.254,56	946.730	943.339	981.348	922.667	969.764
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-816.208,21	-801.189	-812.127	-828.463	-759.109	-802.604
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-816.208,21	-801.189	-812.127	-828.463	-759.109	-802.604
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-816.208,21	-801.189	-812.127	-828.463	-759.109	-802.604
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-112.126,60	-127.938	-136.301	-139.961	-137.683	-137.577
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-928.334,81	-929.127	-948.428	-968.424	-896.792	-940.181

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
129.712 EUR
- zu Zeile: 04** Gebühren für die Benutzung städtischer Sportstätten - auslaufend
Änderung im Beratungsverfahren
0 EUR
Die Sportstättennutzungsgebühren sind ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig und müssen daher neu veranschlagt werden.
Gebühren für die Benutzung städtischer Sportstätten (19 % USt.)
Änderung im Beratungsverfahren
1.000 EUR
Gem. politischem Beschluss ist die Sportstättennutzungsgebühr für die Langenfelder Sportvereine (mit Mitgliedschaft im Stadtsportverband Langenfeld) mit Wirkung zum 01.01.2022 abgeschafft worden. Es gibt aber einige "externe" Nutzer, die die städt. Sportanlagen nutzen.
Die Sportstättennutzungsgebühren sind ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig.
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Sportheime
98.686 EUR
Davon
57.981 EUR lfd. Unterhaltung
12.705 EUR Wartungen
Einzelmaßnahmen:
Burgstr. 2
3.000 EUR Reparatur Blitzschutzanlage
Baumberger Str. 60
10.000 EUR Sanierung Heizungssteuerung
Brunnenstr. 49
15.000 EUR Erneuerung Heizkessel
Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Unterhaltung Entwässerungseinrichtungen Sportplätze
1.000 EUR
Kurzfristiger Sanierungsbedarf und Aufwendungen aus der Zustands- und Funktionsprüfung im Bereich der Sportplätze
Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
Unterhaltung der Sportplätze
21.000 EUR
davon
6.000 EUR Wartung und Pflege Kunstrasenplätze
6.000 EUR Pflege Jahnstadion durch Fremdunternehmer
3.400 EUR Regenerations- und Pflegemittel
3.100 EUR laufende Unterhaltung Gartenbauabteilung
2.000 EUR Betrieb der Sportplätze (Leuchtmittel etc.)
500 EUR Instandhaltung Sprunggruben und Anlaufmatten
Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
190.400 EUR
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.
- Sonstige Bewirtschaftungskosten
8.500 EUR
Bewässerung Jahnstadion
Änderung im Beratungsverfahren

Erläuterungen zu den Positionen

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung der Einrichtungen

30.000 EUR

Sicherheitsüberprüfung und Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte der städt. Turn- und Sporthallen sowie der Sportplätze. Für 2023 fallen neben der alle zwei Jahre fälligen Überprüfung der AEDs noch ca. 5.000 EUR für die alle 6 Jahre durchzuführende Standsicherheitsüberprüfung der Flutlichtmasten an.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

372.255 EUR

zu Zeile: 15 Zuschüsse an Vereine für Sportplatzpflege

40.200 EUR

Vertraglich geregelte Zuschüsse für die Sportplatzpflege an SC Germania Reusrath, HSV Langenfeld, TuSpo Richrath, SSV Berghausen, GSV Langenfeld und SG Langenfeld.

zu Zeile: 16 Miete für Sporthalle Gesamtschule

31.700 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof

67.057 EUR

Leistungsverrechnung GM

69.244 EUR

Teilfinanzplan 2023

08.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 08.01 Sportbetrieb
Produkt 08.01.02 Sportstättenbetrieb

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	272.145,00	160.100	1.260.100	0	160.100	160.100	160.100
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	272.145,00	160.100	1.260.100	0	160.100	160.100	160.100
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	510.196,72	1.200.000	306.500	450.000	1.100.000	650.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.295,05	17.500	17.500	0	42.500	17.500	17.500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	520.491,77	1.217.500	324.000	450.000	1.142.500	667.500	17.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-248.346,77	-1.057.400	936.100	-450.000	-982.400	-507.400	142.600

Teilfinanzplan 2023

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportbetrieb
Produkt: 08.01.02 Sportstättenbetrieb

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0029 Erneuerung Kunstrasenbelag Am Schlangenberg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	185	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-185	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0079 Neubau Umkleidegebäude Sportplatz Am Schlangenberg									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	1.100	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	20	1.000	106	450	450	0	0	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	25	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20	-1.000	994	-450	-475	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau Umkleidegebäude Sportplatz Am Schlangenberg 2023: 450.000 EUR Bauausführung incl. einkalkulierte 15% Mehrkosten durch Baupreisentwicklung Änderung im Beratungsverfahren Durch planungsbedingte Bauzeitverschiebung werden im Jahr 2023 lediglich HH-Mittel von € 106.500 benötigt. Die weiteren für die Maßnahme benötigten HH-Mittel von € 450.000 werden kassenwirksam erst in 2024 benötigt für 2023 somit Ansatz € 106.500 sowie neue VE über € 450.000								
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände/Ausstattung Umkleidegebäude Sportplatz Am Schlangenberg 25.000 EUR Erstausstattung Neubau Umkleidegebäude Sportplatz Am Schlangenberg (insbes. Umkleidebänke und sonst. Mobiliar) Änderung im Beratungsverfahren Fertigstellung Maßnahme Sommer 2024, somit werden diese Gelder erst in 2024 benötigt								
Maßnahme: 130-0088 Erneuerung Kunstrasenbelag (1. Nebenplatz)									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	120	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	120	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0094 Erneuerung Kunstrasenbelag Elberfelder Straße									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	160	0	160	160	160	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	67	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-67	0	160	0	160	160	160	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
Produktgruppe: 08.01 Sportbetrieb
Produkt: 08.01.02 Sportstättenbetrieb

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-	
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-	
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-	
in TEUR										
Maßnahme: 130-0102										
Umwandlung Tenne in Kunstrasen Jahnstraße										
18 +	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	152	160	0	0	0	0	0	0,00	0
31	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	152	160	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0126										
Umbau Flutlichtanlage auf LED - Elberfelder Str. 43										
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	36	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-36	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 130-0130										
Erweiterung Kleinspielfeld auf Großspielfeld Sportanlage Berghausen										
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	200	200	0	650	650	0	0,00	0
31	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-200	-200	0	-650	-650	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen										
zu Zeile: 25	Erweiterung Kleinspielfeld auf Großspielfeld Sportanlage Berghausen 1.300.000 EUR Bauausführung Änderung im Beratungsverfahren Beschluss SP vom 09.11.2022 2023 Planung 200.000 EUR 2024 Ausführung 650.000 EUR 2025 Ausführung 650.000 EUR									
Maßnahme: 130-0134										
Erneuerung Kunstrasenplatz Berghausen										
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	203	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-203	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 460-0003										
Einrichtungsgegenstände Sporthallen / Sportplätze										
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9	15	15	0	15	15	15	0,00	0
31	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9	-15	-15	0	-15	-15	-15	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen										
zu Zeile: 26	Einrichtungsgegenstände 15.000 EUR Pauschalbetrag für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen als Ersatz für defekte Geräte und die Ergänzung von Sportgeräten in den städt. Turn- und Sporthallen oder auch auf den Sportplätzen (z.B. mobile Tore).									

Teilfinanzplan 2023

08.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 08 Sportförderung
 Produktgruppe: 08.01 Sportbetrieb
 Produkt: 08.01.02 Sportstättenbetrieb

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 550-0005									
Fahrzeuge und Geräte Sportplätze									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	2	2	0	2	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-2	-2	0	-2	-2	-2	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Fahrzeuge und Geräte Sportplätze								
	2023 - 2026								
	2.500 EUR Pauschale für Zäune und Bänke								

Teilergebnisplan 2023

09

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung etc.

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	901,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	21.033,43	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000
10 = Ordentliche Erträge	21.934,93	17.000	27.000	17.000	17.000	17.000
11 - Personalaufwendungen	513.346,14	732.738	668.893	689.029	689.363	689.706
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.050,90	300.000	145.000	89.300	80.500	75.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	720,79	721	721	721	721	721
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.028,41	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	577.146,24	1.036.459	817.614	782.050	773.584	768.427
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427

Teilfinanzplan 2023

09

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung etc.

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung etc.
Produktgruppe	09.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	09.01.01	Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung

verantwortlich

Anhalt, Stephan

Beschreibung

Im Rahmen der Stadtentwicklungsplanung werden räumliche Konzepte für die kommunale Gesamtentwicklung erarbeitet. Diese Konzepte bilden als informelle Planung eine verbindliche Leitlinie für Politik und Verwaltung. Die Stadtentwicklungsplanung umfasst zudem die koordinierte Einbringung kommunaler Interessen bei raumbedeutsamen Planungen Dritter. Zur städtebaulichen Ordnung und Entwicklung werden Bauleitpläne nach den Vorschriften des Baugesetzbuches durch den Rat der Stadt aufgestellt. Für das gesamte Stadtgebiet von Langenfeld ist ein Flächennutzungsplan (vorbereitender Bauleitplan) aufzustellen, in dem die allgemeine Art der baulichen und sonstigen Nutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Stadt Langenfeld in den Grundzügen dargestellt wird. Für Teile des Stadtgebietes werden im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne sowie städtebauliche Satzungen nach § 34 und § 35 des Baugesetzbuches als rechtsverbindliche Ortssatzung aufgestellt. In diesen Satzungen wird die bauliche und sonstige Nutzung für jedes Grundstück innerhalb des Geltungsbereiches verbindlich festgeschrieben. Die Bauleitpläne sind bei veränderten Rahmenbedingungen in Teilen zu ändern, zu ergänzen oder aufzuheben. Die Bauleitpläne sind zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten. Auf Verlangen ist über den Inhalt der Bauleitpläne Auskunft zu erteilen.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Grundstückseigentümer
Bauherrn, Investoren, Architekten und Planer
Träger öffentlicher Belange

Ziele

Allgemeines Ziel der Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung ist es, eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung zu gewährleisten und dazu beizutragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln.

Die Bauleitpläne sollen rechtssicher und in möglichst kurzer Verfahrenszeit aufgestellt werden.

Leistung

- 09.01.01.01 Landes- u. Regionalplanung
- 09.01.01.02 Betreuung v. Verfahren externer Planungsträger
- 09.01.01.03 Strategie- u. Handlungskonzepte Stadtentwicklung
- 09.01.01.04 Projekte
- 09.01.01.05 Aufstellung/Änderung Flächennutzungsplan
- 09.01.01.06 Aufstellung/Änderung Bebauungspläne
- 09.01.01.07 Planungsrechtliche Auskünfte

Teilergebnisplan 2023

09.01.01

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung etc.
Produktgruppe: 09.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt: 09.01.01 Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	901,50	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	21.033,43	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000
10 = Ordentliche Erträge	21.934,93	17.000	27.000	17.000	17.000	17.000
11 - Personalaufwendungen	513.346,14	732.738	668.893	689.029	689.363	689.706
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.050,90	300.000	145.000	89.300	80.500	75.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	720,79	721	721	721	721	721
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.028,41	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	577.146,24	1.036.459	817.614	782.050	773.584	768.427
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-555.211,31	-1.019.459	-790.614	-765.050	-756.584	-751.427

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren (Stadtplanung)
2.000 EUR
Für Steuerbescheinigungen nach dem Denkmalschutzgesetz und für planungsrechtliche Auskünfte in Schriftform sowie Ablichtungen von Planzeichnungen und Dokumenten.
- zu Zeile: 06** Kostenerstattungen für Ausgleichsflächen
5.000 EUR
Erwartetes Aufkommen aus der Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen gem § 135 a-c BauGB (Herstellung)
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen (19 % USt.)
20.000 EUR
Rückerstattung von Planungskosten
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Umsetzung Grünordnungsplan, Anlage von Ausgleichsflächen, Natur- und Artenschutz
30.000 EUR
davon
20.000 EUR Blühstreifenprogramm
5.000 EUR Geburtenwald
5.000 EUR Grünordnungsplan
Kostenübernahme für Ausgleichsflächen Erschließungsverträge
35.000 EUR
Verpflichtung aus Erschließungsverträgen, insbesondere für das Gebiet "Locher Wiesen" (incl. Landschaftsplaner). Betrag wird von 2022 auf 2023 verschoben, da keine Rechnungsstellung in diesem Jahr erfolgen wird.
Stadtplanung, Flächennutzungsplan/Katasterkarten, Luftbilder u. ä.
80.000 EUR
davon
45.000 EUR Stadtplanung
35.000 EUR Lärmaktionsplan
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
721 EUR
- zu Zeile: 16** Bekanntmachungen
3.000 EUR
Mittel für öffentliche Bekanntmachungen

Teilfinanzplan 2023

09.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung etc.
Produktgruppe 09.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 09.01.01 Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	77.959,97	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000

Teilfinanzplan 2023

09.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung etc.
Produktgruppe: 09.01 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt: 09.01.01 Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 510-0003									
Umsetzung des Grünordnungsplanes									
u. Anlage von Ausgleichsflächen (Ökokonto)									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	78	5	5	0	5	5	5	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	78	5	5	0	5	5	5	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 21	Kostenerstattungsbeträge für Ausgleichsflächen 5.000 EUR Erwartetes Aufkommen aus der Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen gem. §§ 135 a-c BauGB (Grunderwerb)								

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.027,23	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	323.534,46	398.750	293.750	293.750	293.750	293.750
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	473.349,21	442.000	462.000	462.000	462.000	493.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	625.510,87	12.500	12.500	507.500	7.500	7.500
10 = Ordentliche Erträge	1.472.421,77	857.250	773.250	1.268.250	768.250	799.250
11 - Personalaufwendungen	929.396,12	906.459	1.052.344	1.123.371	1.128.238	1.133.569
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.790,44	112.000	53.000	43.000	43.000	43.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	986,76	3.987	4.701	4.701	4.207	3.855
15 - Transferaufwendungen	20.980,00	6.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.411,93	117.000	114.000	39.000	39.000	29.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.006.565,25	1.145.446	1.239.045	1.225.072	1.229.445	1.224.424
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	465.856,52	-288.196	-465.795	43.178	-461.195	-425.174
19 + Finanzerträge	1.869,73	1.540	1.200	1.100	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.869,73	1.540	1.200	1.100	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	467.726,25	-286.656	-464.595	44.278	-461.195	-425.174
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	467.726,25	-286.656	-464.595	44.278	-461.195	-425.174
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.724,41	-5.349	-4.657	-4.760	-4.572	-4.565
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	464.001,84	-292.005	-469.252	39.518	-465.767	-429.739

Teilfinanzplan 2023

10

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	546.837,00	150.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	6.505,21	6.850	7.200	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	553.342,21	156.850	132.200	0	125.000	125.000	125.000
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.248.174,28	360.000	864.000	0	145.000	145.000	145.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	26.000	0	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.248.174,28	386.000	864.000	0	145.000	145.000	145.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-694.832,07	-229.150	-731.800	0	-20.000	-20.000	-20.000

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauordnung
Produkt	10.01.02	Bauordnungsrechtliche Maßnahmen

verantwortlich

Hüther, Michael

Beschreibung

Das Produkt beinhaltet Aufgaben die der Gemeinde als Untere Bauaufsichtsbehörde übertragen werden. Dies beinhaltet die Bescheidung von Baugenehmigungen, Bauvorbescheiden und die Erteilung eigenständiger Bescheide über Ausnahmen, Befreiungen und Abweichungen. Darüber hinaus findet die Durchführung der verfahrensgebundenen Bauzustandsbesichtigungen statt. Es erfolgt die Genehmigung von Teilungsanträgen, die Erstellung von Baulasten und die Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis.

Vor Ort erfolgen die Abnahme fliegender Bauten (Kirmes), die Durchführung der wiederkehrenden Prüfungen von Sonderbauten (Schulen, Verkaufsstätten, Großgaragen etc.) sowie die allgemeine Bauüberwachung (losgelöst vom Genehmigungsverfahren). Auch der Erlass von Bußgeldbescheiden und Ordnungsverfügungen gehört zu diesem Produkt.

Auftragsgrundlage

Hierbei handelt es sich um Pflichtaufgaben auf Grund der BauO NRW.

Zielgruppe

unmittelbar: Besitzer von Sonderbauten, Schausteller, Investoren, Bauherren, Architekten, Ingenieure
mittelbar: Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie Besucher. Insbesondere Nachbarn von Bauherren und Nutzer von Sonderbauten wie Schulen, Verkaufs- oder Versammlungsstätten

Ziele

Die bauaufsichtliche Tätigkeit soll von den Antragstellern als Ausdruck einer bürgerfreundlichen Dienstleistung der Verwaltung wahrgenommen werden. Es soll eine effiziente Bearbeitung der Anträge bei korrekter Anwendung der gesetzlichen Vorschriften erfolgen.

Nach Vorliegen vollständiger Antragsunterlagen soll z. B. (bei 80 % der Vorgänge) die Genehmigung

- bei den 63er Verfahren nicht länger als 3 Monate,
- bei den vereinfachten (68er) Verfahren nicht länger als 6 Wochen dauern.

Leistung

- 10.01.02.01 Wiederkehr. Prüfung Sonderbauten, Abnahme fliegender Bauten
- 10.01.02.06 Vereinfachte Verfahren, Vorbescheide, Ablehnungen
- 10.01.02.07 Ausnahmen, Befreiungen, Abweichungen
- 10.01.02.08 Bauzustandsbesichtigungen Neubau, Überwachung
- 10.01.02.09 Teilungsgenehmigungen
- 10.01.02.10 Baulasten/Baulastauskünfte
- 10.01.02.11 Verfahren nach § 65 BauONW
- 10.01.02.13 Allgem. Ordnungs- und Beschwerdemanagement

Teilergebnisplan 2023

10.01.02

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauordnung
Produkt: 10.01.02 Bauordnungsrechtliche Maßnahmen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	287.884,00	360.000	259.000	259.000	259.000	259.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	73.647,00	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Ordentliche Erträge	361.531,00	365.000	261.000	261.000	261.000	261.000
11 - Personalaufwendungen	419.171,78	422.321	461.650	513.979	514.467	514.959
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.232,27	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	673,25	1.000	5.000	5.000	5.000	5.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	424.077,30	429.321	472.650	524.979	525.467	525.959
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-62.546,30	-64.321	-211.650	-263.979	-264.467	-264.959
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-62.546,30	-64.321	-211.650	-263.979	-264.467	-264.959
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-62.546,30	-64.321	-211.650	-263.979	-264.467	-264.959
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-62.546,30	-64.321	-211.650	-263.979	-264.467	-264.959

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Baugenehmigungsgebühren
259.000 EUR

zu Zeile: 07 Zwangs- und Bußgeld
2.000 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Wartung Software
6.000 EUR

zu Zeile: 16 Sachverständigenkosten, Ersatzvornahme
5.000 EUR

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauordnung
Produkt	10.01.03	Bauordnungsmanagement

verantwortlich

Hüther, Michael

Beschreibung

Die Betreuung von Bauvorhaben in der Genehmigungsfreistellung sowie die Ausstellung von Bescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG) und die Vergabe von Hausnummern. Ferner werden Akteneinsichten gewährt und entsprechende Kopien angefertigt. Es erfolgen allgemeine Beratungen zum Bauen, Auskünfte zu Bauvorhaben sowie allgemeine Dienstleistungen für die Bürger und für Behörden.

Auftragsgrundlage

Hierbei handelt es sich um Aufgaben aus folgenden gesetzlichen Grundlagen:
BauGB, WEG, IFG, sonstige verwaltungsrechtliche Vorschriften (z.B. VwVfG)

Zielgruppe

Bauherren, Behörden, Sachverständige, Eigentümer, Nachbarn

Ziele

Steigerung der Zufriedenheit der Bürger durch bürgerfreundliche Dienstleistungen

Leistung

- 10.01.03.01 Bauberatung, Akteneinsicht, Amtshilfen und Auskünfte
- 10.01.03.02 Bauvorhaben in der Genehmigungsfreistellung
- 10.01.03.03 Vergabe von Hausnummern
- 10.01.03.06 Bescheinigungen nach Wohneigentumsgesetz
- 10.01.03.07 Aufgaben nach dem Wohnungsaufsichtsgesetz

Teilergebnisplan 2023

10.01.03

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauordnung
Produkt: 10.01.03 Bauordnungsmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.665,45	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	16.485,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	35.150,45	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
11 - Personalaufwendungen	62.136,43	61.807	81.464	83.868	83.943	84.020
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.141	3.714	3.714	3.714	3.714
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	62.136,43	65.948	86.178	88.582	88.657	88.734
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-26.985,98	-45.948	-70.178	-72.582	-72.657	-72.734
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-26.985,98	-45.948	-70.178	-72.582	-72.657	-72.734
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-26.985,98	-45.948	-70.178	-72.582	-72.657	-72.734
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-26.985,98	-45.948	-70.178	-72.582	-72.657	-72.734

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Verwaltungsgebühren
16.000 EUR

zu Zeile: 11 Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
3.714 EUR

zu Zeile: 16 Sachverständigenkosten
1.000 EUR

Teilfinanzplan 2023

10.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.01	Bauordnung
Produkt	10.01.03	Bauordnungsmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	26.000	0	0	0	0	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>26.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>-26.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Teilfinanzplan 2023

10.01.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.01 Bauordnung
Produkt: 10.01.03 Bauordnungsmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0013 Software für Bauaufsicht									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	26	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-26	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.01	Allg. Bodenmanagement

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Aus Gründen der Bürgernähe und verbessertem Verwaltungsverfahren wird das beim Katasteramt des Kreises vorliegende Liegenschaftskataster in EDV-Form auch bei der Stadt geführt. Auszüge aus Liegenschaftskataster/-buch werden berechtigten Interessenten (Dritte und Fachämter) zur Verfügung gestellt. Aufbau und Pflege eines EDV-gestützten Informationssystems, das für Stellungnahmen (extern und intern) und Gutachter zur Verfügung steht.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Grundstückseigentümer/innen und berechtigte Interessenten
Sachverständige, Architekten, Notare, Banken, Versicherungen, Makler, Fachämter

Ziele

Sachziel:

- optimaler Bürgerservice;
- Dienstleistung für die Verwaltung
- Dienstleistung für Architekten, Bauträger etc.

Qualitätsziel:

- Bearbeitung von Anträgen am Tage der Antragstellung bzw. Eingang des Antrages

Leistung

- 10.02.01.01 Auskünfte Liegenschaftskataster
- 10.02.01.02 Gutachten u. Stellungnahmen
- 10.02.01.03 Förderung Wohnungsbau (Modernisierungs-, Schallschutz- u. Energiesparmaßnahmen), Mietpreisüberwachung

Teilergebnisplan 2023

10.02.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt: 10.02.01 Allg. Bodenmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
in EUR						
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.825,00	18.250	18.250	18.250	18.250	18.250
10 = Ordentliche Erträge	16.825,00	18.250	18.250	18.250	18.250	18.250
11 - Personalaufwendungen	23.148,52	23.436	24.745	25.488	25.488	25.488
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	35.000	10.000	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	23.148,52	58.436	34.745	25.488	25.488	25.488
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.323,52	-40.186	-16.495	-7.238	-7.238	-7.238
19 + Finanzerträge	1.869,73	1.540	1.200	1.100	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.869,73	1.540	1.200	1.100	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.453,79	-38.646	-15.295	-6.138	-7.238	-7.238
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-4.453,79	-38.646	-15.295	-6.138	-7.238	-7.238
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-4.453,79	-38.646	-15.295	-6.138	-7.238	-7.238

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren (Bodenverkehr)
6.000 EUR Gebühren für Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
Verwaltungsgebühren (Katasterauskunft)
12.000 EUR Katastergebühren
Verwaltungsgebühren Wohnungsbauförderung
250 EUR Gebühren für Bescheinigungen von Einkommennachweisen für Zinssenkungsanträge
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Erstellung eines Mietspiegels für die Stadt Langenfeld
10.000 EUR
Übertrag Restmittel aus 2022
Änderung im Beratungsverfahren
Der Mietspiegel wird 2023 fertiggestellt, daher entfallen die Ansätze 2024 - 2026 über jeweils 10 TEUR.
- zu Zeile: 19** Zinseinnahmen (Wohnungsbaudarlehen)
1.200 EUR

Teilfinanzplan 2023

10.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.01	Allg. Bodenmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	6.505,21	6.850	7.200	0	0	0	0
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	6.505,21	6.850	7.200	0	0	0	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	6.505,21	6.850	7.200	0	0	0	0

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.02	Bodenordnung

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Neuordnung von Grundstücken zur Erschließung oder Neugestaltung bestimmter Gebiete. Schaffung von nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestalteten Grundstücken für die bauliche und sonstige Nutzung. Zum Produkt gehören Planung, Organisation und Durchführung des Verfahrens.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Grundstückseigentümer/innen, Rechtsinhaber/innen, Grundstückserwerber/innen, Fachämter der Verwaltung

Ziele

Sachziel:

- Schaffung von Bauland einschließlich der erforderlichen Erschließung durch Erstellung von zweckgerichteten und ordnungsgemäß nutzbaren Flächen,
- Umsetzung von Planungen in konkrete bedarfsgerechte Angebote,
- Wachstum und Entwicklung der Infrastruktur durch Aktivierung von Wohnraum und / oder Gewerbeflächen, Beseitigung räumlicher Defizite, marktgerechte Bewertungen

Qualitätsziel:

80 % aller Umlegungsangelegenheiten sollen durch einverständliche Regelungen gem. § 76 Baugesetzbuch abgeschlossen werden.

Leistung

- 10.02.02.01 Umlegungsverfahren
- 10.02.02.02 Enteignungen

Teilergebnisplan 2023

10.02.02

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt: 10.02.02 Bodenordnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	5.000	500.000	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	5.000	500.000	0	0
11 - Personalaufwendungen	31.503,87	30.100	32.194	33.213	33.469	33.743
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.590,78	110.000	104.000	29.000	29.000	19.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	52.094,65	140.100	136.194	62.213	62.469	52.743
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-52.094,65	-140.100	-131.194	437.787	-62.469	-52.743
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-52.094,65	-140.100	-131.194	437.787	-62.469	-52.743
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-52.094,65	-140.100	-131.194	437.787	-62.469	-52.743
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-52.094,65	-140.100	-131.194	437.787	-62.469	-52.743

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Erträge Umlegungskassen

5.000 EUR

Einnahmen Mehrwertausgleichzahlungen von Umlegungsbeteiligten - U XVIII An der Landstraße

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 16 Kosten des Umlegungsausschusses

4.000 EUR

Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder des Umlegungsausschusses.

Aufwendungen Umlegungskasse Reusrath Nord-West

Umlegungsverfahren wird aufgehoben. Kein Ansatz mehr erforderlich.

Aufwendungen Umlegungskassen

100.000 EUR

U XVIII An der Landstraße

Verfahrens-, Gerichts- und Anwaltskosten, Vermessungskosten, Katasterkosten

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.03	Erschließungsverträge

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Erschließungsmaßnahmen (Kanal-, Straßenbau, Lärmschutzbau, Begrünung etc.) werden durch Vertrag auf Dritte übertragen. Diese führen sämtliche Maßnahmen unter Aufsicht der Stadt in eigener Regie und Verantwortung sowie in der Regel auf eigene Kosten durch.

Auftragsgrundlage

grundsätzliche Festsetzungen eines Bebauungsplanes bzw. eine Entscheidung der Bauaufsichtsbehörde freiwillig nach Baugesetzbuch

Zielgruppe

Grundstückseigentümer/innen, Grundstückserwerber/innen, Bauträger, Tiefbauunternehmen

Ziele

Sachziel:

- Sicherstellung der Infrastruktur;
- Umsetzung der städtebaulichen Planung;
- Zusammenarbeit mit Bauträgern und Bauwilligen etc.

Qualitätsziel:

- Nach Antragstellung soll der Vertrag innerhalb von 6 Monaten abgeschlossen werden.
- Nach Vorlage der Schlussrechnungen soll der Vertrag innerhalb von 9 Monaten abgerechnet werden.

Leistung

10.02.03.01	Planung
10.02.03.02	Bau
10.02.03.03	Refinanzierung

Teilergebnisplan 2023

10.02.03

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt: 10.02.03 Erschließungsverträge

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.000,00	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	10.000,00	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11 - Personalaufwendungen	197.566,67	184.718	236.889	244.522	246.941	249.695
17 = Ordentliche Aufwendungen	197.566,67	184.718	236.889	244.522	246.941	249.695
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-187.566,67	-180.718	-235.889	-243.522	-245.941	-248.695
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-187.566,67	-180.718	-235.889	-243.522	-245.941	-248.695
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-187.566,67	-180.718	-235.889	-243.522	-245.941	-248.695
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-187.566,67	-180.718	-235.889	-243.522	-245.941	-248.695

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Vermischte Einnahmen

1.000 EUR

Vermischte Einnahmen, inklusive Verzugszinsen, in Verbindung mit Grundstücksangelegenheiten zu Erschließungsverträgen und Refinanzierungen aus Erschließungsverträgen.

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.04	Grundstücksmanagement

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Erwerb, Verkauf und sonstiger Grundstücksverkehr (z. B. Verpachtungen) von städt. Grundeigentum. Bodenbevorratung und gezielte Verkäufe haben Auswirkungen auf den freien Grundstücksmarkt. Vor Abschluss der entsprechenden Verträge sind umfangreiche Verhandlungen zu führen.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Eigentümer/innen von bebauten und unbebauten Grundstücken, bauwillige Bürger/innen, Investoren und Bauträger, Pachtinteressenten / Pächter

Ziele

Sachziele:

- Sicherstellung der kommunalen Planung
- Bodenbevorratung
- Sicherung von Flächen zur kommunalen Entwicklung

Qualitätsziel:

- Alle verpachtbaren Flächen sollen verpachtet werden.

Leistung

- 10.02.04.01 Dingliche Grundstücksgeschäfte
- 10.02.04.02 Grundstücksangelegenheiten
- 10.02.04.03 Wertgutachten

Teilergebnisplan 2023

10.02.04

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt: 10.02.04 Grundstücksmanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45.027,23	0	0	0	0	0
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160,01	500	500	500	500	500
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	473.349,21	442.000	462.000	462.000	462.000	493.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	525.378,87	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
10 = Ordentliche Erträge	1.043.915,32	447.000	467.000	467.000	467.000	498.000
11 - Personalaufwendungen	139.153,90	128.421	156.011	161.059	162.354	163.745
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.558,17	71.000	37.000	37.000	37.000	37.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	140,90	0	141	141	141	141
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.147,90	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	169.000,87	204.421	197.152	202.200	203.495	204.886
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	874.914,45	242.579	269.848	264.800	263.505	293.114
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	874.914,45	242.579	269.848	264.800	263.505	293.114
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	874.914,45	242.579	269.848	264.800	263.505	293.114
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.724,41	-5.349	-4.657	-4.760	-4.572	-4.565
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	871.190,04	237.230	265.191	260.040	258.933	288.549

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 04** Verwaltungsgebühren
500 EUR
- zu Zeile: 05** Pacht für Werbeanlagen (19 % USt.)
20.000 EUR Einnahmen aus dem Außenwerbevertrag für städtische nicht-öffentliche Flächen
Pachten - auslaufend
130.000 EUR Einnahmen aus der Verpachtung städtischer Grundstücke
Erbbauzinsen
310.000 EUR Einnahmen aus vergebenen Erbbaurechten, in 2026 erhöhter Betrag wegen Anpassung Erbbauzinsen
Gestattungsgebühren
2.000 EUR Gebühren für einmalige Gestattungen wie Baustellenzwischenlager, Berliner Verbau etc.
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
4.500 EUR Vermischte Einnahmen in Verbindung mit Grundstücksangelegenheiten, inklusive Verzugszinsen
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung unbebauter Grundstücke
5.000 EUR Unterhaltung unbebauter städtischer Grundstücke, inklusive Entsorgung von Abfällen und Sondermüll, der Räumung von Grundstücken, Gutachterkosten und ähnliches.
Steuern und Abgaben
22.000 EUR Grundbesitzabgaben, Handelsregisterauszüge, Gebühren und ähnliches
Nebenkosten bei Veräußerung und Erwerb von Grundstücken
10.000 EUR Kosten für Gutachten, Vermessungs- und Katasterkosten, Kosten für Ausschreibungen etc. in Verbindung mit Grundstücken, die nicht Industrie-, Gewerbe- oder Straßenlandfläche sind.
- zu Zeile: 16** Gestattungsgebühren u.ä.
4.000 EUR
Gestattungsgebühren und -entgelte sowie Nutzungsentschädigungen, Anpassung an durchschnittliche Beträge der vergangenen Jahre
- zu Zeile: 28** Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
4.657 EUR

Teilfinanzplan 2023

10.02.04

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.02	Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt	10.02.04	Grundstücksmanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	546.837,00	150.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	546.837,00	150.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.248.174,28	360.000	864.000	0	145.000	145.000	145.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.248.174,28	360.000	864.000	0	145.000	145.000	145.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-701.337,28	-210.000	-739.000	0	-20.000	-20.000	-20.000

Teilfinanzplan 2023

10.02.04

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.02 Wohnungsangelegenheiten und Bodenordnung
Produkt: 10.02.04 Grundstücksmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	gestellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 540-0001									
Grundstücksgeschäfte (Gemeinbedarf)									
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	547	150	125	0	125	125	125	0,00	0
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.248	360	864	0	145	145	145	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-701	-210	-739	0	-20	-20	-20	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 19	Grundstücksverkaufserlöse <i>Verkauf von durchschnittlich 1 Erbbaugrundstück pro Jahr</i>								
zu Zeile: 24	Erwerb von Grundstücken <i>2023 u.a. Erwerb Grundstücke für die Bahnunterführung Kaiserstraße, 2024 bis 2026 je 145.000 EUR pauschal</i> Erschließungsbeiträge <i>Erschließungsbeiträge gemäß BauGB, Straßenbaubeiträge gemäß dem KAG NRW, Kanalanschlussbeiträge gemäß KAG NRW, in 2023 bis 2026 werden voraussichtlich nur Straßen abgerechnet, an denen sich keine städtische Liegenschaften befinden.</i> <i>Änderung im Beratungsverfahren</i> <i>Erschließungsbeiträge für 2 Grundstücke im Bereich EV Blumenstraße</i>								

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	10.03	Denkmalschutz und Pflege
Produkt	10.03.01	Denkmalschutz

verantwortlich

Anhalt, Stephan

Beschreibung

Unterschutzstellung und Pflege von für die Nachwelt erhaltenswerten Sachen, Mehrheiten von Sachen oder Teilen von Sachen im Stadtgebiet von Langenfeld. Dazu ist die Denkmalliste öffentlich zu führen. Änderungen, Umnutzungen und Beseitigungen von Denkmälern sowie entsprechende Maßnahmen in der engeren Umgebung von Denkmälern unterliegen der Erlaubnis- bzw. Genehmigungspflicht. Das Produkt Denkmalschutz umfasst zudem die Förderung von denkmalpflegerischen Maßnahmen über direkte Zuschüsse oder indirekt über Steuererleichterungen.

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Denkmälern; Bauherrn, Investoren, Architekten und Planer

Ziele

Sicherung des Schutzes, der Erhaltung und der Nutzung von Bau- und Bodendenkmälern.
Berücksichtigung möglichst aller Antragsteller bei der direkten Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen.
Auf der Grundlage vollständiger Antragsunterlagen sollen Erlaubnis- und Genehmigungsverfahren sowie Prüfungen auf Erteilung einer Steuerbescheinigung nicht länger als 6 Wochen dauern.

Leistung

- 10.03.01.01 Denkmalrechtliche Erlaubnisse
- 10.03.01.02 Eintragungsverfahren in Denkmalliste
- 10.03.01.03 Denkmalförderung

Teilergebnisplan 2023

10.03.01

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 10.03 Denkmalschutz und Pflege
Produkt: 10.03.01 Denkmalschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
10 = Ordentliche Erträge	5.000,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
11 - Personalaufwendungen	56.714,95	55.656	59.391	61.242	61.576	61.919
14 - Bilanzielle Abschreibungen	845,86	846	846	846	352	0
15 - Transferaufwendungen	20.980,00	6.000	15.000	15.000	15.000	15.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	78.540,81	62.502	75.237	77.088	76.928	76.919
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-73.540,81	-59.502	-70.237	-72.088	-71.928	-71.919
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-73.540,81	-59.502	-70.237	-72.088	-71.928	-71.919
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-73.540,81	-59.502	-70.237	-72.088	-71.928	-71.919
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-73.540,81	-59.502	-70.237	-72.088	-71.928	-71.919

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landeszuweisung zur Denkmalpflege
5.000 EUR
Das Land Nordrhein-Westfalen zahlt eine pauschale Zuweisung zur Förderung von kleineren, privaten Denkmalpflegemaßnahmen, wenn sich die Stadt in gleicher Höhe an dieser Förderung beteiligt (siehe Zeile 15).
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
846 EUR
- zu Zeile: 15** Zuschüsse zur Denkmalpflege
10.000 EUR
Zur Förderung kleinerer, privater Denkmalmaßnahmen
Städt. Zuschüsse zum Denkmalschutz an Bauverein
5.000 EUR
Zuschüsse für die denkmalgerechte Sanierung von Gebäuden (u. a. Schlagläden, Fenster und Türen) in den Siedlungen "Steinrausch" und "Martinplatz"

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	326.297,10	1.171.408	779.458	399.814	369.357	368.189
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.357.810,45	16.067.464	17.288.279	17.876.891	18.008.548	18.158.794
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	46.624,55	41.700	43.200	43.200	43.200	43.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	526.280,91	339.300	446.000	446.000	446.000	446.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	39.062,62	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
08 + Aktivierte Eigenleistungen	52.453,84	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
10 = Ordentliche Erträge	17.348.529,47	17.714.372	18.651.437	18.860.405	18.961.605	19.110.683
11 - Personalaufwendungen	2.966.472,41	2.897.379	3.031.294	3.110.326	3.143.919	3.170.662
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.444.774,38	4.629.500	3.935.463	4.319.435	4.311.600	4.311.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.917.518,95	2.952.858	3.032.884	3.101.985	3.113.210	3.175.382
15 - Transferaufwendungen	3.701.046,19	4.044.709	4.754.596	4.754.596	4.754.596	4.754.596
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.626,26	78.560	81.760	81.260	81.260	81.310
17 = Ordentliche Aufwendungen	14.156.438,19	14.603.006	14.835.997	15.367.602	15.404.585	15.493.450
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.192.091,28	3.111.366	3.815.440	3.492.803	3.557.020	3.617.233
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.192.091,28	3.111.366	3.815.440	3.492.803	3.557.020	3.617.233
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.192.091,28	3.111.366	3.815.440	3.492.803	3.557.020	3.617.233
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.029.242,10	1.076.645	1.091.545	1.134.566	1.164.321	1.194.076
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.470.994,55	-1.382.320	-1.777.922	-1.820.950	-1.776.447	-1.775.925
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	2.750.338,83	2.805.691	3.129.063	2.806.419	2.944.894	3.035.384

Teilfinanzplan 2023

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	29.575,42	15.000	74.200	0	0	40.000	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	29.575,42	22.500	81.700	0	7.500	47.500	7.500
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.697.113,85	5.050.700	1.123.400	1.815.800	3.327.800	3.850.000	1.207.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.826,50	377.800	585.800	220.000	570.300	372.800	363.300
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.705.940,35	5.428.500	1.709.200	2.035.800	3.898.100	4.222.800	1.570.300
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.676.364,93	-5.406.000	-1.627.500	-2.035.800	-3.890.600	-4.175.300	-1.562.800

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.01	Abfallwirtschaft

verantwortlich

Scholz, Andreas

Beschreibung

Die Stadt sammelt die im Gemeindegebiet anfallenden Abfälle (Restmüll, Holz, Metall, Altpapier etc.) ein und transportiert sie im Auftrag des Kreises zu den entsprechenden Verwertungs- bzw. Entsorgungseinrichtungen. Die Verwaltung berät die Bürger/innen in Abfallfragen und führt den Anschluss- und Benutzungszwang durch. Hierzu gehört die Festsetzung und Heranziehung der Abfallentsorgungsgebühren bis hin zu verwaltungsgerichtlichen Verfahren.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaft und Abfallgesetz, Satzung über die Abfallwirtschaft und Abfallentsorgung in der Stadt Langenfeld (Rhld.)

Zielgruppe

Grundstückseigentümer/innen, Abfallbesitzer/innen, Gewerbebetriebe

Ziele

Qualität:

- Ökologischer- und ökonomischer Mittel- und Technikeinsatz bei der Abfuhr, kostengünstige Verwertung bzw. Entsorgung der Abfälle,
- niedrige Abfallentsorgungsgebühren,
- kundenfreundlicher Umgang mit der Systemnutzung

Sachziele:

- Sicherstellung einer zuverlässigen, umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung bzw. Entsorgung von Abfällen.
- Geringer Verwaltungsaufwand mit großer Akzeptanz des Systems.

Leistung

11.01.01.01	Abfallberatung
11.01.01.02	Restmüll
11.01.01.03	Sperrgut
11.01.01.04	Grünabfälle
11.01.01.05	Bioabfälle
11.01.01.06	Problemabfälle
11.01.01.09	Beseitigung wilder Müllkippen
11.01.01.10	Entleerung von Papierkörben

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 156.423 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

11.01.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.978,38	0	52.996	52.995	52.335	52.335
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.789.413,23	5.646.000	5.509.000	5.537.000	5.513.000	5.544.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.924,55	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.101,03	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	5.965.417,19	5.687.000	5.602.996	5.630.995	5.606.335	5.637.335
11 - Personalaufwendungen	1.484.049,02	1.436.351	1.419.661	1.463.147	1.465.615	1.468.443
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.233.550,52	3.142.200	2.992.580	3.009.977	3.012.400	3.012.200
14 - Bilanzielle Abschreibungen	167.829,98	204.492	141.424	148.034	153.887	185.978
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.885.429,52	4.783.043	4.553.665	4.621.158	4.631.902	4.666.621
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.079.987,67	903.957	1.049.331	1.009.837	974.433	970.714
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.079.987,67	903.957	1.049.331	1.009.837	974.433	970.714
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.079.987,67	903.957	1.049.331	1.009.837	974.433	970.714
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-997.374,50	-904.471	-1.095.673	-1.121.864	-1.091.809	-1.091.090
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	82.613,17	-514	-46.342	-112.027	-117.376	-120.376

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich -Abfallwirtschaft-
52.996 EUR
Entnahme Teilüberschuss aus 2020
- zu Zeile: 04** Abfallbeseitigungsgebühren
5.267.000 EUR
Der Ansatz basiert auf dem IST des Jahresbescheides 2022 sowie einer absehbaren Zunahme an Anschlusspflichtigen (Neubauten etc.). Große Abgänge an Gefäßvolumina insbesondere auch durch gesetzliche Änderungen sind nicht abzusehen. Erhöhte Energiekosten werden weitgehend durch geminderte Müllverbrennungsentgelte ausgeglichen, wodurch nicht von einer starken Gebührenerhöhung auszugehen ist.
- Änderung im Beratungsverfahren
Die Reduzierung der Verbrennungsentgelte führt zur Senkung der Abfallgebühr.
- Gebühren für Müllsäcke und Sperrmüllentsorgung
182.000 EUR
Davon
22.000 EUR Gebühren für die Ausgabe von ca. 5.000 Restmüllsäcken
160.000 EUR Gebühren für Sperrmüllkarten und Nutzungsgebühren am Annahmehof HansasträÙe
- Die Zahl an Abfuhr bzw. Nutzern des Annahmehofes ist in der Summe konstant, die Verlagerung hin zu einer digitalisierten Bestellung und Nutzung (siehe unten) wird stark zunehmen.
- Gebühren für Sperrmüllentsorgung (online)
60.000 EUR
- zu Zeile: 05** Erlöse aus Sperrmüllschrott u. ä.
40.000 EUR
Der Ansatz basiert auf dem Rechnungsergebnis des Vorjahres. Mindermengen zu früheren Jahren werden durch höhere Erlöse pro t ausgeglichen.
- zu Zeile: 07** Vermischte Einnahmen
1.000 EUR sonstige Erträge Abfallentsorgung
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Annahmehof HansasträÙe
12.000 EUR
davon
5.000 EUR Unterhaltung Annahmehof
7.000 EUR Stromkosten
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Ergänzung Müllbehälter und Papierkörbe
38.000 EUR
davon
15.000 EUR Kauf von grauen Behältern
10.500 EUR Kauf von Papierkörben
4.000 EUR Ersatzteilbevorratung graue Behälter
8.500 EUR Kauf von Hundekotbeuteln
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Öffentlichkeitsarbeit
28.000 EUR
Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit insbesondere Herstellung des Abfallkalenders
- Änderung im Beratungsverfahren
Erhöhte Herstellungskosten des Abfallkalenders sowie Pflege der Abfall-App
- Müllsäcke, Verkaufsprovisionen
5.750 EUR
Provision für ca. 2.500 Restmüllsäcke à 0,50 EUR zuzüglich Anschaffung neuer Säcke (ca. 3.500 EUR)

Erläuterungen zu den Positionen

Kosten der Müllverbrennung

2.270.000 EUR

Ursprünglich kalkuliert wurden Verbrennungskosten für ca. 15.200 t Restmüll (incl. Sperrmüll) à 159,00 EUR/t zuzüglich einer Nachforderung für das Vorjahr von 70.000,00 EUR.

Änderung im Beratungsverfahren

Menge und Entgelt je Tonne sind gesunken, die kalkulierte Nachzahlung für 2022 über 70.000 Euro entfällt.

Kosten Sammlung Grünstoffe/Bioabfall

245.000 EUR

davon

98.000 EUR für die Betreuung des Annahmehofes Industriestraße durch die Fa. Bildung³

11.500 EUR für die Häckselung der Weihnachtsbäume

15.900 EUR für den Transport von Bioabfällen (Einbeziehung eines Energiezuschlags von 15 % = 2.070,00 EUR)

119.600 EUR für den Transport von Grünabfällen (Einbeziehung eines Energiezuschlages von 15 % = 15.525,00 EUR)

Kompostierung Grünstoffe/Bioabfall

201.800 EUR

Davon

188.100 EUR für 3.300 t Grünabfälle à 57,00 €/t plus Nachzahlung für Vorjahr: 250 t à 54,00 €/t

13.700 EUR 115 t Sammelmenge à 119,00 EUR/t

Änderung im Beratungsverfahren

Ursprünglich waren Kostensteigerungen angekündigt, tatsächlich sinken die Kosten für die Kompostierung der Grünabfälle von 125 EUR/t auf 119 EUR/t, bei den Bioabfällen nehmen die Kosten von 59 EUR/t auf 57 EUR/t ab.

Mobile Sondermüllerrfassung/Entsorgung von Kühlschränken/Altreifen

70.500 EUR

davon

60.500 EUR Jahreskosten für das Schadstoffmobil (Einrechnung eines Energiezuschlages von 10 %)

10.000 EUR für die Entsorgung von Altreifen und Problemabfällen aus wilden Müllkippen

Kosten der Schrott-/Altholzentsorgung

104.000 EUR

800 t à 130 EUR/t (Mischpreis) auf Basis des Abrechnungsergebnisses des Vorjahres.

Kosten der Bauschuttentsorgung

40.000 EUR Kosten Bauschuttentsorgung Annahmehof

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Fremdleistung Abfall-/Wertstofftransport

1.000 EUR Fremdleistung Abfalltransport

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

141.424 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Verwaltungskostenpauschale/Leistungsverrechnung an Betriebshof

1.076.928 EUR

Kostenerstattung Papiersammlung

18.745 EUR

Teilfinanzplan 2023

11.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt 11.01.01 Abfallwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.048,54	48.000	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	714,00	323.800	441.800	0	331.800	368.800	351.800
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	10.762,54	371.800	441.800	0	331.800	368.800	351.800
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-10.762,54	-364.300	-434.300	0	-324.300	-361.300	-344.300

Teilfinanzplan 2023

11.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.01 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 550-0002 Fahrzeuge, Geräte und Betriebs- /Geschäftsausstattung Abfallbeseitigung									
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	7	7	0	7	7	7	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	322	440	0	330	367	350	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-315	-433	0	-323	-360	-343	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 19 Verkaufserlöse 2023 - 2026 7.500 EUR Verkaufserlöse für Versteigerungen Zollauktion (Bereich Abfallentsorgung)									
zu Zeile: 26 Anschaffung von Müllwagen und Zusatzgeräten 2023 440.000 EUR davon 330.000 EUR Ersatzbeschaffung Abfallsammelfahrzeug ME-BH 280, BJ 2012 110.000 EUR Ersatzbeschaffung Papierkorbsammelfahrzeug mit Pressaufbau, ME-BH 134, BJ 2013 2024 330.000 EUR Ersatzbeschaffung Abfallsammelfahrzeug ME-BH 505, BJ 2014 2025 330.000 EUR Ersatzbeschaffung Abfallsammelfahrzeug ME-BH 1551, BJ 2015 2026 350.000 EUR Ersatzbeschaffung Abfallsammelfahrzeug Papier ME-BH 1651, BJ 2016 Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung 2025 37.000 EUR Ersatzbeschaffung 2 Abroll Presscontainer									
Maßnahme: 550-0026 Erweiterung Annahmehof									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	10	48	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10	-48	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

11.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
 Produkt: 11.01.01 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 670-0002 Betriebs- und Geschäftsausstattung für Öffentlichkeitsarbeit der Abfallwirtschaft									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1	1	1	0	1	1	1	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-1	-1	0	-1	-1	-1	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Betriebs- und Geschäftsausstattung für Öffentlichkeitsarbeit der Abfallwirtschaft 1.800 EUR Miete für die Abfall-App "My-muell"									

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.01	Abfallwirtschaft
Produkt	11.01.02	Duales System (Betrieb gewerblicher Art)

verantwortlich

Scholz, Andreas

Beschreibung

- Planung, Organisation und Durchführung von Sammlung und Transport (auch im Rahmen von Verträgen mit Dritten von Papier (PPK) und Glas im Auftrag des DSD.
- Abfallberatung

Auftragsgrundlage

KrW/AbfGH, LAbfG, Abfallsatzung, Verträge

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Unternehmen
Grundstückseigentümer
DSD, Vertragspartner
Abfallbesitzer/innen

Ziele

Qualität: Bedarfsgerechte und optimale Logistik, wirtschaftliche und ordnungsgemäße Entsorgung, kundenfreundliche Aufgabenerledigung, ökonomischer Mitteleinsatz.

Sachziele: Einsatz kompetenter und motivierter Mitarbeiter/innen, Abfallvermeidung, effiziente Zusammenarbeit mit den Vertragspartnern, effiziente Information und Beratung der Zielgruppen im Rahmen der Abfallberatung und der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sicherstellung einer zuverlässigen Abfuhr mit möglichst geringem Personalaufwand.

Leistung

- 11.01.02.01 Blaue Tonne
- 11.01.02.03 Altglascontainer
- 11.01.02.04 Wertstoffberatung

Teilergebnisplan 2023

11.01.02

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.01 Abfallwirtschaft
Produkt: 11.01.02 Duales System (Betrieb gewerblicher Art)

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.700,00	1.700	3.200	3.200	3.200	3.200
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	526.280,91	339.300	446.000	446.000	446.000	446.000
10 = Ordentliche Erträge	527.980,91	341.000	449.200	449.200	449.200	449.200
11 - Personalaufwendungen	157.507,74	126.972	132.173	136.303	136.875	137.543
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.872,60	24.000	18.892	23.894	24.500	24.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	60.598,50	62.300	65.500	65.000	65.000	65.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	237.978,84	213.272	216.565	225.197	226.375	227.043
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	290.002,07	127.728	232.635	224.003	222.825	222.157
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	290.002,07	127.728	232.635	224.003	222.825	222.157
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	290.002,07	127.728	232.635	224.003	222.825	222.157
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.752,10	18.745	18.745	18.745	18.745	18.745
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-79.914,13	-63.721	-86.576	-88.632	-86.225	-86.230
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	225.840,04	82.752	164.804	154.116	155.345	154.672

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Sonstige Erträge (19 % USt.)
3.200 EUR
Änderung im Beratungsverfahren
Erhöhte Kostenbeteiligung der Firma Awista GmbH an den Druckkosten des Abfallkalenders
- zu Zeile: 06** Erstattung von Mitbenutzungsentgelten durch das Duale System (19 % USt.)
362.500 EUR
Änderung im Beratungsverfahren
Erhöhung aufgrund Neuabschluss Abstimmungsvereinbarung mit den Dualen Systemen
Nebentgelte für die Reinigung von Altglascontainerstandorten (19 % USt.)
83.500 EUR
1,41 EUR pro Einwohner und Jahr
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung Unterflur-Glascontainer
1.000 EUR
Unterhaltung Unterflur Glascontainer (Martinplatz und Reusrather Platz)

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Unterhaltung/Ergänzung Blaue Tonnen
20.000 EUR
Beschaffung von Behältern, Deckeln sowie Ersatzteilen für blaue Tonne

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Öffentlichkeitsarbeit
3.308 EUR
- zu Zeile: 16** Sondernutzungsgebühren Container-Standplätze
65.000 EUR
Sondernutzungsgebühren für 80 Containerstellplätze im gesamten Stadtgebiet

Änderung im Beratungsverfahren
Kostensteigerung durch Gebührenerhöhung zum 01.01.2023
Gerichts-, Anwalts- u. ä. Kosten
500 EUR
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 27** Kostenerstattung Papiersammlung
18.745 EUR
- zu Zeile: 28** Fahrzeugkostenerstattung/Verwaltungskostenpauschale/Leistungsverrechnung an Betriebshof/MWSt.-Erst. Fahrzeugkosten
86.576 EUR

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.02	Stadtentwässerung
Produkt	11.02.01	Schmutzwasserbeseitigung

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Zur schadlosen Beseitigung des Schmutzwassers im Trennsystem erstellt und unterhält die Stadt Langenfeld im Rahmen der Stadtentwässerung ein Kanalnetz mit Pumpwerken etc.. Zum Ersatz ihres durchschnittlichen jährlichen Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung der öffentlichen Schmutzwasserbeseitigungsanlagen oder von Teilen der Anlagen wird ein Anschlussbeitrag erhoben. Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage werden zur Deckung der Kosten Benutzungsgebühren erhoben.

Auftragsgrundlage

GO NRW, Kommunalabgabengesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Verordnungen, DWA Richtlinien, Beitragssatzung für den Anschluss an die Entwässerungsanlage, Entwässerungssatzung, Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung, Satzung für Entsorgung privater Abwasseranlagen

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Abwasserverbände
Grundstückseigentümer/innen bzw. Erbbauberechtigte

Ziele

- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Schmutzwasserbeseitigung
- ökonomischer und ökologischer Mittel- und Technikeinsatz
- Aufbau und Pflege des Datenbestandes (Kanal-Kataster)
- Gebühren- und Beitragsfestsetzungen, Gebühren- und Beitragsheranziehung unter Beachtung des Äquivalenzprinzips und der von der Rechtsprechung entwickelten Grundzüge

Leistung

- 11.02.01.01 Unterhaltung und Sanierung SW-Kanäle
- 11.02.01.02 Unterhaltung SW-Hausanschlüsse
- 11.02.01.03 Unterhaltung Pumpwerke
- 11.02.01.04 Unterhaltung Sonderbauwerke
- 11.02.01.05 Beratung Grundstücksentwässerung
- 11.02.01.06 Abwasserabgabe / Verbandsumlage
- 11.02.01.07 Kanalkataster
- 11.02.01.08 Fäkalschlammabfuhr
- 11.02.01.09 Überwachung Indirekteinleiter

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 2.449.980 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

11.02.01

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	71.737,54	753.519	378.790	116.576	116.389	115.379
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.072.659,57	7.007.462	8.271.389	8.704.210	8.803.392	8.832.816
07 + Sonstige ordentliche Erträge	9.610,15	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10 = Ordentliche Erträge	7.154.007,26	7.767.981	8.657.179	8.827.786	8.926.781	8.955.195
11 - Personalaufwendungen	516.977,23	677.255	618.389	631.251	644.443	657.926
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	754.245,20	845.800	537.211	766.440	855.800	855.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.209.170,44	1.222.642	1.257.903	1.264.947	1.258.203	1.240.485
15 - Transferaufwendungen	3.208.233,24	3.532.219	4.151.127	4.151.127	4.151.127	4.151.127
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.512,61	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.698.138,72	6.284.916	6.571.630	6.820.765	6.916.573	6.912.338
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.455.868,54	1.483.065	2.085.549	2.007.021	2.010.208	2.042.857
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.455.868,54	1.483.065	2.085.549	2.007.021	2.010.208	2.042.857
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.455.868,54	1.483.065	2.085.549	2.007.021	2.010.208	2.042.857
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-151.044,55	-195.088	-229.314	-235.138	-230.845	-230.905
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.304.823,99	1.287.977	1.856.235	1.771.883	1.779.363	1.811.952

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
116.596 EUR
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich -Schmutzwasserbeseitigung-
262.194 EUR
- zu Zeile: 04** Kanalbenutzungsgebühren (Schmutzwasser)
7.823.900 EUR
Gebührenaufkommen für die Benutzung der Schmutzwasserkanalisation gemäß der Gebührenbedarfsrechnung 2023.

Änderung im Beratungsverfahren
Gebührenaufkommen gemäß der Gebührenbedarfsrechnung 2023
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen
447.489 EUR
- zu Zeile: 07** Verwaltungsgebühren/Katasterauskünfte SW
7.000 EUR
Davon
4.000 EUR Kostenersatz für Abnahmebefahrung und von Schadensverursachern, Fremdleistungen für Dritte
3.000 EUR Gebühren für Kanalkatasterauskünfte und Zustimmungsbescheide
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Änderung im Beratungsverfahren
Änderung durch tatsächl. Besetzung
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zu Versorgungskassen Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung -Tariflich Beschäftigte-
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 13** Kosten des Hebedienstes
200.000 EUR
Kostenerstattung an die Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH für die Berechnung und Einziehung der SW-Kanalbenutzungsgebühren

Änderung im Beratungsverfahren
Mehraufwendungen, verursacht u. a. durch höhere Abschreibungen bei der Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH (verstärkter Austausch von Wasserzählern nach Corona)
Unterhaltung der Kanalisation (SW)
333.000 EUR
Davon
30.000 EUR Material- und Baustoffbeschaffung
20.000 EUR Allgemeine Dienstleistungen
15.000 EUR Kanalräumgutentsorgung
34.500 EUR Kanalsanierung offene Bauweise
20.000 EUR Kanalsanierung geschlossene Bauweise
80.000 EUR Schachtsanierungen, -regulierungen
10.000 EUR Sanierungsbedarf im Zuge von Straßendeckensanierungen von 550
1.750 EUR Bereitschaftsdienst Kanal / Einsätze
55.000 EUR Rattenbekämpfung
25.000 EUR Unterhaltung der Pumpstationen
32.000 EUR Betriebskosten PW Betrieb BRW
2.000 EUR Grünpflege
6.000 EUR Erstellung Betriebshandbücher
1.750 EUR Bereitschaftsdienst Kanal / Einsätze

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
Zustandsbewertung Kanalnetz
2023 = 4.500 EUR
4.500 EUR Kanaldatenbankpflege
2024 =159.500EUR
Davon
85.000 EUR Entwässerungsgebiet 51/55 (nördl. Richrath u. Berghausen)
70.000 EUR Entwässerungsgebiet 52 (Langenfeld u. Ortskern) (Beurteilung)
4.500 EUR Kanaldatenbankpflege
2025 = 234.500 EUR
Davon
160.000 EUR Entwässerungsgebiet 54 (Wiescheid u. Industriegebiet Immigrath u. Ortskern Richrath) (Zustandserfassung)

Erläuterungen zu den Positionen

70.000 EUR Entwässerungsgebiet 51/ 55 (nördl. Richrath u. Berghausen) Beurteilung

4.500 EUR Kanaldatenbankpflege

2026 = 234.500 EUR

Davon

160.000 EUR Entwässerungsgebiet 56/ 58 (Reusrath) (Erfassung)

70.000 EUR Entwässerungsgebiet 54 (Wiescheid u. Industriegebiet Immigrath,
Ortskern Richrath) (Beurteilung)

4.500 EUR Kanaldatenbankpflege

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Betriebskosten der Pumpenanlagen

67.300 EUR

Strom und Wasserversorgung der SW-Pumpenanlagen, incl. Nachzahlungen

Unterhaltung/Ergänzung Arbeitsgeräte

6.000 EUR

Ersatz von Kleingeräten und Ausrüstungsgegenständen für den Kanalbetrieb (unter 60 EUR) sowie Materila- und GVV-Prüfungen von persönlicher Schutzausrüstung der Mitarbeiter, Prüfung von Kleinmaschinen und Kettengehänge.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

1.257.903 EUR

zu Zeile: 15 Verschmutzerbeitrag BRW, Sonderumlage Kanal-Kontroll-Kolonnen

3.551.685 EUR

Davon

3.429.769 EUR Abwasserbeseitigung einschließlich Abgabe für Beseitigung von Schmutzwasser, aber ohne Fremdwasser

121.916 EUR Kanal-Kontroll-Kolonne, ab 2023 zuzügl. 19 % MwSt

Geschätzt aufgrund der Bescheide für 2022

Änderung im Beratungsverfahren

Mitteilung der vorläufigen Beiträge für 2023 durch den BRW 4.054.036 € Abwasserbeseitigung einschl. Abgabe für Beseitigung Schmutzwasser, aber ohne Fremdwasser sowie 97.091 für Kanal-Kontroll-Kolonne, jedoch mehrwertsteuerbefreit. Dies gilt auch vorläufig für 2024 - 2026.

zu Zeile: 16 Unfallschutzkleidung

4.000 EUR

Ersatzbeschaffung von Unfallschutzkleidung entsprechend der aktuellen Dienstanweisung für unbrauchbar gewordene Schutzkleidung.

Beiträge

3.000 EUR

Davon

453 EUR Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft

65 EUR Kanalnachbarschaften

2.354 EUR Kommunalagentur NRW

35 EUR Vereinigung Deutscher Gewässerschutz

93 EUR Güteschutzkanalbau

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung an Betriebshof/Verwaltungs- kostenpauschale/Fahrzeugkostenerstattung

229.314 EUR

Teilfinanzplan 2023

11.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.02 Stadtentwässerung
Produkt 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	2.630,00	0	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.630,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.202.627,65	428.800	385.400	0	155.000	171.000	259.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.202.627,65	428.800	385.400	0	155.000	171.000	259.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.199.997,65	-428.800	-385.400	0	-155.000	-171.000	-259.000

Teilfinanzplan 2023

11.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0170 Erneuerung Pumpwerk Langfort									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	6	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-6	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0196 Bauwerksanierung SW-Pumpwerk Berghausener Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	50	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-50	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Bauwerksanierung SW-Pumpwerk Berghausener Straße 530-0196 2026 = 50.000 EUR Planung Bedarfsplanung, betontechnische und elektronische Untersuchung sowie Ausführungsplanung für die grundhafte Sanierung des SW-PW Berghausener Straße durch Erneuerung der Förderschnecken und Betoninstand-setzungsarbeiten, Bedarfsplanung 2026 , Bau in 2027/2028								
Maßnahme: 530-0197 Bauwerksanierung SW-Pumpwerk Zeppelinweg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.290	30	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.290	-30	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0204 Sanierung SWK Hardt/Bergische Landstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	28	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0228 Erneuerung Schaltanlage SW-Pumpe Blumenstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	110	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-110	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Erneuerung Schaltanlage SW-Pumpwerk Blumenstraße 530-0228 2023 = 110.000 EUR Bau Erneuerung der SW-Schaltanlage Blumenstraße zum Betrieb der Schneckenförderungsanlage des PW								

Teilfinanzplan 2023

11.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0229 SWK-Düker Am Brüngersbroich									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	60	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-60	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 SWK-Düker Am Brüngersbroich 530-0229 2026 = 60.000 EUR Bau Dükerung des Hardtbaches im Bereich Am Brüngersbroich mit dem vorhandenen SWK, der derzeit das Gewässer kreuzt.									
Maßnahme: 530-0256 Sanierung SWK Opladener Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	39	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-39	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0263 SWK Katzbergstraße/Bahnhofstraße (RRX)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	125	80	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	-125	-80	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 SWK Katzbergstraße/Bahnhofstraße (Neuverlegung wegen RRX) 530-0263 2023 = 80.400 EUR Bau Der vorhandene SW-Kanal Katzbergstraße muss aufgrund der geringen Überdeckung im Bereichs des Gleiskörpers wegen der RRX-Maßnahmen der DB tiefer gelegt werden. Die Maßnahme wird in 2023 fortgeführt. Incl. eigener Ingenieurkosten.									
Maßnahme: 530-0267 SWK Farnweg (Inliner)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	45	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-45	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

11.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	gestellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0270 SWK Erneuerung Stichweg Ermlandstr.									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	150	0	0	0	0	0,00	150
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-150	0	0	0	0	0,00	-150
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 SWK Erneuerung Stichweg Ermlandstraße 530-0270 2023 = 150.000 EUR Bau Erneuerung des schadhafte SWK in der Ermlandstraße 37-45 in offener Bauweise über 45 m									
Maßnahme: 530-0271 SWK Weißenstein/Am Langforter Wald (Inliner)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	70	0	0	0	0	0	70,00	70
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-70	0	0	0	0	0	-70,00	-70
Maßnahme: 530-0272 Sanierung SWK Zum Wenzelnberg (Inliner)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50	0	0	0	0	0	50,00	50
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-50	0	0	0	0	0	-50,00	-50
Maßnahme: 530-0274 Neubau SW-Druckleitung Hildener Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	60	0	0	0	20	0	60,00	80
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-60	0	0	0	-20	0	-60,00	-80
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Neubau SW-Druckleitung Hildener Straße 530-0274 2025 = 20.000 EUR Planung In Verbindung mit dem Neubau des Radwegs Hildener Straße (Maßnahme des Landesbetriebs) soll eine SW-Druckleitung erstellt werden. Zur Zeit ist nur die Planung der Maßnahme vorgesehen, die Ausführung erfolgt später durch den Landesbetrieb.									
Maßnahme: 530-0276 SWK von-Behring-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	66	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-66	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

11.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.01 Schmutzwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 540-0082 Stadtanteil bei Aufschließungsverträgen - SW-Beseitigung									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	734	87	45	0	155	151	149	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-734	-87	-45	0	-155	-151	-149	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Stadtanteile bei Aufschließungsverträgen (SW-Beseitigung)								
	2023 = 45.000 EUR								
	2024 = 155.000 EUR								
	2025 = 151.000 EUR								
	2026 = 149.000 EUR								
	Verpflichtung aus Erschließungsverträgen (Stadtanteile für Schmutzwasserentsorgungsanlagen)								
Maßnahme: 670-0006 Erhaltene Anzahlungen für Beiträge Schmutzwasser									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	3	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.02	Stadtentwässerung
Produkt	11.02.02	Regenwasserbeseitigung

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Zur schadlosen Beseitigung des Niederschlagwassers im Trennsystem erstellt und unterhält die Stadt Langenfeld im Rahmen der Stadtentwässerung ein Kanalnetz mit Regenrückhaltebecken, Pumpwerken etc.. Zum Ersatz ihres durchschnittlichen jährlichen Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung der öffentlichen Regenentwässerungsanlagen oder von Teilen der Anlagen wird ein Anschlussbeitrag erhoben. Für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage werden zur Deckung der Kosten Benutzungsgebühren erhoben.

Auftragsgrundlage

GO NRW, Kommunalabgabengesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Verordnungen, DWA Richtlinien, Beitragssatzung für den Anschluss an die Entwässerungsanlage, Entwässerungssatzung, Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Abwasserverbände
Grundstückseigentümer/innen bzw. Erbbauberechtigte

Ziele

- Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Regenentwässerung
- ökonomischer und ökologischer Mittel- und Technikeinsatz
- Aufbau und Pflege des Datenbestandes (Kanal-Kataster)
- Gebühren- und Beitragsfestsetzungen und Gebühren und Beitragsheranziehungen unter Beachtung des Äquivalenzprinzips und der von der Rechtsprechung entwickelten Grundzüge

Leistung

11.02.02.01	Unterhaltung und Sanierung RW-Kanäle
11.02.02.02	Unterhaltung RW-Hausanschlüsse
11.02.02.03	Unterhaltung Pumpwerke
11.02.02.04	Unterhaltung Sonderbauwerke
11.02.02.05	Unterhaltung Regenrückhaltebecken
11.02.02.06	Beratung Grundstücksentwässerung
11.02.02.07	Abwasserabgabe / Verbandsumlage
11.02.02.08	Kanalkataster

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 2.261.466 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

11.02.02

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	126.581,18	417.889	347.672	230.243	200.633	200.475
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.495.737,65	3.414.002	3.507.890	3.635.681	3.692.156	3.781.978
07 + Sonstige ordentliche Erträge	26.351,44	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
10 = Ordentliche Erträge	3.648.670,27	3.838.391	3.862.062	3.872.424	3.899.289	3.988.953
11 - Personalaufwendungen	747.321,18	592.959	802.681	819.394	836.553	846.116
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	406.662,49	577.500	365.780	498.124	402.900	403.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	1.427.028,42	1.426.354	1.524.385	1.555.723	1.578.035	1.642.909
15 - Transferaufwendungen	492.437,16	511.990	602.969	602.969	602.969	602.969
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.388,61	9.260	9.260	9.260	9.260	9.310
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.129.837,86	3.118.063	3.305.075	3.485.470	3.429.717	3.504.304
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	518.832,41	720.328	556.987	386.954	469.572	484.649
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	518.832,41	720.328	556.987	386.954	469.572	484.649
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	518.832,41	720.328	556.987	386.954	469.572	484.649
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.013.490,00	1.057.900	1.072.800	1.115.821	1.145.576	1.175.331
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-242.661,37	-219.040	-366.359	-375.316	-367.568	-367.700
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	1.289.661,04	1.559.188	1.263.428	1.127.459	1.247.580	1.292.280

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
236.611 EUR
Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich -Regenwasserbeseitigung-
111.061 EUR
- zu Zeile: 04** Kanalbenutzungsgebühren (Regenwasser)
3.240.000 EUR
Gebührenaufkommen für die Benutzung der Regenwasserkanalisation gemäß der Gebührenbedarfsrechnung 2023

Änderung im Beratungsverfahren
Gebührenaufkommen gemäß der Gebührenbedarfsrechnung 2023
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen
267.890 EUR
- zu Zeile: 07** Verwaltungsgebühren/Katasterauskünfte RW
6.500 EUR
Davon
4.000 EUR Kostenersatz für Abnahmebefahrung und von Schadensverursachern, Fremdleistungen für Dritte
2.500 EUR Gebühren für Kanalkatasterauskünfte und Zustimmungsbescheide
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

Änderung im Beratungsverfahren
Änderung durch tatsächl. Besetzung und Anpassung der unbesetzten Stellen
Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zu Versorgungskassen - Angestellte -
Änderung im Beratungsverfahren
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Angestellte -
Änderung im Beratungsverfahren
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Kanalisation (RW)
350.000 EUR
Davon
40.000 EUR Material- und Baustoffbeschaffung
50.000 EUR Allgemeine Dienstleistungen
5.000 EUR Kanalräumgutentsorgung
25.000 EUR Kanalsanierung offene Bauweise
10.000 EUR Kanalsanierung geschlossene Bauweise
47.500 EUR Schachtsanierung, -regulierung
10.000 EUR Schachtsanierung in Zuge von Straßendeckensanierungen von 550
500 EUR Bereitschaftsdienst Kanal/ Einsätze
15.000 EUR Unterhaltung der Pumpstationen
26.000 EUR Straßeneinlaufreinigung
50.000 EUR Allgemeine Dienstleistungen
40.000 EUR Kanalräumgutentsorgung
25.000 EUR Grünpflege
6.000 EUR Erstellung Betriebshandbücher

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
Beprobung von Brunnen in vorhandenen Regenversickerungsanlagen
4.400 EUR
Einhaltung von Genehmigungsaufgaben zum Betrieb von Versickerungsanlagen durch Beprobung von Grundwasser (Brunnen) Die Anzahl der Becken ist in 2022 von 12 auf 14 gestiegen. Die Beprobung wird in 2022 als Rahmenvertrag neu ausgeschrieben.

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
Zustandsbewertung Kanalnetz
4.500 EUR
Kanaldatenbankpflege

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Erläuterungen zu den Positionen

Betriebskosten der Pumpanlagen

38.000 EUR

Strom- und Wasserversorgung der RW-Pumpenanlagen. Es ist erfahrungsgemäß auch mit Nachzahlungen zu rechnen.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung/Ergänzung Arbeitsgeräte

6.000 EUR

Ersatz von Kleingeräten und Ausrüstungsgegenständen für den Kanalbetrieb (unter 60 EUR) sowie Material- und GVV-Prüfungen von persönlicher Schutzausrüstung der Mitarbeiter, Prüfung von Kleinmaschinen und Kettengehänge.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Sanierungsstudien für RW-Kanäle

2023 = 90.000 EUR

Davon

50.000 EUR Sanierungsstudie Hardtbach/ Gladbach

40.000 EUR Sanierungsstudie Assenbach

Ansatz von 2022 nach 2023 verschoben

2024 = 110.000 EUR

Davon

50.000 EUR Sanierungsstudie Galkhauser Bach

60.000 EUR Sanierungsstudie Immigrather Bach (bisher Investition 530-0199)

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

1.524.385 EUR

zu Zeile: 15 Abwasserabgabe, Einleitung verschmutztes Niederschlagswasser

201.000 EUR

Abwasserabgabe an das LANUV für Einleitung von verschmutztem Niederschlagswasser aus einer öffentlichen Kanalisation in ein Gewässer. Die Höhe der Abgabe richtet sich nach der Anzahl der angeschlossenen Einwohner im Einzugsgebiet. Es sind neue Entwässerungsgebiete mit Einwohnern hinzugekommen.

Verschmutzerbeitrag BRW

321.990 EUR

Davon

geschätzt aufgrund der Bescheide für 2022

113.509 EUR Investitions- und Finanzierungskosten der RÜB

65.450 EUR Betrieb der RÜB

46.210 EUR Gewässerunterhaltung aus Einleitung

60.764 EUR Verschmutzerbeitrag für Fremdwasser einschl. Abwasserabgabe für Niederschlagswasser

36.057 EUR Niederschlagswasserabgabe

Änderung im Beratungsverfahren

Mitteilung der vorläufigen Beiträge für 2023 durch den BRW 113.509 € Investitions- und Finanzierungskosten der RÜB, 78.384 € Betrieb der RÜB, 53.430 € Gewässerunterhaltung aus Einleitung, 118.119 € Verschmutzerbeitrag für Fremdwasser einschl. Abwasserabgabe für Niederschlagswasser, 38.527 € Niederschlagswasserabgabe. Dies gilt auch vorläufig für 2024 - 2026.

zu Zeile: 16 Unfallschutzkleidung

4.000 EUR

Ersatzbeschaffung von Unfallschutzkleidung entsprechend der aktuellen Dienstanweisung für unbrauchbar gewordene Schutzkleidung.

Erbbauzinsen

420 EUR Erbbauzinsen für die Grundfläche einer Entwässerungsanlage, in 2026 erhöhter Betrag wegen Anpassung Erbbauzinsen

Beiträge

4.840 EUR

Davon

450 EUR Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft

65 EUR Kanalnachbarschaften

2.354 EUR Kommunalagentur NRW

35 EUR Vereinigung Deutscher Gewässerschutz

93 EUR Güteschutzkanalbau

1.843 EUR Netzwerk Hochwasser- und Überflutungsschutz

zu Zeile: 27 Erstattung der Kosten für Entwässerung der Straßen

1.072.800 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

Änderung im Beratungsverfahren

Gebührenaufkommen in den Jahren 2024 - 2026 (Änderungen) gemäß der Gebührenbedarfsberechnung 2023

zu Zeile: 28 Leistungsverrechnung an Betriebshof/Verwaltungskostenpauschale/Fahrzeugkostenerstattung
366.359 EUR

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.02 Stadtentwässerung
Produkt 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.484.437,66	4.573.900	738.000	1.815.800	3.172.800	3.679.000	948.000
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	1.484.437,66	4.573.900	738.000	1.815.800	3.172.800	3.679.000	948.000
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	-1.484.437,66	-4.573.900	-738.000	-1.815.800	-3.172.800	-3.679.000	-948.000

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0073 RWK Christ-König-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	15	0	0	260	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-15	0	0	-260	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	RWK Christ-König-Weg 530-0073 2023 = 15.000 EUR Planung 2025 = 260.000 EUR Bau Planung der Maßnahme Neubau RWK Christ-König-Weg von Friedensstraße bis DB über eine Länge von 130 m DN 300. Die Bauausführung ist in 2025 vorgesehen. Im Vorfeld muss noch ein Becken gebaut werden (530-0167)								
Maßnahme: 530-0080 RKB Buchenweg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	203	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-203	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Umbau RKB Buchenweg 530-0080 2026 = 203.000 EUR Umbau der Regenklärbeckens Buchenweg zur Anpassung an den Stand der Technik								
Maßnahme: 530-0082 RRB Am Ohrenbusch									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	550	550	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	-550	-550	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	RR-Becken Am Ohrenbusch 530-0082 2024 = 550.000 EUR Bau Aufgrund der allgemeinen Entwässerungsplanung und der Sanierungsstudie "Reusrather Bach" ist die vorhandene Beckenanlage Am Ohrenbusch aus den 60-iger Jahren auf die derzeitigen Anforderungen hin anzupassen. Dies erfolgt durch den Neubau eines RKBs und die Vergrößerung des vorhandenen Beckens. (Planung in 2021) Der bisherige Ansatz von 390.000 EUR wurde grob in einer Sanierungsstudie von 2012 festgesetzt. Nach 10 Jahren wurde der Kostenrahmen mit wirtschaftlich bedingten Preissteigerungen erneut ermittelt. Zusätzlich wurden Ingenieurkosten berücksichtigt. Die VE in 2023 sichert die Beauftragung für 2024 ab.								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0091									
RWK Liepelsland									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0157									
Neubau RWK Feldhauser Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	140	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-140	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau RWK Feldhauser Weg 530-0157 2026 = 140.000 EUR Bau Neubau des RWKs im Feldhauser Weg von Hardt bis Einmündung der Straße Winkel über 190 m DN 300-400. Im Vorfeld führt das Verbandswasserwerk eine Erneuerung der Asbest-Zement-Wasserleitung durch. (Planung in 2021)								
Maßnahme: 530-0167									
RVB Christ-König-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	15	0	0	85	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-15	0	0	-85	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	RVB-Neubau Christ-König-Weg 530-0167 2023 = 15.000 EUR Planung 2025 = 85.000 EUR Bau Neubau RKB/ RVB Christ-König-Weg. Das Becken ist die Voraussetzung für die Maßnahmen RWK Christ-König-Weg (530-0073). Zur Zeit ist die beanspruchte Fläche noch durch die DB mit einer befristeten Veränderungssperre belegt.								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0168 RRB Ernst-Telling Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	1.000	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-1.000	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	RR-/RK-Becken Ernst-Telling-Straße 530-0168 2025 = 1.000.000 EUR Bau Neubau eines RKB/ RRB in der Ernst-Telling-Straße zur Behandlung und Rückhaltung von Regenwasser aus dem Entwässerungsgebiet 0320-Ernst-Telling-Straße, in dem sich das neue B-Plangebiet I-99 Kronprinzstraße befindet. Handlungsbedarf besteht aufgrund der Lage im Wasserschutzgebiet und des Mischgebietcharakters. Die Ausführung wurde um 1 Jahr auf 2025 verschoben.								
Maßnahme: 530-0178 Neubau Becken Iltisweg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	20	230	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-20	-230	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau Becken Iltisweg 530-0178 2025 = 20.000 EUR Planung 2026 = 230.000 EUR Bau Neubau eines Regenversickerungs- und Regenklärbeckens im Iltisweg zur Rückhaltung und Behandlung von Regenwasser aus dem Entwässerungsgebiet 0512-Iltisweg, um eine derzeit unerlaubte Gewässereinleitung wasserrechtlich zu regeln. Die Planung erfolgt in 2025, der Bau in 2026.								
Maßnahme: 530-0181 Betonsanierung RKB Baumberger Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	87	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-87	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Betonsanierung RKB Baumberger Straße 530-0181 2024 = 87.000 EUR Betonsanierung des Beckens Baumberger Straße								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0186									
RR-/RK-Becken Heinenbusch II									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	8	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-8	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0194									
RWK Poststraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	645	3.870	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-645	-3.870	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0199									
RWK Immigrather Bach									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	50	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0218									
Erneuerung RWK Locher Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	30	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-30	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Erneuerung RWK Locher Weg 530-0218 2026 = 30.000 EUR Planung Erneuerung des RWKs im Locher Weg im Bereich östlich des B-Plangebietes bis Trompeter Straße. Der Baudurchführung ist für 2027 (340.000 EUR) vorgesehen. Im Anschluss erfolgt der Straßenausbau (530-0166)								
Maßnahme: 530-0227									
Erneuerung Schaltanlage Regenbecken Goethestraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-20	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Erneuerung Schaltanlage Regenbecken Goethestraße 530-0227 2023 = 20.000 EUR Erneuerung der Schaltanlage (EMSR-Technik) der Regenbeckenanlage Goethestraße, die der Entleerung des unterirdischen Beckens dient.								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	gestellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0232 Neubau RWK Gördeler Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	50	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-50	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau RWK Goerdelerweg 530-0232 2026 = 50.000 EUR Neubau RWK Gördeler Weg über eine Länge von 50 m DN 300 (1 Haltung) zur Verhinderung von Überflutungen im Bereich Fahler Weg								
Maßnahme: 530-0233 Neubau Regenrückhalteanlage Winkelstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	50	0	0	400	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-50	0	0	-400	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau Regenrückhalteanlage Winkelstraße 530-0233 2023 = 50.000 EUR Planung 2025 = 400.000 EUR Bau Errichtung eines Regenversickerungsbeckens im Bereich Winkelstraße, zwischen Kaiserstraße und Tönnisbrucher Feld zur Rückhaltung von Abflussspitzen im überlasteten Kanalnetz (BÜ Kaiserstraße)								
Maßnahme: 530-0239 Erneuerung RWK Henkelsiedlung									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	100	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-100	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Erneuerung RWK Henkelsiedlung 530-0239 2026 = 100.000 EUR Planung Erneuerung der RWKs im Haus-Bürgel-Weg, in Teilen der von-Velbrück-Straße und in der Stefenshovener Straße zur Verbesserung der hydraulischen Abflussverhältnisse. Die Durchführung der Maßnahme ist für 2027 (700.000 EUR) vorgesehen.								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0250									
RWK-Erneuerung Steinrausch									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	20	200	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-20	-200	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	RWK-Erneuerung Steinrausch								
	530-0250								
	2023 = 20.000 EUR Planung								
	2026 = 200.000 EUR Bau								
	Erneuerung des RWKs in der Straße Steinrausch zwischen Richrather Straße und Jahnstraße. Die Maßnahme wurde um 1 Jahr geschoben. Im Anschluss erfolgt der Straßenausbau (530-0165).								
Maßnahme: 530-0251									
Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Starkregenkonzept									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	194	75	265	0	970	1.500	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-194	-75	-265	0	-970	-1.500	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Starkregenkonzept (zur späteren Umbuchung)								
	530-0251								
	2023 = 265.000 EUR Planung								
	Davon								
	180.700 EUR Errichtung von Starkregenschutzpoldern								
	49.900 EUR Schaffung Retentionsflächen im Bruchbach								
	34.400 EUR Wiederherstellung Entwäss.graben DB-Bahnstrecke Kolpingstraße								
	2024 = 970.000 EUR Bau								
	Davon								
	300.500 EUR Gewässererausweitung Immigrather Bach								
	315.000 EUR Gewässeraufweitung Rietherbach								
	154.000 EUR Retentionsfläche Am Ohrenbusch								
	200.500 EUR Gewässerertüchtigung Reusrather Bach								
	2025 = 1.500.000 EUR Bau								
	Davon								
	1.100.000 EUR Starkregenschutzpolder								
	250.000 EUR Retentionsflächen Bruchbach								
	150.000 EUR Entwässerungsgraben Bahnstrecke Kolpingstraße								

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0264 RWK Katzbergstraße/Bahnhofstraße (RRX)									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		125	125	0	0	0	0	126,66	125
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	-125	-125	0	0	0	0	-126,66	-125
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 RWK Katzbergstraße/Bahnhofstraße (Neuverlegung wegen RRX) <i>Änderung im Beratungsverfahren Die vorgelagerten Arbeiten der Stadtwerke sind noch nicht ausgeführt. Die städt. Maßnahme wird deswegen auf 2023 geschoben. Im JAP 2023 enthalten.</i>									
Maßnahme: 530-0265 RW-Entwässerung Immigrather Platz									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		253	0	1.265	1.265	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-37	-253	0	-1.265	-1.265	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 RW-Entwässerung Immigrather Platz <i>530-0265 2023 = VE über 1.265.800 EUR 2024 = 1.265.800 EUR Fortsetzung der Herstellung der Entwässerung auf dem Immigrather Platz. In 2023 erfolgt Bau der Kanäle incl. Straßenaufbau und RRB/ RKB. Die eigenen Ingenieurkosten sind berücksichtigt. Die VE in 2023 sichert die Vergabe der Bauausführung für 2024 ab. Die Maßnahme wurde wegen erforderlicher Grundstücksankäufe um 1 Jahr geschoben. Im Anschluss erfolgt die Neugestaltung des Platzes (530-0246)</i>									
Maßnahme: 530-0266 RWK Schneiderstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		0	0	0	0	0	40	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-40	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 RWK Schneiderstraße <i>530-0266 2026 = 40.000 EUR Planung Auf der Schneiderstraße zwischen Assenbach und der Privatstraße wird über eine Länge von 200 m DN 500-900 die Fließrichtung mittels eines neuen RWKs umgedreht. Für die Bauausführung in 2027 werden 250.000 EUR vorgesehen.</i>									

Teilfinanzplan 2023

11.02.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.02 Regenwasserbeseitigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0277									
RWK von Behring-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	85	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-85	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0279									
Wiederherstellung Reusrather Bach und Feuchtwiese									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	30	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-30	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Wiederherstellung Reusrather Bach und Feuchtwiese Änderung im Beratungsverfahren + 30.000 EUR = Die Wiederherstellung des Reusrather Baches und der Feuchtwiese wurde im Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz am 23.06.2022 beschlossen. Im Jahresarbeitsplan 2023 enthalten.								
Maßnahme: 540-0083									
Stadtanteil bei Aufschließungsverträgen - RW-Beseitigung									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	513	250	168	0	280	214	155	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-513	-250	-168	0	-280	-214	-155	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Stadtanteil bei Aufschließungsverträgen (RW-Beseitigung) 2023 = 168.000 EUR 2024 = 280.000 EUR 2025 = 214.000 EUR 2026 = 155.000 EUR Verpflichtung aus Erschließungsverträgen (Stadtanteile für Regenwasserentsorgungsanlagen)								

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	11.02	Stadtentwässerung
Produkt	11.02.03	Abwasserangelegenheiten

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Erbrachte Ingenieurleistungen für die Planung und den Bau von Regen- und Schmutzwasserkanälen sowie von Regenrückhaltebecken (RRB, RVB, RKB) werden intern verrechnet.

Auftragsgrundlage

HOAI, KAG, BBauG

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Erbbauberechtigte
Grundstückseigentümer/innen

Ziele

Die Abrechnung der Einzelmaßnahme erfolgt spätestens in dem Jahr der Fertigstellung, bei Großmaßnahmen kann vorab eine Teilabrechnung erfolgen.

Leistung

11.02.03.01 Planung und Bau
11.02.03.02 Anschlußbeiträge und Kostenersatz

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 117.062 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

11.02.03

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.03 Abwasserangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
08 + Aktivierte Eigenleistungen	52.453,84	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
10 = Ordentliche Erträge	52.453,84	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
11 - Personalaufwendungen	60.617,24	63.842	58.390	60.231	60.433	60.634
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.443,57	40.000	21.000	21.000	16.000	16.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	113.490,11	99.370	109.172	133.281	123.085	106.010
15 - Transferaufwendungen	375,79	500	500	500	500	500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	126,54	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	205.053,25	203.712	189.062	215.012	200.018	183.144
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-152.599,41	-123.712	-109.062	-135.012	-120.018	-103.144
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-152.599,41	-123.712	-109.062	-135.012	-120.018	-103.144
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-152.599,41	-123.712	-109.062	-135.012	-120.018	-103.144
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-152.599,41	-123.712	-109.062	-135.012	-120.018	-103.144

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 08** Verrechnungseinnahmen für eigene Planungsleistungen bei Kanalbaumaßnahmen
80.000 EUR
Für Bauleistungen im Kanalbereich werden städtische Ingenieurkosten abgerechnet und als Herstellungsaufwand in der Anlagenbuchhaltung aktiviert
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Aufwendungen Grundstücksanschlüsse (SW/RW)
2023 = 5.000 EUR
2024 = 5.000 EUR
Verpflichtung aus Erschließungsverträgen für Grundstücksanschlussleitungen vornehmlich aus EV 413 und 448.
Wartung Software
16.000 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
109.172 EUR
- zu Zeile: 15** Abwasserabgabe
500 EUR
Für Kleineinleiter, deren gesamtes Abwasser nicht nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsorgt wird und die nicht an einen städt. Schmutzwasserkanal angeschlossen sind, ist eine Abwasserabgabe an das LANUV zu zahlen.

Teilfinanzplan 2023

11.02.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 11.02 Stadtentwässerung
Produkt 11.02.03 Abwasserangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	26.945,42	15.000	74.200	0	0	40.000	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.945,42	15.000	74.200	0	0	40.000	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.112,50	54.000	144.000	220.000	238.500	4.000	11.500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.112,50	54.000	144.000	220.000	238.500	4.000	11.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	18.832,92	-39.000	-69.800	-220.000	-238.500	36.000	-11.500

Teilfinanzplan 2023

11.02.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
Produkt: 11.02.03 Abwasserangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 101-0008 Anschaffung von Hardware/Software für den Bereich Kanal									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4	2	3	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	-2	-3	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Anschaffung von Software für den Bereich Kanal 3.000 EUR Softwareerweiterung Kanalbetrieb									
Maßnahme: 530-0001 Anschaffung v. Fahrzeugen, Geräten und Betriebs-/Geschäftsausstattung (Abwasserbeseitigung)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4	52	141	220	238	4	11	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	-52	-141	-220	-238	-4	-11	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Anschaffung v. Fahrzeugen und Geräten 530-0001 2023 = 120.000 EUR * VE über 220.000 EUR Anfinanzierung Ersatzbeschaffung Saug- und Spülwagen (2013). Im ersten Schritt wird nur das Fahrzeug ohne Aufbau gekauft. Die VE in 2023 sichert die Ausschreibung und Auftragsvergabe für 2024 ab. 2024 = 220.000 EUR 220.000 Aufbau für das Saug- und Spülfahrzeug									
Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung 530-0001 2023 = 21.000 EUR Davon 13.000 EUR Ersatzbeschaffung von 7 Auffanggurte, Höhensicherungsgerät, 2 x Dreibaum, Einstiegssicherungsgerät, 3 x Sauerstoffselbstretter 8.000 EUR Ersatzbeschaffung Rüttelplatte, Freischneider, Kettensäge 2024 = 18.500 EUR Davon 13.000 Ersatzbeschaffung von 4 x Gaswarngerät, Auffanggurt 5.500 Rüttelplatte 2025 = 4.000 EUR 4.000 Ersatzbeschaffung Grabenstampfer 2026 = 11.500 EUR 11.500 Ersatzbeschaffung Absperrblasen und Schachthebegerät									

Teilfinanzplan 2023

11.02.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung
 Produktgruppe: 11.02 Stadtentwässerung
 Produkt: 11.02.03 Abwasserangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 670-0008									
Anschlussbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	27	15	74	0	0	40	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	27	15	74	0	0	40	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 21	Anschlussbeiträge 74.200 EUR Erwartetes Aufkommen aus Anschlussbeiträgen gem. § 8 KAG (u.a. für die Kanalbaumaßnahmen Locher Weg u. Nikolaus-Groß-Straße)								

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	599.608,54	959.597	1.056.011	1.046.592	1.187.251	1.188.648
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.244.410,77	951.496	929.849	928.221	935.425	938.912
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.010,00	45.390	45.390	45.390	45.390	45.390
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	65.500	50.500	500	70.500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	123.452,35	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
10 = Ordentliche Erträge	2.002.481,66	2.034.483	2.094.250	2.033.203	2.251.066	2.185.950
11 - Personalaufwendungen	2.542.240,44	2.725.283	3.090.972	3.228.536	3.231.394	3.234.309
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.371.736,90	4.544.300	3.596.504	3.255.073	3.024.960	2.969.350
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.927.958,23	2.756.530	2.890.864	2.907.206	2.899.383	2.917.736
15 - Transferaufwendungen	2.113.266,09	1.741.400	1.900.600	1.732.000	1.732.000	1.732.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.114,39	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.957.316,05	11.767.513	11.478.940	11.122.815	10.887.737	10.853.395
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-7.954.834,39	-9.733.030	-9.384.690	-9.089.612	-8.636.671	-8.667.445
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-7.954.834,39	-9.733.030	-9.384.690	-9.089.612	-8.636.671	-8.667.445
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-7.954.834,39	-9.733.030	-9.384.690	-9.089.612	-8.636.671	-8.667.445
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.043,16	4.500	4.550	4.550	4.550	4.550
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.851.852,66	-1.950.803	-2.057.590	-2.121.177	-2.108.295	-2.136.878
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-9.801.643,89	-11.679.333	-11.437.730	-11.206.239	-10.740.416	-10.799.773

Teilfinanzplan 2023

12

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.100,00	863.500	937.000	0	939.200	838.100	830.700
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	28.600,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	548.495,95	606.000	15.500	0	150.500	240.500	402.500
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	602.195,95	1.471.500	954.500	0	1.091.700	1.080.600	1.235.200
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.191,27	35.000	70.000	0	70.000	35.000	35.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.476.152,87	3.170.500	2.175.000	1.220.000	2.965.900	3.167.900	3.858.900
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.012,77	97.500	220.500	0	220.000	67.500	7.500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.515.356,91	3.303.000	2.465.500	1.220.000	3.255.900	3.270.400	3.901.400
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-913.160,96	-1.831.500	-1.511.000	-1.220.000	-2.164.200	-2.189.800	-2.666.200

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12.01.01	Verkehrsflächen und -einrichtungen

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Nach § 123 Abs. 1 BauGB ist die Erschließung Aufgabe der Gemeinde. Die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen ist notwendig, damit Grundstücke nach den baurechtlichen Vorschriften baulich und gewerblich genutzt werden können oder die Nutzung erleichtert wird. Entsprechend den Erfordernissen der Bebauung und des Verkehrs werden die für die Allgemeinheit bestimmten Erschließungsanlagen (Straßen, Wege, Plätze usw.) geplant und gebaut. Zur Deckung des umlagefähigen Aufwandes und zur Refinanzierung dieser Erschließungsmaßnahmen erhebt die Stadt von den Grundstückseigentümern/innen bzw. Erbbauberechtigten der erschlossenen Grundstücke Erschließungsbeiträge bzw. Straßenbaubeiträge. Im ÖPNV werden Entwicklung und Optimierung von Linienverläufen im Hinblick auf die Stadtentwicklung angestrebt. Das Hauptproblem Langenfelds besteht darin, dass das ÖPNV-Angebot durch 2 Verkehrsverbünde und 3 Busgesellschaften erbracht wird. Sowohl in tariflicher als auch in konzeptioneller Hinsicht stellen sich in Langenfeld Probleme dar, die typisch für Tarifgrenzgebiete sind. Durch die Nähe zu Köln und Leverkusen im Süden sowie Düsseldorf im Norden finden beide Tarife in gleichem Maße Anwendung. Es werden alternative Angebotsformen wie beispielsweise Anrufsammeltaxi oder Ortsbus eingesetzt. Das Radwegenetz im Stadtgebiet soll unter besonderer Berücksichtigung von Sicherheitsaspekten ausgebaut und weiterentwickelt werden, außerdem soll das sichere Abstellen von Fahrrädern ermöglicht werden.

Auftragsgrundlage

GVFG, Straßen- und Wegegesetz NW, BauGG, KAG, Fernstraßengesetz, Erschließungsbeitragssatzung, Straßenbaubeitragssatzung, Personenbeförderungsgesetz, Regionalisierungsgesetz, Telekommunikationsgesetz, Beschlüsse der Politik

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Erbbauberechtigte, Bauträger, Telekommunikationsgesellschaften
ÖPNV-Betreiber, Baufirmen, Straßenbaulastträger
alle Verkehrsteilnehmer/innen
Grundstückseigentümer/innen

Ziele

5 Jahre nach Neuausbau einer Straße werden Eingriffe durch Versorgungsträger nicht zugelassen. Nach Fertigstellung des Straßenbaus werden Erschließungs- bzw. Anliegerbeiträge erhoben. Städtebauliche Planungen sollen umgesetzt werden. Erschließungsanlagen werden zur Ermöglichung einer baulichen oder gewerblichen Nutzung der Baugrundstücke geplant und bebaut. Das Wirtschaftlichkeitsprinzip wird beachtet. Der ÖPNV als Daseinsvorsorge soll im vertraglichen Finanzrahmen erfüllt werden. Optimierung der aktuellen Linienkonzeption für den ÖPNV und den SPNV sowie eine Attraktivitätssteigerung und damit verbunden eine gleichzeitige Einnahmeverbesserung des ÖPNV zur Verbesserung des Kostendeckungsgrades. Eine einheitliche Tarifstruktur wird angestrebt genauso wie eine Verbesserung des Modal-Split zugunsten des ÖPNV. Es wird eine Kostenreduzierung der hohen Umlage und eine Steigerung des Angebotes im Hinblick auf Fahrtakte bei Vereinheitlichung der Anbieterstruktur avisiert. Das Stadtgebiet soll flächendeckend erschlossen werden, dabei wird auf Barrierefreiheit und behindertengerechten Ausbau geachtet. Die Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer wird angestrebt. Insbesondere für den Radverkehr sollen Angebotsstreifen/Schutzstreifen eingerichtet und Maßnahmen zur Steigerung des Radfahranteils im Modal-Split durchgeführt werden. Schaffung eines ausreichenden Parkangebotes für Fahrräder. Verkehrserziehung und -aufklärung in Zusammenarbeit mit der Polizei im Rahmen der Sicherheitspartnerschaft.

Leistung

12.01.01.01 Planung/Bau Straßen, Rad- und Gehwege

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12.01.01	Verkehrsflächen und -einrichtungen

Leistung

12.01.01.02	Planung/Bau Brücken und Tunnel
12.01.01.03	Unterhaltung Straßen, Rad- und Gehwege
12.01.01.04	Unterhaltung Brücken und Tunnel
12.01.01.05	Refinanzierung
12.01.01.07	Straßenbeleuchtung
12.01.01.08	Straßenkataster
12.01.01.09	ÖPNV (Netzkonzeption, Planung)
12.01.01.10	Planung/Bau/Unterhaltung Wartehäuschen
12.01.01.11	Radverkehr

Teilergebnisplan 2023

12.01.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	579.158,74	956.914	1.053.187	1.043.668	1.184.227	1.187.480
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.055.678,98	706.496	684.849	683.221	690.425	693.912
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.010,00	45.390	45.390	45.390	45.390	45.390
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	65.500	50.500	500	70.500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.011,66	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.679.859,38	1.774.300	1.833.926	1.772.779	1.990.542	1.927.282
11 - Personalaufwendungen	1.859.883,29	1.910.083	2.201.515	2.312.232	2.314.677	2.317.174
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.995.498,83	4.116.300	3.305.425	2.899.960	2.669.460	2.613.850
14 - Bilanzielle Abschreibungen	2.757.630,59	2.608.453	2.727.798	2.711.932	2.686.456	2.725.767
15 - Transferaufwendungen	1.581.973,00	1.561.400	1.668.600	1.500.000	1.500.000	1.500.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.114,39	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.197.100,10	10.196.236	9.903.338	9.424.124	9.170.593	9.156.791
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.517.240,72	-8.421.936	-8.069.412	-7.651.345	-7.180.051	-7.229.509
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-6.517.240,72	-8.421.936	-8.069.412	-7.651.345	-7.180.051	-7.229.509
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-6.517.240,72	-8.421.936	-8.069.412	-7.651.345	-7.180.051	-7.229.509
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.354,00	1.500	1.550	1.550	1.550	1.550
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.571.097,32	-1.676.883	-1.760.133	-1.816.945	-1.815.563	-1.844.612
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-8.086.984,04	-10.097.319	-9.827.995	-9.466.740	-8.994.064	-9.072.571

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Landeszuweisung
2023 = 27.000 EUR
2024 = 21.000 EUR
Landeszuweisung für Mobilitätsbefragung aller Verkehre (SrV - System repräsentativer Verkehrsbefragungen)
LZW für Kostenbeteiligung Bahnunterführung Kaiserstraße
2025 und 2026 = je 156.840 EUR
Die erwartete Landes-Förderung für die Beseitigung des Bahnübergangs Kaiserstraße beträgt 60 % nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz. Die Förderung wird erst in 2025 / 2026 erwartet und ist in 2023 nicht veranschlagt.
Landeszuweisung Allgemeine Aufwandspauschale
383.400 EUR
Änderung im Beratungsverfahren
Der Ansatz für die finanzkraftunabhängig zur Unterhaltung und Sanierung städtischer Infrastruktur gewährte Pauschale basiert auf den vorläufigen Festsetzungen zum GFG 2023.
Kreiszuweisung
2023 = 4.000 EUR
2024 = 2.000 EUR
Kreiszuweisung für Mobilitätsbefragung aller Verkehre (SrV)
Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
638.787 EUR
- zu Zeile: 04** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen
684.849 EUR
- zu Zeile: 05** Miete für den Marktplatz
13.000 EUR Miete für die Flächen um den Marktplatz
Vermietung von Stellplätzen
22.000 EUR Vermietung von Stellplätzen hinter der Stadthalle und in Gewerbegebieten
Einnahmen Bike-and-Ride-Anlage (Schlüsselpfand)
10.390 EUR
8.240 Nutzungsüberlassung/ Aufwandspauschale für 206 Fahrradboxen
2.150 Nutzungsentgelt für digitale Fahrradboxen (Mischkalkulation)
(2023 mit Mehrwertsteuer belegt, bisher nur Nettobetrag veranschlagt)
- zu Zeile: 06** Kostenerstattung Radweg Hildener Straße
2023 = 50.000 EUR
2025 = 70.000 EUR
100%-ige Kostenerstattung der Planungskosten für den Radweg Hildner Straße durch den Landesbetrieb in 2023, sowie 100%-ige Kostenerstattung der Grunderwerbskosten (540-0116) in 2025
Rückerstattungen von Erschließungsträger (privat)
500 EUR
- zu Zeile: 13** Kostenerstattung an Deutsche Bahn AG für Unterführung Katzbergstraße
210.000 EUR
Die BD AG verbreitert wegen der neuen RRX-Strecke die Tunnelanlage. Die Ausstattungskosten des Tunnels für Fliesen und Beleuchtung sind von der Stadt zu erstatten. Laut aktueller Mitteilung der DB AG beträgt die Erstattung, welche die Stadt zu zahlen hat, 210.000 EUR.

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
Unterhaltung der Verkehrswege
2023
1.415.000 EUR
davon
750.000 EUR Anteil Stadt Langenfeld an Baumaßnahme Winkelsweg (Richrather Str.)
665.000 EUR
davon
415.000 EUR großflächige Straßen- bzw. Radweginstandsetzungen
150.000 EUR laufende Straßen- und Wegeunterhaltung Betriebshof
50.000 EUR kleinere Sanierungsarbeiten durch Fremdunternehmer
50.000 EUR Gehweginstandhaltungsprogramme im Zuge LWL
ab 2024
600.000 EUR
davon
350.000 EUR großflächige Straßen- bzw. Radweginstandsetzungen
150.000 EUR laufende Straßen- und Wegeunterhaltung Betriebshof
50.000 EUR kleinere Sanierungsarbeiten durch Fremdunternehmer
50.000 EUR Gehweginstandhaltungsprogramme im Zuge LWL

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Erläuterungen zu den Positionen

Markierungsarbeiten, Verkehrszeichen, Verkehrssicherungseinrichtungen (Radverkehr)

30.000 EUR

Markierungsarbeiten im Radwegenetz für Fahrradstraßen (z.B. Überarbeitung der bestehenden Fahrradstraßen). Unterhaltung, Reparatur und Wartung der 206 Fahrradboxen, Aufstellung/ Austausch Verkehrszeichen. Außerdem Wartung und Stromversorgung für die 10 elektronisch gesteuerten und überwachten Fahrradboxen am S-Bahnhof.

Ab 2024 reicht Ansatz von 10 TEUR unter Berücksichtigung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren aus. Keine Planung von unklaren Umsetzungsmaßnahmen, dies ist haushaltsrechtlich unzulässig.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung von Brücken und Lärmschutzeinrichtungen

2023 = 60.000 EUR

Davon

10.000 EUR Kleinreparaturen an Brücken

30.000 EUR Hauptprüfung nach DIN 1076 Brücken Rheinstraße und Brandsackerstraße incl. Beantragung für die Sperrzeiten der Bahntrasse und Ingenieurkosten

20.000 EUR Hauptprüfungen für allgemeine Brücken (10 Stck., alle 6 Jahre)

2024-2025 = je 30.000 EUR

davon

10.000 EUR Kleinreparaturen an Brücken

20.000 EUR Hauptprüfungen für allgemeine Brücken (10 Stck., alle 6 Jahre)

2026

10.000 EUR Kleinreparaturen an Brücken

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung Wartehallen

36.700 EUR

Davon

8.000 EUR Haltestellenreinigung

3.000 EUR Gründachpflege

15.000 EUR laufendes Geschäft, Schadensbehebung

10.700 EUR Strom 24 dynamische Fahrgastinformationen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

50.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Wegen Verzögerung im Planungsprozess und Erweiterung des Planungsumfangs des Radwegs Hildener Straße wurde die Maßnahme des Landesbetriebes auf 2022/2023 verschoben. Die Planung erfolgt durch die Stadt mit 100 %-iger Kostenerstattung durch das Land.

Dienstleistungsaufwendungen für konsumtive Planungsleistungen/Konzepterstellungen

169.200 EUR

Davon

25.000 EUR Radverkehrskonzept (Auftrag aus 2022)

34.200 EUR SrV Mobilität in Städten

15.000 EUR Schulwegplanung (Auftrag aus 2022)

10.000 EUR Bürgerbeteiligung

75.000 EUR ÖPNV-Konzept (Beschluss BVK 2022), Staffelauftrag für 2023 und 2024 mit je 75.000 EUR

10.000 EUR E-Scooter-Konzeption

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Erweiterung Straßenbeleuchtung

150.000 EUR

90.000 EUR Erweiterungen

60.000 EUR Abrechnung Erschließungsverträge Ref. 540 (23.300 EUR Locher Wiesen, 36.700 EUR Endabrechnungen verschiedener Maßnahmen)

2024 = 111.000 EUR

91.000 EUR Erweiterungen

20.000 EUR Abrechnung Erschließungsverträge Ref. 540 (14.000 Locher Wiesen, 6.000 EUR Endabrechnung verschiedene Maßnahmen)

2025 = 230.500 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

13.000 EUR Ausbau Virneburgstraße (von Locher Weg bis Opladener Straße)

110.900 EUR Ausbau Immigrather Platz I. BA

91.000 EUR Erweiterungen

15.600 EUR Ausbau Querstraße ohne nördlichen Stichweg

2026 = 214.900 EUR

91.000 EUR Erweiterungen

110.900 EUR Ausbau Immigrather Platz II. BA

13.000 EUR Ausbau Straße Steinrausch

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Kosten der Straßenbeleuchtung

1.539.960 EUR

davon

480.000 EUR Strom

849.660 EUR Modernisierung (Umstellung auf LED der restlichen Hauptstraßen)

200.000 EUR Bedienung und Instandhaltung

10.300 EUR Entgelt für Rundsteuerdienstleistung

Änderung im Beratungsverfahren

Zusätzlich 75.700 € Stromkostensteigerung wegen Preisanpassungsklausel aus 2022. Wegen bisher fehlendem Bewilligungsbescheid werden die Modernisierungsmaßnahmen der Hauptstraßen 1. BA in 2023 neu angemeldet mit einem korrigierten Betrag von 645.300 €. 2024: Der Ansatz erhöht sich von 1.405.300 € auf 1.653.000 € und setzt sich wie folgt zusammen: 580.000 € Strom (neue Strompreisausschreibung in 2023) 178.000 € Bedienung/ Instandhaltung, 10.300 € Rundsteuerdienstleistung, 884.000 € Modernisierung 2. Teil Hauptstraßen verschoben von 2023 auf 2024 mit korrigiertem Betrag (850.000 € abzügl. 20 % Förderung plus 30 % Gemeinkostenzuschlag ergibt 884.000 €).

ÖPNV-Dienstleistungen

356.960 EUR

Aufwendungen für den gültigen Verkehrsdurchführungsvertrag für die Buslinie der Wupper-Sieg AG und der Nachtlinie N20 sind gestiegen (310.250 EUR). Aufwendungen für die Anrufsammeltaxibedienung Rheindorfer Straße (1.710 EUR). Anbindung Wasserburg an Personennahverkehr (10.000 EUR), Gemeinschaftsantrag aller Fraktionen im BVK, zusätzlich Ausweitung Linie 206 (35.000 EUR, Ticketeinnahmen berücksichtigt) Beschluss BVK.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Deponiekosten

7.000 EUR Deponiekosten Straßenbau

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Kosten für Ausschreibung Straßenbeleuchtungsvertrag

10.000 EUR

Ausschreibungskosten für neuen Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung

Änderung im Beratungsverfahren

Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Durchführung einer Ausschreibung für Neubaumaßnahmen. Keine zus. Personalressourcen, da Aufgabe der DIL mbH. Die 40.000 € beeinhalteten den Gemeinkostenzuschlag.

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Aufwendungen in Verbindung mit Erschließungsverträgen

10.000 EUR

Zahlungen aufgrund von Erschließungsverträgen insbesondere bei Kaufverträgen, Vermessung und Notarkosten, unter anderem für EV 358.

Wartung Software

3.000 EUR

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

2.727.798 EUR

zu Zeile: 15 Kostenbeteiligung für Unterführung Kaiserstraße

168.600 EUR

Mit der DB wurde eine Planungsvereinbarung bezüglich der Beseitigung des Bahnübergangs Kaiserstraße geschlossen. Anfallende Kosten sind

Erläuterungen zu den Positionen

für Vermessung, Planung und Bestellung der Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren zur BÜ-Beseitigung. Die Planungsaufwendungen gehen später in die Kostenbeteiligung nach § 13 Eisenbahnkreuzungsgesetz ein. Der städt. Anteil wird zusätzlich nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gefördert (erwartete Förderung 60%). Die Maßnahme wird in 2023 fortgesetzt.

Umlage Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

1.500.000 EUR

Durch den Kreis Mettmann festgesetzte Sonderumlage und Mehrbelastung zur Deckung der Umlage des Zweckverbandes Rhein-Ruhr (VRR). Die Umlage wird nach den Buskilometerleistungen auf die betroffenen Städte aufgeteilt, unter Berücksichtigung des sich aus der Kreisverkehrsgesellschaft

Mettmann mbH ergebenden finanzielle Vorteile. Die Schnellbuslinie S78 ist berücksichtigt.

zu Zeile: 27 Kostenerstattung für Unterhaltung Marktplatz
1.550 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
687.333 EUR

Entwässerung der Straßen

1.072.800 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.100,00	862.000	935.500	0	937.700	836.600	829.200
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	28.600,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	548.495,95	606.000	15.500	0	150.500	240.500	402.500
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	602.195,95	1.470.000	953.000	0	1.090.200	1.079.100	1.233.700
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.191,27	35.000	70.000	0	70.000	35.000	35.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.476.152,87	3.144.500	2.149.000	1.220.000	2.965.900	3.167.900	3.858.900
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.620,61	36.000	71.000	0	8.500	66.000	6.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.513.964,75	3.215.500	2.290.000	1.220.000	3.044.400	3.268.900	3.899.900
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-911.768,80	-1.745.500	-1.337.000	-1.220.000	-1.954.200	-2.189.800	-2.666.200

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 101-0016									
Anschaffung von Software für den Bereich Straßenbau									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9	20	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-9	-20	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0002									
Anschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Betriebs-/Geschäftsausstattung Verkehrsabteilung									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	4	4	0	4	4	4	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-4	-4	0	-4	-4	-4	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung 530-0002 2023 - 2026 = jeweils 4.000 EUR Pauschalbetrag für Anschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung									
Maßnahme: 530-0029									
Fahrradparkanlagen / Fahrradabstellboxen									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	60	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	100	100	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-100	-40	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18 Zuweisung Fahrradparkanlagen / Fahrradabstellboxen / Lastenfahrrad 530-0029 2023 = 60.000 EUR Die Förderung für die Abstellsammelanlage für Fahrräder beträgt 60% der Kosten für Abriss, Aufstellung und Leitungsverlegung. Die Bauausführung wurde in 2022 durchgeführt.									
zu Zeile: 25 Fahrradparkanlagen Änderung im Beratungsverfahren Abriss Pavillon am ZOB und Errichtung 2 überdachter Abstellanlagen für Fahrräder incl. Leitungsverlegung. 60% Förderung bereits angemeldet (zu Personalressourcen siehe vorstehende Maßnahme). Verschiebung von 2022 auf 2023.									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0030									
Errichten von Bus-Wartehallen									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	862	700	0	821	836	829	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	39	1.932	880	0	782	873	800	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-39	-1.070	-180	0	39	-37	29	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	Zuschuss zur Aufstellung und behindertengerechtem Umbau von Buswartehallen								
	530-0030								
	2023 = 700.500 EUR								
	2024 = 821.200 EUR								
	2025 = 836.600 EUR								
	2026 = 829.200 EUR								
	Zuschuss zur Aufstellung und behindertengerechten Umbau von Wartehallen (Ansatz 2023: Umbauprogramm 2022: 172.500, Umbauprogramm 2023: 528.000). Die Förderung beträgt ca. 80 %.								
zu Zeile: 25	Errichten von Wartehallen								
	530-0030								
	2023 = 880.000 EUR								
	820.000 EUR Umbau 19 Haltestellen								
	60.000 EUR Planung 14 Haltestellen (Bau 2024)								
	2024 = 782.000 EUR								
	737.000 EUR Umbau 14 Haltestellen								
	45.000 EUR Planung 15 Haltestellen (Bau 2025)								
	2025 = 873.000 EUR								
	825.000 EUR Umbau 15 Haltestellen								
	48.000 EUR Planung 14 Haltestellen (Bau 2026)								
	2026 = 800.000								
	755.000 EUR Umbau 14 Haltestellen								
	45.000 EUR Planung 13 Haltestellen (Bau 2027)								
	Fortsetzung des barrierefreien Umbaus von Wartehallen, teilweise mit Abriss der bestehenden Unterstände und Neubau von Unterständen, Verlängerung der Bordverläufe und Aufstellflächen der Busse. Die Maßnahme wird vom VRR gefördert.								

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0041 Ausbauverpflichtung für Straßenlandparzellen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	26	5	1	0	1	1	1	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-26	-5	-1	0	-1	-1	-1	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbauverpflichtung für Straßenlandparzellen 530-0041 2023 - 2026 = jeweils 1.000 EUR Herstellungskosten für Grundstücke, welche nach einer Straßenlandübertragung mit Ausbauverpflichtung übernommen werden. Das trifft überwiegend bei Neubebauung nach Abriss alter Bausubstanz oder bei Neuaufrichtung eines B-Plans zu.								
Maßnahme: 530-0119 Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20	20	0	20	20	20	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-20	-20	0	-20	-20	-20	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit 530-0119 2023 - 2026 = jeweils 20.000 EUR Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit								
Maßnahme: 530-0121 Neubau Straße Am Weiher									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	280	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-280	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neubau Straße Am Weiher 530-0121 2026 = 280.000 EUR Der endgültige Straßenausbau der Wohnbebauung Reusrath Nord-West (Straße Am Weiher) in den Planstraßen 4, 5 und 7 über ca. 4.000 m² soll erst erfolgen, wenn die Grundstücke bebaut sind.								
Maßnahme: 530-0122 Neuausbau Solinger Straße von Zufahrt Stadt-Sparkasse bis Friedhofstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	167	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-167	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0148 Ausbau Straße "Am Solpert"									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	120	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-120	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Straße "Am Solpert"									
530-0148									
2026 = 120.000 EUR									
Die endgültige Deckschicht in der inneren Erschließung Am Solpert auf einer Fläche von 4.000 m² soll erst eingebaut werden, wenn möglichst alle Gewerbegebiete angesiedelt sind.									
Maßnahme: 530-0163 Ausbau Straße Auf dem Kämpchen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	20	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-20	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Straße Auf dem Kämpchen									
530-0163									
2026 = 20.000 EUR									
Ausbau der Straße Auf dem Kämpchen im südlichen Abschnitt von Stichstraße bis zur Straße Am Wiesengrund über eine Länge von ca. 120 m (1.016 m²). Die Durchführung ist für 2027 mit 150.000 EUR vorgesehen.									
Maßnahme: 530-0164 Ausbau Querstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	25	320	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	0	0	0	-25	-320	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Querstraße									
530-0164									
2024 = 25.000 EUR Planung									
2025 = 320.000 EUR Bau									
Ausbau der Querstraße zwischen Richrather Straße und Jahnstraße ohne den nördlichen Stichweg über eine Länge von 240 m.									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
 Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
 Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0165									
Ausbau Straße Steinrausch									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	25	320	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	-25	-320	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau Straße Steinrausch								
	530-0165								
	2025 = 25.000 EUR Planung								
	2026 = 320.000 EUR Bau								
	Ausbau der Straße Steinrausch zwischen Richrather Straße und Jahnstraße über eine Länge von 213 m. Die Maßnahme wurde um 1 Jahr auf 2025/2026 verschoben. Im Vorfeld erfolgt die Erneuerung der RWK (530-0250).								
Maßnahme: 530-0166									
Ausbau Straße Locher Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	30	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-30	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau Straße Locher Weg								
	530-0166								
	2026 = 30.000 EUR Planung								
	Ausbau des Locher Wegs von der östliche B-Plangrenze bis Trompeter Straße. Im Vorfeld wird der RWK erneuert (530-0218). Die Bauausführung ist für 2027 mit 244.000 EUR vorgesehen.								

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0169 Radwegausbau Verlängerung Pappelallee bis Stadtgrenze									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	175	0	116	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	4	10	250	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	-10	-75	0	116	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18 Landeszuschuss Radwegebau Verlängerung Pappelallee bis Stadtgrenze 530-0169 2023 = 174.500 EUR 2024 = 116.500 EUR Landeszuschuss zu den zuwendigen Kosten des Radwegebaus Verlängerung Pappelallee (70%)									
zu Zeile: 25 Radwegausbau Verlängerung Pappelallee bis Stadtgrenze 530-0169 2023 = 250.000 EUR Fortsetzung des Radwegausbaus im Bereich der Pappelallee vom Viehbach bis Stadtgrenze Hilden über eine Länge von 750 m. Der Anschluss in Hilden ist bereits ausgebaut. Ein entsprechender Beschluss im BVK ist bereits erfolgt. Wegen Änderungen der Planungsrandbedingungen werden höhere Kosten angenommen. Die Maßnahme wurde um 1 Jahr geschoben. Die Baukosten werden mit ca. 70 % gefördert.									
Maßnahme: 530-0188 Ausbau Feldhauser Weg, I. BA									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	5	0	0	0	0	0	80	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-5	0	0	0	0	0	-80	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Feldhauser Weg 530-0188 2026 = 80.000 EUR Planung Ausbau der Straße Feldhauser Weg von Hardt bis Abzweig Winkel über eine Länge von 200 m (2.400 m²) in 2027/ 2028. Im Vorfeld wird der Regenwasserkanal erneuert (530-0157). Die 2. Teilstrecke ersteckt sich von Gabelung Feldhauser Weg/ Winkel bis zur Straße Feldhausen (Tennisplatz) über eine Länge von 465 m in 2028.									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0189									
Ausbau Talstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7	0	45	0	0	90	750	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7	0	-45	0	0	-90	-750	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Talstraße									
530-0189									
2023 = 45.000 EUR vorbereitende Planung									
2025 = 90.000 EUR Planung									
2026 = 750.000 EUR Baubeginn									
Grundhafte Erneuerung der Talstraße von Metzmacher Straße bis Grenzstraße über eine Gesamtlänge von 830 m. Die Baumaßnahme wird in 2 Abschnitte aufgeteilt, wobei der I. BA von Grenzstraße bis Hochstraße (380 m) in 2026 erfolgen soll. Der II. BA ist in 2027 von Hochstraße bis Metzmacher Straße vorgesehen (450m). Zur Grundlagenermittlung, Vorplanung und Bürgerbeteiligung hat der BVK beschlossen, einen Betrag von 45.000 EUR in 2023 einzustellen.									
Maßnahme: 530-0192									
Dynamisches Fahrgastinformationssystem									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25	0	0	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	43	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-18	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0202									
Ausbau Straße Am Solperts Garten									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20	660	660	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-20	-660	-660	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Ausbau Am Solperts Garten									
530-0202									
2023 = 20.000 EUR + VE über 660.000 EUR									
2024 = 660.000 EUR									
Ausbau der Straße Am Solperts Garten über 500 m vom Mühlenweg bis Autobahn incl. Begrünung, unter der Voraussetzung, dass alle für den Ausbau benötigten Grundstückspartellen an die Stadt übertragen wurden. Der Teilansatz aus 2021 wird auf 2023 verschoben. Die VE in 2023 sichert die Auftragsvergabe für 2024.									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0208									
Neugestaltung Konrad-Adenauer-Platz									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	618	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-618	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0226									
Ausbau Hugo-Zade-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	35	35	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-35	-35	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau Hugo-Zade-Weg 530-0226 2023 = 35.000 EUR Der Restausbau Hugo-Zade-Weg erfolgt erst dann, wenn alle Grundstücke im Eigentum der Stadt Langenfeld sind. Die Abschlussarbeiten werden deshalb auf 2023 geschoben.								
Maßnahme: 530-0237									
Fahrradverleihsystem									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	150	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	0	0	-150	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Fahrradverleihsystem 530-0237 2026 = 150.000 EUR Es soll ein Fahrradverleihsystem aufgebaut werden. Hierzu werden aber erst die Erfahrungen und die Entwicklungswerte aus Monheim abgewartet. Im Rahmen des Radverkehrskonzeptes sollen die bisherigen Standorte mit 9 Rädern pro Station geprüft werden sowie die Tatsache, ob das Monheimer System auch für Langenfeld geeignet ist. Die Maßnahme wurde deswegen von 2021/2022 auf 2026 verschoben.								

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0238 Ausbau Virneburgstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	30	30	170	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	-30	-30	-170	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Ausbau Virneburgstraße 530-0238 2023 = 30.000 EUR VE 2024 = 30.000 EUR Planung 2025 = 170.000 EUR Bau Ausbau der Virneburgstraße von Opladener Straße bis Ecke Locher Weg über eine Länge von 140 m und einer Breite von 8 m. Die VE in 2023 sichert die Auftragsvergabe der Planung für 2024 ab.								
Maßnahme: 530-0244 Querungshilfe Richrather Straße/Fahler Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0246 Neugestaltung Immigrather Platz									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	36	0	80	0	0	1.050	1.050	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-36	0	-80	0	0	-1.050	-1.050	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Neugestaltung Immigrather Platz 530-0246 2023 = 80.000 EUR 2025 = 1.050.000 EUR 2026 = 1.050.000 EUR Neugestaltung des Immigrather Platzes. Im Vorfeld muss die Regenentwässerung geregelt werden. (530-0265)								
Maßnahme: 530-0247 Anschaffung Geschwindigkeitsmessgeräte									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13	0	0	0	2	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13	0	0	0	-2	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Anschaffung Geschwindigkeitsmessgeräte 530-0247 2024 = 2.500 EUR Anschaffung eines SDR-Gerätes für Erhebung von Verkehrsdaten.								

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0249									
Blindensignale an Ampelanlagen und Umrüstung auf LED									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21	30	30	0	30	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-21	-30	-30	0	-30	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0253									
Querungshilfe Martin-Buber-Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0258									
Umsetzung Mobilitätskonzept									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6	50	50	0	50	50	50	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-6	-50	-50	0	-50	-50	-50	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Umsetzung Mobilitätskonzept 530-0258 2023 - 2026 = jeweils 50.000 EUR Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen von Folgekonzepten								
Maßnahme: 530-0259									
Verkehrsoptimierung Th.-Heuss-Str. und angrenzende Straßen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	22	100	450	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-22	-100	-450	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Radweg Jahnstraße 530-0259 2023 = 450.000 EUR Verkehrsoptimierung der Theodor-Heuss-Straße und angrenzende Straßen durch Umsetzung von Maßnahmen (neue Decke auf dem Sändchen (4.400 m²), Anpassung der Mittelinseln, Markierungsarbeiten, Signalplanung)								

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0260									
Verkehrskonzept Richrath									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	150	150	530	530	270	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-150	-150	-530	-530	-270	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Umsetzung von Maßnahmen aus dem Verkehrskonzept Richrath									
530-0260									
2023 = 530.000 EUR									
2024 = 270.000 EUR									
Fortsetzung von Umsetzung von Maßnahmen aus dem Verkehrskonzept Richrath									
Änderung im Beratungsverfahren									
Ausführungsplanung für Kaiserstr. Nord, Richrather Str., Knotenpunkt Hildener Str./ Kaiserstr.und Hildener Str./Winkelsweg, Bewirtschaftung Parkstände Wolfhagener Str., Umgestaltung Wolfhagener Str. und Zehntenweg zur Fahrradstraße. (Keine zus. Personalressourcen, da Mitarbeiter aufgrund langer Krankheit für 2023 nicht eingeplant war)									
VE in 2023 für Auftragsvergabe über 530.000 EUR									
Die Gesamtmaßnahme wurde von 2022/ 2023/ 2024 auf 2023/ 2024/ 2025 verschoben.									
Maßnahme: 530-0268									
Sicherung Erschließung von-Behring-Weg									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	7	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-7	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0269									
Überplanung Baumberger Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50	0	0	50	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-50	0	0	-50	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Überplanung Baumberger Straße									
530-0269									
2024 = 50.000 EUR									
Überplanung Baumberger Straße, Beschluss des BVK vom 22.04.2021, Planungskosten, geschoben auf 2024									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 540-0002									
Erwerb von Straßenland									
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13	35	35	0	35	35	35	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13	-35	-35	0	-35	-35	-35	0,00	0
Maßnahme: 540-0016									
Stadtanteil bei Aufschließungsverträgen									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	370	640	38	0	766	280	169	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-370	-640	-38	0	-766	-280	-169	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Stadtanteil bei Aufschließungsverträgen (Verkehrsflächen)									
2023 = 38.000 EUR,									
2024 = 761.000 EUR,									
2025 = 270.000 EUR,									
2026 = 169.000 EUR									
Verpflichtung aus Erschließungsverträgen (Stadtanteile für Verkehrsflächen)									
Kostenübernahme für Ausgleichsflächen Erschließungsverträge									
2024 = 5.000 EUR									
2025 = 10.000 EUR									
Verpflichtung aus Erschließungsverträgen (Kostenübernahme für Ausgleichsflächen)									
Maßnahme: 540-0031									
Kostenübernahme für Lärmschutz Treibstraße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	20	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-20	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 540-0058									
Lärmschutz Hildener Straße									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	18	18	18	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0	-18	-18	-18	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Kostenübernahme für Lärmschutz Hildener Straße									
2024 = 18.900 EUR									
2025 = 18.900 EUR									
2026 = 18.900 EUR									
Verpflichtung aus Erschließungsvertrag (wird erst ab 2024 abgerechnet)									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 540-0094 Erstattung für vorfinanzierte Investitionen (EV)									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	1	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	1	0	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 21 Erstattung für vorfinanzierte Investitionen (EV) 2023- 2026 je 500 €. Erstattung vorfinanzierter Erschließungskosten, insbesondere aus älteren Erschließungsverträgen									
Maßnahme: 540-0096 Kostenübernahme für Lärmschutz Am Solperts Garten									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	3	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	0	0	0	-3	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Kostenübernahme für Lärmschutz Am Solperts Garten 2024 = 3.000 € Verpflichtung aus Erschließungsvertrag									
Maßnahme: 540-0109 Lärmschutz Nikolaus-Groß-Str.									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	98	2	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	-98	-2	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 540-0116 Erwerb von Grundstücken im Umlaufvermögen									
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	35	0	35	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	0	-35	0	-35	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 24 Erwerb von Grundstücken im Umlaufvermögen Maßnahme 540-0116 Grunderwerb Ausbau Geh- und Radweg Hildener Straße, Kostenerstattung durch das Land nach Abschluss der Maßnahme (USK 63000.16110)									

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 550-0001									
Fahrzeuge, Geräte und Betriebs-/Geschäftsausstattung Gemeindestraßen									
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	29	2	2	0	2	2	2	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	2	67	0	2	62	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	27	0	-65	0	0	-60	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 19	Verkaufserlöse für Fahrzeuge u. Maschinen 2023 - 2026 2.000 EUR Verkaufserlöse (Bereich Straßenbau)								
zu Zeile: 26	Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten Betriebshof 2023 71.000 EUR Davon 65.000 EUR Ersatzbeschaffung Klein LKW ME-BH 117 6.000 EUR Ersatzbeschaffung Anhänger ME-BH 124 2024 0,00 EUR 2025 60.000 EUR Ersatzbeschaffung DB Sprinter Kipper, MEBH 1521, BJ 2015 Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung 2023 - 2026 2.000 EUR Ersatz von Kleingeräten nach Bedarf								
Maßnahme: 550-0022									
Innenstadtmöblierung									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	10	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-10	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 670-0003									
Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	53	75	0	0	0	150	15	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	53	75	0	0	0	150	15	0,00	0
Maßnahme: 670-0004									
Anliegerbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	402	530	0	0	0	0	387	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	402	530	0	0	0	0	387	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

12.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.01 Verkehrsflächen und -einrichtungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 670-0005									
Erhaltene Anzahlungen für Beiträge Straßenbau									
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	93	0	15	0	150	90	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	93	0	15	0	150	90	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 21	Erhaltene Anzahlungen für Beiträge Straßenbau 15.000 EUR Erwartetes Aufkommen aus der Erhebung von Vorausleistungen auf den Erschließungsbeitrag für begonnene beitragspflichtige Straßenbaumaßnahmen								

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12.01.02	Verkehrslenkung und -sicherung

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Ordnen des fließenden und ruhenden Verkehrs gemäß StVO zum Zwecke der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrsablaufs unter Einbeziehung einer hohen Umweltqualität. Bewältigung des ständigen Verkehrszuwachses.

Auftragsgrundlage

FStG, StrWG NW, StVO, StVZO und Anordnungen des Kreises sowie der Bezirksregierung

Zielgruppe

ÖPNV-Betreiber
alle Verkehrsteilnehmer/innen
Grundstückseigentümer/innen

Ziele

- Erreichung eines positiven Verkehrsflusses
- Bewältigung des Verkehrs im Hinblick auf die ständige Verdichtung
- Reduzierung der Lichtsignalanlagen
- Unfallschwerpunkte sollen beseitigt werden
- Jährlich müssen Verkehrsschauen durchgeführt werden
- die Wohnumfeldqualität soll durch Tempo-30-Zonen und verkehrsberuhigte Bereiche gesteigert werden
- die Parkraumbewirtschaftung soll intensiviert werden
- Optimierung des Verkehrsflusses
- Erhöhung der Verkehrssicherheit

Leistung

- 12.01.02.01 Verkehrsregelnde Anlagen, Aufbrüche, Maßnahmen nach dem Telekommunikationsgesetz
- 12.01.02.02 Verkehrsanalyse (Verkehrszählung)
- 12.01.02.03 Verkehrsentwicklungsplanung
- 12.01.02.04 Planung Parkraum u. Parkleitsystem

Teilergebnisplan 2023

12.01.02

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.02 Verkehrslenkung und -sicherung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	651,54	652	868	968	1.068	1.168
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.402,09	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	113.765,20	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
10 = Ordentliche Erträge	151.818,83	51.152	51.368	51.468	51.568	51.668
11 - Personalaufwendungen	186.093,70	272.016	284.574	293.258	293.585	293.911
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	235.450,11	240.000	158.438	183.069	178.500	178.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	101.227,77	101.830	100.846	100.325	99.178	99.157
17 = Ordentliche Aufwendungen	522.771,58	613.846	543.858	576.652	571.263	571.568
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-370.952,75	-562.694	-492.490	-525.184	-519.695	-519.900
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-370.952,75	-562.694	-492.490	-525.184	-519.695	-519.900
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-370.952,75	-562.694	-492.490	-525.184	-519.695	-519.900
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.574,58	-42.371	-39.137	-39.590	-37.000	-37.026
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-395.527,33	-605.065	-531.627	-564.774	-556.695	-556.926

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
868 EUR
- zu Zeile: 04** Sondernutzungsgebühren
40.000 EUR
Gebühren für die Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsflächen für Tiefbaumaßnahmen durch Dritte, für Genehmigungen nach Telekommunikationsgesetz (TKG), wobei die Antragszahlen rückläufig sind und Ausnahmegenehmigungen für die Befahrung der Umweltzone.
- zu Zeile: 07** Bußgelder
500 EUR
Bußgeld wegen Verstoß gegen die StVO
Vermischte Einnahmen/ Erstattungen für Schadensfälle (ohne USt.)
7.500 EUR
u.a. Erstattung von ermittelten Schadensverursachern ohne Ust
Steuerpflichtige Erträge aus Leistungen für Dritte (19 % USt.)
2.500 EUR
Kostenerstattung von Dritten zB. für aufgestellte Absperrungen bei Festen. Ab 2023 umsatzsteuerpflichtig. (19 % Umsatzsteuer sind im Betrag noch nicht berücksichtigt)
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Verkehrszeichen, Verkehrssicherungseinrichtungen, Straßenbenennung
120.000 EUR
Davon
60.000 EUR Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen, Austausch Schilder, Anordnung neuer Schilder (verstärkt mit externen Vertragspartnern arbeiten)
25.000 EUR Anschaffung, Aufstellung, Erneuerung Pfosten und Umlaufsperrn
20.000 EUR Bodenhilfen setzen
15.000 EUR kleinere Umbaumaßnahmen

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
93.500 EUR
Davon
10.000 EUR Reinigung Schilder
20.000 EUR Strom und Wartung LSA
8.500 EUR Strom und Internetnutzung für hydr. Poller sowie Wartung
30.000 EUR Markierungsarbeiten (verstärkt mit externen Vertragspartnern arbeiten)
10.000 EUR Reparaturen und Geräte-Mieten
15.000 EUR digitale Bestandsaufnahme von Schildern (nur in 2023)

Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
100.846 EUR
- zu Zeile: 28** Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
39.137 EUR

Teilfinanzplan 2023

12.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 12.01.02 Verkehrslenkung und -sicherung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	26.000	26.000	0	0	0	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	26.000	26.000	0	0	0	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	-24.500	-24.500	0	1.500	1.500	1.500

Teilfinanzplan 2023

12.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.02 Verkehrslenkung und -sicherung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0212 Hydraulische Poller Innenstadt									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	26	26	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-26	-26	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Hydraulische Poller Innenstadtbereich <i>Änderung im Beratungsverfahren + 26.000 EUR = Aufstellung von 8 fehlenden Carstoppern zur Absicherung von Veranstaltungen in der Innenstadt. Maßnahme wird von 2022 auf 2023 verschoben. (Keine zus. Personalressourcen, da Mitarbeiter aufgrund langer Krankheit für 2023 nicht eingeplant war).</i>								
Maßnahme: 540-0100 Aufstellung von Gewerbehinweisschildern									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	1	1	0	1	1	1	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	1	1	0	1	1	1	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 18	Kostenbeteiligung von privaten Unternehmen für Gewerbehinweisschilder <i>2023 bis 2026 je 1.500 EUR Kostenerstattungen von Unternehmen, die Flächen städtischer Gewerbehinweisschilder belegen.</i>								

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.01	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	12.01.03	Parkraummanagement

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Im Rahmen der Förderung der Innenstadt und der damit verbundenen Förderung des Einzelhandels, ist auch ein Parkraummanagement einzuführen bzw. zu pflegen. Im Rahmen dieses Parkraummanagements ist eine Bewirtschaftung der unbedingt notwendigen öffentlichen Stellplätze für die Kunden bzw. Besucher der Innenstadt einzuführen. Diese Bewirtschaftung soll sich auf alle öffentlichen ebenerdigen Stellplätze sowie Tiefgaragen beziehen. Private Stellplätze und Tiefgaragen sind mit in das Konzept einzubeziehen.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse der Politik

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Grundstückseigentümer/innen
Besucher/innen der Stadt
Einzelhandel und andere Geschäftsbereiche

Ziele

Sachziele:

Ein Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze (ebenerdig und Tiefgaragen) ist unbedingt notwendig, damit der ohnehin knappe Parkraum optimal genutzt (höherer Umschlag) werden kann.

Die mit einer Bewirtschaftung evtl. eingehenden Gebühren dienen zur Deckung der anfallenden Kosten (Parkscheinautomaten; Schrankenanlagen; Nebenkosten).

Ein gutes Parkleitsystem dient zur optimalen Nutzung dieser Parkplätze.

Qualitätsziele:

Preisausgleich der Parkraumbewirtschaftung verringern

Leistung

12.01.03.01 Parkraumbewirtschaftungskonzept
12.01.03.02 Unterhaltung Parkraum
12.01.03.03 Verträge mit Dritten

Teilergebnisplan 2023

12.01.03

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.03 Parkraummanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	151.329,70	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000
10 = Ordentliche Erträge	151.329,70	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000
11 - Personalaufwendungen	20.630,22	7.657	8.052	8.310	8.396	8.488
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	3.219,55	4.069	2.439	2.727	2.727	2.727
15 - Transferaufwendungen	531.293,09	180.000	232.000	232.000	232.000	232.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	555.142,86	196.726	247.491	248.037	248.123	248.215
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-403.813,16	8.274	-42.491	-43.037	-43.123	-43.215
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-403.813,16	8.274	-42.491	-43.037	-43.123	-43.215
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-403.813,16	8.274	-42.491	-43.037	-43.123	-43.215
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-403.813,16	8.274	-42.491	-43.037	-43.123	-43.215

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 04 Parkgebühren

205.000 EUR
Einnahmen aus den städtischen Parkscheinautomaten

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Beamte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Unterhaltung der Parkautomaten

5.000 EUR
Wartung der städtischen Parkscheinautomaten und Anschaffung der ThermoTickets

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

2.439 EUR

zu Zeile: 15 Preisausgleich Parkraumbewirtschaftung

232.000 EUR
Preisausgleich an die Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH für die Parkraumbewirtschaftung. Der regelmäßige Ansatz wird ab 2023 aufgrund erwarteter steigender Personalkosten sowie Indexanpassung der Mieten auf 232.000 Euro heraufgesetzt.

Teilfinanzplan 2023

12.01.03

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt 12.01.03 Parkraummanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	8.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	8.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-8.000	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

12.01.03

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.01 Verkehrsangelegenheiten
Produkt: 12.01.03 Parkraummanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 540-0052 Anschaffung von Park-Automaten und Erfassungsgeräten									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	8	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-8	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26	Anschaffung von Park-Automaten und Erfassungsgeräten Austausch Parkscheinautomat Fröbelstraße								

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	12.02	Straßenreinigung/Winterdienst
Produkt	12.02.01	Straßenreinigung

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Bei den sogenannten Stadtstraßen gab es keine Änderungen zu der bisherigen Regelung der Straßenreinigung. Die Eigentümer der an die Straße angrenzenden Grundstücke sind nach wie vor für die Reinigung der Gehwege zuständig. Die Reinigung der Fahrbahnen wird weiterhin durch den städtischen Betriebshof vorgenommen. Die Eigentümer der an eine sogenannte Bürgerstraße angrenzenden Grundstücke sind neben der Reinigung der Gehwege nun auch für die Reinigung der Fahrbahnen, Geh- und Stichwege, sowie Parkbuchten verantwortlich. Die Winterwartung aller Fahrbahnen führt die Stadt nach pflichtgemäßem Ermessen durch. Die Winterwartung der Gehwege wird den Eigentümern der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Zum 01.01.2006 wurde somit auf die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren verzichtet.

Auftragsgrundlage

GO NW; Kommunalabgabengesetz; Straßenreinigungsgesetz NW; Straßenreinigungssatzung der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Besucher und Touristen

Ziele

- regelmäßige, bedarfsgerechte Reinigung von Straßen, Plätzen, Grünanlagen, Spielplätzen, Schulen und städtischen Grundstücken
- Entfernung von Zigarettenkippen, Kaugummi, Graffiti etc.
- umgehende Entfernung gefährdender Verunreinigungen auch zur Sicherstellung des Verkehrsflusses
- verlässlicher Winterdienst zur Vermeidung der auftretenden Gefahren von Eis und Schnee

Leistung

- 12.02.01.01 Maschinenkehrung
- 12.02.01.02 Handkehrung
- 12.02.01.03 Winterdienst
- 12.02.01.04 Kehrungen für Dritte

Teilergebnisplan 2023

12.02.01

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 Straßenreinigung/Winterdienst
Produkt: 12.02.01 Straßenreinigung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.798,26	2.031	1.956	1.956	1.956	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	-324,51	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Ordentliche Erträge	19.473,75	4.031	3.956	3.956	3.956	2.000
11 - Personalaufwendungen	475.633,23	535.527	596.831	614.736	614.736	614.736
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.787,96	183.000	127.641	167.044	172.000	172.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	65.880,32	42.178	59.781	92.222	111.022	90.085
17 = Ordentliche Aufwendungen	682.301,51	760.705	784.253	874.002	897.758	876.821
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-662.827,76	-756.674	-780.297	-870.046	-893.802	-874.821
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-662.827,76	-756.674	-780.297	-870.046	-893.802	-874.821
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-662.827,76	-756.674	-780.297	-870.046	-893.802	-874.821
27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.689,16	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-256.180,76	-231.549	-258.320	-264.642	-255.732	-255.240
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-915.319,36	-985.223	-1.035.617	-1.131.688	-1.146.534	-1.127.061

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 02 Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
1.956 EUR

zu Zeile: 07 Vermischte Einnahmen (19 % USt.)
2.000 EUR
Einnahmen z.B. nach Ölspurbeseitigung

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Winterdienst/Sonstiger Sachaufwand
78.000 EUR
davon
19.000 EUR Miete Salzhalle
17.300 EUR Salzbeschaffung
33.000 EUR Anmietung Winterdienstfahrzeug
3.000 EUR Fremdleistung Winterdienst
3.000 EUR Fremdleistung WD Innenstadt
2.100 EUR Salzboxen Wasser für Sole
600 EUR Wettervorhersage

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Deponiekosten

40.000 EUR Deponiekosten Straßenreinigung
(Straßenkehrrecht)

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Sonderreinigungen

54.000 EUR
davon
35.000 EUR Ölspurbeseitigung Fremdunternehmer
19.000 EUR Sonderreinigungen / Graffiti Entfernung

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen
59.781 EUR

zu Zeile: 27 Erstattung kalkulatorische Kosten für Fremdeinsatz
3.000 EUR

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Verwaltungskostenpauschale/Leistungsverrechnung an Betriebshof
258.320 EUR

Teilfinanzplan 2023

12.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 12.02 Straßenreinigung/Winterdienst
Produkt 12.02.01 Straßenreinigung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.392,16	61.500	141.500	0	211.500	1.500	1.500
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.392,16	61.500	141.500	0	211.500	1.500	1.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.392,16	-61.500	-141.500	0	-211.500	-1.500	-1.500

Teilfinanzplan 2023

12.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 12.02 Straßenreinigung/Winterdienst
Produkt: 12.02.01 Straßenreinigung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-	
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-	
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-	
in TEUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Maßnahme: 550-0003										
Fahrzeuge und Geräte Straßenreinigung und Betriebs-/Geschäftsausstattung										
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1	61	141	0	211	1	1	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-1	-61	-141	0	-211	-1	-1	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen										
zu Zeile: 26	Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten									
	2023									
	140.000 EUR Kehrmaschine Bucher Citycat ME-BH 140, BJ									
	2013									
	2024									
	210.000 EUR Kehrmaschine MFH 5000, ME-BH 504, BJ									
	2014									
	2025									
	0,00 EUR									
	Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	2023 - 2026									
	1.500 EUR Pauschale Ersatz Kleingeräte bei Bedarf									

Teilergebnisplan 2023

13

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.729,13	21.931	21.931	21.931	21.931	21.904
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.310,81	221.000	241.000	241.000	241.000	241.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.530,00	15.580	16.000	16.000	16.000	16.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.909,61	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	12.246,45	5.000	5.400	5.400	5.400	5.400
10 = Ordentliche Erträge	305.726,00	268.911	289.731	289.731	289.731	289.704
11 - Personalaufwendungen	563.798,66	668.751	693.327	714.551	715.583	716.646
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	815.969,11	752.930	559.234	667.765	681.100	673.300
14 - Bilanzielle Abschreibungen	109.753,10	109.726	120.856	123.408	110.305	103.571
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.435,52	10.512	10.512	10.512	10.512	10.512
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.497.956,39	1.541.919	1.383.929	1.516.236	1.517.500	1.504.029
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.192.230,39	-1.273.008	-1.094.198	-1.226.505	-1.227.769	-1.214.325
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.192.230,39	-1.273.008	-1.094.198	-1.226.505	-1.227.769	-1.214.325
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.192.230,39	-1.273.008	-1.094.198	-1.226.505	-1.227.769	-1.214.325
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-174.024,54	-166.402	-191.786	-196.267	-189.048	-188.884
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-1.366.254,93	-1.439.410	-1.285.984	-1.422.772	-1.416.817	-1.403.209

Teilfinanzplan 2023

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	16.971,99	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.971,99	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	210.000	358.000	0	0	150.000	14.500
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	177.518,01	139.500	309.000	0	51.000	119.000	95.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	177.518,01	349.500	667.000	0	51.000	269.000	109.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-160.546,02	-331.500	-649.000	0	-33.000	-251.000	-91.500

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt	13.01.01	Öffentliches Grün

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Städtisches Grün ist gestaltetes Grün und nicht vergleichbar mit den natürlichen Ökosystemen der freien Landschaft. Dennoch bieten der Aufenthalt und die damit verbundenen Naturerlebnisse im Grünen einen ruhigen Ausgleich zum beschleunigten Leben und einen realen Gegenpol zur virtuellen Alltagswelt. Das Stadtgrün gewinnt unter ökonomischen, gesundheitlichen und sozialen Aspekten immer mehr an Bedeutung. Es ist nicht zu übersehen, dass sich das öffentliche Leben in unseren Städten zunehmend mediterranisiert - an den Ufern der Flüsse und in öffentlichen Parks/ Grünflächen verbringen Millionen von Bürgern Ihre Freizeit. Das Stadtgrün prägt das Image einer Stadt, ist Spiegel der Zeit sowie Ort der Begegnung, des Gedenkens und bietet Naturerlebnis.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Kinder im Alter von 0 - 14 Jahren, Eltern und Anwohner von Kinderspielplätzen

Ziele

Eine bestimmte Qualität des öffentlichen Raumes, auch und vor allem des öffentlichen Grüns, ist mit entscheidend für das Wohlbefinden der Bürger. Diese Qualität zu halten und weiter zu entwickeln wird das zukünftige Handeln bestimmen.

Hinweise auf künftige Entwicklung

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung in Deutschland kommt Investitionen in öffentliches Grün eine hohe Bedeutung zu. Der in Zukunft weiter steigende Anteil älterer Menschen verändert auch die Anforderungen an den öffentlichen Raum. Immer mehr Menschen sind darauf angewiesen, in einem erreichbaren Radius von wenigen hundert Metern Zugang zu Einkaufsmöglichkeiten, ärztlicher Versorgung und zu Grünflächen zu haben. Auf diese Veränderungen werden wir uns zukünftig einstellen.

Leistung

- 13.01.01.01 Parkanlagen
- 13.01.01.02 Straßenbegleitgrün
- 13.01.01.03 Förderung des Stadtgrünes
- 13.01.01.04 Freiflächen
- 13.01.01.05 Biotopflächen
- 13.01.01.06 Ausgleichsflächen

Teilergebnisplan 2023

13.01.01

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt: 13.01.01 Öffentliches Grün

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	870,42	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10 = Ordentliche Erträge	870,42	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
11 - Personalaufwendungen	244.724,56	377.946	392.116	404.038	404.400	404.771
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	581.569,03	416.000	241.890	313.939	323.000	314.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	21.517,45	21.836	21.928	18.089	8.796	4.706
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.826,99	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	855.638,03	825.782	665.934	746.066	746.196	733.477
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-854.767,61	-823.282	-663.434	-743.566	-743.696	-730.977
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-854.767,61	-823.282	-663.434	-743.566	-743.696	-730.977
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-854.767,61	-823.282	-663.434	-743.566	-743.696	-730.977
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-58.830,32	-55.354	-64.484	-65.696	-62.576	-62.525
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-913.597,93	-878.636	-727.918	-809.262	-806.272	-793.502

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 07 Vermischte Einnahmen

2.500 EUR sonstige Erträge Park und Garten

zu Zeile: 11 Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte

Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.

zu Zeile: 13 Pflege von städt. Ausgleichsflächen (Ökokonto)

8.500 EUR

Betriebskosten der Brunnenanlagen

59.500 EUR

davon

28.000 EUR Wartung und Pflege Brunnen Marktplatz

19.000 EUR Wartung Wassertisch Konrad Adenauer Platz

12.500 EUR Gebühren Wasser, Strom, Abwasser

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen

225.000 EUR

davon

160.000 EUR Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns

10.000 EUR Unterhaltung der Parkanlagen

20.000 EUR Unterhaltung des Innenstadtgrüns

35.000 EUR Unterhaltung der Freiflächen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Kosten der Grünstoffkompostierung

21.000 EUR

davon

10.000 EUR Straßenbegleitgrün

3.000 EUR Parkanlagen

2.000 EUR Innenstadtgrün

6.000 EUR Freiflächen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Reparatur Brunnenanlage Marktplatz

9.000 EUR

Wartungsvertrag Brunnen Marktplatz aufgrund Gewährleistung

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

21.928 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 16 Leasing bei Wald-, Park- und Gartenanlagen
10.000 EUR
Blumenampeln und Pflanzschalen
- zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
64.484 EUR

Teilfinanzplan 2023

13.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt 13.01.01 Öffentliches Grün

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	16.971,99	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.971,99	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	165.868,95	70.000	302.000	0	32.000	112.000	88.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	165.868,95	70.000	302.000	0	32.000	112.000	88.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-148.896,96	-52.000	-284.000	0	-14.000	-94.000	-70.000

Teilfinanzplan 2023

13.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
 Produkt: 13.01.01 Öffentliches Grün

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 101-0009 Anschaffung von Hardware Gartenbau									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 101-0025 Anschaffung von Software für Baumkontrolle									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2	0	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

13.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt: 13.01.01 Öffentliches Grün

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 550-0004									
Fahrzeuge, Geräte und Betriebs-/Geschäftsausstattung									
Wald-, Park- u. Gartenanlagen									
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	17	18	18	0	18	18	18	0,00	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	160	70	302	0	32	112	88	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-143	-52	-284	0	-14	-94	-70	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 19 Verkaufserlöse									
2023 - 2026									
18.000 EUR Verkaufserlöse Pauschal Gartenbau									
zu Zeile: 26 Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten									
2023									
485.000 EUR									
260.000 EUR Gießfahrzeug U323, Koimination Giessen und Winterdienst									
160.000 EUR Ersatzbeschaffung Holder Großflächenmäher mit Anbaugeräten, ME-BH14, BJ 2013									
65.000 EUR Ersatzbeschaffung DB Sprinter, ME-BH 240, BJ 2013									
2024									
22.000 EUR									
Piaggio Porter, ME-BH 130, BJ 2014									
2025									
102.000 EUR									
davon									
32.000 EUR DFSK Kleintransporter, ME-BH 1534, BJ 2015									
70.000 EUR Iveco Daily Pritsche, ME-BH 1531, BJ 2015									
2026									
78.000 EUR									
davon									
64.000 Häcksler Viper									
2.000 EUR Brenderup Anhänger									
12.000 EUR Rasenmäher Elektro									
Änderung im Beratungsverfahren									
- 203.000 EUR =									
Alt 495.000 EUR, davon 260.000 EUR Unimog mit Gieß- und Winterdienstpaket, 160.000 EUR Ersatzbeschaffung Holder, 65.000 EUR Ersatzbeschaffung DB Sprinter BH-240, 10.000 EUR Pausch									
Neu 292.000 EUR, davon 160.000 EUR Ersatzbeschaffung Holder, 65.000 EUR Ersatzbeschaffung DB Sprinter BH-240, 57.000 EUR Gießpaket, 10.000 EUR Pausch									
Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung									
2023 - 2026									
10.000 EUR jährliche Pauschale für Kleingeräte, Leitern und Bänke									

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt	13.01.02	Freizeitpark

verantwortlich

Steinbacher, Bastian

Beschreibung

Direkt im Stadtzentrum von Langenfeld liegt der rd. 100.000 m² große Freizeitpark Langfort. Hier wird ein breites Spektrum zur Freizeitgestaltung und Erholung der Bevölkerung angeboten. Die Vielfalt des Freizeitangebotes reicht von der Möglichkeit des Grillens, des kostenlosen Benutzens der Rollschuhbahn, Skater-Anlage, des Volleyball- oder Basketballplatzes, eines Fußballrasenplatzes, der Tischtennisplatten, des Musikforums usw. bis hin zu öffentlichen Veranstaltungen wie z.B. das Internationale Kinderfest sowie diversen Konzerten und Zirkusveranstaltungen.

Weiterhin hat sich das privat betriebene Cafe im Park etabliert und für eine Belebung im Freizeitpark gesorgt. Mit seiner zentralen Lage bietet der Freizeitpark ein Naturerlebnis für Jung und Alt. Durch seine Grünflächen wirkt der Park ausgleichend auf den doch meist stressigen Alltag. Für viele Menschen bietet der Freizeitpark die Möglichkeit, Natur zu erleben, zu joggen oder spazieren zu gehen.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Besucher und Touristen

Ziele

Der Freizeitpark soll weiterhin Begegnungsstätte und Aufenthaltsort für alle Altersgruppen sein.

Leistung

- 13.01.02.01 Vermietung Grillplätze
- 13.01.02.02 Unterhaltung / Pflege Parkanlagen
- 13.01.02.03 Unterhaltung Gebäude
- 13.01.02.04 Bewirtschaftung Gebäude
- 13.01.02.05 Schließdienst

Teilergebnisplan 2023

13.01.02

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt: 13.01.02 Freizeitpark

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.316,78	21.317	21.317	21.317	21.317	21.290
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.530,00	5.580	6.000	6.000	6.000	6.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.765,79	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
10 = Ordentliche Erträge	29.612,57	40.197	40.617	40.617	40.617	40.590
11 - Personalaufwendungen	238.901,35	207.900	214.764	221.207	221.207	221.207
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.752,44	114.130	86.403	113.530	116.400	116.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	65.270,98	62.864	72.004	77.645	71.982	67.279
17 = Ordentliche Aufwendungen	397.924,77	384.894	373.171	412.382	409.589	405.386
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-368.312,20	-344.697	-332.554	-371.765	-368.972	-364.796
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-368.312,20	-344.697	-332.554	-371.765	-368.972	-364.796
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-368.312,20	-344.697	-332.554	-371.765	-368.972	-364.796
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-96.840,62	-94.026	-102.324	-104.873	-100.918	-100.779
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-465.152,82	-438.723	-434.878	-476.638	-469.890	-465.575

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Erträge für die Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen
21.317 EUR
- zu Zeile: 04** Benutzungsgebühren (19 % USt.)
11.000 EUR Vermietung Grillplätze
- zu Zeile: 05** Mieten
6.000 EUR
Miete für Cafe Freizeitpark
- zu Zeile: 07** Vermischte Erträge
300 EUR sonstige Erträge Freizeitpark
Erstattungen für Schadensfälle
2.000 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung der Gebäude
8.432 EUR
Davon
7.277 EUR lfd. Unterhaltung
1.155 EUR Wartungen
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."*
- Bewirtschaftungskosten/Steuern/Abgaben
40.000 EUR
davon
24.000 EUR Strom, Gas, Wasser
9.000 EUR laufende Reinigung Unternehmer
5.000 EUR Steuern, Abgaben, Versicherungen
2.000 EUR Reinigungsmaterial
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.*
- Bewirtschaftungskosten (Gebäude Zum Stadion)
23.000 EUR
*Änderung im Beratungsverfahren
Energien, Grundbesitzabgaben, Versicherungen, Reinigung etc.*
- Unterhaltung der Parkanlagen
45.000 EUR
davon
14.500 EUR laufende Unterhaltung
11.500 EUR jahreszeitliche Bepflanzung Fremdleistung
7.000 EUR Unterhaltung der Rasenflächen
4.000 EUR Generationengarten Beetpflege
Fremdleistung
3.000 EUR Unterhaltung Spielplätze /
Generationengarten
4.000 EUR Ersatzbepflanzung
1.000 EUR Rückschnitt der Bepflanzung im Winter
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.*
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
72.004 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 28 Fahrzeugkostenerstattung/Leistungsverrechnung an Betriebshof
98.450 EUR
Leistungsverrechnung GM
3.874 EUR

Teilfinanzplan 2023

13.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt 13.01.02 Freizeitpark

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	85.000	330.000	0	0	0	0
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.649,06	67.500	5.000	0	17.000	5.000	5.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.649,06	152.500	335.000	0	17.000	5.000	5.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.649,06	-152.500	-335.000	0	-17.000	-5.000	-5.000

Teilfinanzplan 2023

13.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt: 13.01.02 Freizeitpark

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 130-0141 Erneuerung WC-Anlage									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	280	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-280	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Erneuerung WC-Anlage 280.000 EUR Bauausführung									
Maßnahme: 550-0006 Fahrzeuge, Geräte und Betriebs- /Geschäftsausstattung Freizeitpark									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12	67	5	0	17	5	5	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-12	-67	-5	0	-17	-5	-5	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Ausstattungsgegenstände und Geräte 2023 - 2026 5.000 EUR jährliche Pauschale für den Ersatz von Kleingeräten bei Bedarf Anschaffung von Fahrzeugen 2023 0,00 EUR 2024 12.000 EUR Ersatzbeschaffung Sportplatzbesander 2025 0,00 EUR									
Maßnahme: 550-0031 Erneuerung Bewässerungsanlage Fußballwiese									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	50	50	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-50	-50	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Erneuerung Bewässerungsanlage Fußballwiese 250.000 EUR Erstellung Pumptrackanlage optional 50.000 EUR Sanierung Bewässerungsanlage Fussballwiese Freizeitpark hinter Hockeyfeld und Basketballplatz Änderung im Beratungsverfahren - 200.000 EUR = Kein Bau des Pumtrack im FZP, deshalb nur Erneuerung der Bewässerungsanlage der Fußballwiese.									

Teilfinanzplan 2023

13.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
 Produkt: 13.01.02 Freizeitpark

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 550-0032 Planungskosten zum Bau eines Pumptracks									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	35	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	0	-35	0	0	0	0	0	0,00	0

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.01	Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt	13.01.03	Wald und Forstwirtschaft

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Der städtische Wald befindet sich in einem stadtnahen Raum und ist belastet mit vielfältigen Freizeitansprüchen eines Erholungswaldes. Er wird nach den Grundsätzen der naturnahen Waldbewirtschaftung gepflegt, um eine nachhaltige Bereitstellung der vielfältigen Funktionen zu gewährleisten.

Das Alter des Waldes und der Nutzungsdruck erfordern einen verstärkten Einsatz im Hinblick auf die Verkehrssicherheit der Bäume insbesondere an Waldrändern.

Auftragsgrundlage

Bundeswaldgesetz, Rechtsprechung

Zielgruppe

Bevölkerung der Stadt, Erholungssuchende, Forstbetriebe, Forstbetriebsgemeinschaft

Ziele

Der städt. Wald soll den drei Funktionen "Erholung, Schutz, Nutzen" gerecht werden.

Leistung

- 13.01.03.01 Unterhaltung Waldwege/Reitwege
- 13.01.03.02 Verkehrssicherheit
- 13.01.03.03 Einschlag/Aufforstung/Jungwuchspflege

Teilergebnisplan 2023

13.01.03

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.01 Landschaftspflege und Gestaltung
Produkt: 13.01.03 Wald und Forstwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.798,80	0	0	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
07 + Sonstige ordentliche Erträge	2.521,35	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	45.320,15	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11 - Personalaufwendungen	19.826,93	18.671	19.651	20.384	20.736	21.087
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.334,43	49.500	28.570	36.903	38.000	38.500
14 - Bilanzielle Abschreibungen	271,53	272	272	272	272	272
17 = Ordentliche Aufwendungen	56.432,89	68.443	48.493	57.559	59.008	59.859
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.112,74	-58.443	-38.493	-47.559	-49.008	-49.859
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.112,74	-58.443	-38.493	-47.559	-49.008	-49.859
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-11.112,74	-58.443	-38.493	-47.559	-49.008	-49.859
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-11.112,74	-58.443	-38.493	-47.559	-49.008	-49.859

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 05** Erlöse aus Holzverkäufen (19 % USt.)
10.000 EUR
Die Holzerlöse richten sich nach den jeweils aktuellen Preisen der eingeschlagenen Holzsortimente. Den Erlösen werden die vorangegangenen Kosten für den Holzeinschlag und eine Verkaufsprovision gegengerechnet. Weiterhin gibt es Erträge aus Brennholzverkauf.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge und dergleichen - Beamte -
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Beitrag für die Betreuung der städt. Waldungen
8.000 EUR
davon
7.400 EUR Beförderung/ Betriebsleitung
600 EUR Mitgliedsbeitrag
Es erfolgt eine Umstellung von indirekter auf direkter Förderung durch den Landesbetrieb. Es werden nun die tatsächlichen Einsatzzeiten des Försters abgerechnet anstelle bisher einer Pauschale. Es gibt bisher keine Erfahrungswerte.
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Waldbrandversicherung
500 EUR
Waldbrandversicherung für städt. Waldungen
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Unterhaltung von Forstflächen
30.000 EUR
Mittel für Wegebau, Baumkontrollen und daraus resultierende Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht sowie Sofortmaßnahmen, Bekämpfung Eichenprozessionsspinner, Bekämpfung Rußrindenkrankheit, Einschlag und Jungwuchspflege. Anpassung an die Rechnungsergebnisse der Vorjahre.
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
272 EUR

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	13.02	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt	13.02.01	Friedhof

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Planung, Unterhaltung und Verwaltung des städt. Friedhofs sowie Betreuung der Kriegsgräber, des jüdischen Friedhofs und der Mahnmale

Auftragsgrundlage

GO NW; Kommunalabgabengesetz; Begräbnis- und Friedhofsordnung; Gebührenordnung zur Begräbnis- und Friedhofsordnung

Ziele

Sachziele:

- Vorhaltung eines funktionsfähigen Friedhofs
- Sicherung der Akzeptanz des Friedhofs
- Sicherstellung ordnungsgemäßer und hygienischer Bestattungen

Qualitätsziele:

Erstellung eines Gebührenbescheides betr. die Gebührenhöhe in Verbindung mit der Benutzung von Friedhofseinrichtungen (Kapelle, Orgel etc.) innerhalb einer Woche rechnerisch ab Antragstellung

Leistung

13.02.01.01	Bestattung
13.02.01.02	Grabstellenüberlassung
13.02.01.03	Kapelle/Orgel
13.02.01.05	Pflege Friedhofsgelände
13.02.01.06	Unterhaltung Kriegsgräber/Gedenkstätten
13.02.01.07	Judenfriedhof

Erläuterungen und Hinweise

nachrichtlich:

Aufgrund des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes Münster v. 17.05.2022 werden kalkulatorische Zinsen in der Gebührenbedarfskalkulation für 2023 -vorbehaltlich weiterer rechtlicher Prüfung- zunächst nicht eingerechnet. Hingegen werden hier jedoch kalkulatorische Abschreibungen auf Basis des Wiederbeschaffungszeitwertes in Höhe von 47.334 EUR berücksichtigt.

Teilergebnisplan 2023

13.02.01

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 13.02.01 Friedhof

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613,55	614	614	614	614	614
04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	218.310,81	210.000	230.000	230.000	230.000	230.000
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.909,61	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
07 + Sonstige ordentliche Erträge	5.088,89	200	600	600	600	600
10 = Ordentliche Erträge	229.922,86	216.214	236.614	236.614	236.614	236.614
11 - Personalaufwendungen	60.345,82	64.234	66.796	68.922	69.240	69.581
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.313,21	173.300	202.371	203.393	203.700	203.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	22.693,14	24.754	26.652	27.402	29.255	31.314
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	608,53	512	512	512	512	512
17 = Ordentliche Aufwendungen	187.960,70	262.800	296.331	300.229	302.707	305.307
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	41.962,16	-46.586	-59.717	-63.615	-66.093	-68.693
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	41.962,16	-46.586	-59.717	-63.615	-66.093	-68.693
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	41.962,16	-46.586	-59.717	-63.615	-66.093	-68.693
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-18.353,60	-17.022	-24.978	-25.698	-25.554	-25.580
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	23.608,56	-63.608	-84.695	-89.313	-91.647	-94.273

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Zuschuss der Synagogengemeinde (19 % USt.)
614 EUR
- zu Zeile: 04** Bestattungs-/Grabstellengebühren
230.000 EUR
- zu Zeile: 06** Erstattung des Bundes für Kriegsgräber
5.400 EUR
Pauschalersatzung für die Pflege der Kriegsgräber zur Weiterleitung an die verschiedenen Träger der Friedhöfe
- zu Zeile: 07** Erstattungen für Schadensfälle
500 EUR
Vermischte Einnahmen
100 EUR
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Unterhaltung des Friedhofs
62.000 EUR
Unterhaltung und Pflege des Waldfriedhofs durch die Pflegefirma sowie Sonderaufträge für z.B. kleinere Ausbesserungsarbeiten an Wegen, Baumpflegearbeiten, Reparatur der Friedhofseinfriedigung sowie Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners und des Borkenkäfers, ab 2023 u.a. erhöhter Bedarf wegen Neuausschreibung der Unterhaltungs- und Pflegearbeiten (allgemeine Preissteigerung).
- Änderung im Beratungsverfahren*
+23.000 EUR p. a. Mehrbedarf aufgrund Preissteigerungen. Das Ausschreibungsergebnis für die Pflegeleistungen ab 2023 liegt deutlich über den kalkulierten Ansätzen. Mit der Kostensteigerung von 90 % seit der Ausschreibung 2018 konnte trotz Inflation nicht gerechnet werden. Die Mehraufwendungen werden gemäß NKF-CIUG isoliert und sind dadurch ergebnisneutral.
- Unterhaltung des jüdischen Friedhofs und der Kriegsgräber etc.
7.000 EUR Pflegeaufwand für den Jüdischen Friedhof und die Kriegsgräber
Anteil des Friedhofsgärtners an den Bestattungsgebühren
90.000 EUR
Unterhaltung der Ehren-/Mahnmale
1.000 EUR
Unterhaltung der Gebäude
3.465 EUR
Davon
2.888 EUR lfd. Unterhaltung
577 EUR Wartungen
- Änderung im Beratungsverfahren*
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Betriebskosten, Steuern und Abgaben
15.000 EUR Wartungskosten, erhöhter Ansatz für Unterhaltung der sanierten WC-Anlage Waldfriedhof
Wartung Software
1.800 EUR
- zu Zeile: 14** Abschreibungen auf Anlagevermögen
26.652 EUR
- zu Zeile: 16** Fernmeldegebühren
Gebühren für das Fernschalten der Heizungsanlage über eine Steuerungsanlage USK wird nicht mehr benötigt, da Steuerung Heizungsanlage über Außenfühler erfolgt
Beitrag an Volksbund "Deutsche Kriegsgräberfürsorge"
512 EUR
- zu Zeile: 28** Verwaltungskostenpauschale
20.856 EUR
Leistungsverrechnung GM
4.122 EUR

Teilfinanzplan 2023

13.02.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 13.02.01 Friedhof

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	125.000	28.000	0	0	150.000	14.500
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	127.000	30.000	0	2.000	152.000	16.500
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-127.000	-30.000	0	-2.000	-152.000	-16.500

Teilfinanzplan 2023

13.02.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 13.02 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt: 13.02.01 Friedhof

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 540-0059 Kolumbarium auf dem Waldfriedhof									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	125	13	0	0	135	14	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-125	-13	0	0	-135	-14	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25 Kolumbarium auf dem Waldfriedhof 2023 = 13.000 EUR Pflasterarbeiten zu neuen Urnenwänden aus 2022, 2025 = 135.000 EUR Aufstellung weiterer Urnenwände 2026 = 14.500 EUR Pflasterarbeiten zu den neu aufgestellten Urnenwänden (erhöhter Bedarf wegen allgemeiner Preiserhöhung)									
Maßnahme: 540-0063 Geräte Waldfriedhof									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	2	2	0	2	2	2	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-2	-2	0	-2	-2	-2	0,00	0
Maßnahme: 540-0090 Anlage eines Grabfeldes für Baum- bzw. Wiesenbestattungen auf dem Waldfriedhof									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	15	0	0	15	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	-15	0	0	-15	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 14 Umweltschutz

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.400,00	0	0	95.200	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	882,50	500	1.000	500	500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.442,31	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	19.724,81	500	1.000	95.700	500	500
11 - Personalaufwendungen	271.642,48	278.201	428.800	441.733	442.016	442.310
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.079,97	332.100	124.746	102.555	105.600	85.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.123,97	18.429	16.514	22.557	22.799	23.238
15 - Transferaufwendungen	662.664,00	688.302	854.747	854.747	854.747	854.747
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.006.510,42	1.317.032	1.424.807	1.421.592	1.425.162	1.405.895
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395

Teilfinanzplan 2023

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	14	Umweltschutz							
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
			2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR									
		1	2	3	4	5	6	7	
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----									
18 +	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	99.227,50	0	0	0	0	0	0	
23 =	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.227,50	0	0	0	0	0	0	
25 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.651,23	119.000	10.000	179.000	179.000	10.000	10.000	
26 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	57.500	0	0	0	0	
30 =	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.651,23	129.000	67.500	179.000	179.000	10.000	10.000	
31 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	61.576,27	-129.000	-67.500	-179.000	-179.000	-10.000	-10.000	

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	14.01	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	14.01.01	Umweltschutzangelegenheiten

verantwortlich

Janclas, Sabine

Beschreibung

Der Umwelt- und Klimaschutz gliedert sich in die Arbeitsbereiche: Langenfelder Akteure aktivieren, Beratungsaktivitäten in Langenfeld, Umsetzung von Maßnahmen im Stadtkonzern, Mobilität, Luftschutz, Lärmschutz, Gewässerschutz, Altlasten und Lokale Agenda.

Im Vordergrund der Aktivitäten steht eine konsequente Einsparung von CO² durch sukzessive Umsetzung der Maßnahmen aus dem integrierten kommunalen Klimaschutzkonzept.

Durchführung von Maßnahmen zur Erhöhung des Modal-Split-Anteils des Radverkehrs.

Für die Gewässerunterhaltung erstattet die Stadt Langenfeld dem Bergisch-Rheinischen Wasserverband die Kosten durch Beiträge.

In Abstimmung mit der Kreisverwaltung Mettmann werden Altlastenverdachtsflächen betrachtet. Städtische Altlasten werden saniert.

Die Inhalte des Luftreinhalteplans werden umgesetzt. Gfs. wird der Luftreinhalteplan in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung fortgeschrieben.

Auftragsgrundlage

Unterstützung des Engagements der Bundes- und Landesregierung im Bereich Umwelt und Klimaschutz, Klimaschutzgesetz NRW, freiwillig im Rahmen der Lokalen Agenda 21, Beitragssatzung BRW (Genossenschaftsmodell)

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Gewerbe/Industrie
Bezirksregierung
Kreisverwaltung

Ziele

Reduktion der in Langenfeld verursachten CO²-Emissionen, Sensibilisierung von Bürgerinnen und Bürgern für den Bereich Umwelt- und Klimaschutz, Erhaltung und Verbesserung der Umweltbedingungen, Schutz und positive Entwicklung der Langenfelder Gewässer und ihrer Biodiversität, Erfassung und Sanierung von Altlasten im Stadtgebiet, Analyse der Luftqualität sowie Umsetzung, Controlling und Monitoring der Maßnahmen aus dem Luftreinhalteplan.

Hinweise auf künftige Entwicklung

gfs. Änderung Beförsterungsverhältnis wegen Umstrukturierungen der Landesforstverwaltung

Leistung

14.01.01.01 Umsetzung Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept
14.01.01.03 Gewässerschutz
14.01.01.04 Altlasten
14.01.01.05 Lokale Agenda

Teilergebnisplan 2023

14.01.01

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.01 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt: 14.01.01 Umweltschutzangelegenheiten

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.400,00	0	0	95.200	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	882,50	500	1.000	500	500	500
07 + Sonstige ordentliche Erträge	10.442,31	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	19.724,81	500	1.000	95.700	500	500
11 - Personalaufwendungen	271.642,48	278.201	428.800	441.733	442.016	442.310
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.079,97	332.100	124.746	102.555	105.600	85.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	7.123,97	18.429	16.514	22.557	22.799	23.238
15 - Transferaufwendungen	662.664,00	688.302	854.747	854.747	854.747	854.747
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.006.510,42	1.317.032	1.424.807	1.421.592	1.425.162	1.405.895
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
21 = <i>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
25 = <i>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</i>	<i>0,00</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-986.785,61	-1.316.532	-1.423.807	-1.325.892	-1.424.662	-1.405.395

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** Bundeszuschuss für Umweltschutzangelegenheiten
2024 = 95.200 EUR
Zuschuss vom BVMI für die Erstellung des Elektromobilitäts-Konzeptes in 2024
- zu Zeile: 05** Einnahmen aus Verkauf
1.000 EUR
Davon
500 EUR Kalenderverkauf
500 EUR Samentütchenverkauf
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Beamte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Aufwendungen im Zusammenhang mit Altlasten
500 EUR
Administrative Kosten für Teerentsorgung sowie Grundkosten für das Erfassungssystem
- (Änderungsliste)
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- 1000 Bäume für Langenfeld
10.000 EUR
Baumpflanzungen im Rahmen des zweiten 1.000-Bäume-Programms.
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht."
- Zukunftswerkstatt, Lokale Agenda 21
1.600 EUR
Weiterführung Projekte und Arbeitskreise der Lokalen Agenda sowie Mitgliedsbeitrag Klimabündnis
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Umsetzung Klimaschutzkonzept
115.000 EUR
Davon
10.000 EUR Umsetzung Klimaschutzkonzept (bis 2025)
10.000 EUR Deutschland summt (bis 2025)
12.500 EUR Förderprogramm Dachbegrünung (2022/ 2023) Ratsbeschluss vom 15.06.2021
12.500 EUR Förderprogramm Insektenfreundlicher Garten (2023 ff)
12.500 EUR Förderprogramm Balkon PV
15.000 EUR städt. Zuschuss für E-Lastenräder iHv 20 % der Anschaffungskosten, Beschluss PUK vom 17.02.2022
25.000 EUR Klimaanpassungsstrategie Umsetzungskonzept(e) nur 2023
5.000 EUR Zukunftsnetz Mobilität
2.500 EUR AGFS Mitgliedsbeitrag
10.000 EUR Gehölzkontrolle und Pflegearbeiten Naturerfahrungsraum
- Änderung im Beratungsverfahren
Aufstockung städt. Förderprogramm Balkon-PV um 2.500 € auf 15.000 €, dieser Betrag wird durch die Billigkeitsrichtlinie zu 100 % gefördert (bei 14.01.01) 10.000 € für Energieberatung AltBau-Neu (Mitgliedsbeitrag und Aktionen). Keine zus. Personalkapazität, da dies vom gleichen Mitarbeiter bearbeitet wird, der vorher als Geschäftsführer der Energieberatung tätig wurde. Dieser Betrag wird ausgeglichen durch Kürzung Umsetzung Klimaschutzkonzept von 10.000 € auf 5.000 € und Kürzung Klimaanpassungsstrategie von 25.000 € auf 20.000 €.
- Änderung im Beratungsverfahren
Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.
- Konzeptentwicklung Umwelt- und Klimaschutzzentrum Wasserburg Haus Graven
13.500 EUR
Davon
5.000 EUR Veranstaltungen (Sanis, Honorare, Verköstigung, Kleinmaterial)
2.000 EUR Kleinmaterialien (Mikroskopierzubehör, Bestimmungsbücher etc.)
1.000 EUR Verbrauchsmaterialien Tiere/ Terrarien (Frischfutter etc.)
5.000 EUR Pflege Außenfläche
500 EUR Umfragesoftware

Erläuterungen zu den Positionen

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

Erstellung Elektromobilitätskonzept

25.000 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Der veranschlagte Betrag wird aufgrund der erwarteten Verzögerungen der Umsetzungen, u. a. hinsichtlich der Verfügbarkeit von Auftragnehmern und Material, pauschal gekürzt (2023 um 25,8 %, in 2024 um 2,9 %). Ein grundsätzlicher Verzicht auf die einzelnen Vorhaben ist damit nicht verbunden. Etwaige Mehrbedarfe bei einzelnen Vorhaben können dabei durch Minderaufwendungen in bestehenden Deckungsringen ausgeglichen werden. Siehe dazu: Grundsätzliche Erläuterungen zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Vorbericht.

zu Zeile: 14 Abschreibungen auf Anlagevermögen

16.514 EUR

zu Zeile: 15 Beitrag an den Bergisch-Rheinischen Wasserverband

688.302 EUR

Davon

geschätzt aufgrund der Bescheide für 2022

381.886 EUR Gewässerunterhaltung (Erschwerer und seitliches Einzugsgebiet)

306.416 EUR Ausgleich der Wasserführung

Änderung im Beratungsverfahren

Mitteilung der vorläufigen Beiträge für 2023 durch den BRW

508.373 € Gewässerunterhaltung (Erschwerer und seitliches Einzugsgebiet),

346.374 € Ausgleich der Wasserführung

Dies gilt auch vorläufig für 2024 - 2026.

Teilfinanzplan 2023

14.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 14 Umweltschutz
Produktgruppe 14.01 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt 14.01.01 Umweltschutzangelegenheiten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	99.227,50	0	0	0	0	0	0
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	99.227,50	0	0	0	0	0	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	37.651,23	119.000	10.000	179.000	179.000	10.000	10.000
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	57.500	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.651,23	129.000	67.500	179.000	179.000	10.000	10.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	61.576,27	-129.000	-67.500	-179.000	-179.000	-10.000	-10.000

Teilfinanzplan 2023

14.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 14 Umweltschutz
Produktgruppe: 14.01 Umweltschutzmaßnahmen
Produkt: 14.01.01 Umweltschutzangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 530-0147 Investive Klimaschutzmaßnahmen (Öffentlichkeitsarbeit)									
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	10	57	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	-10	-57	0	0	0	0	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 26 Investive Klimaschutzmaßnahmen (Öffentlichkeitsarbeit) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens über 60 Euro 530-0147 2023 = 57.500 EUR Davon 20.000 EUR Aufstellung 2 Ladestationen für E-Bikes, Beschluss PUK v. 17.02.2022 37.500 EUR Umsetzungsplanung Klimaanpassungsstrategie und 50 Temperatursensoren									
Maßnahme: 530-0225 Bundeszuweisung für Elektro-Fahrzeuge und Lade-Infrastruktur									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	79	0	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	79	0	0	0	0	0	0	0,00	0
Maßnahme: 530-0261 Naturerfahrungsraum Möncherderweg									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20	0	0	0	0	0	0	0,00	0
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6	10	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14	-10	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilfinanzplan 2023

14.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 14 Umweltschutz
 Produktgruppe: 14.01 Umweltschutzmaßnahmen
 Produkt: 14.01.01 Umweltschutzangelegenheiten

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 530-0262 Umwelt- und Klimaschutzzentrum Wasserburg Haus Graven									
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	32	109	10	179	179	10	10	140,91	100
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-32	-109	-10	-179	-179	-10	-10	-140,91	-100
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 25	Herstellung Außenbereich Umwelt- und Klimaschutzzentrum Wasserburg Haus Graven 530-0262 2023 - 2026 = jeweils 10.000 EUR Weitergestaltung des Außenbereichs des Umwelt- und Klimaschutzzentrums Wasserburg Haus Graven Änderung im Beratungsverfahren Ausschreibung Außengestaltung in 2022 wegen extrem überhöhter Preise aufgehoben, Neuausschreibung in 2023, Ausführung in 2024. VE in 2023 für Auftragsvergabe über 179.000 EUR								

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.360,20	120.000	53.000	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	39.500	28.635	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.000,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	199.360,20	159.500	81.635	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	372.849,14	494.489	674.992	695.510	697.057	698.695
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.388,98	105.930	155.682	45.000	45.000	45.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	1.252	1.252	1.252	1.252
15 - Transferaufwendungen	313.582,46	364.726	332.800	332.800	350.500	350.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	115.000	95.451	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	776.820,58	1.080.145	1.260.177	1.074.562	1.093.809	1.095.447
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-577.460,38	-920.645	-1.178.542	-1.074.562	-1.093.809	-1.095.447
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-577.460,38	-920.645	-1.178.542	-1.074.562	-1.093.809	-1.095.447
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-577.460,38	-920.645	-1.178.542	-1.074.562	-1.093.809	-1.095.447
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-577.460,38	-920.645	-1.178.542	-1.074.562	-1.093.809	-1.095.447

Teilfinanzplan 2023

15

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	in EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.940	0	0	0	0	0
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	504.100,00	800.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	504.100,00	803.940	500.000	0	500.000	500.000	500.000
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	504.100,00	603.940	300.000	0	300.000	300.000	300.000

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	Gewerbeflächenmanagement u. Unternehmensförderung

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Im Rahmen der städtebaulichen Planung sind gewerblich nutzbare Flächen zu sichern und zu entwickeln. Hierzu gehört die Entwicklung insgesamt, sowie die Erschließung, der Erwerb und die Vermarktung der Gewerbeflächen entsprechend dem Bedarf in der Stadt. Eine Vorsorgeplanung / Grundstückssicherung - bzw. -bevorratung ist unbedingt notwendig. Altstandorte sind zu erhalten; Gewerbebrachen sind neu zu belegen / zu sanieren. Schaffung / Haltung eines positiven Wirtschaftsklimas durch aktive, kompetente und zuverlässige Beratung ansässiger und ansiedlungswilliger Unternehmen. Hierzu sind Gespräche mit anderen Behörden und Interessenverbänden sowie Unternehmensbesuche und Beratungs- und Informationsgespräche notwendig.

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

ansiedlungswillige Unternehmen, ansässige Unternehmen, IHK und Handwerkskammer, Fachämter und sonstige Behörden, Banken, Sparkassen

Ziele

- Bereitstellung von geeigneten Flächen für Gewerbe- und -umsiedlung
- Schaffung der Voraussetzungen für gewerbliche Entwicklung
- Bestandspflege / Begleitung verwaltungsrechtlicher Verfahren
- Standortberatung

Leistung

- 15.01.01.01 Entwicklung/Erschließung v. Gewerbegrundstücken
- 15.01.01.02 Ankauf/Verkauf v. Gewerbeflächen
- 15.01.01.03 Vermarktung/Vermittlung v. Gewerbeflächen
- 15.01.01.04 Beratung über Förderhilfen/Existenzgründungen
- 15.01.01.05 Standortberatung und Beratung über Förderhilfen/Existenzgründungen
- 15.01.01.06 Bestandspflege/Begleitung v. verwaltungsrechtl. Verfahren
- 15.01.01.07 Ansiedlungsförderung/Aquisition
- 15.01.01.08 Entwicklung der Standortfaktoren

Teilergebnisplan 2023

15.01.01

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.01.01 Gewerbeflächenmanagement u. Unternehmensförderung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
07 + Sonstige ordentliche Erträge	30.000,00	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	30.000,00	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	217.965,08	338.256	482.811	497.563	499.110	500.748
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.101,88	30.000	65.000	25.000	25.000	25.000
15 - Transferaufwendungen	148.082,46	174.000	175.000	175.000	175.000	175.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	410.149,42	542.256	722.811	697.563	699.110	700.748
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-380.149,42	-542.256	-722.811	-697.563	-699.110	-700.748
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-380.149,42	-542.256	-722.811	-697.563	-699.110	-700.748
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-380.149,42	-542.256	-722.811	-697.563	-699.110	-700.748
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-380.149,42	-542.256	-722.811	-697.563	-699.110	-700.748

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Nebenkosten bei Veräußerung und Erwerb von Grundstücken
25.000 EUR
Herstellungskosten für provisorischen Parkplatz Felix-Wankel-Straße und Pflegeaufwand von Gewerbeflächen
Standortwerbung und Stadtmarketing
40.000 EUR
Höhere Kosten für Standbeteiligung Expo Real, Neue Broschüre, Kosten Werbeanlagen in Gewerbegebieten
- zu Zeile: 15** Zuschuss an Verbraucherzentrale NRW
175.000 EUR
davon
85.000 EUR Zuschuss Verbraucherberatung
4.500 EUR Zuschuss Rechtsberatung
23.000 EUR Zuschuss Energieberatung
62.500 EUR Zuschuss Umweltberatung

Teilfinanzplan 2023

15.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.01	Gewerbeflächenmanagement u. Unternehmensförderung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	504.100,00	800.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	504.100,00	800.000	500.000	0	500.000	500.000	500.000
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	504.100,00	600.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000

Teilfinanzplan 2023

15.01.01

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.01.01 Gewerbeflächenmanagement u. Unternehmensförderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/-
in TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Maßnahme: 540-0003									
Grundstücksgeschäfte (Industrie- und Gewerbeflächen)									
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	504	800	500	0	500	500	500	0,00	0
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	200	200	0	200	200	200	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen .J. Auszahlungen)	504	600	300	0	300	300	300	0,00	0
Erläuterungen zu den Positionen									
zu Zeile: 19	Verkaufserlöse für Industrie- und Gewerbeflächen 2023 - 2026 = 500.000 Erlöse aus dem Verkauf städtischer Gewerbegrundstücke an Felix-Wankel-Straße, Philipp-Reiss-Straße und Reusrath Nord-West. Anpassung des Planwertes an tatsächliche Verkäufe 2021.								
zu Zeile: 24	Erwerb von Industrie- und Gewerbeflächen 2023 bis 2026 = je 200.000 EUR Erwerb von arrondierenden Gewerbegrundstücken.								

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	15.01	Wirtschaftsförderung
Produkt	15.01.02	Citymanagement

verantwortlich

Zacharias, Thomas

Beschreibung

Innenstadtmarketing einschließlich Umsetzung von Werbekonzepten und Beratungen; Bestandspflege inkl. stetiger Kontakt zur Einzelhändlerschaft und Leerstandsmanagement; Durchführung von Veranstaltungen in der Innenstadt

Auftragsgrundlage

freiwillig

Zielgruppe

Einwohner/innen der Stadt Langenfeld
Besucher/innen der Stadt
Einzelhändler und sonstige gewerbliche Nutzer von Gewerbeflächen in der Innenstadt

Ziele

Sachziel:
Erhöhung der Attraktivität der Innenstadt
Qualitätsziel:
Leerstandsmanagement - Leerstandsquote unter 4 %

Leistung

15.01.02.01 Förderung Einzelhandel/Citymarketing
15.01.02.02 Leerstandsmanagement
15.01.02.03 Eventmanagement

Teilergebnisplan 2023

15.01.02

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt: 15.01.02 Citymanagement

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.360,20	120.000	53.000	0	0	0
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	39.500	28.635	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	169.360,20	159.500	81.635	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	154.884,06	156.233	192.181	197.947	197.947	197.947
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.287,10	75.930	90.682	20.000	20.000	20.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	1.252	1.252	1.252	1.252
15 - Transferaufwendungen	165.500,00	190.726	157.800	157.800	175.500	175.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	115.000	95.451	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	366.671,16	537.889	537.366	376.999	394.699	394.699
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-197.310,96	-378.389	-455.731	-376.999	-394.699	-394.699
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-197.310,96	-378.389	-455.731	-376.999	-394.699	-394.699
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-197.310,96	-378.389	-455.731	-376.999	-394.699	-394.699
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-197.310,96	-378.389	-455.731	-376.999	-394.699	-394.699

Erläuterungen zu den Positionen

- zu Zeile: 02** LZW zur Förderung von Maßnahmen zur Stadterneuerung
134.873 EUR
Das Land NRW fördert aus dem "Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen 2020" die Stadt Langenfeld im Rahmen des Projektes "Mehr (er)Leben Langenfeld". Bausteine sind:
1. "Verfügungsfonds Anmietung", hier werden leerstehende Ladenlokale angemietet und vergünstigt angeboten
2. Aktivierung von Neumieter inkl. Koordination und Verbesserung des Vermietungsmanagements für die Langenfelder Innenstadt. Mittel sollen für 2023 für ergänzende neue Projektbausteine (Umbaupauschalen für Mietobjekte, Schaffung von Aufenthaltsqualitäten über Stadtmöblierung, -dekoration und -begrünung, personelle Unterstützung) umgeschichtet werden.

Änderung im Beratungsverfahren
Umwidmung von Mittel für Mieten konnte nicht vorgenommen werden.
- zu Zeile: 05** Mieterträge Sofortprogramm Innenstadt
28.635 EUR
Projekt "Mehr (er)Leben in Langenfeld", Sofortprogramm Innenstadt. "Verfügungsfonds Anmietung", durch die vergünstigte Weitervermietung von Ladenlokalen an Unternehmen, die am Standort mit ihrem Betrieb neu starten, werden Mieterträge generiert.
- zu Zeile: 11** Dienstbezüge Tariflich Beschäftigte
Bei dem in Zeile 11 ausgewiesenen Betrag handelt es sich um die Summe der Personalaufwendungen aller Beschäftigten, die für dieses Produkt voll oder anteilig tätig sind. Die Summe beinhaltet die Bezüge der Beamtenschaft und der tariflich Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und zur Versorgungskasse sowie Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Berücksichtigt sind ferner Tarif- und Besoldungserhöhungen.
- zu Zeile: 13** Jahresprojekt
18.000 EUR
Das Jahresprojekt "Europa in Langenfeld" soll 2023 im "Langenfeld-Jahr - 75. Stadtjubiläum" für Kooperationen mit Kultureinrichtungen, Kirchen und Vereine etc. verwendet werden.
Dienstleistungsaufwendungen Sofortprogramm Innenstadt
72.682 EUR
Aufwendungen für externe Dienstleistungen Flächenmanagement Innenstadt (Aktivierung und Ansprache von potenziellen Mietern. Analyse der aktuellen standort-, markt- und potenzielseitigen Rahmenbedingungen für die Langenfelder Innenstadt unter Einbeziehung konkreter Expansionsabsichten von Filialisten). Außerdem Abwicklungskosten An- und Vermietung (u. a. Maklerkosten für die Anmietung von Gewerbeflächen und Rechtsberatungskosten für die Erarbeitung von Mietverträgen). Außerdem Mittel für ergänzende neue Projektbausteine (Umbaupauschalen für Mietobjekte, Schaffung von Aufenthaltsqualitäten über Stadtmöblierung, -dekoration und -begrünung, personelle Unterstützung).
- zu Zeile: 15** Zuschuss an Schützenvereine Stadtmitte
Der Zuschuss als Ausgleich für die Großkirmes in der Innenstadt wird hzukunftig von KOMMIT e.V. übernommen.
Zuschuss an "KOMMIT! e.V."
147.800 EUR
Zuschuss an KOMMIT! e.V., inklusive des Anteils für die Weihnachtsbeleuchtung
Zuschüsse Anmietung Spülmobil
10.000 EUR
Auf Antrag können örtliche Vereine, Verbände, Kirchengemeinden u.a. gemäß der entsprechenden Richtlinie der Stadt Langenfeld für die Anmietung eines Spülmobils bei Veranstaltungen einen bis zu 80%-igen Zuschuss erhalten. Es liegen bisher keine Erfahrungswerte vor.
- zu Zeile: 16** Aufwendungen für angemietete Ladenlokale
95.451 EUR
Mit dem "Verfügungsfonds Anmietung" sollen Unternehmen, die am Standort mit ihrem Betrieb neu starten mit günstigen Mieten gefördert werden. Die Stadt mietet leerstehende Ladenlokale und bietet sie 80 % vergünstigt zur Weitervermietung an.

Teilfinanzplan 2023

15.01.02

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 15.01 Wirtschaftsförderung
Produkt 15.01.02 Citymanagement

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
	1	2	3	4	5	6	7
in EUR							
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.940	0	0	0	0	0
23 = <i>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	3.940	0	0	0	0	0
30 = <i>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	0	0	0	0	0	0
31 = <i>Saldo aus Investitionstätigkeit</i>	0,00	3.940	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 2023

15.01.02

B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe: 15.01 Wirtschaftsförderung
 Produkt: 15.01.02 Citymanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher	Gesamt-
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026	bereit-	einzah-
	1	2	3	4	5	6	7	stellt	lungen/ -auszah-
in TEUR									
Maßnahme: 540-0115 Anschaffung E-Lastenrad Citymanagement									
18 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	3	0	0	0	0	0	0,00	0
31 Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	3	0	0	0	0	0	0,00	0

Teilergebnisplan 2023

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	126.142.451,02	110.105.100	118.214.295	122.976.032	129.692.746	134.615.242
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.893.439,73	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.975.816,17	3.520.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000
10 = Ordentliche Erträge	136.011.706,92	113.625.100	121.474.295	126.236.032	132.952.746	137.875.242
15 - Transferaufwendungen	46.394.684,95	46.798.000	50.454.500	48.356.000	49.022.000	51.513.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	773.772,73	490.000	217.000	217.000	197.000	187.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	47.168.457,68	47.288.000	50.671.500	48.573.000	49.219.000	51.700.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	88.843.249,24	66.337.100	70.802.795	77.663.032	83.733.746	86.175.242
19 + Finanzerträge	968.155,36	541.216	1.640.714	555.175	509.563	448.889
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500	5.000	37.445	135.094	230.684
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	968.155,36	540.716	1.635.714	517.730	374.469	218.205
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	89.811.404,60	66.877.816	72.438.509	78.180.762	84.108.215	86.393.447
23 + Außerordentliche Erträge	4.704.158,65	9.376.020	10.182.244	9.646.448	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	4.704.158,65	9.376.020	10.182.244	9.646.448	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	94.515.563,25	76.253.836	82.620.753	87.827.210	84.108.215	86.393.447
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	94.515.563,25	76.253.836	82.620.753	87.827.210	84.108.215	86.393.447

Teilfinanzplan 2023

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	VE	Planung	Planung	Planung
				2023	2024	2025	2026
				in EUR			
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit ----- -----							
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	5.041.979,44	303.456	11.336.610	0	309.800	313.096	316.432
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.041.979,44	303.456	11.336.610	0	309.800	313.096	316.432
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.789.232,50	0	12.030.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.789.232,50	0	12.030.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	1.252.746,94	303.456	-693.390	0	309.800	313.096	316.432

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01	Eckwert

verantwortlich

Nilson, Torsten

Beschreibung

Im Produkt 16.01.01 werden die Finanzmittel zur Deckung der Finanzdefizite aller sonstigen Produkte bereitgestellt.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung NRW, Kreisordnung, Kommunalhaushaltsverordnung NRW, Kommunalabgabengesetz NRW, Einheitslastenabrechnungsgesetz, Kommunales Finanzmanagementgesetz, Ortsrecht der Stadt Langenfeld

Zielgruppe

Stadt Langenfeld, Langenfelder Bürgerschaft, Kreis Mettmann, Land NRW

Ziele

Aufstellung eines ausgeglichenen Haushalts, Sicherstellung einer solide geordneten Finanzwirtschaft zur stetigen Aufgabenerfüllung. Wirtschaftlicher Einsatz bzw. sachgerechte Verteilung von Ressourcen. Dauerhafte Sicherung der erreichten Schuldenfreiheit, Ausbau des Kapitalanlagenbestandes zur Stärkung der Liquidität und zur Abfederung möglicher Risiken künftiger Jahre. Von besonderer Bedeutung ist der Aufbau von Kapitalanlagen zur Gegenfinanzierung der Pensionsrückstellungen (einschließlich Beihilferückstellungen).

Hinweise auf künftige Entwicklung

Die Zahlungsströme des Eckwerts sind realistisch zu planen und zu überwachen, insbesondere unter Berücksichtigung der Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, den Gewerbesteuererträgen sowie der Gewerbesteuerumlage, der Kreisumlage und der Pensionsrückstellungen.

Teilergebnisplan 2023

16.01.01

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 16.01.01 Eckwert

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
01 Steuern und ähnliche Abgaben	126.142.451,02	110.105.100	118.214.295	122.976.032	129.692.746	134.615.242
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.893.439,73	0	0	0	0	0
07 + Sonstige ordentliche Erträge	3.975.816,17	3.520.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000	3.260.000
10 = Ordentliche Erträge	136.011.706,92	113.625.100	121.474.295	126.236.032	132.952.746	137.875.242
15 - Transferaufwendungen	46.394.684,95	46.798.000	50.454.500	48.356.000	49.022.000	51.513.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	773.772,73	490.000	217.000	217.000	197.000	187.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	47.168.457,68	47.288.000	50.671.500	48.573.000	49.219.000	51.700.000
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	88.843.249,24	66.337.100	70.802.795	77.663.032	83.733.746	86.175.242
19 + Finanzerträge	968.155,36	541.216	1.640.714	555.175	509.563	448.889
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	500	5.000	37.445	135.094	230.684
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	968.155,36	540.716	1.635.714	517.730	374.469	218.205
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	89.811.404,60	66.877.816	72.438.509	78.180.762	84.108.215	86.393.447
23 + Außerordentliche Erträge	4.704.158,65	9.376.020	10.182.244	9.646.448	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	4.704.158,65	9.376.020	10.182.244	9.646.448	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	94.515.563,25	76.253.836	82.620.753	87.827.210	84.108.215	86.393.447
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	94.515.563,25	76.253.836	82.620.753	87.827.210	84.108.215	86.393.447

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 01 Grundsteuer A

25.200 EUR
Messbetrag 19.401 EUR x 130 v.H.

Grundsteuer B

8.430.000 EUR
Messbetrag 2.820.287 EUR x 299 v.H.

Gewerbsteuer

54.900.000 EUR
Messbetrag 15,62 Mio. EUR x 299 v.H. und Nachzahlungen für vergangene Jahre und Anpassung der Vorauszahlungen von rd. 7 Mio. EUR.

Änderung im Beratungsverfahren

Aufgrund der positiven Ertragsentwicklung bei der Gewerbesteuer werden die Ansätze für die Jahre 2023 - 2026 angehoben.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

42.446.000 EUR

Die Kalkulation der Einkommensteueranteile basiert auf dem Orientierungsdatenerlass der Landesregierung aus November 2022. Auf Basis der ab 2021 gültigen Schlüsselzahl, die auch bis einschließlich 2026 angesetzt wird, werden für den Finanzplanungszeitraum folgende gerundete Werte angenommen:

Jahr	landesweites Aufkommen (gerundet)		Schlüsselzahl Stadt Langenfeld	=	geschätztes Aufkommen
2023:	9,979 Mrd. EUR	x	0,0042534	=	42.446.000 EUR
2024:	10,418 Mrd. EUR	x	0,0042534	=	44.314.000 EUR
2025:	11,085 Mrd. EUR	x	0,0042534	=	47.150.000 EUR
2026:	11,639 Mrd. EUR	x	0,0042534	=	49.507.000 EUR

Aufgrund der gerundeten Darstellung weicht das geschätzte Aufkommen von den Rechnungsergebnissen ab.

Änderung im Beratungsverfahren

Neuberechnung der Gemeindeanteile Einkommensteuer auf Basis des Orientierungsdatenerlasses NRW

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

7.316.000 EUR

Die Kalkulation der Umsatzsteueranteile basiert auf dem Orientierungsdatenerlass der Landesregierung aus November 2022. Auf Basis der Schlüsselzahl für die Jahre 2021 - 2023, die auch für die Folgejahre angesetzt wurde, werden für den Finanzplanungszeitraum folgende gerundete Werte angenommen:

Jahr	landesweites Aufkommen (gerundet)		Schlüsselzahl Stadt Langenfeld	=	geschätztes Aufkommen
2023:	1,924 Mrd. EUR	x	0,003801829	=	7.316.000 EUR
2024:	2,022 Mrd. EUR	x	0,003801829	=	7.689.000 EUR
2025:	2,087 Mrd. EUR	x	0,003801829	=	7.935.000 EUR
2026:	2,129 Mrd. EUR	x	0,003801829	=	8.094.000 EUR

Aufgrund der gerundeten Darstellung weicht das geschätzte Aufkommen von den Rechnungsergebnissen ab.

Änderung im Beratungsverfahren

Neuberechnung der Gemeindeanteile Umsatzsteuer auf Basis des Orientierungsdatenerlasses NRW

Vergnügungssteuer

540.000 EUR

Geld- und Unterhaltungsgeräte in Spielhallen und Gaststätten unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzeslage / Rechtsprechung (bspw. Einhaltung neuer Abstandsregelungen zwischen Spielstätten)

Hundesteuer

498.195 EUR

ca. 4.360 Hunde (davon 7 gefährliche Hunde)

Kompensationsleistung Familienleistungsausgleich

4.058.900 EUR

Die Ansätze wurden mangels aktueller Daten auf Basis der Orientierungsdaten des Landes zum GFG 2022 hochgerechnet. Das Aufkommen im Steuerverbund ist durch die Corona-Pandemie und ggf. die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sehr volatil. Es wird davon ausgegangen, dass Mindereinnahmen im Steuerverbund gegenüber den ursprünglichen Planungen durch das Land ausgeglichen werden.

Kompensationsleistung Familienleistungsausgleich § 20 GFG

Jahr	landesweites Aufkommen (gerundet)		Schlüsselzahl Stadt Langenfeld*	=	geschätztes Aufkommen
2023	931 Mio. EUR	x	0,0042764	=	3.980.200 EUR
2024*	956 Mio. EUR	x	0,0042764	=	4.087.700 EUR
2025*	975 Mio. EUR	x	0,0042764	=	4.169.500 EUR
2026*	994 Mio. EUR	x	0,0042764	=	4.252.800 EUR

Kompensationsleistung Steuervereinfachungsgesetz § 21 GFG

Jahr	landesweites Aufkommen (gerundet)		Schlüsselzahl Stadt Langenfeld*	=	geschätztes Aufkommen
2023	18,41 Mio. EUR	x	0,0042764	=	78.700 EUR
2024*	18,90 Mio. EUR	x	0,0042764	=	80.900 EUR
2025*	19,28 Mio. EUR	x	0,0042764	=	82.500 EUR
2026*	19,67 Mio. EUR	x	0,0042764	=	84.100 EUR

*Die bis einschl. 2023 festgesetzte Schlüsselzahl wurde auch für die Ansatzplanung der Folgejahre zugrunde gelegt.

zu Zeile: 07 Konzessionsabgabe Stromnetzbetreiber (19 % USt.)

1.950.000 EUR

Erläuterungen zu den Positionen

Konzessionsabgabe Stadtwerke (19 % USt.)

500.000 EUR

Konzessionsabgabe Verbandswasserwerk (19 % USt.)

720.000 EUR

Verzinsung -Nachzahlung Gewerbesteuer-

90.000 EUR

Schätzung aus erwarteten Nachzahlungen

zu Zeile: 15 Gewerbesteuerumlage

6.426.500 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

Berechnungsbasis für die Gewerbesteuerumlage sind neben dem Normal-Vervielfältiger gem. § 6 Abs. 3 GemFinRefG von 35 % die für 2023 veranschlagten Gewerbesteuererträgen über 54,9 Mio. Euro.

Kreisumlage

43.128.000 EUR

Der Ansatz fußt auf den vorläufigen Berechnungen zum GFG 2023. Ausgehend von einem Umlagebedarf des Kreises in 2023 von 401,0 Mio. Euro und einer Gesamtsteuerkraft der kreisangehörigen Kommunen von rd. 1,360 Mrd. Euro setzt der Kreis Mettmann in seinem Nachtragshaushalt für 2023 einen Hebesatz zur Kreisumlage von 29,52 % fest. Für die Folgejahre werden bei steigenden Refinanzierungsbedarfen und Umlagegrundlagen weiter wachsende Umlagehebesätze veranschlagt. Daraus resultieren folgende Transferaufwendungen in den kommenden Jahren:

2023: 43.128.000 EUR (Hebesatz 29,52 %)

2024: 40.860.000 EUR (Hebesatz 30,43 %; geschätzt)

2025: 41.128.000 EUR (Hebesatz 29,93 %; geschätzt)

2026: 43.362.000 EUR (Hebesatz 30,21 %; geschätzt)

Änderung im Beratungsverfahren

Infolge der Anpassung der Veranschlagung der Gewerbesteuer sowie der Gemeindeanteile Einkommen- und Umsatzsteuer fällt die fiktive Steuerkraft im gesamten Finanzplanungszeitraum höher aus als ursprünglich angesetzt. Durch überproportional steigende Umlagegrundlagen und einen reduzierten Umlagehebesatz sinkt die Kreisumlage gegenüber dem Entwurf jedoch.

Krankenhausinvestitionsumlage

900.000 EUR

Der Ansatz basiert auf dem Bescheid für 2022, in den Folgejahren werden 800.000 EUR veranschlagt.

zu Zeile: 16 Wertberichtigung Umlaufvermögen

100.000 EUR

Verzinsung -Rückzahlung Gewerbesteuer-

117.000 EUR

Schätzung aus erwarteten Erstattungen

zu Zeile: 19 Zinserträge aus Darlehen an Stadtwerke Langenfeld GmbH

95.714 EUR

Zinseinnahmen (öffentlich-wirtschaftliche Unternehmen)

25.000 EUR

Die Zinserträge von öffentlich-rechtlichen Unternehmen werden aufgrund der positiven Zinsentwicklung für 2023 mit 25.000 EUR veranschlagt, zugrundegelegt ist ein Guthabenzins von 0,25 % p. a. bei einem durchschnittlichen Guthabenbestand von 10,0 Mio. Euro. Angesichts der im Finanzplan etatisierten Kreditaufnahmen sind ab 2024 keine weiteren Zinserträge mehr kalkuliert.

Änderung im Beratungsverfahren

Aufgrund des gestiegenen Zinsniveaus werden für 2023 75.000 Euro Guthabenzinsen veranschlagt, für die Folgejahre werden abschmelzende Beträge angesetzt.

Zinseinnahmen (private Unternehmen)

380.000 EUR

Erwartete Erträge aus Finanzanlagen zur Pensionssicherung sowie der Vermögensverwaltung.

Änderung im Beratungsverfahren

+1,0 Mio. Euro

Zusätzlich sind einmalige Veräußerungserträge aus der Auflösung eines Spezialfonds (1,0 Mio. Euro) veranschlagt. Der Fonds wird in 2023 aufgelöst, da er nach Ausstieg der zweiten Anteilseignerin nicht mehr darstellbar ist, die Mittel zur Gegenfinanzierung der Pensionslasten über insgesamt rd. 12 Mio. Euro sollen jedoch reinvestiert werden.

Zinseinnahmen (private Unternehmen)

90.000 EUR

Erwartete Erträge aus Finanzanlagen zur Pensionssicherung.

zu Zeile: 20 Zinsen für Kassenkredite/Zinsen an öffentlich wirtschaftliche Unternehmen (Sparkasse)

5.000 EUR

Im Finanzplanungszeitraum werden in steigendem Maße Kreditaufnahmen für investive Vorhaben veranschlagt, gleichzeitig fließen die in der Vermögensverwaltung gebundenen Finanzmittel grundsätzlich erst bei Endfälligkeit der Rentenpapiere zurück. Daher ist davon auszugehen, dass in zunehmendem Maße kurzfristige Liquiditätskredite aufgenommen werden müssen.

Zinsen an den Kreditmarkt

45.538 EUR

Für die etatisierten Kreditaufnahmen fallen Zinsaufwendungen an. Basis sind die geplanten Kredite über insgesamt

2023: 12.143.420 EUR

2024: 15.204.356 EUR

2025: 12.716.956 EUR

2026: 9.720.072 EUR.

Erläuterungen zu den Positionen

Änderung im Beratungsverfahren

Unter Berücksichtigung des vorläufigen Bestandes der liquiden Mittel zum 31.12.2022 ist eine Kreditaufnahme in 2023 nicht erforderlich, die geplanten Zinsaufwendungen fallen infolge der niedriger veranschlagten Kredite deutlich geringer aus.

zu Zeile: 23 Außerordentlicher Ertrag zum Ausgleich der Haushaltsbelastung in Folge der COVID-19-Pandemie sowie mittel- und unmittelbarer Belastungen aufgrund des Ukraine-Krieges

9.977.349 EUR

Isolierung der pandemiebedingten und kriegsbedingten Haushaltsbelastungen durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen gemäß NKF-CIG.

Änderung im Beratungsverfahren

Die zu isolierenden Mehraufwendungen bzw. Mindererträge wurden unter Berücksichtigung der geänderten Rechtslage angepasst, zusätzlich sind diverse Aufwandssteigerungen aus den Änderungslisten in die Isolierungsbeträge eingeflossen.

Teilfinanzplan 2023

16.01.01

A. Zahlungsübersicht

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	16.01	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	16.01.01	Eckwert

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2023	2024	2025	2026
in EUR							
	1	2	3	4	5	6	7
II. Zahlungsmittelbestand aus Investitionstätigkeit -----							
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	5.041.979,44	303.456	11.336.610	0	309.800	313.096	316.432
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.041.979,44	303.456	11.336.610	0	309.800	313.096	316.432
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	3.789.232,50	0	12.030.000	0	0	0	0
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.789.232,50	0	12.030.000	0	0	0	0
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	1.252.746,94	303.456	-693.390	0	309.800	313.096	316.432

Teilergebnisplan 2023

17

Produktbereich: 17 Stiftungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.993,30	3.700	4.802	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.993,30	3.700	4.802	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0

Produktbereich	17	Stiftungen
Produktgruppe	17.01	Stiftungen
Produkt	17.01.01	Gemeinnützige Stiftung aus Nachlass

verantwortlich

Schärfke, Christiane

Beschreibung

Im Rahmen der Stiftungsvereinbarung wurde die Stadt Langenfeld Eigentümerin einer Eigentumswohnung. Für diese Wohnung müssen Nebenkosten und Grundbesitzabgaben gezahlt werden bis eine Vermietung oder Veräußerung erfolgt.

Auftragsgrundlage

Stiftungsvereinbarung

Zielgruppe

Gemeinnützige oder mildtätige Behindertenorganisationen oder sonstige gemeinnützige und mildtätige soziale Einrichtungen in Langenfeld oder bedürftige, behinderte und/oder sozial schwache Personen

Ziele

Die Erlöse aus der Wohnung werden an o. a. Zielgruppe ausgeschüttet.

Teilergebnisplan 2023

17.01.01

Produktbereich: 17 Stiftungen
 Produktgruppe: 17.01 Stiftungen
 Produkt: 17.01.01 Gemeinnützige Stiftung aus Nachlass

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	in EUR					
	1	2	3	4	5	6
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.993,30	3.700	4.802	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.993,30	3.700	4.802	0	0	0
18 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
25 = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26 = Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0
29 = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-3.993,30	-3.700	-4.802	0	0	0

Erläuterungen zu den Positionen

zu Zeile: 13 Bewirtschaftungskosten (Wohnung aus Stiftung)
1.850 EUR

Änderung im Beratungsverfahren

+2.952 EUR Die Wohnung (Stiftungsvermögen) wurde noch nicht veräußert. Somit sind die Strom- und Nebenkosten höher als erwartet.

Hauptkontrakt für das Haushaltsjahr 2023

§ 1 - Budgetierung

Für das Haushaltsjahr 2023 wird den jeweiligen Fachbereichen in der aktuell gültigen Produktstruktur (siehe zweite Seite des Produktbuches) ein Budget zur selbstständigen Bewirtschaftung zugewiesen.

Innerhalb des Fachbereichs ist das kleinste Budget ein Produkt, ein Budget überschreitet grundsätzlich nicht die Grenze eines Produktbereiches. In Anwendung des § 21 KomHVO NRW können die Aufwendungen, die in der Verfügungsberechtigung des jeweiligen Fachreferates stehen, produktscharf zu Budgets verbunden werden. Dies gilt auch für Auszahlungen für Investitionen.

Wird der Ansatz auf einem Aufwands- oder Auszahlungskonto innerhalb des produktscharfen Budgets um mehr als 50.000 Euro überschritten, muss das Fachreferat dies dem Finanzreferat gegenüber schriftlich anzeigen und die Abweichung begründen.

Produktbereichsübergreifend (obwohl produktscharf ausgewiesen) bilden die nachgenannten Aufwendungen jeweils ein eigenständiges Budget:

- die Personal- und Versorgungsaufwendungen einschl. Reisekosten, gekürzt um die Erträge aus zweckgebundenen Personalkosten-Erstattungen (in der Verantwortung von Fachbereich 1, Referat 110 - Personalverwaltung),
- die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der bebauten Liegenschaften (in der Verantwortung von Fachbereich 1, Referat 130 - Gebäudemanagement),
- die Unterhaltung von Außenanlagen an städtischen Liegenschaften (in der Verantwortung von Fachbereich 5, Referat 550 - Betriebshof),
- die bilanziellen Abschreibungen vermindert um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (in der Verantwortung von Fachbereich 6, Referat 650 - Finanzen).

§ 2 - Verfügbare Finanzmasse

Die maximal zur Dotierung der einzelnen Produktbudgets zur Verfügung stehende Finanzmasse im Ergebnisplan entwickelt sich aus der Differenz der Erträge (insbesondere aus Steuereinnahmen und Konzessionsabgaben) und Aufwendungen (insbesondere für Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage), wie sie im Teilergebnisplan für das Produkt 16.01.01 -Eckwert- dargestellt sind.

Der positive Saldo des Teilergebnisplanes für das Produkt 16.01.01 – Eckwert – in Höhe von 82.620.753 EUR wird auf die Produktbudgets für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt aufgeteilt:

Produktübersicht		Summe 2022	Summe 2023	Fachausschuss
01.01.01	Rats-/Ausschussangelegenheiten	-789.991	-822.802	Haupt- und Finanzausschuss
01.01.02	Städtepartner-/Städtepatenschaften u. ä.	-43.970	-53.718	Haupt- und Finanzausschuss
01.01.03	Verwaltungsleitung/Beschäftigtenvertretung	-439.934	157.071	Haupt- und Finanzausschuss
01.01.04	langenfeld.digital	-565.000	-293.910	Haupt- und Finanzausschuss
01.02.01	Gleichstellung von Frau und Mann	-124.503	-127.586	Haupt- und Finanzausschuss
01.03.01	Revision/Prüfung	-556.715	-460.483	Haupt- und Finanzausschuss
01.04.01	Haushaltsangelegenh./Bet.management/Controllg.	-1.612.721	-1.239.109	Haupt- und Finanzausschuss
01.04.03	Zahlungsabwicklung	-597.700	-597.619	Haupt- und Finanzausschuss
01.04.05	Steuern und sonstige Abgaben	-323.060	-381.923	Haupt- und Finanzausschuss
01.05.01	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-247.948	-268.706	Haupt- und Finanzausschuss
01.05.02	Organisationsangelegenheiten	-1.010.224	-941.607	Haupt- und Finanzausschuss
01.05.03	TUI-Dienstleistungen	-2.878.636	-3.428.395	Haupt- und Finanzausschuss
01.06.01	Personalbetreuung	-690.332	-659.461	Haupt- und Finanzausschuss
01.06.02	Personalqualifizierung	-294.772	-266.500	Haupt- und Finanzausschuss
01.06.03	Ausbildung und Praktika	-454.134	-371.142	Haupt- und Finanzausschuss
01.06.04	Sonstige Personalwirtschaft	-2.559.017	-4.241.128	Haupt- und Finanzausschuss
01.07.01	Rechtsberatung	-162.163	-154.284	Haupt- und Finanzausschuss
01.07.02	Zentrale Dienste	-2.042.063	-2.176.104	Haupt- und Finanzausschuss
01.07.05	Kantine (Betrieb gewerblicher Art)	-142.425	-151.920	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.01	Planung und Bau	-102.493	24.741	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.02	Gebäudebewirtschaftung/-unterhaltung Rathaus	-1.086.539	-877.086	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.03	Verwaltung von bebauten Liegenschaften	47.148	99.550	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.04	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden	0	22.310	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.06	Schauplatz (Betrieb gewerblicher Art)	-182.679	-193.974	Haupt- und Finanzausschuss
01.08.07	Photovoltaik/BHKW (Betrieb gewerblicher Art)	13.387	-23.422	Haupt- und Finanzausschuss
		-16.846.484	-17.427.207	
02.03.01	Wahlen/Allgemeine Bürgerbeteiligung	-80.343	-16.293	Haupt- und Finanzausschuss
02.04.01	Meldeangelegenheiten	-197.458	-295.932	Haupt- und Finanzausschuss
02.04.02	Bürgerservice	-231.402	-317.891	Haupt- und Finanzausschuss
02.05.01	Standesamt	-183.632	-182.561	Haupt- und Finanzausschuss
		-692.835	-812.677	
11.01.01	Abfallwirtschaft	-514	-46.342	Haupt- und Finanzausschuss
11.01.02	Duales System (Betrieb gewerblicher Art)	82.752	164.804	Haupt- und Finanzausschuss
		82.238	118.462	
02.01.01	Ordnungsbehördliche Angelegenheiten	-291.676	-346.911	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
02.01.02	Gewerbe	-112.578	-113.099	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
02.01.03	Verkehrsüberwachung	7.170	32.816	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
02.01.04	Märkte (Betrieb gewerblicher Art)	-176.276	-175.983	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
02.02.01	Gefahrenabwehr	-6.287.339	-7.153.855	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
02.02.02	Krankentransport und Rettungswesen	-204.829	-673.319	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
		-7.065.528	-8.430.351	
05.01.01	Sozialhilfe nach SGB XII	-520.348	-491.613	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.02	Schuldnerberatung	-78.645	-96.168	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.03	Hilfe für besondere Personengruppen	-524.099	-453.363	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.04	Versorgung ausländischer Flüchtlinge	624.606	-319.686	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.05	Rentenversicherungsangelegenheiten	-105.935	-111.414	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.06	Wohngeld	-96.376	-182.586	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.07	Wohnungsbelegung	-117.777	-133.879	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.01.08	Familienfreundliches Langenfeld	-61.000	-6.000	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.02.01	Verwaltung/Betrieb von Unterkünften für Aussiedler/ausländische Flüchtlinge	-1.879.437	-2.000.072	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
05.02.02	Hilfe in Wohnungsnotfällen	-117.328	-278.850	Ausschuss für Soziales u. Ordnung
		-2.876.339	-4.073.631	

Produktübersicht		Summe 2022	Summe 2023	Fachausschuss
06.01.01	Kindertagesstätten	-13.548.010	-14.032.974	Jugendhilfeausschuss
06.01.02	Fam.-unterstützende Hilfen wirtschaftlich/rechtlich	-1.055.575	-998.381	Jugendhilfeausschuss
06.02.01	Beratung/Betreuung	-1.456.243	-1.453.568	Jugendhilfeausschuss
06.02.02	Sozialpädagogische Betreuung	-4.011.050	-5.534.972	Jugendhilfeausschuss
06.02.03	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren	-152.849	-233.331	Jugendhilfeausschuss
06.02.04	Tagespflege	-2.317.726	-2.581.144	Jugendhilfeausschuss
06.02.05	Familienersetzende Hilfen	-5.816.931	-6.560.142	Jugendhilfeausschuss
06.02.06	Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	56.304	96.606	Jugendhilfeausschuss
06.03.01	Jugendschutz	-71.017	-75.052	Jugendhilfeausschuss
06.03.02	Jugendarbeit	-522.190	-501.413	Jugendhilfeausschuss
06.03.03	Offene Jugendarbeit in Einrichtungen	-488.363	-656.520	Jugendhilfeausschuss
06.03.04	Aufsuchende Jugendarbeit	-163.072	-172.307	Jugendhilfeausschuss
06.04.01	Kinderspielplätze, Bolzplätze	-906.060	-904.993	Jugendhilfeausschuss
		-30.452.782	-33.608.191	
03.01.01	Schulträgerangelegenheiten	-4.892.339	-4.460.686	Schulausschuss
03.01.02	Grundschule	-6.297.490	-6.552.626	Schulausschuss
03.01.04	Realschule	-905.903	-1.116.180	Schulausschuss
03.01.05	Gymnasium	-1.862.544	-2.536.947	Schulausschuss
03.01.07	Städt. Gesamtschule	-2.213.516	-2.139.582	Schulausschuss
		-16.176.792	-16.806.021	
08.01.01	Sportförderung	-371.781	-409.284	Sportausschuss
08.01.02	Sportstättenbetrieb	-929.127	-948.428	Sportausschuss
		-1.300.908	-1.357.712	
04.01.01	Stadtbibliothek/Medien und Informationen	-820.017	-686.798	Kulturausschuss
04.02.01	Musikschule	-1.060.263	-1.154.526	Kulturausschuss
04.03.01	Stadtmuseum/Stadtarchiv im Freiherr-v.-Stein-Haus	-436.371	-497.425	Kulturausschuss
04.04.01	Volkshochschule	-406.233	-335.199	Kulturausschuss
04.05.01	Kultur	-2.134.961	-1.091.941	Kulturausschuss
		-4.857.845	-3.765.889	
09.01.01	Stadtentwicklungsplanung/Bauleitplanung	-1.019.459	-790.614	Planungs- und Umweltausschuss
		-1.019.459	-790.614	
10.01.02	Bauordnungsrechtliche Maßnahmen	-64.321	-211.650	Planungs- und Umweltausschuss
10.01.03	Bauordnungsmanagement	-45.948	-70.178	Planungs- und Umweltausschuss
10.02.01	Allgemeines Bodenmanagement	-38.646	-15.295	Planungs- und Umweltausschuss
10.02.02	Bodenordnung	-140.100	-131.194	Planungs- und Umweltausschuss
10.02.03	Erschließungsverträge	-180.718	-235.889	Planungs- und Umweltausschuss
10.02.04	Grundstücksmanagement	237.230	265.191	Planungs- und Umweltausschuss
10.03.01	Denkmalschutz	-59.502	-70.237	Planungs- und Umweltausschuss
		-292.005	-469.252	
13.01.01	Öffentliches Grün	-878.636	-727.918	Planungs- und Umweltausschuss
13.01.03	Wald und Forstwirtschaft	-58.443	-38.493	Planungs- und Umweltausschuss
		-937.079	-766.411	
14.01.01	Umweltschutzangelegenheiten	-1.316.532	-1.423.807	Planungs- und Umweltausschuss
		-1.316.532	-1.423.807	
15.01.01	Gewerbeflächenmanagement/Unternehmensförder.	-542.256	-722.811	Planungs- und Umweltausschuss
15.01.02	Citymanagement	-378.389	-455.731	Planungs- und Umweltausschuss
		-920.645	-1.178.542	

Produktübersicht		Summe 2022	Summe 2023	Fachausschuss
01.07.03	Baubetriebshof	926	66.377	Bau- und Verkehrsausschuss
01.07.04	Fuhrpark	-45.627	3.246	Bau- und Verkehrsausschuss
		-44.701	69.623	
11.02.01	Schmutzwasserbeseitigung	1.287.977	1.856.235	Bau- und Verkehrsausschuss
11.02.02	Regenwasserbeseitigung	1.559.188	1.263.428	Bau- und Verkehrsausschuss
11.02.03	Abwasserangelegenheiten	-123.712	-109.062	Bau- und Verkehrsausschuss
		2.723.453	3.010.601	
12.01.01	Verkehrsflächen und -einrichtungen	-10.097.319	-9.827.995	Bau- und Verkehrsausschuss
12.01.02	Verkehrslenkung und -sicherung	-605.065	-531.627	Bau- und Verkehrsausschuss
12.01.03	Parkraummanagement	8.274	-42.491	Bau- und Verkehrsausschuss
12.02.01	Straßenreinigung	-985.223	-1.035.617	Bau- und Verkehrsausschuss
		-11.679.333	-11.437.730	
13.01.02	Freizeitpark	-438.723	-434.878	Bau- und Verkehrsausschuss
13.02.01	Friedhof	-63.608	-84.695	Bau- und Verkehrsausschuss
		-502.331	-519.573	
17.01.01	Gemeinnützige Stiftung aus Nachlass	-3.700	-4.802	Haupt- und Finanzausschuss
		-3.700	-4.802	
		-94.179.607	-99.673.724	
	Allgemeine Finanzwirtschaft	76.253.836	82.620.753	
16.01.01	Eckwert	76.253.836	82.620.753	Rat
		-17.925.771	-17.052.971	

§ 3 - Zielvereinbarung

Mit der oben genannten Mittelbereitstellung verbinden der Rat und gegebenenfalls seine Fachausschüsse allgemeine oder konkrete Ziele zur Sicherstellung der gemeindlichen Aufgabenerfüllung. Diese Ziele sind den Produktdatenblättern (blaue Seiten, jeweils vor den Teilplänen der Produkte) zu entnehmen.

Für das Erreichen der Ziele sind Fachausschuss und Fachbereichsleitung gemeinsam verantwortlich.

§ 4 - Mittelverantwortung

Die Fachbereichsleitung bestellt für die Produktbudgets ihres Fachbereichs Budgetverantwortliche; für das Gesamtbudget dieses Fachbereiches bleibt sie selbst verantwortlich. Das Entscheidungsrecht des Fachausschusses bleibt hiervon unberührt.

§ 5 – Vorgaben gemäß § 13 KomHVO NRW zur Aufnahme und Veranschlagung investiver Vorhaben im Haushaltsplan

Eine Aufnahme von Investitionen in den Haushaltsplan ist nur unter den nachfolgenden Grundsätzen zulässig. Dies gilt bereits für die Planungsphase der Fachreferate in Vorbereitung des Entwurfs des Haushaltsplanes. Die Fachreferate stellen sicher, dass die notwendigen Unterlagen und Vergleichs- bzw. Kostenberechnungen bei Erfassung entsprechender Vorhaben während der Haushaltsplanung vorliegen und leiten diese unaufgefordert dem Finanzreferat zu. Über die Herausnahme investiver Vorhaben aus der Planung aufgrund fehlender oder unvollständiger Unterlagen entscheidet der Verwaltungsvorstand auf Vorschlag des Finanzreferates.

1. Bevor Investitionen oberhalb der unter Ziffer 3 genannten Wertgrenzen beschlossen und im Haushaltsplan ausgewiesen werden, ist unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, mindestens durch einen Ver-

gleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten nach § 34 Abs. 2 und 3 KomHVO und der Folgekosten, die für die Stadt Langenfeld wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln. Dabei ist die künftige Bevölkerungsentwicklung zu berücksichtigen.

Vor Beginn einer Investition unterhalb der festgelegten Wertgrenzen muss mindestens eine Kostenberechnung vorliegen.

2. Investive Ermächtigungen für Baumaßnahmen dürfen im Finanzplan erst veranschlagt werden, wenn Baupläne, Kostenberechnungen und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die Gesamtkosten der Maßnahme, getrennt nach Grunderwerb und Herstellungskosten, einschließlich der Einrichtungskosten sowie der Folgekosten ersichtlich sind und denen ein Bauzeitplan beigelegt ist. Die Unterlagen müssen auch die voraussichtlichen Jahresauszahlungen unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter, und die für die Nutzungsdauer entstehenden jährlichen Aufwendungen ausweisen. Dabei sind insbesondere Abschreibungen, Personal-, Sach-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen zu berücksichtigen.
3. Die Wirtschaftlichkeitsvergleiche bzw. Vergleiche der Anschaffungs- oder Herstellungskosten einschließlich der Folgekostenberechnung nach Ziffer 1 sind zu erstellen und ggf. zu aktualisieren
 - a. unabhängig vom gesamten Investitionsvolumen einer Maßnahme generell dann, wenn im Zusammenhang mit dem Vorhaben künftig zusätzliche Personalaufwendungen anfallen,
 - b. im Übrigen, wenn das Investitionsvolumen einer Maßnahme die nachfolgenden Wertgrenzen überschreitet:

1. Hochbau:	250.000 EUR
2. Tief-/Ingenieurbau:	250.000 EUR
3. Sonstige Maßnahmen:	125.000 EUR.

§ 6 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen, Übertragung von Aufwand-/Auszahlungsermächtigungen

Die im Laufe des Haushaltsjahres auftretenden Plan-/Ist-Abweichungen sind innerhalb des Fachbereichsbudgets aufzufangen.

Für das Verfahren zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen sowie Auszahlungen gilt zur konkreten Ausgestaltung von § 83 Abs. 1 und 2 GO NRW und § 21 KomHVO NRW (Bildung von Budgets) in Verbindung mit § 3 Abs. 3 Ziffer 3 und § 4 Abs. 2 Ziffer 2 der Zuständigkeitsordnung für den Rat und seine Ausschüsse Nachstehendes:

1. Die Fachbereiche entscheiden über die Leistung von sogenannten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan bis zur Höhe von 10.000 EUR pro Jahr und Untersachkonto.

Voraussetzung hierfür ist, dass dieser Mehrbedarf innerhalb der Budgets dieses Fachbereichs aus Mitteln des Ergebnisplanes ausgeglichen werden kann.

Die zuständigen Fachausschüsse können darüber hinaus Wertgrenzen festlegen, ab denen zur Leistung über- oder außerplanmäßiger Aufwendungen nach Satz 1 die vorherige Zustimmung dieses Ausschusses einzuholen ist.

Sind vereinbarte Leistungsziele berührt, ist die vorherige Zustimmung des Fachausschusses einzuholen.

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen im Finanzplan für investive Zwecke gelten als geringfügig und entscheidet der Fachbereich, wenn sie den Betrag je Maßnahme

und Jahr von 10.000 EUR nicht übersteigen und im Fachbereich aus dem Ergebnis- oder Finanzplan gedeckt werden können.

Die Leistung von geringfügigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen sowie die hierfür als Deckung herangezogenen Haushaltsmittel sind dem Stadtkämmerer unverzüglich schriftlich zur Kenntnis zu bringen.

2. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen, die die oben definierten Geringfügigkeitsgrenzen überschreiten oder innerhalb der Budgets eines Fachbereichs bzw. im Finanzplan durch den Fachbereich nicht ausgeglichen werden können, sind gemäß § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW durch den Stadtkämmerer zu genehmigen.
3. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen gelten im Sinne von § 83 Abs. 2 GO NRW als erheblich und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates, wenn sie je Untersachkonto im Ergebnisplan bzw. je Maßnahme im Finanzplan und Jahr den Betrag von 50.000 EUR überschreiten.

In Fällen äußerster Dringlichkeit holen die jeweiligen Fachbereiche die erforderliche Zustimmung per Eil- bzw. Dringlichkeitsbeschluss zu erheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen ein.

Die Ermächtigung des Stadtkämmerers wird in Angelegenheiten und Maßnahmen

- zur Bewältigung der Pandemie/Corona-Krise und
- bei der Betreuung, Unterbringung und Versorgung der Flüchtlinge aus der Ukraine

auf 250.000 EUR je Untersachkonto im Ergebnisplan bzw. je Maßnahme im Finanzplan ausgeweitet.

Über die Inanspruchnahme dieser Ermächtigung erfolgt eine zeitnahe Information an den Rat.

Die festgesetzten Beträge nach Ziffer 1. und 3. beziehen sich nur auf den Teil einer beantragten über- oder außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung, der entsprechende zweckgebundene Mehrerträge oder Mehreinzahlungen (Versicherungserstattungen, Landeszuweisungen, Spenden o. ä.) übersteigt.

Die Wertgrenze nach Ziffer 3. kann außerdem unbegrenzt überschritten werden, wenn der über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung gesetzliche Zahlungsansprüche zugrunde liegen.

Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen (im Ergebnisplan) sind grundsätzlich nicht übertragbar.

Nicht verwendete, für ihren Zweck aber noch zwingend erforderliche Mittel sind rechtzeitig zur Veranschlagung im neuen Haushaltsplan anzumelden.

§ 7 – Produktbereichübergreifende Budgets

Die Referate Personalverwaltung, Gebäudemanagement, Betriebshof und Finanzen erhalten in den einzelnen Produktbudgets Finanzmittel zur eigenständigen Bewirtschaftung. Die Beträge werden in den Fachausschüssen beraten.

Die vorgenannten Referate können den Haupt- und Finanzausschuss um eine Entscheidung anrufen, wenn ein Fachausschuss Mittel der Referate Personalverwaltung, Gebäudemanagement, Betriebshof oder Finanzen für andere Zwecke einsetzen will.

§ 8 - Berichtswesen

Die Fachbereichsleitung erstellt regelmäßig Berichte nach Maßgabe des neu konzipierten Berichtswesens. Zu jedem Bericht gehört auch eine Darstellung zur gegenwärtigen Finanzsituation und, daraus abgeleitet, die erwartete Finanzsituation zum Ende des Jahres.

Die Berichte sind dem Zentralcontrolling im Referat Finanzen zuzuleiten, das sie ggfs. kommentiert oder erläutert.

Die Fachbereichsleitung leitet ihre Berichte mit der Stellungnahme des Zentralcontrollings dem zuständigen Fachausschuss zur weiteren Beratung zu.

Rat, Bürgermeister und Zentralcontrolling können jederzeit Zwischenberichte anfordern.

§ 9 - Anreize

Budgetüberschüsse verbleiben grundsätzlich im Gesamthaushalt.

Soweit durch managementbedingte oder verhaltensorientierte Leistungen Budgetüberschüsse erwirtschaftet werden, erfolgt deren Zuweisung auf Empfehlung des Zentralcontrollings durch den Verwaltungsvorstand gemäß den nachfolgenden Regelungen:

- a) Bei vorübergehenden, d. h. nicht dauerhaft positiven Abweichungen, verbleibt die Budgetverbesserung bis zu 50 % im jeweiligen Budgetbereich.
- b) Soweit die positive Abweichung bei demselben Projekt von Dauer ist, verbleibt die Budgetverbesserung für längstens 5 Jahre bis zu 30 % im Budgetbereich, wenn mit diesen Mitteln die Ziele

- Steigerung der Leistungsqualität
- Erweiterung der Leistungsziele
- Verbesserung der Geschäftsprozesse

erreicht werden sollen; ansonsten nur bis zu 20 %.

Die Umsetzung der vorgenannten Ziele ist darzulegen.

- c) Die Budgets erhalten den positiven Saldo gutgeschrieben, wie er sich aus Abs. a) und/oder b) ergibt.
- d) Über die Verwendung der gutgeschriebenen Mittel aus Budgetüberschüssen entscheidet der/die Budgetverantwortliche in Abstimmung mit der Fachbereichsleitung.

Der Haupt- und Finanzausschuss erhält einmal jährlich Kenntnis über die durch den Verwaltungsvorstand zugewiesenen Mittel aus Budgetüberschüssen.

§ 10 - Grundsätze

Nach § 75 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Diese Vorgabe wird mit dem Haushalt 2023 im gesamten Finanzplanungszeitraum verfehlt, hat jedoch weiterhin oberste Priorität. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in den Finanzplanungsjahren 2024 bis 2026 zur Deckung der Fehlbedarfe im Ergebnisplan muss in wirtschaftlich angespannten Zeiten die Ausnahme bleiben.

Auch in Zukunft sollen nennenswerte Anteile zur Deckung des Finanzplanes aus Überschüssen der laufenden Verwaltungstätigkeit erzielt werden, um die Finanzierung der Investitionen nachhaltig ohne neue Kreditaufnahmen sicherzustellen.

Die nachstehend aufgeführten Erträge und Aufwendungen sind dem Einfluss der zuständigen Produktverantwortlichen weitestgehend entzogen. Damit stehen sie sowohl für Deckungsverpflichtungen als auch für Deckungsberechtigungen in den betroffenen Fachbereichsbudgets nicht zur Verfügung:

Erträge:

Dividende aus Bauvereinsanteilen

Gewinnablieferung der Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH

Zinseinnahmen (Wohnungsbaudarlehen)

Aufwendungen:

Verlustabdeckung Schauplatz Langenfeld GmbH

Umlage für Kreisberufsschule

Zweckverbandsumlage der Berufsbildenden Schulen Opladen

Schülerbeförderungskosten Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden

Umlage an den Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden

Umlage Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

ÖPNV-Dienstleistungen

Beitrag an den Bergisch-Rheinischen Wasserverband (Gewässerunterhaltung)

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023

Stand Januar 2023

Stellenplan A: Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022	Erläuterungen
Wahlbeamte	B 6	1,000	1,000	1,000	
	B 3	1,000	1,000	1,000	
	Summe	2,000	2,000	2,000	
Laufbahngruppe 2	A 16	3,000	3,000	3,000	
	A 15	5,000	4,000	4,000	
	A 14	6,000	6,000	6,000	
	A 13 (2. EA)	1,000	0,000	0,000	
	A 13	10,000	10,000	8,609	
	A 12	27,000	27,000	21,497	
	A 11	36,000	34,000	29,572	
	A 10	11,000	12,000	9,128	
	A 9 (1. EA)	0,000	0,000	0,000	
Summe	99,000	96,000	81,806		
Laufbahngruppe 1	A 9	87,000	86,000	73,754	* 10 Stellen mit Zulage (inkl. 4 x Praxisanleiter/in und 1 x Fahrlehrer/in)
	A 8	7,000	8,000	4,755	
	A 7	2,000	2,000	2,000	
	Summe	96,000	96,000	80,509	
	Gesamt	197,000	194,000	164,315	

Stellenübersicht: Beamte/Beamtinnen

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1		
		B 6	B 3	A 16	A 15	A 14	2. EA A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 8	A 7
01	Innere Verwaltung	1,000	1,000	3,000	3,400	3,750	1,000	3,350	14,165	12,365	1,000	9,000	3,020	2,000
02	Sicherheit und Ordnung				1,600	0,250		3,000	3,000	11,000	6,040	74,000	3,000	
03	Schulträgeraufgaben					0,400		1,000		2,900				
04	Kultur und Wissenschaft													
05	Soziale Leistungen					1,000			1,000		2,000			
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe					0,500		1,000		6,100		3,000		
08	Sportförderung					0,100			0,300					
09	Räumliche Planung u. Entwicklung									0,500				
10	Bauen und Wohnen							0,430	6,550	1,500	0,400	1,000	0,230	
11	Ver- und Entsorgung							0,500	1,355	0,875	1,410		0,100	
12	Verkehrsflächen u. -anlagen, ÖPNV							0,040	0,020	0,410				
13	Natur- und Landschaftspflege								0,360	0,150	0,150			
14	Umweltschutz								0,250	0,200			0,400	
15	Wirtschaft und Tourismus							0,680					0,250	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft													
17	Stiftungen													
	Gesamt	1,000	1,000	3,000	5,000	6,000	1,000	10,000	27,000	36,000	11,000	87,000	7,000	2,000

Stellenplan B: Tariflich Beschäftigte

TVÖD			
Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022
15	5,000	5,000	5,000
14	4,000	4,000	4,000
13	11,000	12,000	9,769
12	19,000	18,000	13,436
11	42,000	43,500	32,743
10	27,522	25,522	20,156
9a	33,017	33,017	28,480
9b	24,000	23,000	22,560
9 c	23,269	22,769	21,742
8	47,269	50,269	45,071
7	10,000	10,000	10,000
6	91,429	92,429	86,264
5	38,000	39,000	36,400
4	10,287	10,287	9,888
3	0,000	0,000	0,000
2	0,000	0,000	0,000
N	3,000	3,000	2,500
Sonderregelung	3,845	3,845	1,925
Gesamt:	392,638	395,638	349,934

Tariflich Beschäftigte gesamt:	626,869
---------------------------------------	----------------

TV SuE			
Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2022
S 18	1,000	1,000	0,872
S 17	2,000	2,000	2,000
S 16	4,000	4,000	3,872
S 15	28,462	27,462	23,781
S 14	0,000	0,000	0,000
S 13	7,000	7,000	5,000
S 12	9,500	9,500	9,269
S 11 b	7,500	7,000	5,269
S 9	0,000	0,000	0,000
S 8 b	5,000	5,000	4,500
S 8 a	155,769	149,000	140,117
S 4	14,000	11,000	7,410
Gesamt:	234,231	222,962	202,090

Stellenübersicht: Tariflich Beschäftigte TVöD

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	15	14	13	12	11	10	9a	9b	9c	8	7	6	5	4	2	N	Sonderverg.
01	Innere Verwaltung	2,000	1,270	3,800	7,000	21,450	6,150	7,700	4,000	8,000	11,769	6,326	23,312	4,622	5,000			
02	Sicherheit und Ordnung			0,200		0,250		2,000	1,000	1,000	16,500	0,055	3,672				3,000	
03	Schulträgeraufgaben		0,090			0,210	1,000	0,850			0,900	0,054	11,152	0,845				
04	Kultur und Wissenschaft		1,000	4,000	3,000	0,060	4,257	3,000	16,000	3,000	9,500		0,885		1,000			
05	Soziale Leistungen						4,000	6,000	1,000	8,269	5,000							
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe			2,000	1,000	2,200	9,115	10,667			0,100	0,344	8,241	2,165	4,287			3,845
08	Sportförderung		0,030			0,080				1,000	1,000	0,073	0,832	1,979				
09	Räumliche Planung und Entwicklung	0,950			2,000	2,000			0,950									
10	Bauen und Wohnen	0,380	1,000		0,100	4,000		0,590	1,050		1,300	0,001	1,017	0,037				
11	Ver- und Entsorgung	0,310	0,180		1,670	3,720	1,000	0,300		0,150		1,325	17,623	17,002				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,500	0,250		1,230	3,950	2,000	1,500		0,600	0,300	1,502	16,935	8,854				
13	Natur- und Landschaftspflege	0,085	0,180			1,510		0,410		0,250	0,900	0,320	7,760	2,496				
14	Umweltschutz	0,140			1,000	2,570												
15	Wirtschaft und Tourismus	0,635		1,000	2,000					1,000								
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																	
17	Stiftungen																	
	Gesamt	5,000	4,000	11,000	19,000	42,000	27,522	33,017	24,000	23,269	47,269	10,000	91,429	38,000	10,287	0,000	3,000	3,845

Stellenübersicht: Beschäftigte TV Sozial- und Erziehungsdienst (KiTa's, AJA, ASD)

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11 b	S 8 b	S 8a	S 4
6	Kinder- Jugend- und Familienhilfe	1,000	2,000	4,000	28,462	0,000	7,000	9,500	7,500	5,000	155,000	14,000
4	Kultur und Wissenschaft										0,769	
	Gesamt	1,000	2,000	4,000	28,462	0,000	7,000	9,500	7,500	5,000	155,769	14,000

Stellenübersicht: Beschäftigte N-Tarif (Feuerwehr)

Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Produktbereich	Bezeichnung	N
2	Sicherheit und Ordnung	3,000
	Gesamt	3,000

Stellenübersicht: Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte			Anlage 1
	Zahl der Stellen 2023	vorgesehen neue Aus- bildungsverhältnisse in 2023	beschäftigt am 01.10.2022
Ausbildung			
Stadtinspektoranwärter/in (Bachelor of Laws)	6,000	2,000	4,000
Bauoberinspektoranwärter/in	2,000	2,000	0,000
Verwaltungsfachangestellte/r	6,000	3,000	3,000
Brandoberinspektoranwärter/in	0,000	0,000	0,000
Brandmeisteranwärter/in	8,000	0,000	8,000
Praxis integr. Ausb. Erzieher/in	15,000	7,000	6,000
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	1,000	1,000	1,000
Bachelor Soziale Arbeit	1,000	0,000	1,000
Praktikum			
Jahrespraktikum Erzieher/in	16,000	16,000	10,000
Alltagshelfer/innen bis 31.07.2023	Zahl der Stellen 2023		beschäftigt am 01.10.2022
Alltagshelfer/innen Kindertageseinrichtungen	12,000		1,000
Werkstudenten	Zahl der Stellen 2023		beschäftigt am 01.10.2022
Referat 540	1,000		1,000
Einsatz nach Bedarf	5,000		0,000

Erläuterung zum Stellenplan:

Im Stellenplan 2023 sind – wie in den Vorjahren – entweder ganze (1,0 Stellen) oder auch Stellenanteile berücksichtigt. Insgesamt weist der Stellenplan 18,769 neue Planstellen sowie 7,5 Stellen im Stellenabgang auf.

Ab dem Schuljahr 2026/2027 soll es für jedes Grundschulkind nach und nach ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung geben. Im Referat 130 - Gebäudemanagement - wird für die Umsetzung dieses Rechtsanspruches für den Ausbau der Langenfelder OGATA eine Vollzeitstelle eingerichtet. Weiterhin wird eine Vollzeitstelle für einen Gebäudeingenieur/in geschaffen.

Im Referat 110 wird eine neue Vollzeitstelle geschaffen. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels und der steigenden Bereitschaft, auch im öffentlichen Dienst den Arbeitgeber zu wechseln, werden – berechtigterweise – neue Anforderungen an die Personalverwaltung gerichtet; dabei geht es nicht nur um die Sicherstellung einer zielgruppengerechten Ansprache und die ständige Überprüfung der Berufsgruppen, sondern auch bspw. um On-, Cross- oder Offboardingprozesse, Ausarbeitung geeigneter nebetariflicher Leistungen, umfangreicher Beratung etc. Dieses sich verändernde Anforderungsprofil, was z.T. eine veränderte Fachexpertise erfordert, geht einher mit einer steigenden Anzahl von Mitarbeitenden; waren zum Stichtag 31.12.2015 noch insges. 780 Personen hier beschäftigt, werden es zum Stichtag 31.12.2022 insges. 899 Personen sein.

Im Referat 210 werden zwei neue Vollzeitstelle für den Bereich Wohngeld geschaffen. Durch die Wohngeldreform 2023 wird bei den Wohngeldänderung von mindestens einer Verdopplung der Fallzahlen ausgegangen; der Berechtigtenkreis wird auch langfristig in diesem Ausmaß erhalten bleiben, so dass eine dauerhafte Aufstockung erforderlich ist.

Durch die Umsetzung der SGB VIII Reform und dem am 07.04.2022 verabschiedeten Landeskinderschutzgesetz NRW wird ein Anstieg der Tätigkeiten im ASD erwartet. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben des Landeskinderschutzgesetzes wird eine 0,5-VZÄ „Präventionsstelle Kinderschutz“ ab 2023 verpflichtend umgesetzt. Im Bereich Pflegekinderwesen erfolgt eine Aufstockung um 1,0 VZÄ.

Mit dem Stellenplan 2023 wird die auf zwei Jahre befristet eingerichtete Stelle für den Bereich Schulabsentismus entfristet. Hintergrund ist, dass seit Beginn der Projektstelle Schulabsentismus (Return) im April 2021 die Fallzahlen kontinuierlich gestiegen sind. Seit Anfang 2022 liegen die zu bearbeitenden Fälle in jedem Monat bei ca. 40 Fällen. Hinzu kommen regelmäßige Beratungsgespräche zu diesem Thema mit Lehrerinnen und Lehrern und weiteren Akteuren im Umfeld der zu betreuenden Kinder und Jugendlichen. Das Angebot von Return wird dementsprechend gut von allen Beteiligten angenommen. Mit dem Bekanntwerden des Angebotes wurden weitere Bedarfe sichtbar. Mit einem Abnehmen der Beratungsfälle ist langfristig nicht zu rechnen, da „nach Corona“ viele Schülerinnen und Schüler noch Probleme haben, wieder regelmäßig am Präsenzunterricht teilzunehmen. Es wurden auch vereinzelt Fälle aus den Grundschulen gemeldet.

Im Referat 350 – Kindertageseinrichtungen – werden für die Erweiterung der Kindertagesstätte Geranienweg drei zusätzliche Fachkraftstellen eingerichtet.

Der Fachkräftepool der städtischen Kindertagesstätten wird von 4 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) auf 10 VZÄ (3,0 VZÄ in der Entgeltgruppe S8a TV SuE/ 3 VZÄ in der Entgeltgruppe S4 TV SuE) ausgeweitet.

Im Referat 450 wird ein Stellenanteil von 0,769 (30 Stunden) für eine Erzieherin eingerichtet, die aus gesundheitlichen Gründen ihre Tätigkeit im Referat 350 nicht mehr ausüben kann.

Im Referat 520 erfolgt eine Stellenaufstockung um 0,5 VZÄ, u.a. für die Bereiche Baukontrollen und Abnahmen sowie allgemeine Bauüberwachung. Die Nachverfolgung und -forderung der notwendigen bautechnischen Nachweise ist zeitaufwendig, kann aber auf Grund der derzeitigen Personalsituation im technischen Bereich nur eingeschränkt durchgeführt werden. Auch im Rahmen der bevorstehenden Digitalisierung fallen relevante und zeitaufwendige Aufgaben an, die bautechnische Fachkenntnisse erfordern, aber mit der derzeitigen Personalstärke nicht umgesetzt werden können.

Im Referat 530 wird als Unterstützung der Ingenieurinnen und Ingenieure für die Bearbeitung der Verwaltungsaufgaben eine zusätzliche Vollzeitstelle geschaffen.

Im Referat 650 wird für die Begleitung und Umstellung des Fachverfahrens eine zusätzliche Vollzeitstelle eingerichtet.

Der vorgeschlagenen Einrichtung der neuen Planstellen liegen im Regelfall umfangreiche Prüfungen durch das Referat Organisation zugrunde.

Verlagerungen und Umwandlungen von Planstellen ergeben sich durch unterschiedliche Organisations- und Restrukturierungsmaßnahmen.

Zusätzlich jährlich kalkulierte Personalkosten durch die Einrichtung von Planstellen:

Stellenumfang	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Begründung	Mehrkosten jährlich
1,0	EG 12	Neue Planstelle für den Ausbau der OGATA (Referat 130)	102.354 €
1,0	EG 11	Neue Planstelle Gebäudeingenieur/in (Referat 130)	79.000 €
1,0	A 11	Neue Planstelle Personalsachbearbeitung (Referat 110)	55.600 €
1,0	EG 9a	Neue Planstelle Wohngeld (Referat 210)	67.000 €
1,0	EG 9a	Neue Planstelle Wohngeld (Referat 210)	67.000 €
0,5	S 12	Präventionsstelle Kinderschutz (Referat 320)	38.745 €
1,0	S 15	Mehrbedarf Umsetzung SGB VIII Reform und Pflegekinderwesen (Referat 320)	81.153 €
3,0	S 8a	Zusätzliche Gruppe Kindertageseinrichtung Geranienweg (Referat 350)	189.000 €
3,0	S 8a	Erweiterung des Fachkräftepools in den Kindertageseinrichtungen (Referat 350)	189.000 €

3,0	S 4	Erweiterung des Fachkräftepools in den Kindertageseinrichtungen (Referat 350)	177.000 €
0,769	S 8a	Neue Planstelle VHS (Referat 450)	48.447 €
0,5	EG 9b	Stellenanteil Techniker (Referat 520)	36.147 €
1,0	EG 10 (vorbehaltlich des Ergebnisses der Bewertungskommission)	Neue Planstelle für Verwaltung (Referat 530)	80.877 €
1,0	A 12	Neue Planstelle für Verwaltung (Referat 650)	60.557 €

Für das Jahr 2023 müssen ab Besetzung der jeweiligen neuen Stelle anteilige Personalkosten berücksichtigt werden.

Der Abbau von Planstellen ist maßgeblich durch Abgänge und damit verbunden eine Verlagerung und Neuverteilung von Stelleninhalten begründet.

Die vorgesehenen Stellenumwandlungen vollziehen einerseits die Ergebnisse der Stellenbewertungen nach oder sind andererseits in der tatsächlichen personellen Besetzung begründet.

Bilanz Aktiva 2021

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	01.01.2021	31.12.2021	
	in EUR		
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	7.853.373,91	13.022.266,07	5.168.892,16
1. Anlagevermögen	506.383.302,25	508.898.028,58	2.514.726,33
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	572.126,64	629.725,94	57.599,30
1.2 Sachanlagen	432.714.369,31	432.861.200,76	146.831,45
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	58.659.089,35	59.389.576,00	730.486,65
1.2.1.1 Grünflächen	28.459.611,78	28.529.472,17	69.860,39
1.2.1.2 Ackerland	3.772.742,27	5.010.370,61	1.237.628,34
1.2.1.3 Wald, Forsten	2.087.932,26	2.035.988,66	-51.943,60
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	24.338.803,04	23.813.744,56	-525.058,48
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	171.349.097,39	169.418.174,50	-1.930.922,89
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	24.785.789,65	24.333.448,31	-452.341,34
1.2.2.2 Schulen	70.505.867,21	70.779.214,35	273.347,14
1.2.2.3 Wohnbauten	11.202.470,16	10.326.577,76	-875.892,40
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	64.854.970,37	63.978.934,08	-876.036,29
1.2.3 Infrastrukturvermögen	182.278.415,76	183.869.724,07	1.591.308,31
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	82.985.655,82	83.136.250,98	150.595,16
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.619.765,35	2.559.581,06	-60.184,29
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	51.246.110,43	50.749.947,30	-496.163,13
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	45.366.187,64	46.959.673,76	1.593.486,12
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	60.696,52	464.270,97	403.574,45
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	160.854,83	155.008,97	-5.845,86
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.613.547,31	5.782.052,15	-831.495,16
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.774.633,01	10.935.486,25	2.160.853,24
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.878.731,66	3.311.178,82	-1.567.552,84
1.3 Finanzanlagen	73.096.806,30	75.407.101,88	2.310.295,58
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	28.167.887,95	31.740.188,85	3.572.300,90
1.3.2 Beteiligungen	11.986.941,94	11.986.941,94	0,00

Bilanz Aktiva 2021

Bezeichnung		Stand zum	Stand zum	Differenz
		01.01.2021	31.12.2021	
		in EUR		
1.3.3	Sondervermögen	398.000,00	398.000,00	0,00
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	24.811.726,36	25.257.197,44	445.471,08
1.3.5	Ausleihungen	7.732.250,05	6.024.773,65	-1.707.476,40
1.3.5.1	verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	7.360.575,99	5.660.214,80	-1.700.361,19
1.3.5.2	Sonstige Ausleihungen	371.674,06	364.558,85	-7.115,21
2.	Umlaufvermögen	69.568.109,05	79.024.924,76	9.456.815,71
2.1	Vorräte	135.207,24	135.207,24	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	135.207,24	135.207,24	0,00
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.442.471,01	15.155.708,75	3.713.237,74
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	9.663.475,72	13.822.493,90	4.159.018,18
2.2.1.1	Gebühren	1.187.130,25	1.305.983,78	118.853,53
2.2.1.2	Beiträge	319.228,36	135.933,09	-183.295,27
2.2.1.3	Steuern	1.915.730,35	6.575.914,93	4.660.184,58
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	4.747.027,93	4.333.994,11	-413.033,82
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.494.358,83	1.470.667,99	-23.690,84
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	1.765.829,35	1.305.439,53	-460.389,82
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	13.165,94	27.775,32	14.609,38
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel	57.990.430,80	63.734.008,77	5.743.577,97
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	959.737,76	953.462,49	-6.275,27
	Bilanzsumme	584.764.522,97	601.898.681,90	17.134.158,93

Bilanz Passiva 2021

Bezeichnung		Stand zum	Stand zum	Differenz
		01.01.2021	31.12.2021	
		in EUR		
1.	Eigenkapital	359.765.840,95	372.984.972,06	13.219.131,11
1.1	Allgemeine Rücklage	301.749.832,13	301.625.107,60	-124.724,53
	davon Überschüsse aus Vorjahren	3.900.712,91	3.900.712,91	0,00
1.2	Sonderrücklagen	29.823,38	29.823,38	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	47.338.264,79	57.986.185,44	10.647.920,65
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	10.647.920,65	13.343.855,64	2.695.934,99
	aus Vorjahren	10.647.920,65	0,00	-10.647.920,65
	des laufenden Jahres	0,00	13.343.855,64	13.343.855,64
2.	Sonderposten	125.266.128,45	126.746.327,16	1.480.198,71
2.1	für Zuwendungen	93.574.030,71	97.033.228,82	3.459.198,11
2.2	für Beiträge	29.522.240,83	27.648.795,65	-1.873.445,18
2.3	für Gebührenaussgleich	1.771.856,91	1.666.302,69	-105.554,22
2.4	Sonstige Sonderposten	398.000,00	398.000,00	0,00
3.	Rückstellungen	81.963.629,66	85.249.477,99	3.285.848,33
3.1	Pensionsrückstellungen	76.248.321,11	79.645.719,61	3.397.398,50
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00	0,00
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	245.578,04	74.472,59	-171.105,45
3.4	Sonstige Rückstellungen	5.469.730,51	5.529.285,79	59.555,28
4.	Verbindlichkeiten	14.448.147,15	13.909.723,51	-538.423,64
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.432.556,00	2.314.256,00	-118.300,00
4.2.1	von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
4.2.2	vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
4.2.3	vom privaten Kreditmarkt	2.432.556,00	2.314.256,00	-118.300,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.796.563,80	3.487.910,30	691.346,50
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.107.000,13	1.697.394,33	-409.605,80
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	2.437.609,11	2.115.062,48	-322.546,63

Bilanz Passiva 2021

Bezeichnung		Stand zum	Stand zum	Differenz
		01.01.2021	31.12.2021	
		in EUR		
4.8	Erhaltene Anzahlungen	4.674.418,11	4.295.100,40	-379.317,71
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	3.320.776,76	3.008.181,18	-312.595,58
	Bilanzsumme	584.764.522,97	601.898.681,90	17.134.158,93

Verpflichtungsermächtigungen 2023

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag VE		Voraussichtlich fällige Ausgaben					VE fällig später
		2023	2024	2025	2026	2027	2028		
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	
130-0079	Neubau Umkleidegebäude Sportplatz Am Schlangenberg	450.000	450.000	0	0	0	0	0	
130-0121	Neubau der Feuerwache Richrath/Wiescheid	4.260.000	4.260.000	0	0	0	0	0	
130-0125	Erweiterungsneubau Gieslenberger Str. 51-53	300.000	300.000	0	0	0	0	0	
130-0142	Ausbau/Erweiterung OGS Standorte Fahler Weg 25-27 und Fahlerweg 17 (Förderschule)	700.000	700.000	0	0	0	0	0	
240-0001	Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung - Feuerlöschwesen	1.338.000	1.338.000	0	0	0	0	0	
250-0002	Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung - Rettungsdienst	1.085.000	880.000	205.000	0	0	0	0	
530-0001	Anschaffung v. Fahrzeugen, Geräten und Betriebs-/Geschäftsausstattung (Abwasserbeseitigung)	220.000	220.000	0	0	0	0	0	
530-0082	RRB Am Ohrenbusch	550.000	550.000	0	0	0	0	0	
530-0202	Ausbau Straße Am Solperts Garten	660.000	660.000	0	0	0	0	0	
530-0238	Ausbau Virneburgstraße	30.000	30.000	0	0	0	0	0	
530-0260	Verkehrskonzept Richrath	530.000	530.000	0	0	0	0	0	
530-0262	Umwelt- und Klimaschutzzentrum Wasserburg Haus Graven	179.000	179.000	0	0	0	0	0	
530-0265	RW-Entwässerung Immigrather Platz	1.265.800	1.265.800	0	0	0	0	0	
Gesamtsumme		11.567.800	11.362.800	205.000	0	0	0	0	

Zuwendungen an Fraktionen Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2021 ³⁾ €	Erläuterungen ⁴⁾
		2023 ¹⁾ €	2022 ²⁾ €		
1	2	3	4	5	6
1	CDU (22 Mitglieder)	5.934,58	5.934,58	5.549,43	- siehe unten -
2	B/G/L (12 Mitglieder)	4.400,68	4.400,68	3.118,89	
3	Bündnis90/Die Grünen (9 Mitglieder)	3.940,51	3.940,51	2.914,38	
4	SPD (4 Mitglieder)	3.173,56	3.173,56	3.195,60	
5	FDP (2 Mitglieder)	2.866,78	2.866,78	2.351,95	
6	Fraktionslos (1 Ratsmitglied)	500,00	500,00	-	

Fußnoten:

¹⁾ Haushaltsjahr

²⁾ Vorjahr

³⁾ Vorvorjahr

⁴⁾ Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Der Rat der Stadt hat am 22.03.2022 beschlossen, den Kostenzuschuss für Fraktionen auf 153,39 € je Ratsmitglied, die Pauschale für die Geschäftsführung der Fraktionen auf 2.560 € je Fraktion festzusetzen; im Rat vertretene Einzelmitglieder erhalten entsprechend der Regelung in § 56 Abs. 3 GO NRW eine Zuwendung in Höhe von 500,00 EUR/ Jahr.

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2023 €	Geldwert Vorjahr 2022 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherstellung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	-	-	-	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	2.732,40	2.732,40		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	-	-	-	
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	797,62	797,62		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	40,00	40,00	0,00	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
5.5 Fotokopien				
6. Sonstiges				

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: B/G/L				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2023 €	Geldwert Vorjahr 2022 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-		
1.1 für die Sicherstellung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3. Bereitstellung von Räumen	2.139,09	2.139,09		
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	531,74	531,74		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	6,78	6,78	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
5.5 Fotokopien				
6. Sonstiges				

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Bündnis90/Die Grünen				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2023 €	Geldwert Vorjahr 2022 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-	-	
1.1 für die Sicherstellung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3. Bereitstellung von Räumen	2.732,40	2.732,40	0	
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	-		-	
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	797,62	797,62	0,00	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	42,25	42,25	0,00	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
5.5 Fotokopien				
6. Sonstiges				

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2023 €	Geldwert Vorjahr 2022 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-	-	
1.1 für die Sicherstellung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3. Bereitstellung von Räumen	1.842,39	1.842,39	0,00	
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung		-		
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	531,74	531,74		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	42,25	42,25	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
5.5 Fotokopien				
6. Sonstiges				

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: FDP				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2023 €	Geldwert Vorjahr 2022 €	mehr (+) weniger (-) €	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-		
1.1 für die Sicherstellung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3. Bereitstellung von Räumen	1.842,39	1.842,39		
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	531,74	531,74		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,76	0,76	-	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
5.5 Fotokopien				
6. Sonstiges				

Voraussichtliche Entwicklung der Allgemeinen Rücklage und der Ausgleichsrücklage

Stand am	Eigenkapital	davon Allgemeine Rücklage	davon Ausgleichs- rücklage	Zubuchung Ausgleichs- rücklage	erwarteter Überschuss	erwarteter Fehlbetrag	davon Abdeckung durch Ausgleichs- rücklage	davon Abdeckung durch Allgemeine Rücklage	sonstige Änderungen Eigenkapital	Eigenkapital am 31.12
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01.01.2009	325.222.397	291.896.150	33.326.247	0	1.665.571	0	0	0	219.640	327.107.607
01.01.2010	327.107.607	293.781.360	33.326.247	0	0	3.708.629	3.708.629	0	-102.444	323.296.534
01.01.2011	323.296.534	293.678.916	29.617.618	0	0	5.877.588	5.877.588	0	-82.242	317.336.704
01.01.2012	317.336.704	293.596.674	23.740.030	1.665.571	0	4.862.066	4.862.066	0	158.732	312.633.370
01.01.2013	312.633.370	292.089.835	20.543.535	0	3.644.801	0	0	0	-83.352	316.194.819
01.01.2014	316.194.819	292.006.483	24.188.336	0	0	830.685	830.685	0	-644.614	314.719.520
01.01.2015	314.719.520	291.361.869	23.357.651	0	4.852.290	0	0	0	3.077.589	322.649.399
01.01.2016	322.649.399	294.439.458	28.209.941	0	0	3.843.837	3.843.837	0	367.882	319.173.444
01.01.2017	319.173.444	294.807.340	24.366.104	0	12.660.054	0	0	0	10.219	331.843.717
01.01.2018	331.843.717	294.817.559	37.026.158	0	7.539.194	0	0	0	464.651	339.847.562
01.01.2019	339.847.562	295.282.210	44.565.352	0	2.772.913	0	0	0	6.140.160	348.760.635
01.01.2020	348.760.635	301.422.370	47.338.265	0	10.647.921	0	0	0	357.285	359.765.841
01.01.2021	359.765.841	301.779.655	57.986.186	0	13.343.856	0	0	0	0	373.109.696
01.01.2022	373.109.696	301.779.655	71.330.041	0	0	17.925.771	17.925.771	0	0	355.183.925
01.01.2023	355.183.925	301.779.655	53.404.270	0	0	17.052.971	17.052.971	0	0	338.130.954
01.01.2024	338.130.954	301.779.655	36.351.299	0	0	11.700.596	11.700.596	0	0	326.430.358
01.01.2025	326.430.358	301.779.655	24.650.703	0	0	16.128.456	16.128.456	0	0	310.301.902
01.01.2026	310.301.902	288.704.243	8.522.247	0	0	14.262.699	8.522.247	5.740.452	0	282.963.791

Übersicht über die Beteiligungen

Unternehmen	Stamm- /Grund- kapital €	Anteil an der Beteiligung			sonstiges
		Wer?	€	%	
Schauplatz Langenfeld GmbH Geschäftsführer: Georg Huff	25.564,59	Stadt Langenfeld sonstige	23.775,10 1.789,49	93 7	Verlustabdeckung ausschließlich durch die Stadt Langenfeld Prokura: Ilka Longerich
Bildung ³ gemeinnützige GmbH der Städte Hilden, Langenfeld und Monheim am Rhein Geschäftsführer: Olaf Schüren	78.000	Stadt Langenfeld Stadt Hilden Stadt Monheim am Rhein	26.000 26.000 26.000	33,3 33,3 33,3	Gründung am 01.01.2015 Prokura: Silke Bours-Krey
Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH Geschäftsführer: Frank Schneider Thomas Küppers	150.000	Stadt Langenfeld	150.000	100	Prokura: Thomas Grieger Roy Wiltschut
Digital- und Infrastrukturgesellschaft Langenfeld mbH Geschäftsführer: Bernhard Kempen Sabine Janclas	25.000	SEG Langenfeld mbH	25.000	100	
Stiftung Haus Graven gGmbH Geschäftsführerin: Dr. Hella-Sabrina Lange	25.000	Stadt Langenfeld	25.000	100	

Übersicht über die Beteiligungen

Unternehmen	Stamm- /Grund- kapital €	Anteil an der Beteiligung			sonstiges
		Wer?	€	%	
<p>Stadtwerke Langenfeld GmbH</p> <p>Geschäftsführer: Dipl.-Ök. Stefan Figge</p>	4.338.056	<p>SEG Langenfeld mbH</p> <p>Thüga AG</p> <p>Westenergie AG</p>	<p>2.190.102</p> <p>614.000</p> <p>730.034</p>	<p>64,38</p> <p>14,15</p> <p>21,46</p>	<p>Ergebnis- abführungsvertrag mit der SEG Langenfeld mbH</p> <p>Prokura Thomas Post</p>
<p>Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG</p> <p>Komplementärin: Verbandswasserwerk Beteiligungs-GmbH</p>	<p>Kommandit- kapital:</p> <p>5.150.000</p>	<p>SEG Langenfeld mbH</p> <p>MVV-GmbH</p>	<p>3.316.600</p> <p>1.833.400</p>	<p>64,4</p> <p>35,6</p>	<p>persönlich haftende Gesellschafterin:</p> <p>Verbandswasser- werk Beteiligungs- GmbH, Langenfeld</p>
<p>Verbandswasserwerk Beteiligungs GmbH</p> <p>Geschäftsführer: Dipl.-Ök. Stefan Figge</p>	25.000	<p>SEG Langenfeld mbH</p> <p>MVV-GmbH</p>	<p>16.100</p> <p>8.900</p>	<p>64,4</p> <p>35,6</p>	<p>Übernahme der pers. Haftung und der Geschäftsführung für die Verbandswasser- werk Langenfeld- Monheim GmbH & Co. KG</p> <p>Prokura Thomas Post</p>
<p>Gewerbepark Langenfeld West GmbH & Co. KG</p> <p>Komplementärin: Gewerbepark Langenfeld West Verwaltungs GmbH</p>	<p>Kommandit- kapital:</p> <p>796.000</p>	<p>SEG Langenfeld mbH</p> <p>SWL GmbH</p> <p>VWW Langenfeld- Monheim GmbH & Co. KG</p>	<p>40.596</p> <p>398.000</p> <p>357.404</p>	<p>5,1</p> <p>50</p> <p>44,9</p>	<p>persönlich haftende Gesellschafterin:</p> <p>Gewerbepark Langenfeld West Verwaltungs GmbH</p>

Übersicht über die Beteiligungen

Unternehmen	Stamm- /Grund- kapital €	Anteil an der Beteiligung			sonstiges
		Wer?	€	%	
<p>Gewerbepark Langenfeld West Verwaltungs GmbH</p> <p>Geschäftsführer: Dipl.-Ök. Stefan Figge</p>	25.000	<p>SEG Langenfeld mbH</p> <p>SWL GmbH</p> <p>VWW Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG</p>	<p>1.275</p> <p>12.500</p> <p>11.225</p>	<p>5,1</p> <p>50</p> <p>44,9</p>	<p>Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung für die Gewerbepark Langenfeld West GmbH & Co. KG</p>
<p>Stromnetzgesellschaft Langenfeld GmbH & Co. KG</p> <p>Geschäftsführer: Herr Jochem Schämman Herr Dipl.-Ök. Stefan Figge</p> <p>Komplementärin: Stromnetzgesellschaft Verwaltung GmbH</p> <p>Herr Jochem Schämman Herr Dipl.-Ök. Stefan Figge</p>	Einlage: 1.000.000	<p>Kommanditist: Westnetz GmbH, Dortmund</p> <p>Stadtwerke Langenfeld GmbH</p>	<p>490.000</p> <p>510.000</p>	<p>49</p> <p>51</p>	
<p>Stromnetzgesellschaft Langenfeld Verwaltung GmbH</p> <p>Herr Jochem Schämman Herr Dipl.-Ök. Stefan Figge</p>	25.000	<p>Westnetz GmbH, Dortmund</p> <p>Stadtwerke Langenfeld GmbH</p>	<p>12.250</p> <p>12750</p>	<p>49</p> <p>51</p>	<p>Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung für die Stromnetzgesellschaft Langenfeld GmbH & Co. KG</p>
<p>d-NRW AöR</p> <p>Vertretungsberechtigter: Dr. Roger Lienenkamp</p>		<p>Träger: ca. 355 Gemeinden, Städte, Kreise und Landschaftsverbände</p>			

Übersicht über die Beteiligungen

Unternehmen	Stamm- /Grund- kapital €	Anteil an der Beteiligung			sonstiges
		Wer?	€	%	
regio iT Beteiligungsgenossenschaft eG Vollmacht zur Einzelvertretung: Herr Philipp Schneider					
Lokalradio Mettmann Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG Komplementärin: Lokalradio Mettmann Betriebsgesellschaft mbH	Kommandit- kapital: 520.000	Stadt Langenfeld Lokalfunk ME Presse Beteiligungs GmbH & Co. KG Sonstige: Kreis & kreisangehörige Städte	10.920 390.000 119.080	2,1 75 22,9	persönlich haftende Gesellschafterin: Lokalradio Mettmann Betriebs- gesellschaft mbH

MVV = Monheimer Versorgungs- und Verkehrs- GmbH
 SEG = Stadtentwicklungsgesellschaft Langenfeld mbH
 SWL = Stadtwerke Langenfeld GmbH
 VWW = Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG
 AöR = Anstalt öffentlichen Rechts
 GmbH = Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 KG = Kommanditgesellschaft

Stand 31.01.2023

**Übersicht über die von der Stadt Langenfeld Rhld. übernommenen Ausfallbürgschaften oder ähnliche Rechtsgeschäfte
gemäß § 87 GO NRW**

lfd. Nr.	Darlehensnehmer	Betrag in EUR der übernommenen Ausfallbürgschaften	Datum des Ratsbeschlusses	Abgesicherter Darlehensbestand per 01.01.2022	Abgesicherter Darlehensbestand per 31.12.2022	Abgesicherter Darlehensbestand per 31.12.2023
1.	Langenfelder Tennisclub 76 e.V.	51.129,19	14.05.1985	0,00		
2.	Sportgemeinschaft Langenfeld e.V. (SGL)	1.734.557,71	04.02.1997	774.763,80	694.932,99	613.336,22
3.	Richrather Karnevalsverein Schwarz-Weiß 1977 e.V. (RKV)	230.081,35	09.03.1999	73.014,25	52.668,93	37.945,41
5.	Schützenverein Langenfeld 1834 e.V.	391.138,29	11.09.2001	234.447,73	219.779,93	204.817,57
6.	Pferdesportverband Rheinland e.V.	600.000,00	03.06.2003	239.248,71	211.405,20	182.805,11
7.	Sportgemeinschaft Langenfeld e.V. (SGL)	600.000,00	16.12.2003	126.399,45	89.223,19	50.843,51
8.	St. Sebastianus Schützenbruderschaft Reusrath 1468 e.V.	370.000,00	15.11.2005	269.930,44	263.697,73	250.953,41
9.	St. Sebastianus Schützenbruderschaft Richrath 1870 e.V.	90.000,00	15.11.2005	49.376,03	45.398,14	41.299,70
10.	St. Sebastianus Schützenbruderschaft Richrath 1870 e.V.	125.000,00	04.05.2010	53.102,00	46.850,00	40.598,00
Gesamtsumme		4.191.906,54		1.820.282,41	1.623.956,11	1.422.598,93

lfd. Nr.	Begünstigter	Betrag in EUR der übernommenen Verpflichtungen	Datum des Ratsbeschlusses	Abgesicherter Bestand per 01.01.2021	Abgesicherter Bestand per 31.12.2022	Abgesicherter Bestand per 31.12.2022
1	AWO Kreis Mettmann gGmbH	2.847.960,00*	05.05.2021	0,00	2.824.227,00	2.729.295,00

*Es handelt sich um einen Beitritt zum Mietvertrag zwischen AWO und Vermieter i. S. d. § 87 Abs. 3 GO NRW. Der Mietvertrag beginnt mit Übergabe des Kita-Gebäudes, dies wird voraussichtlich zum 01.10.2022 erfolgen. Der abgesicherte Bestand berücksichtigt daher den aktuellen Gesamtbetrag der Miete lt. Vertrag abzüglich der Monatsmieten Oktober bis einschließlich Dezember 2022. Die exakte Gesamtsumme der übernommenen Verpflichtung bis zum voraussichtlichen Laufzeitende 2052 kann allerdings nicht angegeben werden, da die Höhe der Mietzahlungen für die Nutzung des Kita-Gebäudes jährlich nach Maßgabe des Kinderbildungsgesetzes NRW (KiBiZ) angepasst (Indexklausel) wird.

Statistische Angaben

1. Bevölkerung

Einwohner/innen (auf Basis des Zensus vom 09.05.2011)	am 31.12.2021	59.223
Wohnbevölkerung nach den Volkszählungen	am 16.06.1933	15.858
	am 17.05.1939	17.470
	am 29.10.1946	20.800
	am 13.09.1950	23.207
	am 25.09.1956	27.526
	am 06.06.1961	33.290
	am 27.04.1970	43.205
	am 25.05.1987	50.251
	am 09.05.2011 (Zensus)	56.825

2. Gemeindegebiet

4.115 ha

3. Schulwesen

Schüler/innen insgesamt (ohne Gesamtschul-ZV)	am 15.10.2021	5.005
a) 11 Grundschulen		2.233
b) 1 Realschule		718
c) 1 Gymnasium		1.050
d) 1 städtische Gesamtschule		1.004

nachrichtlich:

Schüler/innen der Gesamtschule des Zweckverbandes Langenfeld-Hilden		1.262
--	--	-------